

Personalbibliographien der Lehrstuhlinhaber
der Fächer Anatomie, Physiologie, Pathologie
und pathologische Anatomie, Pharmakologie,
Innere Medizin, Chirurgie, Frauenheilkunde,
Augenheilkunde, Hals- Nasen- und Ohrenheilkunde,
Psychiatrie, Zahnheilkunde an der
Medizinischen Fakultät der Universität Erlangen
im Zeitraum von 1850 bis 1900

Mit biographischen Angaben und Übersichten
über die Hauptarbeitsgebiete

von

Claus Schwartz

aus

Börssum/Braunschweig



Digitized by the Internet Archive
in 2026

https://archive.org/details/IA41546217_0022

Aus dem Seminar für Geschichte der Medizin
der Universität Erlangen-Nürnberg
Vorstand: Professor Dr. med. Magnus Schmid

**Personalbibliographien der Lehrstuhlinhaber
der Fächer Anatomie, Physiologie, Pathologie
und pathologische Anatomie, Pharmakologie,
Innere Medizin, Chirurgie, Frauenheilkunde,
Augenheilkunde, Hals- Nasen- und Ohrenheilkunde,
Psychiatrie, Zahnheilkunde an der
Medizinischen Fakultät der Universität Erlangen
im Zeitraum von 1850 bis 1900**

Mit biographischen Angaben und Übersichten
über die Hauptarbeitsgebiete

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung der Doktorwürde
der Hohen Medizinischen Fakultät
der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

vorgelegt

von

Claus Schwartz

aus

Börssum/Braunschweig

Gedruckt mit Erlaubnis der Medizinischen Fakultät der
Universität Erlangen - Nürnberg.



Dekan: Professor Dr. med. dent. Adolf Kröncke

Referent: Professor Dr. med. Magnus Schmid

Tag der mündlichen Prüfung: 11.3.1969

Vertrag

...

...

...

...

...

...

...

...

Meiner lieben Frau gewidmet

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

I n h a l t

Vorwort	7
---------------	---

Anatomie

Joseph von Gerlach	15
Leo Gerlach	21

Physiologie

Isidor Rosenthal	27
------------------------	----

Pathologie und pathologische Anatomie

Friedrich Albert von Zenker	42
-----------------------------------	----

Pharmakologie

Wilhelm Filehne	49
-----------------------	----

Innere Medizin

Franz Dittrich	59
Adolf Kußmaul	64
Hugo von Ziemssen	74
Wilhelm Olivier Leube	84
Adolf Strümpell	95

Chirurgie

Karl Thiersch	113
Walter Heineke	120

Frauenheilkunde

Karl Ludwig Ernst Schröder	126
Paul Zweifel	134
Richard Frommel	151

Augenheilkunde

Julius von Michel		158
Hubert Sattler		168
Oskar Eversbusch		178

Hals- Nasen- und Ohrenheilkunde

Wilhelm Kieselbach		190
--------------------	-------	-----

Psychiatrie

Friedrich Wilhelm Hagen		196
Anton Bumm		202

Zahnheilkunde

Friedrich Schneider		207
---------------------	-------	-----

Zusammenstellung der Veröffentlichungsorgane ...	212
Abkürzungsverzeichnis	218
Literaturverzeichnis	220
Namenregister	222
Nachwort	223
Lebenslauf	226

V o r w o r t

Die vorliegende Dissertation gehört in eine Reihe von Personalbibliographien über Erlanger Hochschullehrer der medizinischen Fakultät. Sie enthält die Personalbibliographien der Lehrstuhlinhaber, die in der Zeit von 1850 bis 1900 mit einem Ordinariat betraut wurden. Die einzelnen Fächer und die Lehrstuhlinhaber gehen aus der Inhaltsübersicht hervor. Die übrigen, in dieser Arbeit nicht erfaßten Lehrer an der medizinischen Fakultät (außerordentliche Professoren und Privatdozenten, siehe H. Kovacsics, Dissertation, Erlangen 1967) sind in der nachstehenden Tabelle übersichtlichkeithalber mit aufgeführt:

	<u>Lebensdaten</u>	<u>Lehrtätigkeit</u>	<u>Kovacsics</u> <u>Seite</u>
<u>Anatomie</u>			
Joseph von Gerlach	1820-1896	1850-1891	
Leo Gerlach	1851-1918	1891-1918	
Jakob Herz	1816-1871	1862-1871 (zuletzt o. Prof.)	69
Albert Otto Baur	1834-1868	1864-1868	5
Friedrich Herrmann	1859-1920	1887-1918	112
<u>Physiologie</u>			
Isidor Rosenthal	1836-1915	1872-1913	
Isidor Steiner	1849-1914	1877-1878 (Privatdozent)	96
Theodor Weyl	1851-1913	1879-1883 (Privatdozent)	99
<u>Pathologie und pathologische Anatomie</u>			
Friedrich Albert von Zenker	1825-1898	1862-1895	
Eugen Franz Freiherr von Gorup-Besanez (Privatdozent, dann außerordentlicher und ordentlicher Professor)	1817-1878	1846-1878	51
Arnold Ludwig Gotthilf Heller (Privatdozent)	1840-1913	1869-1872	60
<u>Pharmakologie</u>			
Wilhelm Filehne	1844-1927	1876-1886	
Johann Baptista Friedreich (Honorarprofessor für Staatsarzneik.)	1796-1927	1850-1855	23
<u>Innere Medizin</u>			
Franz Dittrich	1815-1859	1850-1859	
Adolf Kußmaul	1822-1902	1859-1863	

	<u>Lebensdaten</u>	<u>Lehrtätigkeit</u>	<u>Kovacsics</u> Seite
Hugo von Ziemssen	1829-1902	1863-1874	
Wilhelm Olivier Leube	1842-1922	1874-1885	
Adolf Strümpell	1853-1925	1885-1903	
Anton Wintrich	1812-1882	1844-1882 (a.o.Prof.)	104
Friedrich Burkhard Alexius Pfaff (zuletzt o. Prof.)	1825-1886	1849-1886	82
Karl Ferdinand Immermann (Privatdozent)	1838-1899	1866-1871	74
Christian Gottfried Heinrich Bäumler (zuletzt o. Prof.)	1836-1933	1872-1874	7
Gustav Jüdel	1847-1909	1876 (Privatdozent)	79
Richard Fleischer	1848-1909	1877-1903	15

Chirurgie

Karl Thiersch	1822-1895	1854-1867	
Walter Heineke	1834-1901	1867-1901	
Oscar Heyfelder	1828-1890	1854-1855 (Privatdozent)	70
Hermann Rudolf Gustav Hadlich (Privatdozent)	1849-1929	1879-1881	65
Max von Kryger	1861-1934	1897-1929 (zuletzt o.Prof.)	80

Frauenheilkunde

Karl Ludwig Ernst Schröder
Paul Zweifel
Richard Frommel

Augenheilkunde (1873 als selbständiges Fach von der Chirurgie getrennt).

Julius vom Michel	1843-1911	1873-1879 (a.o.Prof.im 1.Jahr).	
Hubert Sattler	1844-1928	1879-1886	
Oskar Eversbusch	1853 1912	1886-1900	

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde (1878 als selbständiges Fach von der Chirurgie getrennt).

Wilhelm Kieselbach	1839-1902	1878-1902 (Lehrbeauftragter, 1888 a.o.Prof.)	
--------------------	-----------	--	--

Psychiatrie

Friedrich Wilhelm Hagen	1814-1889	1859-1888	
Anton Bumm	1849-1903	1888-1896 (in der Lit. auch Bum).	

<u>Zahnheilkunde</u>	<u>Lebensdaten</u>	<u>Lehrtätigkeit</u>
Friedrich Schneider	1844-1899 (Leiter des Lehrinstitutes für Zahnheilkunde)	1887-1899

Anm.: Außerdem war seit 1821 als Privatdozent der Medizin und seit 1833 als außerordentlicher Professor Friedrich Wilhelm Heinrich Trott dem Lehrkörper zugehörig. (Siehe Kovacsics S. 98; bei Pittroff unerwähnt, *1798, † 1882).

Die Pathologie und pathologische Anatomie erhielt 1862 in Erlangen einen neugegründeten Lehrstuhl. Die Physiologie wurde 1872 als selbständiges Fach von der Anatomie getrennt. Die Pharmakologie wurde in Erlangen 1876 auf eigene Füße gestellt.

Über die Entwicklung der Augenheilkunde sowie der Hals-Nasen- und Ohrenheilkunde wurden oben bereits Angaben gemacht.

Die Fächer der Gerichtlichen Medizin, der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Hygiene und Kinderheilkunde erhielten erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts einen eigenen Lehrstuhl; in meiner Arbeit kommen diese Fächer also nicht vor.

Die Psychiatrie wurde bis zum Jahre 1903 durch Honorarprofessoren, nämlich Karl August Solbrig (1849-1859) und Friedrich Wilhelm Hagen (1859-1888), im folgenden durch außerordentliche Professoren, nämlich Anton Bumm (1888-1896) und Gustav Specht (1897-1903) gelehrt.

Die Personalbibliographien von Solbrig und Specht sind in den meiner Arbeit zeitlich vorausgehenden bzw. folgenden Disser-

tationen aufgeführt.

Eine Sonderstellung kommen dem ersten Lehrmeister der Zahnheilkunde, Friedrich Schneider, als dem Leiter eines Lehrinstitutes ohne Gehaltsansprüche und den Lehrern der anfangs zum Fache der Medizin zählenden Zoologie (Will, 1848-1868; Ehlers, 1868-1874) zu. Die Personalbibliographien der beiden Letztgenannten wurden in der Dissertation von B. Kaulbars, Erlangen, bearbeitet, welche die personalbibliographien der Lehrstuhlinhaber für den Zeitraum von 1793 bis 1850 erfaßt.

Als Ergänzung zu meiner und der Dissertation von B. Kaulbars gilt die Arbeit von H. Kovacsics mit den Personalbibliographien aller übrigen außerordentlichen Professoren, Honorarprofessoren und Privatdozenten für das 19. Jahrhundert.

Das Ziel meiner Arbeit war eine nach Möglichkeit lückenlose Aufstellung von Titellisten, die durch Einsicht in die Originale zuverlässige Angaben über Erscheinungsorgan, -jahr bzw. -ort und Seitenzahlen bieten sollen.

Gegliedert wurde meine Arbeit entsprechend den anderen in diesem Rahmen gelieferten Dissertationen nach Fachgebieten. Zum rascheren Auffinden der Autorennahmen dient die alphabetische Namensliste. Die Methode meiner Arbeit erscheint auf den ersten Blick unsystematisch. Die Ursache hierfür beruht auf dem Mangel an bibliographischen Werken für den von mir bearbeiteten Zeitraum.

Erste Anhaltspunkte zur Inangriffnahme meiner Arbeit boten die im Literaturnachweis aufgeführten Biographien. - besonders die Dissertation von R. Pittroff- mit ihren oftmals leider lücken- und fehlerhaften personalbibliographischen Hinweisen. Auch die ungenauen und oberflächlichen Aufzählungen wissenschaftlicher Arbeiten in Nekrologen und Würdigungen boten doch notwendige weil einzige Grundlagen für die Personalbibliographien.

Im allgemeinen wurden alle in Frage kommenden Jahrgänge eines Veröffentlichungsorgans, das einmal ausfindig ge-

macht worden war, durchforstet auf weitere Publikationen des Autors. Dabei stieß ich auf Arbeiten anderer Autoren oder auf Hinweise in Form von Referaten über Veröffentlichungen in anderen Zeitschriftenorganen. Die mosaikartige Zusammensetzung sämtlicher Hinweise und Originalfunde ließ allmählich die Sammlung der vorliegenden zweiundzwanzig Personalbibliographien entstehen.

Die geschilderte Arbeitsmethode brachte es mit sich, daß der größere Teil der Publikationen von vornherein im Original eingesehen wurde. Ein kleinerer Teil konnte erst nachträglich in einem letzten Arbeitsgang überprüft werden, wobei sich die Notwendigkeit ergab, einige neu gefundene Titel nachzutragen.

Es wurde mit äußerster Gewissenhaftigkeit vorgegangen, wodurch die an entsprechender Stelle angeführten erstmaligen Personalbibliographien, die nie vollständig und sehr oft fehlerhaft und irreführend waren, korrigiert und vervollständigt wurden. Doch je sorgfältiger ich arbeitete, desto sicherer schien die Gewißheit, daß eine absolute Vollständigkeit und Fehlerfreiheit nicht zu erreichen waren.

Der umfangreiche Bücher- und Zeitschriftenbestand der Universitätsbibliothek sowie der Büchereien der medizinischen Klinik, Chirurgischen Klinik, Frauenklinik, des Pathologischen Institutes, der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik, Augenklinik, Nervenklinik, des Anatomischen und des Physiologischen Institutes und des Seminars für Geschichte der Medizin ermöglichte die fast ausnahmslose Überprüfung der Titel an den Originalen. Die Titel, deren Originale mir nicht zugeführt werden konnten, versah ich mit Abkürzungsbuchstaben, die im Abkürzungsverzeichnis erläutert sind.

Ohne die freundliche Unterstützung durch die Leitung der Universitätsbibliothek und die bereitwillig übernommene Mehrarbeit von Seiten der Bibliotheks- und Büchereiangestellten wäre die Arbeit nicht zustande gekommen. An dieser Stelle sei daher für die vielfache Hilfe bestens gedankt. Mein besonde-

rer Dank gilt Herrn Professor Dr. med. Magnus Schmid, der mir diese Arbeit überließ und mich zu jeder Zeit gerne mit Rat und Tat unterstützte.

Von den benutzten und im Literaturverzeichnis angeführten bibliographischen Werken waren mir zwei eine besondere Hilfe. Es handelt sich um die amerikanischen noch laufenden Reihen des "Index Catalogue of the Surgeon General's Office U.S. Army" (Washington) und des "Index medicus", vom Jahre 1927 an als "Quarterly cumulativ Index medicus" bezeichnet.

Das erstere Werk wurde als ein Katalog der umfangreichen Bibliothek der Library of the Surgeon General's Office in Washington angelegt. Es erscheint in Serden, deren Bände jeweils Autoren und Sachgebiete eines oder einiger Buchstaben des Alphabets berücksichtigen. Die erste Serie umfaßt die Bände 1880 bis 1895, die zweite die Jahre bis 1916, die dritte Serie reicht bis 1932, und die folgenden bilden die Fortsetzung in die unmittelbare Gegenwart. Unter dem mit Lebensdaten versehenen Verfassernamen werden dessen Veröffentlichungen angeführt. Außerdem sind Bücher und Zeitschriftenaufsätze, die mit Angaben über Erscheinungsort und -Jahr, Seitenzahl usw. versehen sind, nach Schlagwörtern aufgeschlüsselt. Die Serien enthalten alle Literatur bis zum Zeitpunkt ihres Erscheinens. Bei Benutzung späterer Jahrgänge (ab Bd. 6 der dritten Serie), die für meine Arbeit nicht in Frage kamen, wurden einige Abänderungen in der Verzeichnung vorgenommen.

Der im Jahre 1879 erstmals erschienene, in Jahresbänden zusammengefaßte Index medicus ist in der Erlanger Universitätsbibliothek nicht vollständig vorhanden. Es fehlen die Jahrgänge von 1894 bis 1902 und der Band von 1917. Ferner besteht eine Erscheinungslücke von 1899 bis 1903, die jedoch durch das in Paris verlegte Werk "Bibliographia medica" überbrückt wird. Die erwähnte neuere Bezeichnung "Quarterly cumulativ Index medicus" ist auf seine Vereinigung mit dem von der American Association (1916-1926) herausgegebenen "Quarterly cu-

mulativ Index medicus to current medical literature" im Jahre 1927 zurückzuführen. Jeder Band enthält ein recht umfangreiches Jahresverfasser- und Sachregister mit Quellenangaben. Die Bände erfassen wiederum sämtliche bei ihrer Bearbeitung vorliegenden Erscheinungen. Ihnen später zugeführte Publikationen wurden in den folgenden Jahrgängen nachgetragen.

In diesen beiden allgemeinen internationalen Bibliographien sind die Titel weitgehend in ihrer Originalsprache angegeben.

Die zweiundzwanzig Personalbibliographien wurden zum besseren verständnis mit Kurzbiographien bzw. mit einer kurzen Wiedergabe des akademischen Werdeganges versehen, die jeweils im Abschnitt II der vorgenommenen Gliederung in Abschnitt I bis IV steht. Die Literaturangaben im Abschnitt I beziehen sich auf sowohl biographische als auch personalbibliographische Hilfsmittel.

A n a t o m i e

Joseph von Gerlach

I. Literatur

1. Universitätsarchiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 19.
2. ADB, Bd. 49, S. 303.
3. Pagel, S. 594.
4. Haberling, Hübotter und Vierordt, Bd. II, S. 726 und Bd. Anhang.
5. Wilhelm Engelmann: Bibliotheca medico-chirurgica et anatomico-physiologica. - Leipzig, 1868, S. 78.
6. Erlanger Tagblatt, 1896, 19. Dezember.
7. H. Freund und A. Berg: Geschichte der Mikroskopie. Bd. II, Med., Frankfurt, 1964.
8. A. Hasselwander: Joseph v. Gerlach.-Deutschlands Erneuerung, München/Berlin, 1943, S. 220.

II. Biographische Angaben

Geb. 3. 4. 1820 in Mainz.
Gest. 17. 12. 1896 in München.
12. 8. 1841 Promotion in München.
1843/44 Staatsprüfung.
1846 Privatpraxis in Mainz.
1850 Ruf an die Universität Erlangen.
1891 Emeritierung.

Der ausführlich dargestellten Biographie von R. Pitroff ist kaum etwas hinzuzufügen. - In einem Nachruf des Erlanger Tagblattes vom 19. 12. 1896 heißt es, daß Gerlach nach seinen Studienjahren 1837 bis 1846 in Würzburg, München, Berlin, Wien, Paris und London im Jahre 1846 (statt 1841, wie in sämtlichen anderen Hilfsmitteln, s. o.) in München promovierte. In Gerlachs wie auch in einigen anderen Biographien fällt auf, daß die Promotion vor dem abschließenden Staatsexamen steht. Die Erklärung dafür liegt in der damaligen Prüfungsordnung, die für die deutschen Staaten recht uneinheitlich war. Bis 1872 ist in ihr die Bestimmung enthalten, daß dem Staatsexamen die Doktorprüfung vor einer medizinischen Fakultät vorausgehen habe.

Nach seiner Tätigkeit als praktizierender Arzt in Mainz von 1846 bis 1850 erhielt Joseph von Gerlach den Ruf an die Erlanger Universität. Dem hiesigen Lehrkörper gehörte er 46 Jahre an. Rufe nach Basel und Gießen lehnte er ab.

Der Staat erkannte die Verdienste Gerlachs durch Verleihung des Kronenordens an, der mit dem persönlichen Adel verbunden war.

Die Erlanger Fakultät verdankte die Zugehörigkeit Kußmauls zu ihrem Lehrkörper Joseph von Gerlach, der bereits 1857 auf der Naturforscherversammlung in Bonn seinen künftigen Kollegen als Nachfolger Dittrichs ins Auge faßte (s. Kußmaul: "Aus meiner Dozentenzeit in Heidelberg", hrsg. von V. Czerny, S.81, S. 83, S. 87).

Beide, Kußmaul wie Gerlach, legten den nicht alltäglichen Weg von der Privatpraxis zum Universitätslehrstuhl zurück.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1843 1. Untersuchungen über das Eiterauge. Dissertation zur Promotion in Würzburg, 1841. - Aschaffenburg, Verlag M.T. Wailandt's Witwe u. Sohn, 23 Seiten.
- 1848 2. Handbuch der allgemeinen und speziellen Gewebelehre des menschlichen Körpers. Für Studierende und Ärzte. Mainz, Verlag E. Janitsch, 500 Seiten.
Zweite, völlig umgearbeitete und mit zahlreichen Holzschnitten versehene Auflage 1853/54, dazu neue Ausgabe 1860, Wien, Verlag Wilh. Braumüller, 555 Seiten.
3. Beiträge zur Strukturlehre der Leber. (Abdruck aus dem Handbuch der allgemeinen und speziellen Gewebelehre). - Mainz, Verlag Janitsch und Leipzig, Verlag Hartung, 30 Seiten.
- 1851 4. Das Osteoid. Eine pathologisch-anatomische Untersuchung. - Mainz, Verlag Janitsch, 25 Seiten.

5. Der Zottenkrebs. Eine pathologisch-anatomische Untersuchung. - Mainz, Verlag E. Janitsch, 32 Seiten.
- 1852 6. Der Zottenkrebs und das Osteoid. Ein Beitrag zur Geschwulstlehre, mit 2 Kupfertafeln. - Mainz, Verlag E. Janitsch und Leipzig, Verlag Hartung. Neue Ausgabe 1861, 52 S.
7. Mikroskopische Studien. Erlangen. - Erl. Tgbl., Pa.-
8. Über die Struktur der Cutispapillen und die Wagnerschen Tastkörperchen. - Münch. illustr. med. Zeitung. ND. II. H. 2, S. 87-94.
- 1858 9. Mikroskopische Studien aus dem Gebiet der menschlichen Morphologie. - Erlangen, Verlag Enke, mit 8 lithographischen Tafeln, 78 Seiten (frühere Auflage wahrscheinlich schon 1852 erschienen, s. 7.).
- 1858/ 10. Über die Einwirkung von Farbstoff auf lebende Gewebe.
1859 Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 1, S. 5-12.
- 1859 11. Zur Anatomie und Entwicklungsgeschichte des Wurmfortsatzes. - Wie oben, H. 2, S. 7-16.
- 1863 12. Die Photographie als Hilfsmittel mikroskopischer Forschung. - Leipzig, Verlag Engelmann. - Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 8, 86 Seiten.
- 1864 13. Über die photographische Darstellung von Injektions-, Imbibitions- und Blutkörperchen-Präparaten in ihren natürlichen Farben. - Monatsb. der K. Akademie der Wissenschaften zu Berlin, S. 611-614.
- 1867 14. Bericht über die Anatomie von Dünn- und Dickdarm eines drei Monate alten Kindes. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 1, S. 55-56.
- 1870 15. Bericht über gewisse Texturverhältnisse einzelner Abschnitte des zentralen Nervenapparates, mittels Goldchlorid-Kalium zur Darstellung gebracht. - Wie oben, H. 2, S. 11.
16. Über die Verknöcherung knorpelig präformierter Knochen. (Vortrag). - Wie oben, S. 28-29.

- 1871/ 17. Über die vielseitige Anwendung der Photographie in
1872 der Embryologie. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu
Erlangen, H. 4, S. 55.
18. Über die Struktur der Gefäßhäute. - Wie oben, S. 78.
19. Über das Bindegewebe. - Wie oben, S. 78-79.
- 1872/ 20. Das Verhalten der Nerven in den quergestreiften Mus-
1873 kelfäden der Wirbeltiere. - Wie oben, H. 5, S. 97-106.
- 1874 21. Das Verhältnis der Nerven zu den willkürlichen Mus-
keln der Wirbeltiere. - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel,
70 Seiten.
- 1879 22. Über die Beziehungen des ziliaren Ursprungs der Iris
zu dem Brücke'schen Muskel. - Stzgsber. d. phys.-med.
Soc. zu Erlangen, H. 11, S. 49-51.
- 1880 23. Beiträge zur normalen Anatomie des menschlichen Auges.
Leipzig, Verl. Vogel, 73 S., 3Taf.
- 1881/ 24. Über ein Verfahren, bei horizontal gelagerten Hühner-
1882 eiern den die Keimscheibe überdeckenden Bezirk der
Eischale möglichst genau zu bestimmen. - Stzgsber. d.
phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 14, S. 167-180.
- 1882/ 25. Die Crista diaphragmatica des Schambogens. - Wie oben,
1883 H. 15, S. 79.
- 1889 26. Über die Einwirkung des Methylenblaus auf die Muskel-
nerven des lebenden Frosches. - Stzgsber. d. math.-
phys. Cl. d. K.-bayerischen Akademie der Wissenschaft-
en zu München, H. 19, S. 125-135. (Dazu Referat in:
Fortschr. d. Med., 1889, Bd. 7, Nr. 16, S. 623).
- 1891 27. Handbuch der speziellen Anatomie des Menschen in to-
pographischer Behandlung mit besonderer Rücksicht auf
die Bedürfnisse der ärztlichen Tätigkeit, ... - Mün-
chen und Leipzig, Verlag R. Oldenbourg, 925 Seiten.
(Referat in Münch. med. Wschr., 1892, S. 113).
28. Photo - micrographs. (16 Photos) überreicht dem Army
medical Museum (USA). - Ind. Cat. 2.Ser., Bd. 6, S. 181.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Joseph von Gerlach gilt als Begründer der modernen histologischen Färbetechnik. Bereits während der Ausübung seines Berufes als praktischer Arzt von 1846 an beschäftigten ihn anatomisch-histologische Studien.

1847 stellte er Kapillaren durch Füllung mit der durchsichtigen Karmin-Ammonium-Gelatinemasse dar. 1855 führte er die Färbetechnik in die Histologie ein. Seine wissenschaftlichen Forschungsergebnisse aus dieser Zeit finden sich in seinem 1848 erschienenen "Handbuch der allgemeinen und speziellen Gewebelehre des menschlichen Körpers" (2).

Die Liste seiner Veröffentlichungen bzw. seiner Arbeitsgebiete ist gut zu überblicken. Er versuchte die Photographie der mikroskopischen Forschung dienstbar zu machen und versprach sich offenbar ein Eindringen in die Gewebestruktur durch Vergrößerung photographischer Bilder (12), (Hasselwander).

Seine letzte und umfangreichste Veröffentlichung ist sein "Handbuch der speziellen Anatomie ..." (27) als Ergebnis seiner Beschäftigung mit den topographischen Verhältnissen im menschlichen Organismus, denen er sich vorwiegend in den beiden letzten Lebensjahrzehnten widmete.

Nachtrag

- 1857 Über Faserverlauf im kleinen Gehirn. -Sitzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, 9.3.1857. - Ja -
- 1859 Versteinerter Fußwurzelknochen einer untergegangenen Tapirart. (Demonstration). Über die Sylvius'sche Wasserleitung. (Vortrag). -Sitzgsber.d.phys.-med.Soc.zu Erl.,H.1,S. 200.
- Untersuchungen über die histologische Beschaffenheit des Trommelfelles. Wie oben, S. 203.
- Festrede zur 50jähr. Stiftungsfeier der phys.-med. Soc. zu Erlangen. -Sitzgsber.d.phys.-med. Soc. zu Erl.,H.2,S.1-6.
1. Die Bedeutung des Glycogens in physiologischer Beziehung und über die Funktion der Leber.

2. Kristallisiertes Chromoxyd, Osmium und Iridium, Selenstaub aus den Mansfelder Hütten.
 3. Beobachtungen über die Entwicklung der Wirbelsäule.
 4. Untersuchungen über die Harnabsonderung.
 5. Neuere Beobachtungen über die 1846 von Joseph v. Gerlach gefundene Klappe am Eingang des Wurmfortsatzes. (Protokollberichte).
- Sitzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, 1859, H.2, S. 85-87.
- 1868 Über die Kreuzungsverhältnisse in dem zentralen Verlaufe des Nervus hypoglossus. -Zeitschr. f. rat. Medizin, 3. Reihe, Bd. 34, S. 1. - Ja -
- 1869 Zur Frage über das Epithel der Gelenke.
-Zentralbl. f. d. med. Wissensch., S. 689. - Ja -
Von dem Rückenmark. XXX. Kap. des Stricker'schen Handb., I,1. (Handb. von den Geweben des Menschen und der Tiere). - Ja -
- 1870 Über die Ovarien zeugungsfähiger Frauen. (Vortrag).
-Sitzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 2, S. 46 - 50.
- 1875 Zur Morphologie der Tuba Eustachi.
- Sitzgsber. d. phys.-med- Soc. zu Erlangen, H. 7, S. 69 - 70.

=====

Leo Gerlach

I. Literatur

1. Universitätsarchiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 25.
2. Goldenes Buch, S. 12.
3. Fischer I, S. 494.
4. Pagel, S. 595.
5. Erlanger Tagblatt vom 22.10. und 26.10.1918.
6. H. Freund und A. Berg: Geschichte der Mikroskopie, Bd. II, Medizin. Frankfurt/M., 1964.

II. Biographische Angaben

Geb. 23. 1.1851 in Mainz.

Gest. 20.10.1918 in Erlangen, s. aber auch unten.

25.4.1873 Promotion in Erlangen.

1873/74 Staatsprüfung (Approbation).

1875/76 Habilitation für Anatomie.

1891 Nachfolger Joseph von Gerlach's auf dem Lehrstuhl für Anatomie in Erlangen.

Leo Gerlach war der Sohn Joseph von Gerlach's. Nach seinem Medizinstudium in Erlangen, Leipzig und Heidelberg wurde er 1874 Assistent seines Vaters am Anatomischen Institut in Erlangen. 1876 wurde er Privatdozent für Anatomie, 1879 Professor, 1882 außerordentlicher Professor und 1891 als ordentlicher Professor mit der Direktion des Anatomischen Institutes betraut.

In einem Nachruf des Erlanger Tagblattes vom 22.10.1918 wird München als letzter Aufenthaltsort genannt (nach Pitroff starb Leo Gerlach in Erlangen). In der gleichen Zeitung findet sich am 26.10.1918 die Mitteilung von der Beisetzung Leo Gerlach's in Nürnberg auf dem Johannisfriedhof. Die Grabrede für die Medizinische Fakultät hielt der als Dekan amtierende Professor Gustav Specht.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1876 1. Über die Nervenendigungen in der Muskulatur des Froschherzens. (Dissertation). - Berlin, Verlag G. Reimer, 39 Seiten. - Auch: Virchow's Archiv, Bd. 66, S. 187-233. - (Promotion bereits am 25.4.1873 in Erlangen).
2. Über das Verhalten des indigschwefelsauren Natrons im Knorpelgewebe lebender Tiere. Ein Beitrag zur Kenntnis der Ernährungsvorgänge im Knorpel. (Habilitationsschrift). - Erlangen, Verlag E. Besold, 64 Seiten.
3. Über die Beziehungen der Nervi vagi zu den glatten Muskelfasern der Lunge. - Pflügers Archiv f. Physiol. Bd. 13, S. 491-508.
- 1879 4. Über die Herstellung anatomischer Präparate nach der Vetter'schen Glyzerinmethode. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 11, S. 205-210.
5. Über Schnellbewegungen in dem Gelenke zwischen Atlas und Epistropheus. - Wie oben, S. 211-217.
- 1879/ 6. Über die Herstellung demonstrativer Präparate menschlicher Gehörknöchelchen zu Vorlesungszwecken. - 1880 Wie oben, H. 12, S. 4-7.
7. Über das Vorkommen von zwei Ampullen an dem äußeren (horizontalen) Bogengang des knöchernen Labyrinthes. Wie oben, S. 8-9.
- 1880 8. Ein Fall von Schwanzbildung bei einem menschlichen Embryo. - Morpholog. Jahrb., Leipzig, Bd. 6, S. 106 bis 124.
- 1881 9. Über die entodermale Entstehungsweise der Chorda dorsalis. - Biol. Zentralbl., Erlangen, Bd. 1, S. 21-25; S. 38-49.
10. Über die Gefäße der Macula lutea. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 13, S. 63.

11. Über ein neues Verfahren, kleinere anatomische Objekte zum Zwecke der Demonstration dauernd zu fixieren und ohne Anwendung von Alkohol zu konservieren. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 13, S. 55-62.
12. Über die künstliche Erzeugung von Doppelbildungen beim Hühnchen. - Wie oben, S. 5-18.
13. Über abnorm frühzeitige Entwicklung der Nase. - Wie oben, H. 13, S. 4, (Auch: "Doppelbildungen beim Hühnchen").
- 1882 14. Die Entstehungsweise der Doppelmißbildungen bei den höheren Wirbeltieren. - Stuttgart, Verlag F. Enke, 240 Seiten, mit 9 Taf.
- 1882/ 15. Leo Gerlach und H. Kochi: Über die Produktion von Zwerg-
1883 bildungen im Hühnerei auf experimentellem Wege. - Biol. Zentralbl., Erlangen, Bd. 2, S. 681-686.
- 1883/ 16. Über die Bebrütung von Vogeleieren nach Läsion der Ei-
1884 schale. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 16, S. 129-137.
- 1884 17. Beiträge zur Morphologie und Morphogenie. Untersuchungen aus dem Anatomischen Institut zu Erlangen. Hrsg. von L. Gerlach. - Stuttgart, Verlag F. Enke, Bd. 1, 120 Seiten.
- 1884/ 18. Über eine Anomalie der unteren Hohlvene. - Stzgsber. d.
1885 phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 17, S. 49-50
19. Über eine neue Art der Herstellung von Glasfenstern in der Eischale von Vogeleiern vor oder in der ersten Zeit der Bebrütung. - Wie oben, H. 17, S. 51-56.
- 1885 20. Imbedding small objects. - Journ. R. Microsc. Soc. Ser. II, Bd. 5, S. 541. (Aus Gerlachs Beiträgen zur Morphologie). - I.M. -
- 1885/ 21. Über die Lebensfähigkeit des embryonalen Herzens von
1886 Warmblütern. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 18, S. 84-91.
22. Zur Bildungsgeschichte der vorderen Verdoppelung. - Wie oben, S. 92-94.

23. Ein Embryoskop. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu
Erlangen, H. 18, S. 97-98.
- 1886 24. Mounting in gelatin. - Journ. R. Microsc. Ser. II,
Bd. 6, S. 170. - I.M. -
- 1887 25. Über neuere Methoden auf dem Gebiete der experimen-
tellen Embryologie. - Biol. Zentralbl., Erlangen,
Bd. 7, S. 585-609, auch: Anat. Anz., Jena, Bd. 2 S. 583-
609
- 1888 26. Über die Entstehungsweise der vorderen Verdopplung.
Doppelmißbildung bei den höheren Wirbeltieren. -
Dtsch. Archiv f. klin. Med., Bd. 42, S. 103-114.
- 1892 27. Leo Gerlach und F. Schlagintweit: Skelettafeln zum
Einzeichnen der Muskeln bei Vorlesungen über Myolo-
gie. - Erlangen, H. Metzger und A. Eifflander, 8 Sei-
ten, 40 Tafeln. - 2. Aufl. 1893; 3. Aufl. 1895; 4.
Aufl. 1897; 6. Aufl. 1906; 7. Aufl. 1908;
(siehe im Nachtrag die übrigen Auflagen).
- 1904 28. Die anatomisch-histologische Technik des 19. Jahr-
hunderts und ihre Bedeutung für die Morphologie.
(Rektoratsrede). - Erlangen, Verlag Junge u. Sohn,
17 Seiten.
- 1906 29. Über die Bildung der Richtungskörper bei *Mus muscu-*
lus. - Wiesbaden, Verlag J.F. Bergmann, 35 Seiten.
- 1907 30. Ein neuer anatomischer Muskeltorso. - Anatomischer
Anzeiger, Jena, Bd. 30, S. 345-350.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Leo Gerlach's erste Arbeiten liegen im Grenzgebiet zwischen Anatomie und Physiologie. Dies geht unter anderem aus dem Thema seiner Dissertationsarbeit (1) und aus der Untersuchung der Vagusinnervation in den Bronchiolen (3) hervor und ist das Ergebnis seiner physiologischen Studien unter Carl Ludwig und Gustav Schwalbe 1871/72 in Leipzig. Bevor er 1874 Assistent seines Vaters wurde, war er noch kurze Zeit am Physio-

logischen Institut in Heidelberg unter Wilhelm Kühne tätig.

Neben Veröffentlichungen der makroskopischen und mikroskopischen Anatomie, vorwiegend zu demonstrativen Zwecken (6, 11, 27, 30), traten seit 1880 Arbeiten aus der Embryologie bzw. Morphologie mit eigenen experimentellen Ergebnissen in den Vordergrund (8, 9, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 22, 25, 26, 28, 29, u.a.). Seine "Skelettafeln" zu Schulzwecken werden bis in die Gegenwart verlegt (jetzt von K.F. Bauer herausgegeben). - Leo Gerlach stellte die unmittelbare Abhängigkeit der morphologischen Wissenschaft von der histologischen Technik dar (17, 28; s. auch K.F. Bauer in: Geschichte der Mikroskopie, Bd. II, von H. Freund und A. Berg). Die histologischen Färbemethoden, durch seinen Vater Joseph von Gerlach begründet, waren die Voraussetzung für die histo-genetischen Erkenntnisse und gewannen dadurch ihre eigentliche Bedeutung.

Nachtrag

- 1882 Über ein verfahren, bei horizontal gelagerten Hühner-eiern den die Keimscheibe überdeckenden Bezirk der Eischale möglichst genau zu bestimmen. -Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, 1882, S.167-180.
- 1890 Beiträge zur Morphologie und Physiologie des Ovulationsvorganges der Säugetiere. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 22, S. 43-61.

Anmerkung:

In den Protokollen der Erlanger Sitzungsberichte der physikalisch-medizinischen Societät werden noch zahlreiche Vorträge Leo Gerlachs erwähnt, von denen keine Originale oder Berichte abgedruckt wurden.

ad 27. Skelettafeln zum Einzeichnen der Muskeln bei Vorlesungen über Myologie. Erlangen.

- | | | |
|-------------|---------------------------------|-------------------------|
| 12. Auflage | 1927 | hrsg. von Hasselwander. |
| 13. Auflage | 1929 | " |
| 14. Auflage | 1932 | " |
| 15. Auflage | 1940 | " |
| 16. Auflage | 1943; unveränderte 16. Neuaufl. | 1954. |
| 17. Auflage | 1961 | hrsg. von K.F. Bauer. |
| 18. Auflage | 1968 | " |

P h y s i o l o g i e

Isidor Rosenthal

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt 32.
2. Goldenes Buch, S. 1.
3. Pagel, S. 1426.
4. Fischer, IV, S. 882.
5. Münch. med. Wschr., 1897, S. 508-509 (Oscar Schultz).
6. Münch. med. Wschr., 1906, S. 1361-1362 (Carl Rosenthal).
7. Berl. klin. Wschr., 1915, S. 278 (J.R. Ewald).
8. Münch. med. Wschr., 1915, S. 293 (K. Höber).

II. Biographische Angaben

Geb. 16.7.1836 in Laibschin/Bromberg.

Gest. 2.1.1915 in Erlangen.

16.7.1859 Promotion in Berlin.

1860/1861 Staatsprüfung.

1862/1863 Habilitation für Physiologie und medizinische
Physik als Privatdozent.

1867 Außerordentlicher Professor.

1872 Ruf nach Erlangen (Physiologie selbstständiges
Fach).

1913 Emeritierung.

Der Name Isidor Rosenthal ging bereits zu Beginn seiner Studienzeit (1855-1859) mit dem "Rosenthalschen Versuch", seiner ersten wissenschaftlichen Entdeckung über die relative Stärke der direkten und indirekten Muskelreizung beim Frosch (1), im Jahre 1857 in die Literatur ein. Die folgenden Rosenthalschen Ergebnisse über Modifikation der Erregbarkeit durch geschlossene Ketten und die Volta-schen Abwechslungen trug Du Bois-Reymond der Königlichen Akademie der Wissenschaften in Berlin vor. Als Rosenthal im Juli 1859 mit seiner Arbeit "De energiis nervorum

specificis" (2) promovierte, war er kein Unbekannter mehr. Während seiner viel beachteten Veröffentlichungen in den Jahren 1863 bis 1868 erlebte der 1862 zum Privatdozenten und 1867 zum a.o. Professor ernannte Isidor Rosenthal einen steilen Aufstieg. Von Einfluß war sein Umgang mit Leuten wie Aeby, Fraenkel, Munk, von Recklinghausen, Virchow, Cohnheim, Leyden und anderen in wissenschaftlichen Vereinen, die er nicht nur führend gestaltet, sondern zum Teil selbst gegründet oder mitbegründet hatte.

In Verbindung mit seiner Lehrtätigkeit auf dem 1872 geschaffenen Lehrstuhl der Physiologie, der bis 1897 die hygienische Lehrtätigkeit mit einbezog, sind seine Leistungen für die hygienische Entwicklung der Stadt Erlangen (56) und für die Schulreform x) zu nennen.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1857 1. Über direkte und indirekte Muskelreizung. - Moleschott's Untersuchungen, Bd. 3, S. 185-194. Dazu: "Erklärung". - Virchow's Archiv 1858, Bd. 14, S. 555.
- 1859 2. Dissertation zur Promotion: "De energiis nervorum specificis", Berlin, Verlag Lange, 32 S.
- 1862 3. Die Atembewegungen und ihre Beziehungen zum Nervus vagus. - 8 und 272 Seiten, Berlin, Verlag A. Hirschwald, mit 3 Tafeln.
4. Elektrizitätslehre für Mediziner. - 6 und 185 Seiten, Berlin, Verlag A. Hirschwald. - 2. Aufl. 1869, Berlin, 216 S., 55 Holzschnitte. 3. Aufl. 1883/84, 6 und 521 Seiten, herausgegeben zusammen mit M. Bernhardt. - Russische Übersetzung: Petersburg, 1865, Verlag S.Z. Serebrennikhoff, 131 S. - 2. Aufl. 1885, 447 Seiten.
-

x) O.Schultz in: Münch. med. Wschr., 1897, S. 508.

- 1863 5. Über die physiologischen Wirkungen des Nikotins. - Ztrbl. f. d. med. Wissenschaften, Bd. 47, S. 737-739.
- 1864 6. Über die Vereinigung des Nervus lingualis mit dem Nervus hypoglossus. - Wie oben, Bd. 29, S. 449-452.
7. Studien über Atembewegungen. - 1. Art. - Arch. f. Anatomie und Physiologie von Reichert und du Bois-Reymond, S. 456-477.
- 1865 8. Studien über Atembewegungen. - 2. Art. - Wie oben, S. 191-203.
9. Über das elektromotorische Verhalten der Froschhaut. - Wie oben, S. 301-316.
10. Über Herzgifte. - Arch. f. Anatomie und Physiologie, S. 601-609.
11. S. Kaufmann und I. Rosenthal: Über die Wirkungen des Schwefelwasserstoffgases auf den tierischen Organismus. - Arch. f. Anatomie und Physiologie, S. 659-675.
- 1866 12. Notiz über Herzgifte. - Wie oben, S. 647-648.
- 1867 13. Note sur la force que le muscle de la grenouille peut développer pendant la contraction. - Comptes rendus, Acad. d. sc., Paris, Bd. 64, 2 Seiten.
14. Sur un phénomène observe dans l'empoisonnement par la strychnine. Note sur la force etc. - Abdruck aus Obigem, Paris, 4 Seiten. Auch: Festschrift I. Rosenthal (etc.), Leipzig, 1906.
- 1868 15. Über die Bewegungen nach Abtragung der Großhirnhemisphären. Ztrbl. f. d. med. Wissenschaften, S. 739-740.
- 1870 16. Studien über die Atembewegungen. - 3. Art. - Arch. f. Anatomie und Physiologie, S. 423-436.
17. Auto-Referat zu obigem Aufsatz. - Ztrbl. f. d. med. Wissenschaften, 1871, Bd. 9, S. 35-37.

- 1871/ 18. Über die Theorie der Registrierapparate für Druck-
1872 schwankungen zu physiologischen Zwecken. - Stzgsber.
d. phys.-med. Soc., Erlangen, H. 4, S. 69-70.
- 1872 19. Zur Kenntniss der Wärmeregulierung bei den warm-
blütigen Tieren. Programm zum Eintritt in die med.
Fakultät und in den Senat der Königl. Friedrich-
Alex.-Universität zu Erlangen, 39 Seiten, Erlangen,
Verlag E. Besold.
- 1873 20. Erklärung zu einem Referat von Urbantschitsch. -
Ztrbl. f.d. med. Wissenschaften, Bd. 11, S. 112.
21. Von den elektrischen Erscheinungen. - 2. Aufl.,
32 Seiten, Berlin, bildet das 9. Heft von:
Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher
Vorträge, Berlin.
22. Studien über Reflexe. - Monatsber. d. Berliner
Akademie, S. 104-107. Auch: Stzgsber. d. phys.-med.
Soc. zu Erlangen, Heft 5, S. 13-16; H.7, 1875, S. 77-78.
- 1874 23. Schreiben von Prof. I. Rosenthal in Erlangen an
den Herausgeber. (Bezüglich des wissenschaftlichen
Streites mit Gruenhagen). Pflüger's Arch. f.
Physiol., Bd. 9, S. 108-110.
24. Eine Kompressionspresse für voluminöse Arzneimittel. -
Stzgsber. d. phys.-med. Soc. z. Erlg., H. 6, S. 147-154.
- 1875 25. Bemerkungen über die Tätigkeit der anatomischen
Nervencentra, insbesondere über die Atembewegungen.-
62 Seiten, Erlangen, Verlag E. Besold.
- 1876 26. Über die Summation aufeinanderfolgender sensibler
Eindrücke im Rückenmark. - Stzgsber. d. phys.-med.
Soc. zu Erlangen, Heft 8, S. 47.
27. a) Über ein neues Myographion.
b) Über thermoelektrische Temperaturabstimmungen.
c) Über die Wirkung des Aconitins.
Wie oben, Heft 8, S. 178-182.

- 1877 28. Untersuchungen über Reflexe. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen vom 10.5.1875. Dazu: Referat, Biol. Ztrbl., Erlangen, Bd. 15, S. 8.
29. Allgemeine Physiologie der Muskeln und Nerven. - 15 und 316 Seiten, Leipzig, Verlag F.A. Brockhaus. 2. Aufl. 15 und 324 Seiten, wie oben, 1899. (Bildet den 27. Bd. d. Internationalen wissenschaftlichen Bibliothek).
Amerikanisch: General physiology of muscles and nerves. - 15 und 324 Seiten, New York bei D. Appleton & Co., 1881.
- 1878 30. Emil du Bois-Reymond. Ein Lebensbild.-In: Nord und Süd, Berlin, 1878, Bd. 6, S. 153-166. Auch als Sonderabdruck erschienen.
31. Ein neues Kalorimeter, besonders für physiologische Zwecke. - Arch. f. Physiologie (Du Bois-Reymond), S. 349-352.
32. Über die spezifische Wärme tierischer Gewebe. - Wie oben, S. 215-217.
33. Thermophysiologische Untersuchungen. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Heft 12, S. 196-200.
- 1879/ 34. Über Vagusreizung. - Wie oben, Bd. 12, S. 45-47.
- 1880 35. Über unipolare Nervenreizung und falsche Nervenreizung durch Nebenleitung. - Wie oben, S. 48-51. Auch: Arch. f. Physiologie (Du Bois-Reymond), 1881, Leipzig, S. 62-65.
36. Über die Arbeitsleistung der Muskeln. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, S. 15-26.
Auch: Arch. f. Physiologie, Leipzig, 1880, S. 187-196.
- 1880 37. Neue Studien über Atembewegungen. 1. Art.: Die Wirkung der elektrischen Vagusreizung auf die Atem-

bewegungen. - Arch. f. Physiologie, Leipzig, Suppl.-
Bd., S. 34-49.

- 1881 38. Neue Studien über Atembewegungen. 2. Art.: Über die
Wirkung der elektrischen Reizung des Nervus vagus. -
Wie oben, S. 49-61.
39. Über die Kompression von Arzneimitteln. - Stzgsber.
d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Heft 13, S. 64-66.
40. Grundzüge der Physiologie. Von Th. Huxley, mit Be-
willigung des Verfassers hrsg. von I. Rosenthal,
2. Aufl. Leipzig und Hamburg bei L. Voss (3. Aufl.
1891/93; 4. Aufl. 1910).
41. Über den intrathorakalen Druck. - Stzgsber. d.
phys.-med. Soc. zu Erlangen, Heft 13, S. 19-23.
Auch: Arch. f. Physiologie, Leipzig, 1882, S. 152-
156.
- 1881/ 42. Altes und Neues über Atembewegungen. - Biol. Ztrbl.,
1882 Erlangen, SS. 88-94, 115-121, 181-191, 211-215.
- 1882 43. Über die sogenannten reinen Ausfallerscheinungen
bei Vagustrennung. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc.
zu Erlangen, Heft 14, S. 148-150.
- 1882/ 44. Fortgesetzte Untersuchungen über Reflexe, nach Ver-
suchen des Herrn Dr. Moritz Mendelsohn. - Stzgsber.
1883 d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Heft 15, S. 31-34.
- 1883 45. Über ein neues Myographion und einige mit demselben
angestellte Versuche. - Arch. f. Physiologie,
Leipzig, Suppl.-Bd., S. 240-279.
46. Über Widerstandsbestimmungen mittels des Telephons.-
Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Heft 15,
S. 60-66.
- 1883/ 47. Über Temperatur- und Tastnerven. - Stzgsber. d.
1884 phys.-med. Soc. zu Erlangen, Heft 16, S. 104-105.
48. Über die Messung der Kohlensäure in der Zimmerluft.-
Wie oben, S. 106-107.

49. Physiologisch-toxikologische Mitteilungen. Stzgsber.
d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Heft 16, S. 112-114.
- 1884 50. La transmission des reflexes (Übersetzung aus:
Biol. Ztrbl. Erlangen 1884). Rev. scient., Paris,
Bd. 34, S. 339-343.
51. Über Reflexe. - Dtsch. med. Zeitg., Berlin, Bd. 5,
S. 372.
- Auch: Verhandlung des Kongr. f. inn. Med., Wiesba-
den, Bd. 3, S. 49-66 (Mit Diskussion).
- Auch: Biol. Ztrbl. Erlangen, Bd. 4, S. 247-256.
- 1884/ 52. Die spezifischen Energien der Nerven. - Biol. Ztrbl.
1885 Erlangen, Bd. 4, SS. 54-64, 78-87, 116-127, 154-
160.
- 1885 53. Apparat zur künstlichen Atmung. - Arch. f. Phys.,
Leipzig, S. 400-407.
- 1885/ 54. Zusatz (zum Art. von Sigm. Exener: "Über die Unter-
1886 suchung der Großhirnrinde." - Biol. Ztrbl., Bd. 5,
S. 47). Wie oben, S. 62-64.
- 1886/ 55. Über das elektrische Leitungsvermögen tierischer
1887 Gewebe. Wie oben, Bd. 6, S. 596-597.
- 1887 56. Vorlesungen über die öffentliche und private Ge-
sundheitspflege. Erlangen, Verlag E. Besold, 524
Seiten.
2. Aufl. 680 Seiten, Verlag wie oben, 1890.
Russisch: Petersburg bei Ettinger, 1888-90, 589
Seiten.-Französisch:Brüssel, 1889,Verl. A. Manceaux.
- 1888 57. Über die Wirkung des Chinolins. - Dtsch. Arch. f.
klin. Med., Bd. 42, S. 206-218.
58. Zur Theorie der Flamme. - Stzgsber. d. phys.-med.
Soc. zu Erlangen, Heft 20, S. 1-3.
59. Über die Theorie der Flamme und zur Theorie der
Sprachlaute mit Demonstration. - Wie oben, S. 8.
60. Über Kalorimetrie. - Wie oben, S. 33.

- 1888/ 61. Über Alkali-Albuminat als Nährboden bei bakterio-
1889 logischen Untersuchungen. (Von Rosenthal und
O. Schulz). - Biol. Ztrbl. Erlangen, Bd. 8, S.
307-311. (s. auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu
Erlangen, 1888, Heft 20, S. 13).
- 1889 62. Über künstliche Atmung. - Arch. f. Physiologie,
Leipzig, S. 64-72.
63. Kalorimetrische Untersuchungen. - Wie oben, in 3
Artikeln, SS. 1-23, 23-39, 39-53.
64. Physiologisch-kalorimetrische Untersuchungen. -
Münch. med. Wschr., 36. Jhrg., S. 927-929.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc., Erlangen, 1889-
1890, Heft 21, S. 64-71 und biolog. Ztrbl., 1889-
1890, Bd. 9, S. 762-766.
- 1889/ 65. Über Zwaardemaker's Olfaktometer. - Biol. Ztrbl.
1890 Erlangen, S. 760-761.
66. Über die fäulniswidrige Wirkung des Chinolins. -
Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Heft 21,
S. 72-73.
Auch: Biol. Ztrbl., Bd. 9, S. 767-768.
67. Zur Frage der Vererbung erworbener Eigenschaften. -
Biol. Ztrbl. Erlangen, Bd. 9, S. 510-512.
- 1890/ 68. Antoine Laurent Lavoisier und seine Bedeutung für
1891 die Entwicklung unserer Vorstellungen von den Le-
bensvorgängen.-Wie oben, Bd. 10, S. 513-542. (Nachtr.)
69. Eine internationale Sprache für wissenschaftliche
Zwecke. (Bezug auf Daniele Rosa). - Wie oben, Bd.
10, S. 656-664. "Zusatz", wie oben, Bd. 11, S. 96.
- 1891 70. Versuche über Wärmeproduktion bei Säugetieren. -
Berl. klin. Wschr., Jhrg. 28, S. 529-533.
Auch: Biol. Ztrbl. Erlangen, 1891-92, B. 11, S.
488-498.
71. Die Wärmeproduktion im Fieber. Ein Experimental-

beitrag zur Fieberlehre. - Berl. klin. Wschr.,
Nr. 32, S. 785-788.

Auch: Internationale Beiträge zur wissenschaftli-
chen Med., Festschrift für Virchow, I, S. 411-431
und biolog. Ztrbl. Erlangen, Bd. 11, S. 566-575.

72. Die Wärmeproduktion der Tiere. Eine Erwiderung. -
Berl. klin. Wschr., Nr. 27, S. 670-672.

73. Lavoisier et son influence sur les progrès de la
physiologie. Rev. scient., Paris, Bd. 47, S. 33-42.

1892 74. Kalorimetrische Untersuchungen an Säugetieren. -
Bericht der Preuss. Acad., S. 363-372.

75. Ernst Wilhelm Brücke (1819-1892). Nekrolog von I.R.-
Biol. Ztrbl. Erlangen, Bd. 12, S. 65-71.

1893 76. Physiologische Kalorimetrie. - Berl. klin. Wschr.,
Nr. 38, S. 911-915.
Italienisch: Arch. ital. de biol., Turin, 1894, Bd.
21, S. 423-433.

77. Über die Ausscheidung subcutan injizierten Morphi-
ums durch den Speichel. - Ztrbl. f. klin. Med.,
Leipzig, Bd. 14, S. 8-10.

1894 78. Kalorimetrische Untersuchungen; Nachträge zur Theo-
rie der Kalorimeter. - Arch. f. Phys., Leipzig,
S. 223-282.

1895 79. a) Alkaloid der Rinde der Rabelaisia philippinen-
sis.

b) Über die Bestimmung der Kohlensäure in der at-
mosphärischen Luft nebst Bemerkungen über die
Dissoziation von Bikarbonatlösungen.

c) Über die Kraft der Kaumuskeln.

Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Heft 27,
S. 72-87.

80. Über ein Herzgift aus Manila. - Arch. f. Physiolo-
gie (du Bois-Reymond), S. 185-190.

Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, 1894,
H. 26, S. 96-102.

81. Über thermoelektrische Temperaturmessung. - Arch. f. Physiologie, Leipzig, S. 191-196.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, 1894, Heft 26, S. 40-46.
- 1897 82. Emil du Bois-Reymond. Gedächtnisrede (gehalten am 22.1.1897 in der gemeinsamen Sitzung der Physikalischen und Physiologischen Gesellschaft in Berlin). - Arch. f. Physiologie, Leipzig, S. 7-26.
Auch: Biol. Ztrbl. Erlangen, Bd. 17, S. 81-99.
83. Zusatz zu dem (vorstehenden) Aufsatz des Herrn Provazek. - Biol. Ztrbl. Erlangen, Bd. 17, S. 590.
84. Kalorimetrische Untersuchungen. - Arch. f. Physiologie, Leipzig, S. 171-190 und S. 191-209.
- 1898 85. Über die Sauerstoffaufnahme und den Sauerstoffverbrauch der Säugetiere. - Wie oben, S. 271-281.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen. Heft 30, S. 1-15.
86. Ernst Haeckel's Natürliche Schöpfungsgeschichte. - Biol. Ztrbl. Erlangen, Bd. 18, S. 380-384.
- 1901 87. Lehrbuch der allgemeinen Physiologie. Eine Einführung in das Studium der Naturwissenschaften und der Medizin. - 11 und 616 Seiten, Leipzig, Verlag A. Georgi.
88. Die Wärmeproduktion der Tiere. - Erlangen und Leipzig, Verlag G. Böhme, 16 Seiten.
- 1902 89. Untersuchungen über den respiratorischen Stoffwechsel. - Arch. f. Physiologie (Du Bois-Reymond), S. 167-199 und S. 267-293 (Suppl.Bd.).
90. Zweite Mitteilung betreffs des respiratorischen Stoffwechsels der Säugetiere. - Wie oben, Suppl. Bd., S. 427-429.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, 1902, Heft 34, S. 84-87.

- 1903 91. Die Stellung der Physiologie im medizinischen Unterricht. - Sonderabdruck, München, 9 Seiten (aus Münch. med. Wschr., Nr. 20).
- 1904 92. Der physiologische Unterricht und seine Bedeutung für die Ausbildung der Ärzte. - Leipzig, Verlag Thieme, 96 Seiten.
- 1907 93. Zur Theorie der Enzyme (Vortrag). - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Bd. 39, S. 557-560.
- 1908 94. Zerlegung hochkomplizierter chemischer Verbindungen im schwankenden magnetischen Kraftfeld. - Abdruck aus: Stzgsber. d. Kgl.-preuss. Akad.d.Wissenschaften, Berlin, 7 Seiten.
95. Über die Beziehungen der Physik und Chemie zu den medizinischen Wissenschaften. Festrede bei der Jahrhundertfeier der Phys.-med. Soc. am 27. Juni 1908. - Sonderabdruck aus: Festschrift der physikalisch-medizinischen Societät zu Erlangen zur Feier ihres 100-jährigen Bestehens. - Erlangen, 14 Seiten.

Nachtrag

- 1858 Physikalische und physiologische Bemerkungen zur Elektrotherapie. - Dtsch. Klinik, Nr. 3, 4. - Ja -
- 1858 Über die Modifikation der Erregbarkeit durch geschlossene Ketten und die Voltaschen Abwechslungen. - Monatsber. der Berliner Akademie, 1857, S. 639-641. - Auch: Moleschotts Untersuchungen, Bd. 4, 1858, S. 247-250. - Auch: Frorieps neue Notizen, 1858, Bd. 3, S. 198-199. - Auch: Ztschr. f. ration. Med., 1858, Bd. 4, S. 117-141.
- 1868 Über Herzlähmung. - Berl. klin. Wschr., Nr. 21. - Ja -
- 1869 Allgemeine Physiologie, Physik der Sinne, Stimme und Sprache, tierische Wärme, Atmung. - Jahresber.üb.d.Leistungen u.Fortschr.i.d.ges.Med.f.d.Jahr 1868, Bd. 1, S. 102-117.

- 1870 Über die Ursache der Atembewegungen. - Berl. klin. Wschr., Nr. 37, S. 377-378.
- 1870 Physiologie. 1. Teil. - Jahresber. über d. Leistungen u. Fortschritte i.d. gesamten Medizin für das Jahr 1869 (Berlin, 1870), Bd. 1, S. 109-126.
- 1871 Physiologie. 1. Teil. - Wie oben, für das Jahr 1870 (Berlin, 1871), Bd. 1, S. 115-133.
- 1871 Über den Einfluß des Vagus auf das durch Überwärmung gelähmte Froschherz. - Berl. klin. Wschr., Nr. 34, S. 410.
- Ja -
- 1872 Physiologie. 1. Teil. - Jahresber. über d. Leistungen u. Fortschritte i.d. gesamten Medizin für das Jahr 1871 (Berlin, 1872), Bd. 1, S. 112-130.
- 1873 Über die Darstellung künstlicher Verdauungsprodukte ohne Fermente (als Fortsetzung früherer Versuche; siehe 18. in der Personalbibliographie von W.O.v. Leube). - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 5, S. 129-130.
- 1876 Ziele und Aussichten der Gesundheitspflege. - Erlangen, Verlag Besold, 44 Seiten.
- 1881 Bier und Branntwein und ihre Bedeutung für die Volksgesundheit. - Berlin, Verlag R. Oppenheim, 51 Seiten; 2. Aufl. 1893.
- 1885 Die Vorbildung zum Universitätsstudium. Vortrag, gehalten in Hannover. - Pädagogisches Archiv, H. 4, Stettin, 1885, 23 Seiten. - Auch: Als Sonderabdruck, Stettin, Verlag Herrcke und Lebeling, 1885, 23 Seiten.
- 1891 Antoine Laurent Lavoisier und seine Bedeutung für die Entwicklung unserer Vorstellungen von den Lebensvorgängen. Verhandlg. d. Ges. dtsch. Naturf. u. Ärzte, 63. Vers. zu Bremen, S. 101-128.

- 1892 Zwei Abhandlungen über die Wärme. Von A.L. Lavoisier und P.S. de Laplace (1870 und 1874). Übersetzt und herausgegeben von I. Rosenthal. - Leipzig, Verlag W. Engelmann, 74 Seiten.
- 1897 Ad 82: Auch als Sonderabdruck, Leipzig, 1897, Verlag Georgi.
- 1901 Ad 88: Auch in: Festschrift dem Prinzregenten Luitpold von Bayern zum 80. Geburtstag dargebracht von der Universität Erlangen. III. Med. Fakultät, Verlag Deichert (Erlg. und Leipzig), S. 1-16.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Rosenthals literarische Tätigkeit beschränkte sich nicht nur auf das Fach der Physiologie. Dennoch zeichnet sich als roter Faden das verhältnismäßig enge Gebiet der physikalischen Richtung der Physiologie deutlich ab:

1. Reizung der Nerven und Muskeln: 1,2, Nachtrag 1858; 22,26, 28,29,34,35,43,44,51,52, Nachtrag 1871.
2. Veränderung der Atembewegungen durch nervöse Einflüsse: 3,7,8,16, Nachtrag 1870; 25,37,38,42,62.
3. Elektromotorisches Verhalten des Bewegungsapparates und der Haut: 9,15,36,45.
4. Arbeiten über Kalorimetrie, die den Stoffwechsel im allgemeinen und die einzelnen Nahrungsmittel im besonderen berücksichtigen, gehen bereits über die damals nächstliegenden Forschungsgebiete hinaus: 19,31,32,33,60,64,70,71,72, 74,76,78,84,88,89,90.

Seine Untersuchungen über Herzgifte (10,12,80), über Ausscheidung des Morphiums (77), über die Wirkung des Nikotins (5), über Bier und Branntwein für die Volksgesundheit (Nachtrag 1881) und weitere Themen kennzeichnen die Vielseitigkeit seiner Arbeitsbereiche. Außerdem war er als Redakteur tätig für das 1863

von ihm mit L. Hermann begründete Zentralblatt der medizinischen Wissenschaften (1868-1880) sowie für das Biologische Zentralblatt (Erlangen) tätig.

J. Richard Ewald, Oscar Schultz und Carl Rosenthal führen noch folgende (von mir nicht eingesehene) Arbeiten an: Die kurzen Schriften "Über den elektrischen Geschmack" und "Über den Einfluß höherer Temperaturgrade auf motorische Nerven" aus seiner Berliner Zeit bis 1872, ferner die 1859 noch vor seiner Promotion erschienene kleine Abhandlung "Über das sog. Vallische Gesetz" (Allg. med. Zentralzeitung).

Für Hermanns Handbuch der Physiologie (1880) schrieb er die Beiträge "Physiologie der Atembewegungen und die Innervation derselben" und Physiologie der tierischen Wärme". J. R. Ewald nennt außerdem seine Bearbeitung des Kapitels "Allgemeine Physiologie der Muskeln und Nerven" in der internationalen wissenschaftlichen Bibliothek.

P a t h o l o g i e
und
p a t h o l o g i s c h e
A n a t o m i e

Friedrich Albert von Zenker

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 6.
2. ADB XLV, 57, 62 .
3. Haberling, Hübotter und Vierordt: Biographisches Lexikon usw.
Bd. V, S. 1034.
4. Nachruf in: Dtsch. Archiv f. klin. Med., 60 (1898), S. 595.
5. Münch. med. Wschr., 1895, 42, S. 266.
6. Münch. med. Wschr., 1898, 45, S. 854, (G. Hauser).
7. Jahresbericht der Gesellschaft für Natur- u. Heilkunde,
Dresden, 1898/1899, S. 117-128, (A. Fiedler).
8. Vierordt: Med.-geschichtl. Hilfsbuch, S. 322.
9. Münch. med. Wschr., 1925, 72, S. 436, (H. Schröder; Wernich).

II. Biographische Angaben

Geb. 13.3.1825 in Dresden.

Gest. 13.6.1898 in Reppentin.

1851 Promotion in Leipzig.

1853 Dozent.

1855 Ordentlicher Professor der allgemeinen Pathologie und pathologischen Anatomie an der Medizinischen Akademie in Dresden.

1862 Ruf auf den neugeschaffenen Lehrstuhl für Pathologie und pathologische Anatomie in Erlangen, daselbst bis 1895.

Friedrich Albert von Zenker wurde nach seiner Studienzeit (1843-1849) durch Rokitskys neue Betrachtungsweise der pathologischen Lehre in Wien (1851) ganz für diese Fachrichtung gewonnen. In den Jahren 1849 bis 1851 war er Assistent bei Radius am Leipziger Georgenhaus. Als er von seinem vorübergehenden Wiener Aufenthalt nach Dresden Ende des Jahres 1851 zurückkehrte, versah er - seit 1855 zum Professor der allgemeinen Pathologie und pathologischen Anatomie an der

dortigen chirurgisch-medizinischen Akademie ernannt - die Stelle des Prosektors bis zu seiner Berufung auf den Erlanger Lehrstuhl 1862. Erlangen hat er Zeit seines Lebens nicht wieder verlassen.

Gegenüber der Virchow'schen Zellulärpathologie bewahrte er sich als strenger Mikroskopiker stets ein unabhängiges Urteil, das nicht immer mit jener Lehre übereinzustimmen brauchte. Er war ein Verfechter der Lehre vom Contagium vivum, d.h. des Eindringens von Erregern in die innersten Teile des Körpers durch Vermittlung des Blutstromes, etwa von der Mundhöhle aus, mit schweren Erkrankungen als mögliche Folge. Seine Arbeiten in dem mit Ziemssen 1866 gegründeten Deutschen Archiv für klinische Medizin sollten die ihm vorschwebende Einheit der medizinischen Disziplinen betonen. Aus allen Prioritätsstreitigkeiten um die Entdeckung der Trichinen (1860, 11, 17) ist er als Sieger hervorgegangen.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1851 1. De genetico affectionis renum in cholera connex cum ceteris huius morbi partibus (Dissertation zur Promotion), Dresden, 1851, Verlag Teubner, 43 Seiten.
2. Über die syphilitischen Erkrankungen der Leber. - Vortrag vor der Gesellschaft f. Natur- u. Heilkunde in Dresden am 13. Dez. 1851. Fie.
- 1852 3. Über die Veränderungen der Nieren bei Cholera. - Vortrag wie oben. Fie
- 1853 4. Über die gelbe Leberatrophie. - (Zenkers erster Vortrag dieses Themas). Wie oben, am 29.10.1853. Fie
- 1857 5. Über Nizza als klimatischen Kurort und Nekrolog über den dortigen Arzt Dr. Lippert. - Vortrag, wie oben. Fie.
6. Über die Gallertgeschwülste des Clivus Blumenbachii (Echondrosis proliferata, Virchow). - Virchow's Arch. Bd. 12, S. 108-110.

7. Enorme Zystenbildung im Gehirn, vom Hirnanhang ausgehend. - Virchow's Arch., Bd. 12, S. 454-466.
- 1859 8. Über Meningitis tuberculosa. - Vortrag vor d. Ges. f. Natur- u. Heilk. in Dresden am 8.10.1859.- Fie.
9. Über Harnsäureinfarkte bei Neugeborenen. - Vortrag, wie oben, am 26.11.1859. Fie.
- 1860 10. Über die Veränderungen der animalen Muskeln bei Typhus abdominalis (mit dem Verhalten der Lungen bei Typhus abdominalis). - Vortrag, wie oben.
11. Über die Trichinenkrankheit des Menschen. - Virchows Archiv, Bd. 18, S. 561-572.
- 1861 12. Über die Möglichkeit des Eindringens von Pilzen in die innersten Teile des Körpers. - Vortrag vor der Ges. f. Natur- u. Heilk. in Dresden. Fie.
13. Nebenpankreas in der Darmwand. - Virchow's Archiv, Bd. 21, S. 369-376.
- 1862 14. Beiträge zur normalen und pathologischen Anatomie der Lunge (mit einer Tafel). - Dresden, Verl. Schönfeld, 33 S.
- 1864 15. Über die Veränderungen der willkürlichen Muskeln bei Typhus abdominalis (mit 5 Tafeln), Leipzig.-Ha./Eng.
- 1866 16. Zenker und Ziemssen: Vorwort zum 1. Bd. des Deutschen Archivs für klinische Medizin. - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel, S. 1-12.
17. Beiträge zur Lehre von der Trichinenkrankheit (historische Übersicht). - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 1, S. 90-124.
- 1867 18. Bericht über Fütterungsversuche mit den Eiern der Taenia mediocanellata bei der Ziege. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 1, S. 15-21.
19. Über Staubinhalationskrankheiten der Lungen. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 2, S. 116-172. - Auch: Wissenschaftl. Mittlg. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, 1871, H. 3, S. 14-16.

20. Sektionsbericht über einen Fall von lymphatischer Leukämie. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 1, S. 52-54.
- 1870 21. Mitteilung über die Naturgeschichte der Oxyuris vermicularis. - Wie oben, H. 2, S. 20-21.
- 1871 22. Gattenmord oder Kohlendunstvergiftung? - Ein gerichtlich-medizinisches Obergutachten. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 8, S. 52-99.
23. Zur Lehre von der inselförmigen Hirnsklerose. - Wie oben, Bd. 8, S. 126-128.
24. Zur Lehre von der Trichinenkrankheit: Das Vorkommen der Trichinen in Bayern. - Wie oben, Bd. 8, S. 387-421.
25. Vortrag: Über das Vorkommen von Miliartuberkeln an der Dura mater und den willkürlichen Muskeln. - Mittlg. der phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 34, S. 17 u. 18.
- 1871/ 26. Die Erziehung des Cysticercus taeniae mediocanellatae
1872 bei der Ziege. -Stzgsber.d.phys.-med.Soc.zu Erl.H.4,S.71.
Über Erziehung der Taenia echinococcus beim Hunde. -
Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 4, S. 87-88.
- 1872 27. Zur pathologischen Anatomie der akuten gelben Leberatrophie. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 10, S.166 bis 188.
- 1874 28. Zenker und Ziemssen: Krankheiten des Oesophagus. In Ziemssen's Handbuch der speziellen Pathologie und Therapie, Bd. 7: Handbuch der Krankheiten des chylopoetischen Apparates. 1. Hälfte, Anhang, S. 1-208 (bereits 1867 erschienen, Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel). - Englisch: New York 1878, S. 1-214 (s. 31.).
29. Zur Kasuistik der progressiven perniziösen Anämie. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 13, S. 348-352.
- 1876 30. Über die Charcot'schen Kristalle im Blut und Gewebe Leukämischer und in den Sputis. - Wie oben, Bd. 18, S. 125-137.

- 1878 31. Diseases of the oesophagus. (Übersetzt von G.G. Wheelock und D. Magie). - Cycl. Pract. Med. (Ziemssen), New York, Bd. 8, S. 1-214. -Vgl.28.- -I.M.-
32. Zur Fixierung des Begriffes "Siderosis". - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 22, S. 429-431.
- 1879 33. W. Leube und F.A. Zenker: Eine neue Art von Schlundsonde zur Diagnostizierung des Oesophagusdivertikels. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Bd. 2, S.1-3.
- 1881 34. Nachtrag zur Mitteilung (von Huber) über Echinococcus multilocularis. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 29, S. 204-207.
- 1882 35. Über den Cysticercus racemosus des Gehirns. (Mit einer Tafel), Bonn, Verl. Cohen u. Sohn, 22 Seiten.
- 1882/ 36. Curschmann'sche "Spiralen" im Sputum bei Bronchialasthma.
1883 Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 32, S. 180-181.
- 1888 37. Ein Fall von Schußverletzung der Leber (des Herzens usw.) mit embolischer Verschleppung von Lebergewebe. Aus dem Erlanger pathologisch-anatomischen Institut. - Wie oben, Bd. 42, S. 505-510.
- 1891 38. Störungen des Myocardium. - Verhandlungen des 10. internationalen med. Kongresses von 1890, Bd. 2, 3. Abt., S. 74-81 und S. 86-90 (mit Diskussion).
- 1892 39. Zenker und Ziemssen: "Rückblick" 1865-1892. - Vorwort zu Bd. 50 des Deutschen Archivs für klinische Medizin.

Weiterhin sind über folgende Titel Vorträge gehalten worden und Veröffentlichungen erschienen:

40. Über Bildung der Haematoidinkristalle (Beweis der Identität von Blut- und Gallenfarbstoff). - Vortrag vor d. Gesellsch. f. Natur- u. Heilk. in Dresden. - Fie
41. Verhalten der Lungenkapillaren bei gesunden Menschen. Vortrag, wie oben. Fie
42. Über die braune Pigmentinduration der Lungen. - Vortrag, wie oben. Fie./Hau.

43. Über Herzinfarkte und ihre Entstehung. - Vortrag vor der
Gesellsch. f. Natur- u. Heilk. in Dresden. - Fie. *
44. Über Kopfverletzungen. - Vortrag, wie oben.- Fie.
45. Das Pentastomum denticulatum, ein neuer Parasit des Men-
schen. Hau.
46. Multiple Aneurysmen der Hirnarterie. - Fie.
47. Über Leukämie und Milzschwellung. - Fie.
48. Über Pankreasblutungen. - Stzgsber.d.phys.-med.Soc.zu Erl.
1874,H.6,S.154.
49. Die normale Anatomie der Lungen. - Hau.
50. Miliaraneurysmen des Gehirns. - Dtsch.Klinik 1872,S.407.
51. Spontane Herzruptur. - Hau.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Zenkers große Anzahl an Monographien, Abhandlungen und Aufsätzen sind ebenso wie die vielen Vorträge vor der Dresdener Gesellschaft für Natur- und Heilkunde angefüllt mit eigenen Beobachtungen und Entdeckungen. Als wesentlichste unter ihnen sind zu nennen der Beweis der Identität von Blut- und Gallenfarbstoff (40), die Aufklärung in der Stadienentwicklung bei der gelben Leberatrophie (4, 27), die mikroskopische Beziehung der gesunden Lungenkapillaren zu den Alveolen (41, 49), die Entstehung der braunen Pigmentinauration der Lungen (42), die schon erwähnte Trichinenkrankheit, der er mehrere Veröffentlichungen widmete, das histo-pathologische Verhalten feinsten Staubpartikel bei den Staubinhalationskrankheiten (19, 32) und schließlich die Entstehung der Oesophagusdivertikel, wobei er die Unterscheidung zwischen Pulsions- und Traktionsdivertikel einführte (28).

Nachtrag

- 1860 Zur gerichtsarztlichen Lehre von den Kopfverletzungen. (Vortrag, gehalten in der Ges. f. Natur- und Heilkunde zu Dresden am 28.1.1860).- Original in: Henkes Zeitschr.f.d. Staatsarzneikunde, 1860, H.3, S. 101-146.
Auch: Sonderabdruck, Erlangen, Verl. Junge, 1860, 46 Seiten.

Pharmakologie

Wilhelm Filehne

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt 17.
2. NDB, IV, S. 146.
3. K. Spiro in: Dtsch. med. Wschr. 53, S. 1063.
4. J. Pohl in: Medizin. Klinik, 23, 1927, S. 781.

II. Biographische Angaben

- Geb. 12.2.1844 in Posen.
Gest. 29.4.1927 in Bensheim a.d. Bergstraße.
1866 Promotion (Berlin? Heidelberg?).
1867 Staatsexamen.
1874 Als Assistent nach Erlangen zu Leube.
1875 Habilitation als Privatdozent für Innere Medizin und
Arzneimittellehre.
1876 Außerordentlicher Professor für Pharmakologie.
1886 A. o. Professor für Arzneimittellehre in Breslau.
Gründung des dortigen pharmakologischen Institutes.

Die zeitgenössischen Überlieferungen von J. Pohl und K. Spiro vermitteln uns einen guten Einblick in das literarische Vermächtnis von Wilhelm Filehne. In Berlin verschaffte er sich unter Traube, Virchow, Schulzen, H. Munk und Th. Frerichs ein festes klinisches Fundament (1868-1874), das unter Leube und Bäumler in der Erlanger Poliklinik vervollständigt wurde. Hier habilitierte er sich 1874 und erhielt 1876 den außerordentlichen Lehrstuhl für Arzneimittellehre. Die Physiologie, die der Pharmakologie den Zukunftsweg im Experiment wies, hatte wesentlichen Anteil an Filehnes wissenschaftlicher Grundlage (1, 2, 3, 5, 12, 14, 16, 17, 27). Er widmete sich bei Isidor Rosenthal ausgiebigen physiologischen Studien, speziell auf dem Gebiet von Kreislauf und Atmung (17). Einen anderen Themenkreis seiner Veröffentlichungen erklärt die Tatsache, daß bald nach Übernahme seines Lehrauftrages Emil Fischer die Leitung des chemischen Institutes in Erlangen übernahm. Eine Vielzahl von

Filehnes Arbeiten erkennen wir als experimentell-pharmakologischen Anteil an der Synthese neuer aromatischer Grundkörper, mit denen sich E.Fischer, Ludwig Knorr und andere in Zusammenarbeit mit den Farbwerken Höchst (besonders deren Chemiker Fr. Stolz) damals befaßten (19, 21, 22, 23, 24, 26, 29).

Sämtliche Arbeiten über Fieber, Wärmeregulation, Antipyrese, Kairin, Antipyrin, über antineuralgische und antipyretische Wirkung des Aminoantipyrins und des durch seine Verbesserung erhaltenen Pyramidons und viele andere gehören in seine Erlanger Periode.

Vermutlich ließe sich Filehnes Gedankenrichtung bei seinen Schülern (H.Kionka, J.Biberfeld, W.Ruschhaupt u.a.) weiterverfolgen. Es seien noch seine Neubearbeitung des Lehrbuches von Cloetta (30) und die Reihe der Arbeiten sinnesphysiologischen Inhaltes aus seinem hohen Alter erwähnt, als habe er noch Fragen lösen wollen, bevor der inhaltliche Gegenstand dieser Publikationen, sein Augenlicht, infolge zunehmender Erblindung gänzlich versagte (44, 54, 56-69).

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- | | |
|------|---|
| 1870 | 1. Die elektrotherapeutische und die physiologische Reizmethode. Dtsch. Arch. f. klin. Med. 7, S. 575-586. |
| 1872 | 2. Beiträge zur Lehre vom Zuckungsgesetz des absterbenden Nerven. Wie oben, 10, S. 401-419. |
| 1874 | 3. Über das Cheyne-Stokes'sche Atmungsphänomen. Erlangen, Verlag von E. Besold, 41 S.(Habilitation) |
| | 4. Über den Einfluß des Amylnitrits auf Gefäßtonus und Herzschlag. Pflüger's Archiv für Physiologie, 9, S. 470-491. |
| | 5. Über die Zuckungsformen bei der sogenannten queren Durchströmung des Froschherzens. Wie oben, 8, S. 71-74. |
| | 6. Bemerkung bezgl. der Arbeit von Hitzig, wie oben, 7, S. 263. |

- 1876 7. Über die Wirkungsweise des Moschus. Stzgsb. d. phys.-med. Soc. Erl., H. 8, S. 11-13.
- 1877 8. Vorgänge beim Lungenbrand und Einfluß verschiedener Arzneimittel auf dieselben. Stzgsb. d. phys.-med. Soc. Erl., H. 9, S. 169-178.
- 1878 9. Über die Lungengangrän. Stzgsb. d. phys.-med. Soc. Erl., H. 10, S. 52-54.
- 1878/ 10. Über die Einwirkung des Morphins auf die Atmung.
1879 Arch. f. exper. Pathol. u. Pharmakol., Leipzig, 10, S. 442-476, 11, S. 45-64.
- 1879 11. Die Wirkungen des Amylnitrits. Arch. f. Phys., Leipzig (Du Bois-Reymond), S. 385-416.
12. Ein Beitrag zur Physiologie der Atmung und der Vasomotion. Arch. f. Phys., Leipzig, S. 235-244.
13. Zur Pathogenese der Basedow'schen Krankheit. Stzgsb. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 11, S. 177-182.
14. Zur Spektroskopie am lebenden Menschen. Wie oben, S. 109-113.
15. Zur Morphinwirkung. Wie oben, H. 11, S. 47-49.
16. Wilhelm Filehne und F. Penzoldt: Über die Bewegungen der Herzspitze. Zentralbl. f. d. med. Wissenschaften, Berlin, 17, S. 465; 481; 771.
- 1880/ 17. Das Cheyne-Stockessche Atmen. Ztschr. f. klin. Med.,
1881 Berlin, S. 255-264 u. S. 472 ("Nachtrag" zu S. 255).
- 1881 18. Über die Entstehung der path.-anatomischen Veränderung des Magens bei Arsenikvergiftung und über die chemische Theorie der Arsenikvergiftung. Virchow's Archiv f. path. Anatomie etc., Berlin, 83, S. 1-15.
- 1882 19. Über neue Mittel, welche die fieberhafte Temperatur zur Norm bringen. Berliner klin. Wschr., 19. Jhr. Nr. 45, S. 681-683.
- 1883 20. Über die Wirkung d. Äthylpiperidins u. der methylierten u. äthylierten Hydrochinolinkörper. Stzgsb. d. phys.-med. Soc., H. 15, S. 6.

- Auch: De la Kairine et de la Kairoline; substances nouvelles employées pour ramener à la normale température fébrile. (Übersetzung aus: Zentralbl. f. d. gesamte Therapie von P. Rodet). Ann. Soc. méd.-chir. de Liège, 22, S. 60-63. - I.M. -
Ebenso in: Journ. de thérap., Paris, 10, S. 221-225.
21. Über den Unterschied in der Wirkung zwischen dem "Kairin" und dem "Kairin M". Berl. klin. Wschr. 22. Jhrg., Nr. 16, S. 238-39.
22. Weiteres über Kairin und analoge Körper. Berl. klin. Wschr., 6, 22. Jhrg., S. 77-79.
- 1884 23. Über das Antipyrin, ein neues Antipyretikum. Ztschr. f. klin. Med., Berlin, 7, S. 641-642.
- 1885 24. Über Antipyrese. Verhandlg. d. Kong. f. Inn. Med., Wiesbaden, 4, S. 118-183.
25. Über den Entstehungsort des Lichtstaubes, der Starblindheit und der Nachbilder. Zugleich ein Beitrag zur Lehre von der chronischen Tabaksvergiftung. Arch. f. Ophth., Berlin, 31, 2. Abt., S. 1-30.
- 1886 26. Über Antipyrese. Med.-chir. Zentralbl., Wien, 21, SS. 134; 146; 158; 170. - I.M. -
27. Trigeminus und Gesichtsausdruck. Arch. f. Phys., Leipzig, S. 432-442.
28. Über einige Wirkungen des Xanthins, des Caffeins und mehrerer mit ihnen verwandter Körper. Wie oben, S. 72-91.
- 1887 29. Über die lokalanästhesierende Wirkung von Benzoyl-derivaten. Breslauer ärztl. Ztschr., 9, S. 136-137. Gleicher Titel. Berl. klin. Wochenschr. 34. Jhrg. Nr. 7, S. 107-108.
30. Cloetta, H.: Lehrbuch der Arzneimittellehre u. Arzneiverordnungslehre. 4. Aufl., hrsg. von W. Filehne. Freiburg i.B., Verlag von J.C.B. Mohr. 395 S.

5. Aufl. 1888; 6. Aufl. 1889 (376 S.)

7. Aufl. 1891.

8. Aufl. 1893, 383 S.

9. Aufl. 1896, 10. Aufl. Tüb. u. Leipz. 1901, 421 S.

(Anm.: Die übrigen Auflagen wurden nicht gefunden).

- 1889 Aus dem pharmakol. Institut d. Universität Breslau:
31. Weshalb erzeugt intravenöse Einbringung von Glyzerin weniger sicher Hämoglobinurie als subkutane? Arch. f. path. Anatomie etc., Berlin, 117, S. 413-415.
32. Der Übergang von Blutfarbstoff in die Galle bei gewissen Vergiftungen und einigen anderen (blutschädigenden) Eingriffen. Arch. f. path. Anatomie etc., Berlin, 117. Jhrg., S. 415-417.
33. Der Harn bei Acetylphenylhydrazin-(Pyrodin-) Vergiftung und die Heller'sche Probe. Arch. f. path. Anatomie, Berlin, 117, S. 417.
- 1890 34. Der Übergang von Hämoglobin in die Galle. Wie oben, 121, S. 605.
35. Zur Technik des Nachweises intravitaler Gefäßverstopfungen mittels Selbstfärbung. Wie oben, 121, S. 606-608.
- 1891 36. Ein pharmakologischer Beitrag zur Frage nach der Konstitution des Pseudoephedrin. Wie oben, 124, S. 93-96.
- 1893 37. Zur Frage nach dem Heilwert des Fiebers. Arch. f. path. Anatomie etc., Berlin, 131, S. 1-3.
38. Über das Hypnal-Höchst, Berl. klin. Wschr., 30. Jhrg. Nr. 5, S. 105-106.
- 1894 39. On the action of heat und cold on erysipelas. Proc. Physiol. Soc. London, S. 21-25. - I.M. -
- 1895 40. Die Form des Himmelgewölbes. Pflüger's Arch. f. Ph., 59, S. 279-308.

- 1896 41. W. Filehne und H. Kionka: Über die Blutgase Normaler und Morphinisierter in Ruhe und Muskeltätigkeit und über die Bedeutung des Lungenvagus und der zentripetalen Muskelnerve für den Arterialisationsgrad des Aortenblutes. Pflüger's Arch.f.Ph., 62, S.201-248.
42. Die Regulation der Atmung bei Muskeltätigkeit. (v. Filehne und Kionka). Wie oben, 63, S. 234-252.
- 1900 43. Über die Einwirkung des Santonins und des Amylnitrits auf den Sehakt. Wie oben, 80, S. 96-107.
- 1901 44. Zur Beeinflussung der Sinne, insbes. des Farbensinnes und der Reflexe durch Strychnin. Wie oben, 83, S. 369-396.
- 1902 45. Beiträge zur Diurese. Vorbemerkung. Wie oben, 91, S. 565-568. Einleitende Versuche (Filehne und Biberfeld). Wie oben, S. 569-573.
46. Zur Beeinflussung der Rückenmarksreflexe durch Strychnin. Wie oben, 88, S. 506-508.
- 1903 47. Wilhelm Filehne und W. Ruschhaupt: Beiträge zur Lehre von der Diurese; die Diurese bei Abflussschwörung. Wie oben, 95, S. 409-438.
48. W. Filehne und Biberfeld: Beiträge zur Lehre von der Diurese; weitere Versuche über die Wasseraufnahmefähigkeit. Wie oben, 95, S. 439-446.
- 1904 49. W. Filehne und Biberfeld: Über Motilitätsstörungen nach Kokainisierung verschiedener Rückenmarksstellen. Wie oben, 105, S. 321-334.
50. W. Filehne und Biberfeld: Über die Aufnahme von Wasser und Salz durch die Epidermis und über die Hygroskopizität einiger Keratingebilde; Beitrag zur chem. Phys. und Path., Braunschweig, 5, S. 449-460.
- 1906 51. W. F. und Biberfeld: Beiträge zur Lehre von der Diurese. Gibt es eine Filtration an tierischen Membranen? Arch. f.d. ges. Phys., Bonn (Pflüger), 111, S. 1-12.

52. W. F. und Biberfeld: Zur Kenntnis der Wirkung des Chloroforms als Inhalationsanästhetikum. Zeitschr. f. exper. Path. u. Therap., Berlin, 3, S. 171-181.
- 1909 53. W. F. und Bib.: Über die Natur der durch Blutdrucksteigerung erzeugten Pulsverlangsamung. Arch. f. d. ges. Phys., Bonn, 128, S. 443-470.
- 1910 54. Über die Rolle der Erfahrungsmotive beim einäugigen perspektivischen Fernsehen. Arch. f. Phys., Berlin und Leipzig, S. 392-400.
55. Zur Lehre von der Wärmeregulation. Wie oben, S. 551-558.
56. Über die Betrachtung der Gestirne mittels Rauchgläser und über die verkleinernde Wirkung der Blickerhebung. Wie oben, S. 523-530.
- 1911 57. Über eine dem Brentano-Müller-Lyerschen Paradoxon analoge Täuschung im räumlichen Sehen. Arch. f. Phys. Berlin und Leipzig, S. 273-286.
- 1912 58. Über die scheinbare Form des Himmelgewölbes und die scheinbare Größe der Gestirne und Sternbilder. Dtsch. Revue, Stuttgart u. Leipzig, 4, S. 212 ff u. 317 ff.
59. Wirkliche und scheinbare Helligkeit und Farbe der Wolken. (Ein Beitrag zur Lehre von Weiß-Grau-Schwarz-Sehen). Wie oben, S. 509-526.
60. Über die scheinbare Form der sog. Horizontebene. Wie oben, S. 461-508.
61. Das Weber-Fechner'sche Gesetz und die wechselnde scheinbare Größe der Gestirne. Wie oben, S. 185-187.
62. Die mathematische Ableitung der Form des scheinbaren Himmelgewölbes. Wie oben, S. 1-32.
- 1913 63. Die Gehörsempfindung bei isolierter, willkürlicher Zusammenziehung des Steigbügel Muskels. Wie oben, S. 100-116.
64. Über die Entstehungsmöglichkeit des Flimmerskotoms.

Dtsch. Arch. f. klin. Med., Leipzig (Du Bois-Reymond), 112, S. 190-207.

- 1915 65. Horizontradius und Zenithhöhe in ihrem scheinbaren Größenverhältnisse. Arch. f. Phys. Berlin und Leipzig, S. 373-400.
- 1917/ 66. Der absolute Größeneindruck beim Sehen der irdischen Gegenstände und der Gestirne. Wie oben, 1918 S. 197-221.
- 1919 67. Das Blau der durch die menschliche Haut schimmernden Venen und das Blau des Himmels. Wie oben, S. 160-188.
- 1921 68. Über das optische Wahrnehmen von Bewegungen. Zeitschr. f. Psych. u. Phys. der Sinnesorgane., Leipzig, 2. Abt., 53, S. 134-144.
- 1921/ 69. Über foveale Wahrnehmung scheinbarer Ruhe an bewegten Körpern und deren Lokalisation, sowie 1922 über die Aberration der Sterne. Wie oben, S. 234-254.

VI. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Physiologie und Pathologie pharmakotherapeutisch angewandter Stoffe (4, 7, 8, 10, 11, 13, 15, 18, 20, 25, 28), spätere Arbeiten mit ähnlichen Fragestellungen zum Inhalt schließen zum Teil an Studien aus der Erlanger Zeit an (36, 37, 38, 41, 42, 43, 46, 49, 52, 53, 55).

Auf- und Abbau des Blutfarbstoffes und Fragen aus Randgebieten (31, 33, 34, 35).

Nierenfunktion (32, 33, 45, 47, 48, 51).

Synthese aromatischer Grundkörper (s.S. 50)

Arbeiten sinnesphysiolog. Inhaltes (s.S. 50)

Nachtrag

- 1869 Über die Erregbarkeit degenerierender Nerven.
- Berl. klin. Wschr., 1869, Nr. 30. - Ja -
- 1878 Wirkungen des Nitrobenzols und Anilins. -Sitzgs-
ber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 10, S.
49 - 51.
- 1916 Das Zodiakallicht und unser Sehorgan. Leipzig,
Verl. E.H. Mayer, 56 S., 1 Taf.
(Sirius' Rundschau der gesamten Sternforschung, Berl.
Erg.-H. 1).

Wilhelm Filehne war Mitherausgeber des Interna-
tionalen Archivs de Pharmacodynamie, Paris (1898).

I n n e r e M e d i z i n

Franz D i t t r i c h

I. Literatur

1. Universitätsarchiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 16.
2. ADB, Bd. V, S.267.
3. Otto Nitzsche: Franz Dittrich. München und Berlin, 1937.
4. Haberling, Hübotter und Vierordt, Bd.II, S. 278.
5. P. Niemeyer in: Wiener med. Wschr. 1873, Nr.9.
6. J.v. Gerlach: Franz von Dittrich. Eine Gedächtnisrede, Erlangen 1859, in: Ärztl.Intelligenzbl., München 1860 (konnte nicht aufgefunden werden).
7. Zur Erinnerung an Prof. Franz v. Dittrich. Allg. Zeitung, 1860, Nr. 20/21.
8. F. Hantschel: Prof. Dittrich aus Nixdorf. Mitteilungen des nordböhmischen Excursions-Clubs, (Berlin-Leipzig) 1890.

Zur Prager Zeit:

9. Joh. Egid. Scherer: Die deutsche Karl-Ferdinands-Universität in Prag unter der Regierung des Kaisers Franz Joseph. Prag, 1899.
10. Tomek: Geschichte der Prager Universität. Prag 1849.
11. Die Revolution von 1848/49 und die Sudetendeutschen. Arch. f. Politik und Geschichte, Berlin 1926, H. 10/11.

Zur Erlanger Zeit:

12. Theodor Kolde: Die Universität unter dem Hause Wittelsbach 1810 - 1910. Erlangen und Leipzig 1910.
13. Festschrift der Physikalisch-Medizinischen Societät zu Erlangen zur Feier ihres 100-jährigen Bestehens. Erlangen 1908.

II. Biographische Angaben

Geb. 16.10.1815 in Rixdorf.

Gest.29. 5.1859 in Rixdorf.

1841 Promotion in Prag.

Habilitation in Prag.

Assistent am Prager Pathologischen Institut.

1849 ordentl.suppliegender Professor der pathologischen Anatomie.

1850 kuf auf den Lehrstuhl der inneren Medizin in Erlangen,

(bis 1858).

Dem Prager Pathologen und späteren Lehrstuhlinhaber der medizinischen Klinik in Erlangen, Franz Dittrich, wurde am Prager Pathologischen Institut der ihm gebührende Platz verwehrt (O.Nitzsche). Mit dem Ideengut Rokitsanskys aus seiner Wiener Lehrzeit 1841/42 ausgerüstet und noch unbeeinflusst von der Zellulärpathologie Virchows, die ihm erst in Erlangen Zweifel an der zuvor unerschütterlichen Stellung Rokitsanskys erweckte, hätte er in seiner scharfen und klarsichtigen Denkwiese seinem Fach noch ungeschätzte Dienste erweisen können. In Prag aber hielt er sich mit der Veröffentlichung eigener Forschungsergebnisse zurück und sehnte den Tag herbei, der durch den Ruf an einen anderen Ort ihm den Zukunftsweg erschließen sollte. Der Ruf auf einen Lehrstuhl der Inneren Medizin für einen Pathologen war in damaliger Zeit durchaus möglich. Zu seiner Entfaltung blieben Dittrich hier weniger als neun Jahre. In der letzten Zeit seines Lebens litt er an einer progredienten und später mit geistiger Umnachtung einhergehenden syphilitischen Erkrankung des Zentralnervensystems. Auf literarischem Sektor ist relativ wenig von der Schaffenskraft seines Geistes festgehalten worden.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1842 1. Dissertatio sistens conspectum cataractarum in clinico et consignatione ophthalmiatrica operatorum. (Übersicht über die im Jahre 1841 auf der Klinik und Abteilung für Augenkranken vorgenommenen Staroperationen. Inauguralabhandlung, Prag, Verlag von Haase, 67 Seiten. Ni u. I. C.

Die folgenden Arbeiten sind in der Prager Vierteljahresschrift für praktische Heilkunde veröffentlicht worden:

- 1845 2. Leistungen der pathologisch-anatomischen Lehranstalt zu Prag in den Monaten Okt., Nov. und Dez. 1844.
- I. Tuberkulöse Dyskrasie.
 - II. Die Krebsdyskrasie.
 - III. Typhöse Blutkrase.
 - IV. Krankheiten des Herzens und der Gefäße.
 - V. Entzündliche Blutkrase als primäre Erkrankung.
- Bd. 7, S. 110-134.
3. Leistungen der pathologisch-anatomischen Lehranstalt zu Prag in den Monaten Jan., Febr. und März 1845.

- I. Tuberkulöse Blutkrase.
 - II. Die Krebsdyskrasie.
 - III. Typhöser Krankheitsprozeß.
 - IV. Krankheiten des Herzens und der Gefäße.
 - V. Primäre entzündliche Erkrankungen.
- Bd. 8, S. 92-121.

4. Leistungen der pathologisch-anatomischen Lehranstalt
zu Prag in den Monaten April, Mai und Juni 1845.

- I. Tuberkulöse Dyskrasie.
 - II. Die Krebsdyskrasie.
 - III. Der Typhus.
 - IV. Krankheiten des Herzens und der Gefäße.
 - V. Primäre Entzündungsformen.
- Bd. 9, S. 45-78.

5. Leistungen der pathologisch-anatomischen Lehranstalt
zu Prag binnen der Monate Juli, Aug. und Sept. 1845.

- I. Tuberkulöse Dyskrasie.
 - II. Die Krebsdyskrasie.
 - III. Der Typhus.
 - IV. Krankheiten des Herzens und der Gefäße.
 - V. Primäre Entzündungsformen.
 - VI. Sekundäre Entzündungsprozesse.
 - VII. Uneingeteilte Krankheitsprozesse.
- Bd. 10, S. 96-125, mit 1 Steintafel.

1846 6. Über spontane Zerreißung des Darmkanals.

- I. Spontane Berstung des Dünndarmes.
- II. Spontane Zerreißung des Dickdarmes.

Bd. 11, S. 121-131.

7. Leistungen der pathologisch-anatomischen Lehranstalt
zu Prag binnen des Halbjahres Okt., Nov., Dez. und
Jan., Febr., März 1845/46.

- I. Tuberkulöse Dyskrasie.
 - II. Die Krebsdyskrasie.
 - III. Der Typhus.
 - IV. Krankheiten des Herzens und der Arterien.
 - V. Primäre Entzündungsformen.
 - VI. Sekundäre Entzündungsprozesse.
 - VII. Uneingeteilte Krankheitsformen.
- Bd. 12, S. 158-198.

8. Beiträge zur pathologischen Anatomie.
Bd. 13, S.117-126, mit 1 Steintafel.
- 1847 9. Leistungen der pathologisch-anatomischen Lehranstalt
zu Prag binnen des Halbjahres April bis Ende September 1846. Bd. 14, S. 126-168.
- I. Tuberkulöse Dyskrasie.
 - II. Krebsige Erkrankungen.
 - III. Der Typhus.
 - IV. Krankheiten des Herzens und der Gefäße.
 - V. Primäre Entzündungsformen.
 - VI. Sekundäre Entzündungsprozesse.
 - VII. Uneingeteilte Krankheitsprozesse.
10. Über Epithelialwucherungen auf und in Knochen - sog.
Epithelialkrebs. Bd. 15, S. 63-72.
11. Analekten: Physiologie und Pathologie der Kreislauf-
organe. Bd. 15, S. 30.
Physiologie und Pathologie der Atmungsorgane. Bd.15,
S. 32-36.
- 1848 12. Die krebsige Erkrankung des Magens, vom pathologisch
anatomischen Standpunkte aus geschildert. Bd.17,S.1-29.
13. Analekten: Physiol.u.Pathol. der Kreislauforgane.S.30.
Physiol.u.Pathol. der Atmungsorgane.S.33-37.
14. Beobachtungen über Tuberkulose. Bd. 18, S. 127-155.
15. Beobachtungen über Krebsablagerungen. Bd.19,S.97-130.
- I. Krebs der weiblichen Sexualorgane.
 - II. Krebsige Entartung der männlichen Geschlechtsorgane.
 - III. Krebs der harnorgane.
 - IV. Krebsige Entartung der Digestionsorgane.
 - V. Krebs der Lungen und Mittelfelle.
 - VI. Krebsige Aftergebilde der Zentralorgane des
Nervensystems.
 - VII. Knochenkrebs.
- 1849 16. Der syphilitische Krankheitsprozeß in der Leber.
Bd. 21, S. 1-34.
17. Die wahre Herzstenose, erläutert durch einen Krank-
heitsfall und ergänzt durch "Einige diagnostische Be-
merkungen". Bd. 21, S. 157-180.

18. Über Beckenmißbildungen. Bd. 22, S. 104-110.
19. Der syphilitische Krankheitsprozeß in der Leber.
Bd. 26, S. 33.
- 1850 20. Die Peribronchitis laryngea und ihr Verhältnis zu anderen Krankheitsprozessen. Bd. 27, S. 117-142.
21. Beiträge zur pathologischen Anatomie der Lungenkrankheiten.
- I. Über den Laennec'schen Lungeninfarkt und sein Verhältnis zur Erkrankung der Lungenarterie. Programm zum Eintritt in die medizinische Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität zu Erlangen. 42 Seiten.
- II. Über Lungenbrand infolge von Bronchialerweiterung.
28 Seiten. - Erlangen, Verlag von T. Blaesing.
- 4851 22. Das Verhältnis der Erweiterung der Lungenzellen zur Lungentuberkulose. Prager Vierteljahrsschr. f. prakt. Heilk., Bd. 31, S. 37-50.

Anmerkung: Die unter der Leitung von Dittrich erschienenen Dissertationen sind als "Dittrich'sche Albumblätter" zusammengefaßt worden. Nie .

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Bis zum Jahre 1846 betätigte sich Dittrich auf dem literarischen Sektor vornehmlich der Berichterstattung in Form seiner Referate aus der Prager pathologisch-anatomischen Lehranstalt bzw. der Berichte über die Neuerscheinungen auf dem Gebiete der Pathologie der Kreislauf- und Atmungsorgane (2,3,4,5,7,9; 11,13).

Neben dem Typhus (2 u.a.) war die Tuberkulose (14,22 u.a.) ein Lieblingsthema seiner Veröffentlichungen. Wichtig ist seine Arbeit (21, II) "Über Lungenbrand infolge von Bronchialerweiterung" (Programm zum Eintritt in den Königlich-akademischen Senat Erlangen, 1850).

Er befaßte sich näher mit neoplasmatismen Erscheinungen (10,12,15) und den Erscheinungsformen der Syphilis (16,19). Ein von Bochdalek für Leberkrebs gehaltenes Krankheitsbild deckte er als Syphilis auf. Er war einer der entschiedensten Vertreter der spezifischen Kraseologie, selbst noch, als die Arbeiten von Virchow und Reinhard bekannt geworden waren.

Adolf Kussmaul

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 24.
2. Adolf Kussmaul: "Jugenderinnerungen eines alten Arztes", Verlag J. F. Lehmann, München, 1960.
3. Pagel, S. 931.
4. Haberling, Hübötter und Vierordt: Biograph. Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten und Völker, 2. Aufl., Bd. III, S. 636.
5. Brockhaus, Convers.-Lex., 13. Aufl., X, S. 705.
6. Vierordt: Med.-geschichtl. Hilfsb., S. 166/67 u. S. 385.
7. Säkularartikel: A. Cahn, Klin. Wschr., 1922, S. 384-398.
8. W. Fleiner, Münch. med. Wschr., 1922, Nr. 8/10.
9. Kussmaul: "Aus meiner Dozentenzeit in Heidelberg", hrsg. von Czerny, Stuttgart, 1903; 3. u. 4. Aufl. 1925, (am Schluß: Verzeichnis der literarischen Arbeiten).
10. Fleiner: Ein Rückblick auf die literarischen Arbeiten Adolf Kussmauls, mit Bild. Dtsch. Arch. f. Klin. Med., 1902, Bd. 73, S. 1-89.
11. Fleiner: Zu Adolf Kussmauls 100. Geburtstage. - Münch. med. Wschr., 1922, Nr. 8/10.
12. Hirschberg: Graefe-Saemisch, XIV, II. Abtlg., S. 384-388.
13. Biographie von T. H. Bast, New York, 1926.
14. Münch. med. Wschr., 1902, 49, S. 281-286, (L. Edinger).
15. Therapie der Gegenwart, n.F., 1902, 4, S. 289-291, (B. Naunyn).

II. Biographische Angaben

Geb. 22.2.1822 in Grabau/Baden.

Gest. 28.5.1902 in Heidelberg.

1846 Badische Staatsprüfung.

1847/48 Studienreisen nach München, Wien, Prag.

1848-49 Militärarzt.

1850 Arztpraxis in Kandern/Baden bis 1853.

1854 Studium in Würzburg.

1855. Habilitation in Heidelberg für Innere Medizin.
1857 Außerordentlicher Professor in Heidelberg.
1859 Ruf nach Erlangen.
1863 Ruf nach Freiburg/Breisgau.
1876 Ordinariat für Innere Medizin in Straßburg.

Adolf Kußmaul hat uns sein Leben und Wirken in ausführlicher Weise in seiner Autobiographie "Jugenderinnerungen eines alten Arztes" (56) geschildert. Schon als Student in Heidelberg stellte er seine wissenschaftliche Veranlagung unter Beweis mit der Bearbeitung der Preisaufgabe seiner Fakultät "Die Farbenerscheinungen im Grunde des menschlichen Auges" (1845, 1). Das eigentliche Problem, die Darstellung und Betrachtung des Augenhintergrundes, sollte jedoch erst ein Genie wie Helmholtz mit der Erfindung des Augenspiegels 1851 lösen. Mit seinen namhaften Lehrern pflegte Kußmaul enge Kontakte. Während seiner Studienreisen (1847/48) im Anschluß an sein Staatsexamen (1846) bildete er sich auch unter Franz Dittrich in Prag in der pathologischen Anatomie aus. In Erlangen wurde er später (1859-1863) Dittrichs Nachfolger auf dem Lehrstuhl für Innere Medizin.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1845 1. Die Farbenerscheinungen im Grunde des menschlichen Auges. - Heidelberg, Verlag Karl Groos, 106 Seiten, Vorrede 26 Seiten.
- 1847 2. Ein Fall von spontanen, anhaltenden Hämorrhagien in den Bauchfellsack, mit Bildung von Geschwülsten. - Ztschr. f. ration. Med., Bd. 6, S. 92-101.
- 1852 3. Zur pathologischen Anatomie des Rheumatismus ac. articularum. - Arch. f. phys. Heilk., Bd. 11, S. 626-636.
(Zwei Fälle von Polyostitis bei Knaben, einen Fall mit Ausgang in Nekrose der Knochen und Genesung, der andere mit Perikarditis und Ausgang mit Tod).

- 1853 4. Belege zur Kontagiosität der Ruhr nebst einigen Bemerkungen über ihre Therapie. - Mittlg. d. bairischen ärztl. Vereins, Jhrg. 7, Nr. 2. Cz.
5. Stomatitis septica. Wie oben, Nr. 8. Cz.
6. Erfahrungen über den Abdominaltyphus in der Umgebung von Kandern in den Jahren 1850-1853. - Wie oben, Nr. 13. Cz.
- 1854 7. Bemerkungen über die Bedeutung des Nasenblutens, besonders im Typhus. - Wie oben, Jhrg. 8, Nr. 23. Cz.
- 1856 8. Untersuchungen über den Einfluß, welchen die Blutströmung auf die Bewegungen der Iris und anderer Teile des Kopfes ausübt. - Diss. inaug. u. Verhandlungen d. phys.-med. Ges. in Würzburg, Bd. 6, S. 1-42.
9. Über die Totenstarre und die ihr nahe verwandten Zustände von Muskelstarre mit besonderer Rücksicht auf die Staatsarzneikunde. - Prager Vierteljahresschr., 13. Jhg., Bd. 50, S. 67 - 115.
(Siehe auch Kußmaul: "Aus meiner Dozentenzeit in Heidelberg", S. 43, sowie Referat in Deut. Ztschr. f. Staatsarzneik., Bd. 9, S. 463-466.)
- 1857 10. Über den Einfluß der Blutströmung in den großen Gefäßen des Halses auf die Wärme des Ohrs beim Kaninchen und ihr Verhältnis zu den Wärmeveränderungen, welche durch Lähmung und Reizung des Sympathikus bedingt werden. - Moleschotts Untersuchungen zur Naturlehre des Menschen und der Tiere, Bd. 1, S. 90-132. (Gemeinsam mit A. Tenner).
11. Untersuchungen über Ursprung und Wesen der fallsuchtartigen Zuckungen bei der Verblutung. Gemeinsam mit A. Tenner. - Wie oben, Bd. 3, S. 1 - 124; als selbständige Schrift im Verlag von Meidinger u. Sohn, Frankfurt/M. 1857.
12. Ein Fall von wahrscheinlicher Morphinvergiftung. - Dtsch. Ztschr. f. d. Staatsarzneikunde, Bd. 9, S. 398 - 438.

- 1858 13. Über einige Bestandteile des Fliegenschwamms. Mit Dr. Borntraeger. - Statuten des naturhist.-med. Vereins in Heidelberg, S. 18.
- 1858 14. Über die Zerreißung der inneren Häute der Halsarterien bei Erhängten. - Virchow's Arch., Bd. 13, S. 60-74.
15. Über die Ertötung der Gliedmaßen durch Einspritzung von Chloroform in die Schlagadern. - Wie oben, Bd. 13, S. 289-322. (Siehe Nachtrag).
- 1859 16. Von dem Mangel, der Verkümmerung und Verdoppelung der Gebärmutter, von der Nachempfangnis und der Überwanderung des Eies. - Würzburg, Verlag Stahel, 392 Seiten mit 58 Holzschnitten.
17. Untersuchungen über das Seelenleben des neugeborenen Menschen. - Verlag Winter, Heidelberg, 40 S.
18. Zwei Fälle von Paraplegie mit tödlichem Ausgang ohne anatomisch nachweisbare oder toxische Ursache. Programm zum Eintritt in die med. Fakultät der Universität zu Erlangen. - Heidelberg, Druck von Gg. Reichard, 24 S.
- 1861 19. Untersuchungen über den konstitutionellen Mercurialismus und sein Verhältnis zur konstitutionellen Syphilis. - Würzburg, Verlag Stahel, 434 Seiten.
- 1862 20. Über geschlechtliche Frühreife. - Würzb., Med. Ztschr. Bd. 3, S. 321-360.
21. Weitere Beiträge zur Lehre von der Überwanderung des menschlichen Eies. - Monatsschr. f. Geburtskunde, Bd. 20, H. 4, S. 295 - 312. (Siehe Nachtrag 1858 sowie bei Kußmaul: "Aus meiner Dozentenzeit in Heidelberg", S. 47).
- 1863 22. Beiträge zur Anatomie und Pathologie des Harnapparates. - Würzb., Med. Ztschr., Bd. 4, S. 24 - 72.
1. Über die Diagnose der Phthisis tuberculosa der Harnwege.
2. Markschwamm der linken Niere bei einem 3 1/2 Jahre

alten Knaben.

3. Hydronephrosis durch Kreuzung des rechten Ureter mit einer überzähligen Nierenarterie.
4. Pyonephrosis mit ungewöhnlicher Ausdehnung der Niere.
5. Morbus Brightii mit ungewöhnlich langer, mehr als zehnjähriger Dauer.
6. Zur Lehre von der Paraplegia urinaria.
7. Zellen mit kernähnlichen und schleimkörperähnlichen Gebilden in ihrem Inneren bei Blasenkatarrh einer Ikterischen. Gallenfarbstoff-Kristalle in diesen Zellen und den Schleimkörperchen des Sediments.

Anhang: Morbus Addisonii.

- 1864 23. Rheumatismus articularis mit Tuberculosis miliaris. Wanderung eines verschluckten Dorns in das Herz und ein freies Konkrement im Herzbeutel. - Würzburg, Med. Ztschr., Bd. 5, S. 61-72.
24. Zur Diagnose der Embolie der Arteriae mesentericae. Wie oben, Bd. 5, S. 210 - 220.
- 1865 25. Über den Schnupfen der Säuglinge. - Ztschr. f. ration. Med. von Henle und Pfeufer. Dritte Reihe, Bd. 23, S. 225-235. (Aufgrund zahlreicher Untersuchungen seines Assistentenarztes Dr. Honsell an Säuglingen).
26. Über angeborene Enge und Verschluss der Lungenarterienbahn. - Wie oben, Bd. 26, S. 99-179, mit 3 Tafeln. Auch in den Berichten der naturhist. Ges. zu Freiburg, Bd. 3, H. 3 und 4.
- 1866 27. Über eine bisher nicht beschriebene, eigentümliche Arterienerkrankung (Periarteritis nodosa), die mit Morbus Brightii und rapid fortschreitender allgemeiner Muskellähmung einhergeht. Gemeinsam mit Prof. Rudolf Maier. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 1, H. 5, S. 484-518.
28. Kußmaul und R. Maier: Aneurysma verminosum hominis. - Wie oben, Bd. 1, S. 125-126.

- 1867 29. Die Aschenbestandteile der Lungen und Bronchialdrüsen.
Nach Analysen von Dr. phil. C.W. Schmidt. - Dtsch. Arch.
f. klin. Med., Bd. 2, H. 5, S. 89-115.
30. Ungewöhnlich große vereiterte Echinokokken-Geschwulst
der Leber; durch Punktion geheilt mit Zurücklassung
einer Fistel. - Berl. klin. Wschr., Nr. 52, S. 543.
- 1868 31. Zwei seltene Beobachtungen von tödlich verlaufenen Le-
berabszessen. - Wie oben, Nr. 12, S. 128-129.
1. Ein Leberlungenabszeß, wahrscheinlich aus einer Echi-
nokokken-Zyste hervorgegangen und wie Lungenphthise
verlaufen.
2. Vielfache Leberabszesse, aus eitriger Peripylephle-
bitis hervorgegangen, mit Abszessen der Submucosa
intestini coeci et coli und zwischen den Platten des
Mesenteriums.
32. Eitrige Blennorrhoe mit sackiger Erweiterung der Gallen-
gänge der Leber zu zahllosen abszeßähnlichen Hohlräumen,
hervorgerufen durch ein Konkrement im Ductus hepaticus.-
Berl. klin. Wschr., Nr. 20, S. 213.
33. Sechzehn Beobachtungen von Thorakocentesis bei Pleu-
ritis, Empyem und Pyopneumothorax. - Dtsch. Arch. f. klin.
Med., Bd. 4, H. 1, S. 1-32 und S. 173-202.
34. Epidemie durch Vergiftung mit Schwartenmagen in Lahr und
Umgebung. - Wie oben, H. 5 und 6, S. 455-464.
35. Am 21. Juli: Vortrag "Über Magenspiegelung" in der natur-
forschenden Gesellschaft zu Freiburg, der in deren Be-
richten angeführt, aber leider nicht ausführlich mitge-
teilt ist. (Nach Kußmaul).
- 1869 36. Über die Behandlung der Magenerweiterung durch eine neue
Methode mittels der Magenpumpe. Freiburger Prorektorats-
Programm zur Geburtstagsfeier des Großherzogs Friedrich
von Baden. - Im wesentlichen bereits vorgetragen 1867
in der 41. Versammlung dtsch. Naturforscher u. Ärzte in
Frankfurt/M. - Abgedruckt im Dtsch. Arch. f. klin. Med.,
Bd. 6, S. 455-500, als Monographie: Leipzig 1912, Verlag
J.A. Barth, 62 S.

- 1870 37. Zwanzig Briefe über Menschenpocken und Kuhpocken-impfung. Gemeinverständliche Darstellung der Impffrage. - Freiburg, Verlag Wagner, 125 Seiten.
- 1871 38. Über rheumatischen Tetanus und rheumatische Krämpfe, welche mit Albuminurie verlaufen. - Berl. klin. Wochenschr., S. 485-487; 497-499; 513-515; 525-526.
- 1872 39. Zur Lehre von der Tetanie. - Wie oben, S. 441-444.
40. Zwei Fälle von spontaner allmählicher Verschließung großer Halsarterienstämme. - Dtsch. Klinik, S. 461; 473-474.
41. Zur pathologischen Anatomie des chronischen Saturnismus. Gemeinsam mit R. Maier. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 9, S. 283 - 302.
- 1873 42. Über fortschreitende Bulbärparalyse und ihr Verhältnis zur progressiven Muskelatrophie. - Volkmann's Sammlung klin. Vorträge, Innere Med., Nr. 20, S. 439-476 (Leipzig).
43. Über schwielige Mediastino-Perikarditis und den paradoxen Puls. - Berl. klin. Wschr., S. 433-435; 445-449; S. 461-464.
44. Über eine abortive Form des Tetanus. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 11, S. 1-8.
- 1874 45. Zur Lehre vom Diabetes mellitus. Über eine eigentümliche Todesart bei Diabetischen. Über Acetonaemie. Über Glyzerinbehandlung des Diabetes und Einspritzungen von Diastase ins Blut bei dieser Krankheit. - Wie oben, Bd. 14, S. 1-46.
- 1877 46. Die Störungen der Sprache. Versuch einer Pathologie der Sprache. Anhang zu Bd. 12 des Handbuches der speziellen Pathologie und Therapie von Ziemssen. - 2. Aufl. 1881, 3. Aufl. 1885, 299 Seiten.
- 1878 47. Über direkte Faradisierung des Magens. - Arch. f. Psychiatrie und Nervenkrankheiten, Bd. 8, S. 205 - 210.
- 1879 48. Anfallsweise auftretende Speichelgeschwulst infolge von chronischer eitrig-fibrinöser Entzündung des Stenonschen Gangs (Sialodochitis stenoniana fibrinosa chronica). - Berl. klin. Wschr., 15, S. 209-211.

49. Dr. Benedikt Stilling, Gedächtnisrede, gehalten auf der 52. Versammlung dtsch. Naturforscher und Ärzte zu Baden-Baden am 18. September. Selbständig erschienen mit zahlreichen Noten der Professoren Dr. Goltz, Dr. Waldeyer und von Dr. Kußmaul selbst. - Straßburg, Verlag K. J. Trübner.
- 1880 50. Ein Fall von multiplen Gliomen in der Cerebrospinalaxe unterhalb der Großhirnschenkel. - Arch. f. Psychiatrie und Nervenkrankh., Bd. 11, S. 261.
51. Die peristaltische Unruhe des Magens, nebst Bemerkungen über Tiefstand und Erweiterung desselben, das Klatschgeräusch und Galle im Magen. - Volkmann's Sammlung klin. Vorträge, Nr. 181, S. 1637-1674.
- 1882 52. Über die Regulierung der Lautsprache durch den Tastsinn. Arch. f. Psych., Bd. 13, S. 712.
- 1883 53. Nikolaus Friedrich, gest. 6.7.1882. Erinnerungen an ihn. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 32, S. 191-208.
- 1887 54. Demonstration von Nervenkranken auf der Wanderversammlung der südwestdeutschen Neurologen und Irrenärzte in Straßburg am 11. und 12.6.1887: Angeborene Athetose bei einem zehnjährigen Mädchen. (Vgl. dazu: Max Schaeде, über Athetose. Diss. inaug., Straßburg 1889). - Kontraktur und Atrophie beider Unterschenkel nach Typhus bei einem erwachsenen Mädchen. - Arch. f. Psych., Bd. 19, S. 289.
- 1897 55. Über den kommissarischen Entwurf zur Revision der deutschen med. Prüfungsordnung. - Heidelberg, Verlag Carl Winter.
- 1899 56. Jugenderinnerungen eines alten Arztes. - Stuttgart, Verlag Bonz u. Co. 1. Aufl. 1899, 10. Aufl. 1919, 11. - 13. Aufl. 1922, 496 Seiten.
- 1900 57. Über lange fortgesetzte Anwendung kleiner Digitalisgaben. - Therapie der Gegenwart. Januar, S. 1-7; 49-55.
- 1901 58. Einleitung zu: A. Frey. Der Schwarzwald und seine Kurorte. - Baden-Baden, 1891. Cz

- 1903 59. A. Kußmaul: "Aus meiner Dozentenzeit in Heidelberg". Hrsg. von Czerny, Stuttgart, 1903, 113 Seiten. 3. u. 4. Aufl. 1925 mit einem Verzeichnis der literarischen Arbeiten Kußmauls sowie der Arbeiten und Dissertationen, die auf Kußmauls Anregung entstanden sind.

Außerdem verfaßte K. die Berichte über allgemeine Pathologie für 1857 und 1858 sowie über die Krankheiten des Nervensystems für 1868 bis 1871 in den Jahresberichten von Canstatt und Eissenmann. (Siehe Nachtrag).

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Wissenschaftliche Anerkennung fand die experimentelle Arbeit seiner Dissertation zur Promotion (1854) über die Blutströmung im Kopf. In den Erlanger Lehrkörper führte er sich mit der akademischen Festrede "Untersuchungen über das Seelenleben des neugeborenen Menschen" (17) ein. Die "Untersuchungen über den konstitutionellen Merkurialismus und sein Verhältnis zur konstitutionellen Syphilis" (19) entstanden während seiner Erlanger Zeit in den Fürther Spiegelfabriken, in denen er dieser Gewerbekrankheit nachforschte.

Zusammen mit dem Erlanger Pathologen Friedrich Albert von Zenker entstanden die Arbeiten über Sandstein-Stauungenerkrankung, die erst in Freiburg veröffentlicht wurden. (Vogel und Endriß. - Diese Arbeit habe ich nicht gefunden. Wahrscheinlich handelt es sich um die Veröffentlichung, die in der Personalbibliographie von Zenker unter 19. angeführt ist).

Wesentliche Bedeutung hatte seine "Behandlung der Magenerweiterung durch eine neue Methode mittels der Magenpumpe" (1867/1869, 36), die vermutlich auf Erlanger Eindrücke zurückzuführen ist. Aufgrund dieser Arbeit waren die erste Magenresektion (Billroth, 1881) und die erste Pyloroplastik (Heineke in Erlangen) zur Beseitigung der Magenerweiterung bei Narbenverschluß des Pförtners durchführbar.

Auf den Namen Kußmaul geht die "Große Kußmaul'sche Atmung" und die Feststellung des Pulsus paradoxus bei der schwierigen Mediastinoperikarditis zurück.

Nachtrag

- 1858 Über den Zentralherd der fallsuchtartigen Anfälle, welche die rasche Verblutung bei Säugetieren und Menschen begleiten (Vortrag). -Statuten des naturhist.-medizin. Ver. zu Heidelberg, S. 8-9; 13-14.
- 1858 Über die einhörnige Gebärmutter ohne und mit verkümmertem Nebenhorn (Vortrag). Wie oben, S.139-144.
- 1858 Über Nachempfängnis (Vortrag). Wie oben, S.178-180.
- 1858 Von der Überwanderung des menschlichen Eies als einer Ursache der Eileiterschwangerschaft.
-Froriep's neue Notizen, Bd. 2, S. 41-42.
-Auch:Gaz.méd.Août,1858, N^o32, S.649. - Ja -
-Auch:Statuten d.naturhist.-med.Ver.zu Heidelberg, 1858, S. 102-103.
- 1858 ad 15. Auch: Statuten d.naturhist.-med.Ver. zu Heidelberg, III, S. 80-84.
- 1858 Bericht über die Leistungen in der allg. Pathologie.
-Jahresber.üb.d.Leistungen u. Fortschritte d.ges.Med. in allen Ländern i.J. 1857, Würzburg 1858, Bd.2,S.41-59.
- 1858 Bericht über die Leistungen in der allg. Therapie.
-Wie oben, S. 84-93.
- 1859 Bericht über die Leistungen in der allg. Pathologie im Jahre 1858. -Wie oben, 1859, Bd.2, S. 38-64.
- 1859 Bericht über die Leistungen in der allg. Therapie im Jahre 1858. -Wie oben, 1859, Bd. 2, S.121-131.
- 1868/ Krankheiten des Nervensystems.
- 1871 -Jahresber. ... für das Jahr 1868 Bd.2,1869 S.22-64.
für das Jahr 1869 Bd.2,1870 S.20-68.
für das Jahr 1870 Bd.2,1871 S.25-85.
für das Jahr 1871 Bd.2,1872 S.24-83.
- 1879 ad 49. Auch: Tagebl.deut.Naturf.u.Ärzte, S.34-37;53-57.
- 1885 Eröffnungsansprache. -Wie oben, 1885, S.25-32.

Hugo von Ziemssen

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 7.
2. Pagel, S. 1899.
3. Haberling, Hübötter und Vierordt: Biograph. Lexikon usw., Bd. 5, S. 1040.
4. Hermann Kerschensteiner: Geschichte der Münchener Krankenanstalten. Verlag J. F. Lehmann, München u. Berlin, 2. Auflage 1939.
5. Friedrich Moritz in: Münch. med. Wschr., 1902, S. 238.
6. Dtsch. med. Wschr., 1902, 28, S. 105-107, (W. Leube).
7. Dtsch. Arch. f. klin. Med., 1899, 66, S. 1-20, mit einer personalbibliographischen Zusammenstellung, (A. Schmid).
8. Dtsch. Arch. f. klin. Med., 1901/1902, 72, S. 5-8, (Moritz).
9. Münch. med. Wschr., 1902, 49, S. 238-242, ohne Autorangabe.
10. Münch. med. Wschr., 1930, 77, S. 1-5, (Moritz).
11. Berl. klin. Wschr., 1902, 39, S. 176, ohne Autorangabe.
12. Mittlg. f. gesch. Med. u. Naturw., 1902, 1, S. 123 u. 241.
13. Vierordt: Med.-geschichtl. Hilfsbuch, S. 324.
14. Gedächtnisrede auf Ziemssen bei der Trauerfeier der Gesellschaft Isis. - Münch. allg. Zeitung, 1902, Beilage Nr. 55, von A. Schmid.
15. Rede bei der Enthüllung des Ziemssen-Denkmal in München, (Juni 1906). - Münch. allg. Zeitung, 1906, von A. Schmid.

II. Biographische Angaben

Geb. 13.12.1829 in Greifswald.

Gest. 21. 1.1902 in München.

1846 Staatsexamen und Promotion in Berlin.

1856 Habilitation.

1863 Ruf nach Erlangen.

1874 Ruf nach München (bis 1902).

Im Jahre 1863 folgte Hugo von Ziemssen dem nach Freiburg berufenen A. Kußmaul auf den Erlanger Lehrstuhl für innere Me-

dizin, welchen er bis 1874 innehatte. Er kam damals aus der Schule von Felix Niemeyer in Greifswald. Dort hatte er in seinen Assistentenjahren (1854-1863) mit seiner Habilitationsschrift von 1857 (2) über "Die Elektrizität in der Medizin" und der Monographie nach eigenen Beobachtungen "Pleuritis und Pneumonie im Kindesalter" (1862, 7) sowie seinen "Klinischen Beobachtungen über Masern und ihre Komplikationen" (1863, 8) bereits das Fundament seines wissenschaftlichen Rufes geschaffen. Die "Elektrizität in der Medizin" erreichte als Lehrbuch 1857 ihre fünfte Auflage.

In Erlangen widmete er sich unter anderem mit Immermann der "Kaltwasserbehandlung des Typhus" (1870, 24) und der Behandlung des Magengeschwürs (12). Zum Eintritt in den Erlanger Senat befaßte er sich mit dem historischen Thema "Klinische Lehranstalten, ihre Entwicklung und ihre Aufgaben" (1868, 18).

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1853 1. De gangraenae nosocomialis historia et literatura.
Inaug.-Diss., Greifswald, 39 Seiten.
- 1857 2. Die Elektrizität in der Medizin. - 1857-1887 insges.
6 Aufl., Berlin, Verlag Hirschwald, VII u. 82 S.
- 1858 3. Über Lähmung von Gehirnnerven durch Affektionen an
der Basis cerebri. - Virchows Arch., Bd.14. - Ja -
4. Über Chorda tympani. - Wie oben, Bd. 13, S.376-386.
- 1859 5. Zur Kasuistik der Uterustumoren. - Wie oben, Bd. 17,
S. 333-342.
- 1862 6. Pockenepidemie im Jahre 1861 in Greifswald. - Greifswalder med. Beitr.
- Sch -
7. Pleuritis und Pneumonie im Kindesalter. - Berlin,
Verlag Hirschwald, 358 Seiten.
- 1863 8. H.v. Ziemssen und Krabber: Klinische Beobachtungen
über Masern und ihre Komplikationen mit besonderer
Berücksichtigung der Temperaturverhältnisse.-Greifswalder med. Beiträge.
- Sch -

- 1864 8a. Sykosis und Menta-gra.- Greifsw.med.Beitr.,Bd.2,VI,S.99-110.
8b. Area Celsi.- Wie oben, VI, S. 111-116.
8c. Bleivergiftung durch Schnupftabak mit ausgedehnten Läh-
mungen. - Wie oben, XIII, S. 234-240.
- 1866 9. Über die Differenz in der Erregbarkeit gelähmter Ner-
ven und Muskeln gegen faradischen und galvanischen
Strom. - Berliner klin. Wschr., Nr. 43, S. 409-412;
Nr. 44, S. 417-419; Nr. 45, S. 428-431; Nr. 46, S.
437-439 (Schluß).
10. H. v. Ziemssen und Hess: Klinische Beobachtungen über
Meningitis cerebros spinalis. - Dtsch. Arch. f. klin.
Med., Bd. 1, S. 72-89 und S. 346-455 (Schluß).
- 1867 11. Die methodisch-diaphoretische Behandlung des Hydrops.
Wie oben, Bd. 2, S. 1-35.
12. Zur Technik der Lokalbehandlung des Magens. - Dtsch.
Arch. f. klin. Med., Bd. 2.- S. Nachtrag. - Sch -
13. Demonstration und Vortrag über einen Fall von lienar-
ler Leukämie. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg.
H. 1, S. 51-52.
14. Demonstration und Bericht über Alopecia areata. - Wie
oben, H. 1, S. 60-62 und S. 32-34.
- 1868 15. Stimmbandlähmungen. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd.
4, S. 376-412.
16. Laryngologisches und Laryngotherapeutisches. - Wie
oben, Bd. 4, S. 221-228 (I. Teil zu obigem Titel mit
dem Untertitel:"Stimmbandlähmungen").
17. Veränderungen der elektrischen Erregbarkeit bei trau-
matischen Lähmungen. Eine experimentale-pathol. Unter-
suchung. - Wie oben, Bd. 4, S. 579-594.
18. Klinische Lehranstalten, ihre Entwicklung und ihre
Aufgaben. - Vortrag, gehalten beim Eintritt in den
Senat der Universität Erlangen. -Sch-
- 1869 19. Die Punktion des Hydrothorax. - Dtsch. Arch. f. klin.
Med., Bd. 5, S. 457-463.

- 1870 20. Über Elektrotherapie bei Kehlkopfmuskel- und -nervenlähmungen. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 2, S. 10.
21. Bericht über Versuche an der Irrenanstalt Werneck: Zur Klärung 5 tödlicher Unfälle durch ein Abzugsrohr. Wie oben, S. 19-20.
22. Bericht über die neuerdings von Kußmaul empfohlene Methode der Behandlung der Magenerweiterung mittels der Magenpumpe. - Wie oben, H. 2, S. 42.
23. Über einen in der Literatur noch nicht vertretenen Fall von Lähmung beider Nervi laryngei superiores infolge von Diphtherie. - Wie oben, H. 2, S. 27.
24. Ziemssen und Immermann: Die Kaltwasserbehandlung des Typhus abdominalis. Mit 5 Tfln., Leipzig.
- 1871 25. Karlsbader Salz. -Stzgsber.d.phys.-med.Soc.Erlg.3,S.34-37.
- 1871/ 26. Über einen Fall von Agenesia cerebralis unilateralis.
- 1872 Wie oben, H. 4, S. 59-62.
27. Über Leitungswiderstände der tierischen Gewebe gegen elektrische Ströme. - Wie oben, H. 4, S. 65-66.
- 1873 28. Die salernitanische Schule und die Ärzte des Mittelalters. - Ärztl. Intelligenzblatt (später: Münch. med. Wschr.). Siehe Nachtrag. -Sch-
29. Dämonenglaube und Wissenschaft. - Vortrag, gehalten in der philomathischen Gesellschaft zu Erlangen. - Wie oben, S. 17-25 und S. 33-39 (Schluß).
- 1875 30. Vorschläge zur Erweiterung des städtischen Krankenhauses links der Isar. - Münch. Gemeinzeitung. -Sch-
- 1877 31. Über den klinischen Unterricht in Deutschland. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 13, S. 1-20. - Siehe auch: Der klinische Unterricht und die praktische Ausbildung der Ärzte. - Klinisches Jahrb.III,1891,S.81-93.
- 1878 32. Annalen der städtischen Krankenhäuser zu München. Im Verein mit den Ärzten dieser Anstalten herausgegeben

von Prof. Dr. von Ziemssen (mit 26 Holzschnitten und 9 Tafeln). - München, Verlag der Rieger'schen Universitätsbuchhandlung. (Teil I: 1876-1877).

33. Statistisches über Morbiditäts- und Mortalitätsverhältnisse von Variola, Typhus, Pneumonie, Pleuritis, Bronchitis, Angina, Rheumatismus articularis, Phthisis pulm. im Krankenhaus links der Isar von 1865 bis 1875. - Annalen, Bd. 1.
34. Die Rekonvaleszentenanstalt in München. - Wie oben, Bd. 3 und 4.
35. Über die Häufigkeit der Lungenschwindsucht in München. Wie oben, Bd. 4.
- 1879 36. Das medizinisch-klinische Institut der Universität München (mit A. Zennetti). - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 23, S. 31-40.
37. Über die Aufgaben des klinischen Unterrichtes und der klinischen Institute. - Wie oben, Bd. 23, S. 1-30.
- 1882 38. Edelmanns absolutes Einheits-Galvanometer. - Wie oben, Bd. 30, S. 589-594.
39. Studien über die Bewegungsvorgänge am menschlichen Herzen sowie über die mechanische und elektrische Erregbarkeit des Herzens und des Nervus phrenicus, angestellt an dem freiliegenden Herzen der Katharina Serafin. - Wie oben, Bd. 30, S. 270-277; S. 277-286 (mit Gregorians); S. 286-303.
- 1885 40. Historisches von der Entartungsreaktion. - Berliner klin. Wschr., Nr. 52, S. 853-855.
41. Neuralgie und Neuritis bei Diabetes. - Münch. med. Wschr. Nr. 44, S. 618-619.
- 1886 42. Verpflichtung der Medizinalpersonen zur Anzeige ansteckender Krankheiten. Gutachten. - Wie oben, Bd. 33. Sch.
43. Der Typhus während der letzten 200 Jahre. - Wie oben, Nr. 18, S. 309-312.

- 1887 44. Klinische Vorträge. - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel.
bis
1900
1. Der Arzt und die Aufgaben des ärztlichen Berufes.
 2. Antipyrese und antipyretische Heilmethoden.
 3. Über subkutane Blutinjektion, Salzwasserinfusion und intravenöse Transfusion.
 4. Über die Cholera und ihre Behandlung.
 5. Die Behandlung des Abdominaltyphus.
 6. Über die diphtheritischen Lähmungen und ihre Behandlung.
 7. Die Neurasthenie und ihre Behandlung.
 8. Über Aetiologie der Tuberkulose.
 9. Symptomatologie und Diagnostik der Tuberkulose.
 10. Die Therapie der Tuberkulose.
 11. Über die öffentliche Krankenpflege.
 12. Über die physikalische Behandlung chronischer Magen-Darmkrankheiten.
 13. Über Syphilis des Nervensystems. 28 Seiten.
 14. Zur Pathologie und Therapie des Scharlachs. 40 S.
 15. Aetiologie der Pleuritis.
 16. Pathologie und Diagnostik der Pleuritis.
 17. Symptomatologie und Diagnose der Pleuritis.
 18. Wissenschaft und Praxis in den letzten 50 Jahren.
 19. Therapie der Pleuritis.
 20. Übung und Schonung des Nervensystems.
 21. Über private und öffentliche Rekonvaleszentenpflege.
 22. Von der Heilkunde im Altertum.
 23. Von der Freiluftbehandlung der Lungenschwindsucht.
 24. Zur Pathologie und Therapie der chronischen Nephritis.
 25. Die Therapie der chronischen Nephritis.
45. Typhusmorbidity und -mortality in München. - Münch. med. Wschr., Nr. 18, S. 329-330.
- 1889 46. Über die Bewegungsvorgänge am menschlichen Herzen und das zeitliche Verhalten der einzelnen Phasen der Herzrevolution. - Verhandlung des Kongresses f. innere Med., Bd. 8, S. 325-328, mit 2 Abb.

47. Ziemssen und Maximowitsch: Studien über die Bewegungsvorgänge am menschlichen Herzen, angestellt an dem freiliegenden Herzen des August Wittmann. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 45, S. 1-26.
48. Beiträge zur Typhusfrage. - Wiener med. Blätter, Nr. 6. -Sch-
49. Über Cholera. - Münch. med. Wschr., Nr. 6. Nachtr.-Sch-
50. Die Gefahren des Hypnotismus. - Wie oben, Nr. 31, S. 531-532.
51. Anstalten zur Fürsorge für Genesende. (Vortrag). -Dtsch. Vjschr.f.ö.Gesundheitspfl.,Brschw.,S.61-70; s.Nachtrag.
- 1890 52. Behandlung des chronischen Morbus Brightii. - Verhandlung des Kongresses f. innere Med., Bd. 9, S. 169-191.
53. Zur Pathologie und Diagnose der gestielten und Kugelthromben im Herzen. - Wie oben, Bd. 9, S. 281-285.
54. Beobachtungen über das Koch'sche Heilverfahren. - Münch. med. Wschr., Nr. 50, S. 881-882.
55. Über den Pulsus differens und seine Bedeutung bei Erkrankungen des Aortenbogens. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 46, S. 285-295.
- 1891 56. Ziemssen und M.Th. Edelmann: "Daß absolut geachte Inductorium (Faradimeter)". - Wie oben, Bd. 47, S. 138 bis 144.
57. Allgemeine cutane und sensorische Anaesthesie. Ergänzung zur Krankengeschichte von Dr. Heyne und Mitteilung eines weiteren Falles mit tödlichem Ausgang und negativem anatomischen Befund. - Wie oben, Bd. 47, S. 89-102. (Heyne: S. 75-88).
- 1892 58. Nekrolog auf Biermer, Niemeyer, Zenker. - Münch. med. Wschr., Nr. 29, S. 521-522.
59. Über die subkutanen Blutinjektionen und über eine neue einfache Methode der intravenösen Transfusion. - Wie oben, Nr. 19, S. 323-324.

1894. 60. Über ländliche Heilstätten für unbemittelte Brust-
kranke. - Vortrag im Verein für Volksheilstätten.-Sch-
1897 61. Actinoskopische Mitteilungen. - Verhandlung des
Kongresses f. innere Med., Bd. 16. -Sch-
1900. 62. Über den medizinisch-klinischen Unterricht. - Wie
oben, Bd. 19. -Sch-

Beiträge in Handbüchern (zum Teil nach Sch.):

Im Handbuch der speziellen Pathologie und Therapie, heraus-
gegeben von Hugo von Ziemssen. Leipz. 1876-1887, 17 Bände.

63. Allgemeine Therapie der Infektionskrankheiten.
Bd. 1, S. 171-188. (3. Aufl. 1902/03).
64. Behandlung der akuten Infektionskrankheiten mit
vorwiegender Allgemeininfektion. Bd. 1, S. 388-
430 (3. Aufl. 1902/03).
65. Ziemssen und Steiner: Croup. Bd. 4. - Sch -
66. Die Krankheiten des Kehlkopfes. Bd. 4, 1. Hälfte,
S. 171-212; S. 311-482.
67. Ziemssen u. Zenker: Krankheiten des Oesophagus. Bd. 7.
68. Chorea. Bd. 12. - Sch -
- Sch -
69. Einleitung und Schlußwort im Bd. 17.
70. Ernährungstherapie bei Nierenkrankheiten. - Hand-
buch der Ernährungstherapie von Leyden, Bd. 2.- Sch -

Weitere Titel nach Sch. ohne nähere Angaben:

71. Über seltene Formen der Pleuritis. - Festschrift
zu Virchows 70. Geburtstag.
72. Pharmacopoea clinica (mit Rieder). Eine Anleitung
zur Ordination der wichtigsten Arzneimittel. -
Erlangen, Verlag Besold. (1. Aufl. nicht eingesehen).
2. Aufl., 1874, 41 S.; 3. Aufl., 1877; 4. Aufl. 1883,
77 S.; 5. Aufl., 1890 (in neuer Zusammenstellung von
H. Rieder), 212 Seiten.

73. Der Kampf gegen die Gymnasien und die Heidelberger Erklärung. - Ärztl. Vereinsblatt, Nr. 200.
(Nach A. Schmid, ohne Jahresangabe).

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Ein wesentlicher Teil seiner Arbeiten ist in Handbüchern und Arbeitssammlungen enthalten, die er allein oder mit hervorragenden Autoren zusammen herausgab; so die "Greifswalder Medizinischen Beiträge" (1863-1865), das "Deutsche Archiv für Klinische Medizin" mit Zenker seit 1868, das "Handbuch der Speziellen Pathologie und Therapie" (63-69) in sieben Bänden, die von 1875 bis 1885 größtenteils eine zweite und dritte Auflage erreichten. Diesem Sammelwerk gehören das dreiteilige "Handbuch der Hygiene und der Gewerbekrankheiten" (1882-1886) und das von Ziemssen mit Pettenkofer verfaßte "Handbuch der Hautkrankheiten" (1883-1884) an. - Der Feder Ziemssens selbst entstammen die Abschnitte "Meningitis cerebrospinalis epidemica" (10), "Krankheiten des Kehlkopfes" (66), "Chorea" (68), "Physiologie der Haut" (A. Schmid) und zusammen mit Friedrich Albert von Zenker die "Krankheiten des Oesophagus" (67). Das von Ziemssen herausgegebene "Handbuch der Allgemeinen Therapie" (1881-1886) umfaßt vier Bände. Im Bd. 1 schrieb v. Ziemssen (mit Bauer und Stange) das 1. Kap.: Einleitung u. Krankendiätetik. Mit Vorliebe ging Ziemssen auf geschichtliche Ursprünge und aktuelle Fragen der Medizin und seines Spezialfaches ein. Von diesen Schriften sei hier seine Rede von 1878 anläßlich der Eröffnung des Medizinischen Institutes in München, welchem er von 1874 bis 1902 vorstand, angeführt: "Über die Aufgaben des klinischen Unterrichtes und der klinischen Institute" (37). Ein Beispiel seines weitreichenden Themenkreises bildet die Sammlung seiner "Klinischen Vorträge" (1887-1900, 44).

Nachtrag

- 1867 Ad 12: Ein Aufsatz mit dem von A. Schmid angegebenen Titel in: Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 10, S. 65-72(1872).
- 1870 Die Weiss'sche Magenpumpe betreffend. - Wie oben, Bd. 7, S. 256.
- 1871 Felix von Niemeyer. - Wie oben, Bd. 8, S. 427-444.
- 1873 Über die Behandlung des einfachen Magengeschwürs. - Volkmanns Sammlung klin. Vorträge, 5, S. 77-104 (ist H.15 der gesamten Reihe).
- 1873 Ad 28: Ein Aufsatz mit dem von A. Schmid angegebenen Titel in: Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 9, 1871/72, S.77-104.
- 1883 Die künstliche Gasaufblähung des Dickdarmes zu diagnostischen und therapeutischen Zwecken. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 33, S. 235-245.
- 1884 Über das Typhusrezidiv nebst Bemerkungen zu der vorstehenden Arbeit des Herrn Dr. Steinthal. - Wie oben, Bd. 34, S. 375-387.
- 1885 Die subcutane Blutinjektion. - Wie oben, Bd. 36, S.269-276.
- 1886 Über Volkskrankheiten mit besonderer Berücksichtigung der sanitären Verhältnisse Münchens. - München, Verlag Rieger, 23 Seiten.
- 1889 Ad 49: Ein Aufsatz mit dem Titel:"Die Behandlung der Cholera"in: Münch. med. Wschr., 1892, S. 719-722.
- 1889 Ad 51: Vortrag, gehalten in der 15. Versammlung des dtsh. Vereins für öffentl. Gesundheitspflege. - Siehe auch: Münch. med. Wschr., 1889, S. 710-712.
- 1895 Eröffnungsrede.- Verhandlung des Kongresses für innere Medizin, S. 1-9.
- 1899 Über die Behandlung der Lungentuberkulose. - 12. internat. med. Kongreß in Moskau, S. 77-81.

Wilhelm Olivier Leube

I. Literatur

1. Universitätsarchiv, Teil II, Pos. 1, Akt 1.
2. Fischer II, S. 899.
3. Pagel, S. 959.
4. Franz Penzoldt in: Münch. med. Wschr. 25, (1922), S.936.
5. Festschrift W. O. v. Leube gewidmet zur Feier seiner 25-jährigen klinischen Tätigkeit in Würzburg. Leipzig, 1910. Mit Zusammenstellung wissenschaftlicher Arbeiten.

II. Biographische Angaben

Geb. 14. 9.1842 in Ulm.

Gest. 16. 5.1922 in Bad Langmargen.

1866 Promotion in Berlin.

1869 Habilitation in Erlangen als Privatdozent für die Innere Medizin.

1871 Außerordentlicher Professor.

1872 Ruf nach Jena.

1874 Ruf nach Erlangen als Nachfolger Ziemssen's.

1885 Ruf nach Würzburg.

1911 Emeritierung.

Wilhelm Olivier Leube, der sich als Ziemssen's Assistent (1868-1872) in Erlangen habilitierte (1869, 5), bereicherte die Innere Medizin auf dem Gebiet der Magen-Darmerkrankungen mit Erkenntnissen, die aus seiner gründlichen Ausbildung in der klinischen Chemie resultierten. Als er 1874 in Erlangen die Nachfolge Ziemssens antrat, hatte er eine zweijährige Erfahrung in der Klinikdirektion für Innere Medizin in Jena (1872-1874) gesammelt. In den folgenden elf Jahren auf dem Erlanger Stuhl entwickelte er die Behandlung der Magenkrankheiten. Im Jahre 1876 erschien sein Lehrbuch der "Krankheiten des Magens und Darmes" (29). 1879 trat er mit der geschichtlichen Studie über "Die Magensonde, die Geschichte ihrer Entwicklung und ihre Bedeutung in diagnostischer und therapeutischer Hinsicht" (43) an die Öffentlich-

keit. Der Begriff der nervösen Dyspepsie wurde von ihm 1879 aufgestellt und vor dem 3. Kongreß für Innere Medizin in Berlin (1884) nochmals vorgetragen (38).

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1863 1. Über die Anwendung des Spektroskops zur Erkennung von Blutflecken. Moleschott's Untersuchungen, Bd. 9, S. 217.
- 1866 2. Zur lokalisierten Faradisation der Kehlkopfmuskeln. Inaugural-Dissertation. Tübingen, H. Laupp, 29 S.
- 1867 3. Untersuchung über die Strychninwirkung und deren Paralyse durch künstliche Respiration. Arch. v. Reichert und du Bois-Reymond, S. 629-635.
- 1868 4. Über Verdauungsprodukte des Dünndarssaftes. Ztrbl. f. d. med. Wissensch., S. 289.
5. Beiträge zur Kenntnis des Dünndarssaftes und seiner Wirkungen. Habilitationsschrift, Erlangen, 20 S.
- 1869 6. Zur Pathologie und Therapie des Diabetes. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 5, S. 372-380.
7. Neuropathologische und therapeutische Mitteilungen. Wie oben, Bd. 6, S. 266-275.
- Zwei Untertitel:
1. Diphtherische Lähmung des Rumpfes, der Extremitäten, der Fauces und der Nervi laryngei superiores, rasche Heilung bei Strychningebrauch. (S. 266-273).
2. Schwere, langjährige Chorea mit Ausgang in Hysterie, 3-tägiger Krampf der Musculi pterygoidei und der rechten Seite, vollständige Heilung durch den Induktionsstrom und Arsengebrauch (S. 273-275).
8. Über Eiweiß im Schweiß. Virchow's Archiv, Bd. 48, S. 181-186. Auch: Bericht über den Nachweis von Eiweiß im Schweiß. Sitzungsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 2, 1870, S. 33-34.

- 1870 9. Bericht über Zuckerausscheidung bei Diabetes-
kranken. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlan-
gen, H. 2, S. 24-26.
10. Über den Antagonismus zwischen Harn- und Schweiß-
sekretion und dessen therapeutische Bedeutung.
Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 7, S. 1-33.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen,
H. 2, S. 40-41.
11. Ein Beitrag zur Frage vom Cheyne-Stockesschen Re-
spirationsphänomen. Berl. klin. Wschr., S. 177-180.
12. Über eine epidemische Erkrankung der Halslymph-
drüsen. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen,
H. 3, S. 5-8.
- 1871 13. Mitteilungen über die Typhusepidemie in der Fe-
stung Ulm. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 8,
S. 583- 595.
14. Über die Abkühlung fieberhafter Kranker durch Eis-
kissen. Wie oben, S. 355-367.
15. Untersuchungen über den Magensaft von Gesunden und
Kranken (Verwendung der Magensonde zur Diagnose
der Magenkrankheiten). 44. Naturforschervers. zu
Rostock im Sept., Tagblatt, S. 112-113.
16. Versuche über die Gewinnung normalen menschlichen
Magensaftes. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erl.,
H. 3, S. 106-108.
17. Über multiple inselförmige Sklerose des Gehirns
und Rückenmarks. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 8,
S. 1-29.
- 1871/ 18. Vorläufige Mitteilung über das Resultat von Versu-
1872 chen, welche Prof. Isidor Rosenthal und Leube ge-
meinschaftlich zur Erzeugung künstlicher Verdau-
ungsprodukte angestellt haben. Stzgsber. d. phys.-
med. Soc. zu Erlangen, H. 4, S. 85-87.

- 1872 19. Über die Ernährung der Kranken vom Mastdarm aus. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 10, S. 1-54; als Monographie erschienen im Verlag F.C.W. Vogel, Leipzig, s. auch Bd. 9, S. 532-534: "Vorläufige Mitteilung".
20. Über die Anwendung des Pankreasglyzerinextraktes zur Ernährung vom Rektum aus. Ztrbl. f. d. med. Wissensch., S. 465.
21. Über die Ernährung von Kranken durch Zufuhr des Ernährungsmaterials per anum. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 4, S. 36-37.
- 1873 22. Über die Therapie der Magenkrankheiten. Volkmann's Sammlung klin. Vorträge, H. 62 (22. Votr.), S. 493-514.
23. Über eine neue Art von Fleischsolution als Nahrungs- und Heilmittel bei Erkrankungen des Magens. Berl. klin. Wschr., S. 193-195, siehe auch: Ärztl. Intelligenzblatt, 1873, Nr. 25, S. 369 (Besprechung).
- 1874 24. Eintägige Pneumonie. Klin. Beilage zu den Korrespondenzblättern des allgem. ärztl. Vereins von Thüringen, im November. - Leu -
25. Leube und W. Müller: 3 Fälle von Mycosis intestinalis und deren Zusammenhang mit Milzbrand (Anthrax intestinalis). Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 12, S. 517-540.
- 1875 26. Klinische Berichte von der med. Abteilung des Landkrankenhauses zu Jena, hrsg. mit Penzoldt, Erlg., -Leu-
- 1875/ 27. Zur Diagnose der Magendilatation. Dtsch. Arch. f. klin.
1876 Med., Bd. 15, S. 394-402.
- 1876 28. Bemerkungen über Ablösungen der Magenschleimhaut durch die Magensonde und ihre Folgen. Wie oben, Bd. 18, S. 496-505.
29. Lehrbuch der Krankheiten des Magens und Darmes. Erschienen in Ziemssen's Sammelwerk der speziellen Pathologie und Therapie. (2. Aufl. 1878), 7. Bd. 2. H. S. 1-358.
30. Über die Verwendung der komprimierten Luft zur Filtration. Dingler's Journal, Bd. 221, S. 347-348. Auch in: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., 1876, H. 8, S. 176-178.

31. Über Störungen der Bewegungsempfindungen bei Kranken. Ztrbl. f. d. med. Wissensch., S. 673.
- 1878 32. Über Urticaria mit Albuminurie. Thüringer Korrespondenzblatt d. allg. ärztl. Ver., Nr. 5. - Leu -
33. Über das Vorkommen von Paralbumin und über die sogenannte Nephrozymase. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 10, S. 112-114.
34. Über die Ausscheidung von Eiweiß im Harn des gesunden Menschen ("physiologische Albuminurie"). Virchow's Arch., Bd. 72, S. 145-157.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 9, 1877, S. 187-190.
35. Zur Diagnose der "spontanen" (kryptogenetischen) Septicopyämie. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 22, S. 235-278.
36. Über ein seltenes Symptom des Facialiskrampfes. Ärztl. Intelligenzbl., Nr. 53, S. 562-563.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., 1879, H. 11, S. 4.
- 1879 37. Leube und Zenker: Eine neue Art von Schlundsonde zur Diagnostizierung des Ösophagusdivertikels. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 11, S. 1-3.
38. Über nervöse Dyspepsie. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 23, S. 98-114.
39. Anämie mit eigenartigem Blutbefund. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 11, S. 218.
40. Über die Ammoniakausscheidung im Harn von Kranken. Wie oben, H. 11, S. 220-223.
41. Fall von Chorea, eingeleitet durch athetoiden Krankheitszustand. Wie oben, H. 11, S. 219.
42. Ein Fall von essentieller Anämie mit übermäßiger Entwicklung der "Körnchenbildung" im Blut. Berl. klin. Wschr., Nr. 44, S. 653-655.
43. Die Magensonde. - Die Geschichte ihrer Entwicklung und ihre Bedeutung in diagnostisch-therapeutischer Hinsicht. Monographie, Erlangen, Verlag Besold, 81 S.

- 1880 44. Beiträge zur Pathogenese und Symptomatologie der Chorea und zur Beurteilung des Verhältnisses derselben zur Athetose. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 25, S. 242-258.
45. Leube und Fleischer: Über einen Fall von Leukämie. Beschaffenheit des Blutes neben rotem hyperplastischen Knochenmark ohne Veränderung der Milz und Lymphdrüsen. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 12, S. 52. Vergleiche Nr. 47.
- 1881 46. Beitrag zur Frage vom Vorkommen der Bakterien im lebenden gesunden Organismus, speziell im frisch gelassenen Harn des Gesunden. Ztschr. f. klin. Med., Bd. 3, S. 233-240, s. auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 15, S. 58.
47. Ein Beitrag zur Lehre von der Leukämie (mit Fleischer) in Virchow's Arch., Bd. 83, S. 124 - 131, vgl. Nr. 45.
- 1882 48. Die Lehre vom Harn (mit Salkowski). Berlin, Verlag Hirschwald, 564 Seiten.
49. Über die Veränderungen des Rohrzuckers im Magen des Menschen. Virchow's Arch., Bd. 88, S. 222.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 14, S. 41-43.
- 1883 50. Beiträge zur Diagnostik der Magenkrankheiten. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 33, S. 1 - 21.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 14, S. 39-41.
51. Beiträge zur Therapie der Magenkrankheiten. Ztschr. f. klin. Med., Bd. 6, S. 189-205.
52. Über die Behandlung der Urämie. Verhandlg. d. Kongr. f. innere Med. in Wiesbaden, S. 179-202.
- 1884 53. Widmung zur Festschrift des 25-jährigen Doktorjubiläums der Professoren Rosenthal und Heineke. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 16, S. 117-118.
54. Über DarmSchwindel. Wie oben, S. 119-122. Auch: Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 36, S. 323-327.

55. Über die Bedeutung der Chemie in der Medizin. Rektoratsrede, Berlin, Verlag Hirschwald, 27 Seiten.
56. Über nervöse Dyspepsie. 3. Kongr. f. innere Medizin in Berlin, S. 204-229.
- 1885 57. Über Harnstofferment. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 17, S. 9-12.
58. Leube und Graser: Über die harnstoffzersetzenden Pilze im Urin. Wie oben, S. 12.
59. Über ammoniakalische Harn gärung. Virchow's Archiv, Bd. 100, S. 540-570.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 17, S. 1-5.
- 1886 60. Ulcus ventriculi traumaticus. Ztrbl. f. klin. Med., Nr. 5, S. 81-83.
61. Über Hämoglobinurie. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, im März. - Leu -
62. Über einen neuen pathologischen Harnfarbstoff. Virchow's Arch., Bd. 106, S. 418-419.
- 1887 63. Über Herderkrankungen im Gehirnschenkel in der Gegend des hinteren Vierhügelpaares. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 40, S. 217-227.
64. Bemerkungen über einen Fall von Sarkom der Pleura. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, im Nov.- Leu -
- 1888 65. Über Glykogen im Harn des Diabetikers. Virchow's Arch., Bd. 113, S. 391-393.
66. Über physiologische Albuminurie. Ztschr. f. klin. Med., Bd. 13, S. 1-13.
67. Rede zur Eröffnung des 7. Kongresses für innere Medizin zu Wiesbaden am 9. April, S. 1-10.
68. Fall von Xanthelasma cordis. Kongreß f. innere Med., Wiesbaden, (Verhandlungen ...) S. 433-434.
69. Beitrag zur Lehre des Urobilinicterus. Stzgsber. der phys.-med. Soc. zu Würzburg. - Leu -
- 1889 70. Heilung der Meningitis spinalis tuberculosa. Wie oben, im Mai.- Leu - Auch: Münch. med. Wschr., 1889, S. 558.

71. Spezielle Diagnose der inneren Krankheiten. 2 Bde., Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel, I. Aufl., insges. 8 Auflagen, 8. Aufl. 1911. (Siehe Nachtrag).
- 1891 72. Über eine eigentümliche Form von Alexie. Ztschr. f. klin. Med., Bd. 18, S. 1.
- 1894 73. Beiträge zur Pathologie des Muskelrheumatismus. Dtsch. med. Wschr., Nr. 1, S. 1-3.
74. Zur Lehre von der Wanderleber. Münch. med. Wschr., Nr. 4, S. 61-63.
- 1895 75. Über die Verwendung von subkutan injiziertem Fett im Stoffwechsel. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg. im Januar. - Leu -
76. Über subkutane Ernährung. Verhandlg. d. 13. Kongresses f. innere Med. in München, S. 418-430.
77. Behandlung der diffusen Entzündungen der Nieren. Handbuch d. speziellen Therapie von Penzoldt und Stintzing, Bd. 6, Jena (4. Aufl. 1910).
- 1896 78. Über Stoffwechselstörungen und ihre Bekämpfung. Rektoratsrede, Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel u. Würzb., Stürtz.
79. Zur Diagnose der systolischen Herzgeräusche. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 57, S. 225-238.
- 1897 80. Über die Erfolge der inneren Behandlung des peptischen Magengeschwürs und die Indikation zum chirurgischen Eingriff in dieselbe. Grenzgebiete der Medizin und Chirurgie, Bd. 2, S. 1.
Auch: Arch. f. klin. Chirurgie, Bd. 55, H. 1. - Leu -
- 1898 81. Über Ileus spasticus. Verhandl. d. dtsh. Naturforschervers. in Düsseldorf, S. 64-66.
82. Über die Gruber-Widalsche Serodiagnostik zur Erkennung des Typhus abdominalis. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, im Februar. - Leu -
83. Über künstliche Ernährung nach experimentellen und klinischen Erfahrungen. Handb. d. Ernährungstherapie von E. v. Leyden. - Leu -

- 1899 84. Prophylaxe der Tuberkulose in Spitälern. Bericht über den Kongreß zur Bekämpfung der Tuberkulose als Volkskrankheit in Berlin, S. 335.
85. Über Ptyalise. Festschr. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg. Leu
86. Über Ausgleichsvorgänge in Krankheiten. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 66, S. 80-94.
- 1900 87. Über die Entwicklung der Naturwissenschaften und Medizin im 16., 17. und 18. Jahrhundert. Verhandlg. der Ges. dtsch. Naturf. u. Ärzte, 1. Teil, S. 21-27.
- 1900/ 88. Über Leukämie. Fall von rapid verlaufender schwerer
1901 Anämie mit gleichzeitiger leukämischer Beschaffenheit des Blutes. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, Nr. 3 f. - Leu -
Auch: Dtsch. Arch. f. klin. Med., 1901, Bd. 69, S. 331.
- 1901 89. Über extrabuccale Ernährung. Dtsch. Klinik, hrsg. von E. v. Leyden und F. Klemperer, Bd. 1, S. 64-72.
- 1902 90. Über physiologische Albuminurie. Therapie der Gegenwart, Nr. 10. - Auch: Verhandlungen d. Naturforschervers. in Karlsbad, 1. Teil, S. 222-238.
- 1903 91. Über Albuminurie bei Aorteninsuffizienz. Münch. med. Wschr., Nr. 30, S. 1281-1283.
92. Leukämie. Dtsch. Klinik, hrsg. von Leyden, Bd. 3, S. 177-202.
- 1904 93. Referat über Spezialkrankenhäuser für Tuberkulose im Reichsgesundheitsamt. Tuberkulose, Bd. 3, Nr. 12.-Leu-
- 1905 94. Spezialkrankenhäuser für Tuberkulose in den vorgeschrittenen Stadien der Erkrankung. - Denkschr. d. Dtsch. Zentralkomitees für den internat. Tuberkulosekongreß in Paris. - Leu -
95. Vom internationalen Tuberkulosekongreß in Paris.- Dtsch. med. Wschr., S. 1840-1843.
96. Zur Diagnose der relativen Insuffizienz der Mitralis und Tricuspidalis und über den positiven zentrifugalen Venenpuls bei Anämischen. Ztschr. f. klin. Med., Bd. 57, S. 199-207.

97. Zur Frage der physiologischen Albuminurie. Dtsch. med. Wschr., Nr. 3, S. 89-90.
- 1906 98. Pneumokokkenerysipelas im Verlauf einer Pneumonia crouposa. Festschr. f. I. Rosenthal, S. 65-74.
99. Über die Beharrungstendenz der Zellttätigkeit speziell in ihrer Beziehung zur Immunität. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, im Juli. - Leu -
- 1908 100. Fürsorge für die vorgeschrittenen Fälle von Tuberkulose, von der internat. Tuberkulosekonferenz in Philadelphia am 25. Sept. Ztschr. f. Tuberkulose, Bd. 13, H. 5. - Leu -
- 1909 101. Zur Behandlung des Magengeschwürs. Dtsch. med. Wschr., Nr. 22, S. 961-964.
- 1910 102. Über die Tenazidität der Zellttätigkeit und ihre Beziehung zur Pathologie. Ztschr. f. klin. Med., Bd. 70, S. 359-375.
- Auch: Verhandlungen des Kongresses f. innere Med. - Leu -

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Neben den Arbeiten über Magendarm-Erkrankungen (4, 5, 15, 16, 22, 23, 24, 27, 28, 29, 38, 43, 49, 50, 51, 54, 56, 60, 80, 81, 82, 101) sind aus der Vielzahl seiner Veröffentlichungen hervorzuheben "Die Lehre vom Harn" (48) und weitere Arbeiten über diesen Fragenkomplex (40, 46, 52, 57, 58, 59, 61, 62, 65). Er befaßte sich u.a. ferner mit Problemen der Ernährung (18, 19, 20, 21, 75, 76, 78, 83, 89), der Tuberkulose (70, 84, 93, 94, 95, 100), des Eiweißstoffwechsels bzw. der Albuminurie (8, 32, 33, 34, 66, 90, 91, 97) und der Blutkrankheiten (39, 45, 47, 69, 88, 92).

Nachtrag

- 1870 Über multiple inselförmige Sklerose des Gehirns und Rückenmarkes. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 8, S. 1-29.
- 1870 Nachtrag zu der Mitteilung über Eiweiß im Schweiß. - Arch. f. pathol. Anat. und Physiol., Bd. 50, S. 301.
- 1875 Über die Fühlbarkeit der in den Magen eingeführten Sonde von der vorderen Bauchwand aus. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 7, S. 61-62.
- 1879 Über ein seltenes Symptom des Facialiskrampfes. - Wie oben, H. 11, S. 4.
- 1883 Über das Vorkommen von Tuberkelbazillen im Harn. - Wie oben, H. 15, S. 58.
- 1884 Ad 55.: Auch bei Junge und Sohn in Erlangen 1883.
- 1885 Ad 59: S. 540
I. Über die Frage des Eintritts von Pilzen als Gärungs-
erreger in den Urin. S. 546
II. Über die zur Anstellung von Harnstoffzersetzungs-
versuchen notwendigen Versuchsanordnungen. S.550
III. Über die harnstoffzersetzenden Pilze im Urin.
Von Leube und E. Graser. S. 555
IV, Über die Frage nach der Existenz eines ungeformten
harnstoffzersetzenden Fermentes. . . S. 564
- 1886 Über Frühbehandlung der Syphilis. - Verhandlg. des
5. Kongr. f. innere Med. in Wiesbaden. - Auch: Ztrlbl.
f. klin. Med., 1886, Beilage, S. 49.
- 1889 Ad 71: Zweite Aufl., unveränderter Druck, 1889. 3.Aufl.
1891/93, Bd. I, VIII + 384 S.; Bd. II, VII + 512 S.
4. Aufl. 1895/98, Bd. I, VIII+404 S.; Bd.II,VIII+578 S.
5. Aufl. 1898/1908, Bd. I, VIII+463 S.; Bd.II,XII+692S.
8. Aufl. 1911, Bd. I, VIII + 553 S.

Adolf Strümpell

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 46.
2. Goldenes Buch, S. 14.
3. Fischer II, S. 1529.
4. Pagel, S. 1675.
5. Nachruf in: Münch. med. Wschr., 1925, S. 352.
6. A. Strümpell: "Aus dem Leben eines deutschen Klinikers, Erinnerungen und Beobachtungen". - Leipzig, 1925.
7. Große Nervenärzte; 22 Lebensbilder, hrsg. von Kurt Kolle. Georg Thieme-Verlag, Stuttgart, 1963, Bd. 3, S. 184: Adolf Strümpell (v. K. Kolle), mit einer Auswahl seiner Bibliographie.

II. Biographische Angaben

Geb. 28.6.1853 in Neu-Antz.

Gest. 10.1.1925 in Leipzig.

1875 Promotion in Leipzig.

1878 Habilitation als Privatdozent für Innere Medizin in Leipzig.

Okt.1882-April 1883 praktischer Arzt in Leipzig.

1883 Außerordentlicher Professor für spezielle Pathologie und Therapie in Leipzig.

1886 Ruf nach Erlangen als ordentlicher Professor für Innere Medizin.

1903 Ruf nach Breslau.

1909- 1910 Ordinarius der Inneren Medizin an der II. Klinik in Wien.

1910- 1925 Lehrstuhl in Leipzig.

Adolf Strümpell hat uns in ähnlicher Weise wie Kußmaul in einer Autobiographie eine getreue Aufzeichnung seines Lebensweges und Lebenswerkes hinterlassen. Seine klinischen Leistungen schildert Kurt Kolle (München) als grundlegenden Beitrag

für die Entwicklung der Nervenheilkunde in Deutschland. Strümpell hatte den Lehrstuhl für Innere Medizin in Erlangen (1886-1903), in Breslau (1903-1909), in Wien (1909-1910) und Leipzig (1883-1886; 1910-1925) inne. In Leipzig, dem Ausgangspunkt seiner Laufbahn, pflegte er in seiner Assistenzzeit (1876-1882) unter Karl R.A. Wunderlich Verbindungen zu Erb, Flechsig, His und Cohnheim.

Sein 17-jähriger Aufenthalt in Erlangen war eine der längsten seiner verschiedenen Lebensphasen und er hat diesem Zeitabschnitt in seiner Autobiographie ein ausführliches Kapitel gewidmet. - Seine Antrittsrede befaßte sich mit den "wichtigsten Gesichtspunkten bei der Behandlung der akuten Infektionskrankheiten". Für seine Prorektoratsrede aus dem Jahre 1892/93 nahm er "Den Einfluß der Vorstellungen auf die Entstehung und Heilung von Krankheiten" (41) zum Inhalt. Von den Veröffentlichungen aus der Erlanger Zeit werden in seiner Lebensbeschreibung folgende besonders hervorgehoben: "Die traumatischen Neurosen" (44) - ein Referat auf dem Wiesbadener Kongreß für Innere Medizin 1893 -, seine Festrede zum 150-jährigen Universitätsjubiläum über die Anfänge der Universität Erlangen (46) sowie der Vortrag auf der Versammlung Deutscher Naturforscher und Ärzte in Nürnberg über die Folgen des chronischen Alkoholmißbrauches, insbesondere eines lange anhaltenden übermäßigen Biergenusses (45).

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1878 1. Beobachtungen über ausgebreitete Anaesthesie und deren Folgen für die willkürliche Bewegung und das Bewußtsein. (Habilitationsschrift) - Dtsch. Archiv f. klin. Med., Leipzig, Bd. 22, S. 321-361.
- 1879 2. Über diffuse Hirnsklerose. - Archiv f. Psych., Berlin, Bd. 9, S. 268-285.
3. Zur Kenntnis der Sehnervenreflexe. - Dtsch. Archiv f. klin. Med., Leipzig, Bd. 24, S. 175-191.

4. Eigentümliche auskultatorische und perkutorische Erscheinungen von seiten des Magens. - Berliner klin. Wschr., Bd. 16, S. 456 (Protokollbericht der med. Ges. zu Leipzig).
5. Über einen Fall von allgemeiner Anaesthesie und die dabei beobachteten Bewegungsstörungen nebst Bemerkungen zur Theorie des Schlafes. - Med. chir. Zentralblatt, Wien, Bd. 14, S. 27.

1880/ 6. Neuropathologische Mitteilungen:

- 1881 1. Zur Kasuistik der apoplektischen Bulbärlähmungen. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Leipzig, Bd. 28, S. 43-62.
2. Brachio-faciale Monoplegie mit Sprachstörungen; Ausgang in Heilung. - Wie oben, S. 62-70.
3. Gliom des Halsmarkes. - Wie oben, S. 70.

1880/ 7. Beiträge zur Pathologie des Rückenmarkes:

- 1882 I. Spastische Spinalparalysen. - Arch. f. Psych., Berlin, Bd. 10, S. 676-717.
- II. Über kombinierte Systemerkrankungen im Rückenmark. Wie oben, Bd. 11, S. 27-74. - Dargestellt in drei Fällen:

Fall 1: Symptomenbild der "amyotrophischen Lateralsklerose", kombinierte Erkrankung der Pyramidenbahnen und gewisser Fasersysteme in den Hintersträngen. Geringe Erkrankung der Kleinhirn-Seitenstrang-Bahn. Keine nachweislichen Veränderungen in den Clarke'schen Säulen. (S. 32-55).

Fall 2: Lähmung und Kontraktur der unteren Extremitäten; Sensibilitätsstörungen derselben; erhöhte Sehnenreflexe; Incontinentia urinae; Degeneration der Pyramidenbahn, besonders im unteren Brust- und Lendenmark; starke Degeneration der Kleinhirn-Seitenstrang-Bahn, der Goll'schen Stränge und Degeneration des hinteren äußeren Feldes in den Hintersträngen. (S. 55-71).

Fall 3: Typische *Tabes dorsalis* mit schließlicher Lähmung der unteren Extremitäten. Ataxie und Paresen der oberen Extremitäten. Fast vollständige Anaesthesie der Beine und des Rumpfes. Blindheit, Taubheit. - Autopsie: Fast vollständige Degeneration der Hinterstränge und hinteren Wurzeln, der gesamten Kleinhirn-Seitenstrang-Bahn und der Pyramiden-Seitenstrang-Bahn im unteren Brust- und Lendenmark; chronische Meningitis; Atrophie der Nervi optici und acustici. (S. 71-74).

III. Die pathologische Anatomie der *Tabes dorsalis*. -
Archiv f. Psych., Berlin, Bd. 12, S. 723-771.

- 1881 8. Tonische Krämpfe in willkürlich bewegten Muskeln (*Myotonia congenita*). - Berliner klin. Wschr., Bd. 18, S. 119-121.
9. Über *Tabes dorsalis*. - Allg. Wiener med. Ztg., Bd. 26, S. 432.
10. Über *Erythema nodosum*. - Dtsch. Archiv f. klin. Med., Leipzig, Bd. 29, S. 207-210.
11. Spindelförmige Erweiterung des Oesophagus ohne nachweisliche Stenosenbildung. - Wie oben, Bd. 29, S. 211-216.
- 1881/ 12. Zur Pathologie und pathologischen Anatomie der epidemischen Cerebrospinal-Meningitis. - Wie oben, Bd. 30, S. 500-533.
- 1882 13. Notiz über vier Fälle von Nervendehnung bei Rückenmarkskranken. - Neurolog. Zentralbl., Leipzig, Bd. 1, S. 83.
14. Ein Fall von Gehirntumor mit zentraler einseitiger Taubheit. - Wie oben, Bd. 1, S. 361-363.
- 1883/ 15. Lehrbuch der speziellen Pathologie und Therapie. -
1884 2 Bände, insgesamt 32 Auflagen, letzte 1930, hrsg. von Seyfarth, Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel. 32. Aufl., Bd. 1, 880 Seiten; Bd. 2, 980 Seiten. - Französische Übersetzung von Joseph Schramme, Paris, Verlag F. Savy; s. Nachtrag.

Bd. 1, 1884, 767 Seiten; Bd. 2, 1. Teil, 1885, 473 Seiten; 2. Teil, 1886, 322 Seiten. - Italienische Übersetzung, 1885, Mailand.

16. Zur Kenntniss der multiplen degenerativen Neuritis. - Archiv f. Psych., Berlin, Bd. 14, S. 339-358.

- 1884 17. Über die akute Encephalitis der Kinder (Polioencephalitis acuta, cerebrale Kinderlähmung); Vortrag, revidiert für: Dtsch. med. Wschr., Berlin, Bd. 10, S. 714-716. - Auch: Tagebl. d. Vers. dtsch. Naturforscher u. Ärzte, Magdeburg, Bd. 57, S. 212-215. - Jahrbuch für Kinderheilk., Leipzig, n.F., Bd. 22, S. 173-178. - Allg. Wiener med. Ztg., Dez. 1884. - Französische Übersetzung: Journ. de méd. de Paris, 1885, Bd. 8, S. 817-820.
18. Über das Verhältnis der multiplen Neuritis zur Polio-myelitis. - Neurolog. Zentralbl., Leipzig, Bd. 3, S. 241-245.
19. Über die Behandlung des Abdominaltyphus. (Protokollbericht eines Vortrages mit Diskussion). - Berliner klin. Wschr., Bd. 21, S. 141.
20. Über die Ursachen der Erkrankungen des Nervensystems.- (Antrittsvorlesung, gehalten in der Aula der Universität Leipzig am 13.2.1884). - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel, 22 Seiten. - Auch: Dtsch. Archiv f. klin. Med., Leipzig, Bd. 35, S. 1-17.
- 1884/ 21. Om orsakerna till nervsystemets sjukdomar. - Ref. af
1885 O.V. Petersson. - Upsala, Läkaref. Förh., Bd. 20, S. 306-322. - I.M. -
- 1886 22. Über eine bestimmte Form der primären kombinierten Systemerkrankung des Rückenmarkes, im Anschluß an einen Fall von spastischer Spinalparalyse mit vorherrschender Degeneration der Pyramidenbahnen und geringer Beteiligung der Kleinhirn-Seitenstrangbahnen und der Goll'schen Stränge. - Archiv f. Psych., Berlin, Bd. 17, S. 217-238.

23. Über einen Fall von progressiver Ophthalmoplegie. - Neurolog. Zentralbl., Leipzig, Bd. 5, S. 25-29.
24. Einige Bemerkungen über den Zusammenhang zwischen Tabes respektive progressive Paralyse und Syphilis. - Wie oben, Bd. 5, S. 433-438.
25. Vorübergehende Lähmung des Nervus radialis im Anfangsstadium der Tabes. - Berliner klin. Wschr., Bd. 23, S. 611-612.
26. A. Strümpell und P.J. Möbius: Über Steigerung der Sehnenreflexe bei Erkrankung peripherer Nerven. - Münch. med. Wschr., 33. Jhrg., S. 601-633.
- 1887 27. Kurzer Leitfaden für die klinische Krankenuntersuchung. Für die Praktikanten der Klinik zusammengestellt. - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel, 1. Aufl., 31 Seiten. (5. Aufl. 1900, 40 Seiten; 6. Aufl. 1908, 56 Seiten; 8. Aufl. 1912).
28. Über einige bei den Nervenkranken häufig vorkommende abnorme Mitbewegungen im Fuße und in den Zehen. - Neurolog. Zentralbl., Leipzig, Bd. 6. S. 1-4.
- 1888 29. Über tremor mercurialis. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 20, S. 33.
30. Über die traumatischen Neurosen. - Berliner Klinik, Sammlung klinischer Vorträge, Berlin, Verlag Fischer, H. 3, 29 Seiten.
- 1889 31. Multiple Neuritis mit doppelseitiger Facialislähmung und Ataxie der unteren Extremitäten. - Neurolog. Zentralbl., Leipzig, Bd. 8, S. 601-606.
32. Über primäre akute Encephalitis. Vortrag vor der 62. Vers. dtsh. Naturforscher und Ärzte. - Dtsch. med. Wschr., Bd. 15, S. 859. - Auch: Dtsch. Archiv f. klin. Med., 1890/1891, Leipzig, Bd. 47, S. 53-74.
33. Über die Beziehungen der Tabes und der progressiven Paralyse zur Syphilis. Vortrag vor der 62. Vers. dtsh. Naturforscher u. Ärzte. - Dtsch. med. Wschr., Bd. 15, S. 839-840.

- 1890 34. Über das Wesen und die Behandlung der Tabes. - Münch. med. Wschr., 37. Jhrg., S. 667-671. - Russische Übersetzung von P.P. Platoff, Arch. psychiat., etc. Char-
kows, 1891, Bd. 17, Nr. 3, S. 43-57.- Siehe Nachtrag.
35. Über Influenza. - Münch. med. Wschr., 37. Jhrg., S.90-
93. - Auch: Stzgsber. d. ärztl. Bezirksvereins in Er-
langen, 1889-1890, München, 1891, S. 9-18.
- 1891 36. Über die traumatischen Neurosen und über traumatische
Hysterie. - Stzgsber. d. ärztl. Bezirksvereins in Er-
langen, 1889-1890, München, 1891, 5.
37. Über chronische gonorrhoeische Gelenkentzündungen. -
Wie oben, München, 1891, 7.
38. Zur Kenntnis der primären akuten Polymyositis. - Dtsch.
Ztschr. f. Nervenheilk., Leipzig, Bd. 1, S. 479-505.
- 1892 39. Über einen Fall von schwerer Selbstbeschädigung bei ei-
ner Hysterischen. - Wie oben, Bd. 2, S. 350-354.
40. Über das Fieber bei der Lungentuberkulose und seine
prognostische Bedeutung. - Nach einem klinischen Vor-
trag. Münch. med. Wschr., 39. Jhrg., S. 905-907 und S.
932-934.
41. Über die Entstehung und die Heilung von Krankheiten
durch Vorstellungen. - Rede beim Antritt des Prorek-
torates der Königl. Universität Erlangen am 4.11.1892.
Erlangen, Verlag Junge und Sohn, 16 Seiten.
- 1893 42. Über die hereditäre spastische Spinalparalyse. - Dtsch.
Ztschr. f. Nervenheilk., Leipzig, Bd. 4, S. 173-188.
43. Zur Lehre der progressiven Muskelatrophie. - Wie oben,
Bd. 3, S. 471-501.
44. Über die traumatischen Neurosen. - Verhandlung des Kon-
gresses für Innere Medizin, Wiesbaden, Bd. 12, S. 83-
98 und S. 143-166 (Diskussion).
45. Über die Alkoholfrage vom ärztlichen Standpunkt aus.
Vortrag vor der 65. Vers. dtsch. Naturforscher u. Ärzte
in Nürnberg. - Berliner klin. Wschr., Bd. 30, S. 933-
938. - Auch: Wiener med. Blätter, 16, S. 495, S. 509,

- S. 523. - Auch als Monographie, Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel, 22 Seiten, (2. Aufl. 1898, 24 Seiten).
- 1894 46. Bericht über die Feier des 150-jährigen Bestehens der Friedrich-Alexander-Universität zu Erlangen am 31.7. und 1.8.1893. - Erlangen, Verlag F. Junge, 45 Seiten.
47. Über einen Fall von primärer systematischer Degeneration der Pyramidenbahnen mit den Symptomen einer allgemeinen spastischen Lähmung. - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Leipzig, Bd. 5, S. 225-246.
48. Jean Martin Charcot. Gedächtnisrede. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 26, S. 1-14.
- 1896 49. Über die asthenische Bulbärparalyse (Bulbärparalyse ohne anatomischen Befund, Myasthenia gravis, Pseudoparalytica). - Wie oben, Bd. 8, S. 16-40.
50. Über einen Fall von retrograder Amnesie nach traumatischer Epilepsie. - Wie oben, Bd. 8, S. 331-334.
51. Über die Untersuchung, Beurteilung und Behandlung von Unfallkranken. Praktische Bemerkungen. - München, Verlag J.F. Lehmann, 25 Seiten.
- 1897 52. Über Störungen des Wortgedächtnisses und der Verknüpfung der Vorstellungen bei einem Kranken mit rechtsseitiger Hemiplegie. - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Bd. 9, S. 397-415.
53. Chronische ankylosierende Entzündung der Wirbelsäule und der Hüftgelenke. - Wie oben, Bd. 11, S. 338-342.
54. Pathologie und pathologische Anatomie der Akromegalie. Wie oben, Bd. 11, S. 51-87.
55. A. Strümpell und Christfried Jakob: Neurologische Wandtafeln zum Gebrauche beim klinischen, anatomischen und physiologischen Unterricht. - München, Verlag J.F. Lehmann, 13 Tafeln.
56. The combined system diseases of the spinal cord. - Twentieth cent. Pract., New York, Bd. 11, S. 881-902.

- 1898 57. Westphal'sche Pseudosklerose und diffuse Hirnsklerose, insbesondere bei Kindern. - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Bd. 12, S. 115-149.
- 1899 58. Ein weiterer Beitrag zur Kenntnis der sogenannten Pseudosklerose. - Wie oben, Bd. 14, S. 348-355.
59. Zur Kenntnis der Haut- und Sehnenreflexe bei Nervenkranken. - Wie oben, Bd. 15, S. 254-273.
- 1900 60. Historische Notiz, betreffend die Pseudosklerose. - Wie oben, Bd. 16, S. 497.
61. A. Strümpell und A. Bartelmes: Über Poliomyelitis acuta der Erwachsenen und über das Verhältnis der Poliomyelitis zur Polyneuritis. - Wie oben, Bd. 18, S. 304-321.
- 1901 62. Über das Tibialisphänomen und verwandte Muskelsynergien bei spastischen Paresen. - Wie oben, Bd. 20, S. 436-444.
63. Über den medizinisch-klinischen Unterricht. Erfahrungen und Vorschläge. - Erlangen und Leipzig, Verlag G. Böhme, 34 Seiten.
- 1902 64. Behandlung der allgemeinen Neurosen. - Im Handbuch der Therapie innerer Krankheiten von Penzoldt und Stintzing (3. Aufl.), Bd. 5, S. 383-464.
65. Über die Störungen der Bewegung bei fast vollständiger Anaesthesie eines Armes durch Stichverletzung des Rückenmarkes. - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Leipzig, Bd. 23, S. 1-38.
66. Ein Fall von totaler Anaesthesie des rechten Armes nebst Bemerkungen über die Theorie der Koordination und der Ataxie. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 34, S. 258-260.
- 1904 67. Die primäre Seitenstrangsklerose (spastische Spinalparalyse). - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Bd. 27, S. 291-339.
68. Über die Behandlung der Sensibilitätsprüfungen mit besonderer Berücksichtigung des Drucksinnes. - Dtsch. med. Wschr., Leipzig und Berlin, 30, S. 1411-1414 und S. 1460-1463.

- 1904/ 69. La prévention de la névrose traumatique. - Gaz. méd.
1905 belge, Liège, 17, S. 292. - I.M. -
- 1905 70. Bemerkungen über die Behandlung der Epilepsie. - Dtsch.
Archiv f. klin. Med., Leipzig, Bd. 84, S. 69-80.
71. Bemerkungen über die balneologische Behandlung der
Neurasthenie. - Medizin. Woche, Berlin, 6, S. 65-67.
- 1906 72. Über das sogenannte hysterische Fieber. - Dtsch. Ztschr.
f. Nervenheilk., Leipzig, Bd. 30, S. 281-285.
73. Nervosität und Erziehung. - Nederl. Tijdschr. v. Ge-
neesek., Amsterdam, 2. r, d. 1, S. 61-81. - I.M. -
- 1907 74. Über die Vereinigung der Tabes dorsalis mit Erkrankun-
gen des Herzens und der Gefäße, nebst Bemerkungen zur
allgemeinen Pathologie der Tabes. - Dtsch. med. Wschr.,
Leipzig und Berlin, 33, S. 1931-1936.
75. Nekrolog: Paul Julius Möbius. - Dtsch. Ztschr. f. Ner-
venheilk., Leipzig, Bd. 32, S. 486-492.
- 1908 76. Nervosität und Erziehung. Ein Vortrag für Erzieher,
Ärzte und Nervöse. - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel, 34
Seiten.
77. Zur Kasuistik der chronischen Huntington'schen Chorea.
Neurographs, Brooklyn, 1, S. 98-105. - I.M. -
78. Über die Anwendung von elektrischen Glühlichtbädern bei
chronischen Bronchialerkrankungen. - Med. Klinik, Berlin,
4, S. 1144-1146. - Auch: Vortrag vom 6.3.1908 in der
Versammlung d. balneologischen Gesellschaft in Breslau.
Veröffentlichung der Hufeland-Gesellschaft in Berlin,
balneologische Ges. Berlin und Wien, 1. Teil, S. 4-9,
2. Teil, S. 187-193 (mit Diskussion).
79. Zur Pathologie und Behandlung des Asthma bronchiale. -
Med. Klinik, Berlin, 4, S. 6-10.
- 1909 80. Die Bedeutung der medizinischen Klinik für die allge-
meine ärztliche Ausbildung. (Antrittsvorlesung, gehalten
bei der Übernahme der II. med. Klinik in Wien am
17.5.1909). - Wiener klin. Wschr., 22, S. 803-808.

- 1910 81. Über die Pathologie und Therapie des Asthma bronchiale. Mitteilungen der Ges. f. phys. Med., Wien, S. 2-6; S. 7-13; S. 16-29. - Auch: Allg. Wiener med. Ztg., 55, S. 295 ff. - I.M. -
82. Über das Asthma bronchiale und seine Beziehung zur sogenannten *exsudativen* Diathese. - Med. Klinik, Berlin, 6, S. 889-894 (Diskussion S. 921-922).
83. Pathologie und Behandlung der *Tabes dorsalis*. - Klinische Vorträge:
1. Die Symptomatologie der *Tabes*. - Wiener med. Wschr., 60. Jhrg., 1, S. 9-14.
 2. Die Symptome von seiten der sensiblen Muskelnerven. Wie oben, S. 321-328; S. 2529-2536.
- 1911 3. Die Ätiologie der *Tabes*. - Wie oben, 61. Jhrg., S. 1213-1216.
84. Die Sensibilität des Körpers und ihre physiologische Bedeutung. - Dtsch. Revue, Stuttgart und Leipzig, 4, S. 278-289.
- 1912 85. Über Störungen der Sensibilität bei der akuten *Polio-myelitis* (*P. acuta posterior*); nebst Bemerkungen über die Leitung der Sensibilität im Rückenmark. - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Leipzig, Bd. 45, S. 124-139.
- 1912/ 86. Erkrankungen des weiblichen Genitales in Beziehung zur
1913 inneren Medizin. - Redigiert von L. v. Frankl-Hochwart, C. v. Noorden, A. v. Strümpell. - Wien und Leipzig, Verlag A. Hölder, 2 Bände, 1010 und 1007 Seiten.
- 1914 87. Über Pseudosklerose. (Vortrag und Autoreferat). - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Bd. 50, S. 46-49.
88. Strümpell und Handmann: Ein Beitrag zur Kenntnis der sogenannten Pseudosklerose mit gleichzeitiger Veränderung der Hornhaut und Leber. - Wie oben, S. 455-469.
89. Körperliche und sittliche Kraft im Kriege. - Deutsche Rundschau, Berlin, 41, S. 267-273.

90. Blutkreislauf und Arteriosklerose. - Wien und Leipzig, Verlag H. Heller und Cie., 54 Seiten.
- 1915 91. Cerebrale Pseudobulbärparalyse. - Münch. med. Wschr., Jhrg. 62, S. 19.
92. Über heilbare schwere Neuritis optica, verbunden mit cerebellarer Ataxie beim Keuchhusten (Keuchhusten-Encephalitis). - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Leipzig, Bd. 53, S. 321-329.
93. Zur Erinnerung an Carl Wunderlich. - Med. Klinik, Berlin, 11, S. 901-903.
- 1915/ 94. Zur Kenntnis der sogenannten Pseudosklerose, der Wilson'schen Krankheit und verwandter Krankheitszustände
1916 (der amyostatische Symptomenkomplex). - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Leipzig, Bd. 54, S. 207-254.
- 1916 95. Über Wesen und Entstehung der hysterischen Krankheitserscheinungen. - Wie oben, Bd. 55, S. 180-205.
96. Einige Bemerkungen zur Unterscheidung zwischen funktionellen und organischen Erkrankungen des Nervensystems. - Med. Klinik, Berlin, 12, S. 471-474.
97. Sprache und Schrift, ihre physiologischen Grundlagen und ihre krankhaften Störungen. (In Abänderung der Antrittsrede für das Rektorat an der Universität Leipzig am 31.10.1915: "Die Entwicklung der Sprache und die aphasischen Sprachstörungen"). - Dtsch. Revue, Stuttgart und Leipzig, 3, S. 17-34.
- 1917 98. Über Schutzimpfungen und ihre Anwendung im jetzigen Kriege. - Wie oben, 4, S. 41-53.
- 1918 99. Über den Wert der Anamnese. Eine ärztliche Plauderei. - Med. Klinik, Berlin, 14, S. 1105-1107.
100. Über Influenza. (Nach einem Vortrag in der med. Ges. zu Leipzig). - Münch. med. Wschr., Jhrg. 65, S. 1096-1097.
101. Die Stereognose durch den Tastsinn und ihre Störungen; nebst Bemerkungen über die allgemeine Einteilung der

Sensibilität. - Dtsch. Ztschr. f. Nervenheilk., Leipzig, Bd. 60, S. 154-168.

102. Einige Bemerkungen zur Ätiologie der multiplen Sklerose. - Neurolog. Zentralbl., Leipzig, 37, S. 401-407.
- 1919 103. Über das Zeitbewußtsein und über eine eigentümliche Wahnbildung des Zeitbewußtseins bei schweren Typhuskranken. - Wie oben, 38, S. 642-647.
- 1920 104. Über Encephalitis epidemica. - Dtsch. med. Wschr., Leipzig und Berlin, 46, S. 705-707 (nach einem Vortrag).
105. Nekrolog: Johannes Hoffmann (1857-1919). - Med. Klinik, Berlin, 16, S. 53-54.
106. Die myostatische Innervation und ihre Störungen. - Neurolog. Zentralbl., Leipzig, 39, S. 2-11.
107. Über Wesen und Behandlung der Neurasthenie. - Wiener med. Wschr., 70, S. 1825-1830; S. 1877-1882; S. 1926-1930.
- 1921 108. Carl Dehio zum 70. Geburtstag. - Dtsch. med. Wschr., Leipzig und Berlin, 47, S. 659.
109. Zur Klinik der ikterischen Erkrankungen, insbesondere der akuten gelben Leberatrophie. - Wie oben, 47, S. 1219-1221.
110. Nekrolog: Wilhelm Erb (1840-1921). - Med. Klinik, Berlin, 17, S. 1468.
111. Über scheinbare zeitliche Veränderungen in der Häufigkeit und Erscheinungsweise gewisser Erkrankungen. - Wie oben, 17, S. 1442-1445.
112. Umfrage über die Zunahme der Erkrankungen an katarrhalischem Ikterus und ihre Ursachen. - Wie oben, S. 588-590.
113. Über den Reiner'schen "Tiefenreflex an der Fußsohle" und über reflexogene Zonen. - Wie oben, S. 97.

- 1922 114. Zur Charakteristik der gegenwärtigen Therapie. - Dtsch. med. Wschr., Leipzig und Berlin, 48, S. 1-5.
- 1923 115. Über die Schmerzempfindung. - Archiv für die gesamte Physiologie (Pflügers Archiv), Bd. 201, S. 305-316.
- 1924 116. Einige Gedanken über die Entwicklung und die ferneren Aufgaben der Neurologie. (Ansprache bei der Verleihung der Erb-Denkmünze). - Ztschr. f. Nervenheilk., Leipzig, 80, S. I-VII (Einleitung des Bandes).
117. Leitfaden für die Untersuchung und Diagnostik der wichtigsten Nervenkrankheiten. Zur Einführung und Repetition für Studierende und Ärzte. - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel, 151 Seiten.
- 1925 118. Aus dem Leben eines deutschen Klinikers; Erinnerungen und Beobachtungen. (Autobiographie). - Wie oben, 294 Seiten.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Zum größten Teil beinhalten seine wissenschaftlichen Arbeiten in Erlangen neurologische Probleme, angefangen mit den erwähnten "Traumatischen Neurosen" (44), auf die er durch Arbeiten von Oppenheim hingewiesen wurde. Ihnen folgten die Schrift "Über die Untersuchung, Beurteilung und Behandlung von Unfallkranken" (1896, 51) und eine Reihe von Veröffentlichungen, die sich mit dem Wesen der sogenannten hysterischen und neurasthenischen Krankheitszustände befassen und zum Teil von größerer allgemeiner Bedeutung wurden. Sie behandeln unter anderem die hereditäre spastische Spinalparalyse (1893, 42), die primäre akute Encephalitis (1889, 32), die akute Poliomyelitis (spinale Kinderlähmung; 1912, 85), die primäre Degeneration der Seitenstränge im Rückenmark (1904, 67), die spinale progressive Muskelatrophie (1893, 43), die Polymyo-

sitis und die sogenannte Myasthenie (38 u.a.). - Er greift den von Westphal schon beschriebenen, aber vergessenen Begriff der sogenannten Pseudosklerose auf und leitet zu dem von ihm inaugurierten Begriff des "amyostatischen Symptomenkomplexes" oder den striären Erkrankungen über.

Die Gründung der Deutschen Zeitschrift für Nervenheilkunde (1891) mit Erb, Friedrich Schultze und L. Lichtheim beabsichtigte, die Innere Medizin, Neurologie und Psychiatrie in enger Beziehung zueinander, wie sie Strümpell vorschwebte, darzustellen. Dieser Vorstellung stand die Verselbständigung der zum Teil rein somatischen Neurologie gegenüber, wie sie später Westphal, Jolly und auch Erb vertraten und die in der Entwicklung der Bakteriologie, Serologie und physikalischen Chemie ihre Ursache fand.

In der Bedeutung seiner Veröffentlichungen stand sein Lehrbuch der speziellen Pathologie und Therapie der inneren Krankheiten (15) ganz vorne, da die Aktualität der 32 Auflagen (von 1883 bis 1934) sein Leben weit überdauerte. Einer Besprechung von H. Curschmann aus dem Jahre 1920 (Münch. med. Wschr., S. 796) entnehmen wir, daß dieses Werk, welches laufend auf den Stand der letzten Erkenntnisse - damals der im ersten Weltkrieg gewonnenen - gebracht wurde, die führende klinische Grundlage für Ärzte und Studierende war.

Eine erstmals zusammengestellte Personalbibliographie über A. Strümpell von Kurt Kolle, München, wurde in der medizinischen Klinik in Erlangen und in der Münchener neurologischen Klinik hinterlegt. - Nach Rückfrage in der Bibliothek der medizinischen Klinik von Erlangen konnte sie dort nicht mehr aufgefunden werden. - Ich habe mich an der veröffentlichten Titelliste in "Große Nervenärzte", Bd. 3, orientiert, die einer Vervollständigung bedurfte.

Nachtrag

- 1876 Über den Nährwert der Leguminosen und ihre Bedeutung als Krankenspeise. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 17, S. 108-119.
- 1878 Primäres Carcinom des Pankreas. - Wie oben, Bd. 22, S. 226-229.
- 1883/ Ad 15: 1. Aufl. 1883/84; 2. Aufl. 1885; 3. Aufl. 1886;
- 1884 4. Aufl. 1887; 5. Aufl. 1889; 6. Aufl. 1890; 7. Aufl. 1892; 9. Aufl. 1895; 11. Aufl. 1897; 12. Aufl. 1899; 13. Aufl. 1900; 14. Aufl. 1902 (Bd. 1, 647 S.; Bd. 2, 740 S.; Bd. 3, 731 S.); 19. Aufl. 1914; 20. Aufl. 1917/18; 23. Aufl. 1926; 31. und 32. Aufl. 1930/34.
- 1888 Nekrolog Ernst Lebrecht Wagner. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 43, S. 1-8.
- 1890 Ad 34: Als Monographie, München, 1890, Verlag J.F. Lehmann, 22 Seiten.
- 1891 Über primäre akute Encephalitis. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 47, S. 53-74.
- 1895 Vorwort zu: Christfried Jakob: Atlas des gesunden und kranken Nervensystems nebst Grundriß der Anatomie, Pathologie und Therapie desselben. - 2. Aufl. München 1899, Verlag Lehmann.
- 1899 Beiträge zur Pathologie und pathologischen Anatomie der multiplen Neuritis (mit Tafel VII-VIII). - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 64, S. 147-181.
- 1901 Ad 63: Auch in: Festschr. d. Prinzregenten Luitpold von Bayern zum 80. Geburtstag dargebracht von der Universität Erlangen. III. Med. Fakultät, S. 17-50.
- 1907 Die Pathologie, Diagnose und Behandlung der chronischen Nephritis. - Dtsch. Klinik, Berlin u. Wien, S. 63-96.

1917 Die Schädigungen der Nerven und des geistigen Lebens durch den Krieg. Ein Vortrag in der Wiener Urania. - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel, 30 Seiten.

Strümpell redigierte mit anderen die Ergänzungsbände I und II ("Die Erkrankungen des weiblichen Genitales in Beziehung zur inneren Medizin") zur "Speziellen Pathologie und Therapie" von Nothnagel (Wien und Leipzig, Verlag Hölder, 1912/13).

C h i r u r g i e

Karl Thiersch

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 5.
2. ADB LV, S. 255.
3. Pagel, S. 1703.
4. Haberling, Hübötter und Vierordt: Biographisches Lexikon usw. Bd. 5, S. 556.
5. Justus Thiersch: Karl Thiersch, sein Leben. - Leipzig 1922, (mit personalbibliographischen Angaben).
6. Alfred Heidacher: Geschichte der Chirurgischen Universitäts-Klinik Erlangen, S. 85. - Bonn, 1960.
7. Dtsch. med. Wschr., 1895, S. 311 (A. v. Bardeleben).
8. Münch. med. Wschr., 1895, S. 472 (A. Landerer).
9. Dtsch. Ztschr. f. Chirurgie, 1895, 41, S. 617.
10. Berliner klin. Wschr., 1895, S. 421 (H. Tillmanns).
11. Weitere Nekrologe: Virchow's Archiv, 1896, 143, S. 679.
12. Wilhelm His: Karl Ludwig und Karl Thiersch. - Akademische Gedächtnisrede, 1895.
13. Justus Thiersch: Karl Thiersch und die Studenten. Fortschritte der Medizin, 1922, 40, S. 14-19.
14. Karl Sudhoff in: Sächsische Lebensbilder. - Dresden, 1930, Bd. 1, S. 377-386. - Chirurgie 3 (1931), S. 25-30.
15. Killian und Krämer: Meister der Chirurgie und die Chirurgeschulen im deutschen Raum. - Stuttgart, 1951.
16. Zum 70.Geburtstag von C.Thiersch.-Münch.med.Wschr.1889,S.275.

II. Biographische Angaben

Geb. 20.4.1822 in München.

Gest. 28.4.1895 in Leipzig.

1844 Promotion in München.

1848 (1849) Habilitation für Chirurgie (München).

1854 Außerordentlicher Professor.

1855 Ruf an die Universität Erlangen.

1867 Ruf an die Universität Leipzig.

Karl Thiersch schloß seine Universitäts- und Assistentenjahre (1843-1847) mit einer Lehre bei August Rothmund in München ab. Anschließend war er Prosektor in München von 1848 bis 1854. Während dieser Zeit habilitierte er sich (1849) und erhielt seine Ernennung zum außerordentlichen Professor. Seine Doktorabhandlung "Zur Lehre von der Arzneiwirkung" (1) war auf einem dreijährigen gründlichen Studium aufgebaut und offenbarte ebenso, wie später seine Habilitationsschrift "Pathologisch-anatomische Beobachtungen über Pyämie nebst kritischen Bemerkungen über die Theorie der Pyämie" (München 1849, 2), die Methode aller seiner späteren Arbeiten: Sammlung eines hinreichend großen Beobachtungsmaterials, historisch-kritische Würdigung der bisherigen Forschung, Gegenüberstellung der Ansichten mit den eigenen und scharfe Formulierung der gefundenen Ergebnisse.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1846 1. Zur Lehre von der Arzneiwirkung. - Dissertation, München. - Eng./J.T. -
- 1849 2. Pathologisch-anatomische Beobachtungen über Pyämie. Habilitationsschrift. - München. - J.T. -
- 1852 3. Bildungsfehler der Harn- und Geschlechtssteile eines Mannes. - Rubner's illustr. med. Ztg. - J.T. -
- 1854 4. Cholera. Infektionsversuche an weißen Mäusen. (Mündlicher Bericht). - Bayer. ärztl. Intelligenzbl., München, Nr. 43, S. 368 ff.
- 1856 5. Infektionsversuche an Tieren mit dem Inhalt des Choleradarmes. - München, Verlag Cotta. - Eng. -
- 1861 6. Über Epithelialkrebs. - Vers. deutsch. Naturforscher und Ärzte zu Speyer, 36. - J.T. -
7. Über Lehren und Lernen (Rektoratsrede). - Erlangen, Verlag Kunstmann. - J.T. -
- 1865 8. Der Epithelialkrebs, namentlich der Haut. Mit einem Atlas mikroskopischer Abbildungen. - Leipzig, Verlag Engelmann, 16 und 310 Seiten.

- 1866 9. Die feineren anatomischen Veränderungen nach Verwundung der Weichteile. - Handbuch von Pitha und Billroth, Bd. 1. - J.T. -
10. Über eine neue Heilmethode gegen Krebs. Mit einem Geleitschreiben von Prof. Nussbaum, München. - Ärztl. Intelligenzbl., München, Nr. 17, S. 233-240.
11. Bericht über 102 Fälle von Epithelialkrebs, auf Grund einer statistischen Bearbeitung von C. Dörfler. Als Manuscript gedruckt im Verlag Breitkopf und Härtel, Leipzig.
- 1867 12. Bericht über die Anwendung der Injektion von Silbersalpeter. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H.1, S. 40.
13. Bericht über medikamentöse Einspritzungen von arsensaurem Natron, Sublimat und Jodkali. - Wie oben, S. 50-51.
- 1868 14. Operierter Epispadäus. - Vers. d. Naturforscher und Ärzte zu Dresden, 42. - J.T. -
15. Verschuß eines Loches im Gaumen durch die Weichteile der Wange. - Archiv f. Heilk., Leipzig, H.2, S.159-164.
16. Über Phosphornekrose der Kieferknochen. (Ursprünglich als lat. Programm: "In memoriam Bosei. De maxillarum necrosiphosphorica"). - Wie oben, Bd. 9, S. 71.
- 1869 17. Über Entstehungsweise und operative Behandlung der Epispadie. - Wie oben, H. 1, S. 20.
- 1873 18. Fälle von Transfusion. - Schmidt's Jahrbücher, Bd.158, S. 276.
- 1874 19. Über die feineren anatomischen Veränderungen bei Aufheilung von Haut auf Granulationen. (2. Chirurgenkongreß). - Langenbeck's Archiv f. klin. Chirurgie, Bd. 17, S. 318-324.
- 1875 20. Über die Verwendung der Salizylsäure als Antiseptikum. Bericht über die wissenschaftl. Vorträge der med. Ges. zu Leipzig in den Jahren 1873 und 1874. - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel.

21. Klinische Ergebnisse der Lister'schen Wundbehandlung und über den Ersatz der Karbolsäure durch Salizylsäure. Volkmann's Sammlung klin. Vorträge, Nr. 84-85 (Chirurgie Nr. 28), S. 627-730.
22. Ein operierter Fall von Epispadie mit Blasenspalte. - 4. Chirurgenkongreß. Protokolle S. 16.
23. Zur Operations- und Verbandstechnik: Klammerzange zur punktförmigen Ustion der Angiome, elastischer Heftpflasterverband zur Vor- und Nachbehandlung der Hasenscharte, modifizierte Perlnaht, Schnürinstrumente für Drahtnähte. - Wie oben. - J.T.-
- 1876 24. Altes und Neues über die großen Hospitäler Leipzigs. (Rektorsrede). - Leipzig, Verlag Edelmann. - J.T. -
- 1877 25. Zur operativen Chirurgie: Modifikation der Ellbogenresektion. (Med. Ges. zu Leipzig). - Dtsch. Ztschr. f. prakt. Med., Nr. 51. - J.T. -
- 1878 26. Medizinische Glossen zum Hamlet. - Zeitschrift Nord und Süd. - J.T. -
27. Beitrag zu der Lehre von den Pseudarthrosen. - 7. Chirurgenkongreß, Bd. 1, S. 93.
- 1879 28. Zu Ogstons Operation des genu valgum. - Langenbeck's Archiv f. klin. Chirurgie, Bd. 23, S. 296-297.
- 1881 29. Geheilte Fälle von inversio vesicae. - 11. Chirurgenkongreß, Bd. 1, S. 88.
30. Exstirpation einer Balggeschwulst bei einem Bluter. - 10. Chirurgenkongreß, Bd. 1, S. 44 und in Langenbeck's Archiv f. klin. Chirurgie, Berlin, Bd. 27, S. 265-269.
31. Modifizierte Massenligatur und Perlnaht. - 10. Chirurgenkongreß, Bd. 1, S. 20 und Bd. 2, S. 413.
- 1882 32. Behandlung des phagedänischen Schankers mit parenchymatösen Einspritzungen von Silbersalpeter. - Wie oben, Bd. 2, S. 407 und in Langenbeck's Archiv, Bd. 27, S. 269-272.

33. Seltener Fall von Selbstverstümmelung. - 10. Chirurgenkongreß, Bd. 2, S. 411 (1881) und in Langenbeck's Archiv, Bd. 27, S. 273-274.
34. Kombination von Rosenkranz und Perlnaht. - Langenbecks Archiv f. klin. Chirurgie, Leipzig, Bd. 27, S. 274-276.
35. Jodoform als Antiseptikum und Antituberkulosum. (Med. Ges. zu Leipzig am 8.11.1881). - Berliner klin. Wschr. Nr. 44, S. 672 (Protokollbericht).
36. Zwei Fälle von operativ geheilter inversio vesicae. - Berliner klin. Wschr., Nr. 44, S. 471.
37. Verschiedene Demonstrationen. - Wie oben, S. 110.
- 1885 38. Berichtigung zu einer Bemerkung Virchows; (falsche Darstellung Virchows über Thierschs Infektionsversuche anlässlich der Münchener Epidemie von 1855). - Wie oben, S. 714.
- 1886 39. Über Hautverpflanzung. - 15. Chirurgenkongreß, Bd. 1, S. 17.
40. Arthritis deformans des Fußgelenkes. - 15. Chirurgenkongreß, S. 17.
- 1888 41. Bericht über Versuche mit O'Dwyers Intubation of Larynx bei Diphtheritis. - 17. Chirurgenkongreß, Bd. 1, S. 53.
42. Über Hautverpflanzung. - 17. Chirurgenkongreß, Bd. 1, S. 66.
- 1889 43. Über Nervenextraktion, mit Demonstration von Instrumenten und ausgezogenen Nerven. - 18. Chirurgenkongreß, Bd. 1, S. 44; -siehe auch Münch.med.Wschr.1889, S. 347.
- 1890 44. Demonstration von Blasenpräparaten und Vortrag über den Wert des hohen Schnittes für die Behandlung schwerer infektiöser Blasenentzündung. - 19. Chirurgenkongreß, Bd. 1, S. 54.
45. Demonstration der Leichenpräparate einer Pyonephrose bei einem 2 1/2-jährigen Kinde, mit eigentümlichen Fibringerinnseln der Niere und Blase. - 19. Chirurgenkongreß, S. 57.

- 1891 46. Über die Koch'sche Entdeckung. Besprechung. -
20. Chirurgenkongreß. - J.T. -
47. Bericht über das Koch'sche Mittel gegen Tuberku-
lose und Vorstellung von Kranken. - Med. Ges. zu
Leipzig, Protokoll. - J.T. -

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Bereits in seiner Münchener Zeit befaßte er sich mit der kunstvollen Herstellung von Injektionspräparaten und anatomischen Forschungen, die er auf seinem Erlanger Lehrstuhl in größerem Maße fortführte (1854-1867). Außerdem fesselten ihn entwicklungsgeschichtliche Studien, aus denen die Abhandlung über "Bildungsfehler der Harn- und Geschlechtswerkzeuge eines Mannes" hervorging (1852, 3).

Die "Infektionsversuche an Tieren mit dem Inhalte des Choleraarmes" (1856, 5) waren die Ergebnisse seiner Beschäftigung mit einer in München ausgebrochenen Choleraepidemie.

In Erlangen entstanden seine bedeutenden Arbeiten über Epithelialkrebs und Wundheilung (6, 9), die beide mühevollen histologischen Untersuchungen und der ihm eigenen mikroskopischen Technik zu verdanken sind. Seit 1859 widmete Thiersch seine volle Arbeitskraft der Krebsforschung, deren Resultate jedoch erst 1865 in dem Werk "Der Epithelialkrebs, namentlich der Haut" (8) bekannt wurden. Hauptsächlich Billroth, der die Virchow'sche Lehre von der Herkunft der Krebszellen vertrat, veranlaßte die möglichst rasche Verbreitung der Anschauungen von Thiersch. Diese Tatsache war auch der äußere Anlaß für eine weitere, klinisch wichtige literarische Leistung von Karl Thiersch. Nun, da Billroth auf ihn und seine vollendete anatomische Technik aufmerksam geworden war, übertrug er ihm die Bearbeitung des Kapitels über "Die feineren anatomischen Veränderungen nach Verwundung der Weichteile" in dem von Pitha und Billroth herausgegebenen Handbuch (1866, 9).

Sehr angezogen fühlte sich Thiersch von Dieffenbachs plastischen Operationen. So ersann er in Erlangen die Methoden der plastischen Neubildung der Nase und der Behandlung der Epispadie (14, 17, 22), die er später in Leipzig (1867-1895) vervollständigte. Zu feineren histologischen Arbeiten blieb ihm in Leipzig keine Muße mehr. Dafür baute er die antiseptische Wundbehandlung nach den Lister'schen Erkenntnissen (20, 21), für welche er die Salizylsaure empfahl, und vor allem die Transplantation der Haut (19, 39, 42) zu hoher Vollendung aus. Veröffentlichungen aus seiner eigenen Feder über diese Methoden hat er kaum geliefert, aber die Ergebnisse seiner Operationen führte er den Kongressen der 1873 gegründeten Deutschen Gesellschaft für Chirurgie vor, deren Vorsitzender er 1891 war und zu deren Ehrenmitglied er 1895 ernannt wurde.

Nachtrag

- 1859 Tracheotomie bei narbiger Verengerung des Kehlkopfes und über die Ausschaltung des nachteiligen Einflusses der Kanüle auf den Rhythmus der Respiration.-
Sitzgsber.d.phys.-med. Soc. zu Erlangen, H.2, S.87.

Walter Hermann H e i n e k e

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 43.
2. Pagel, S. 707.
3. Fischer III, S. 136.
4. Alfred Heidacher: Geschichte der Chirurgischen Universitäts-Klinik, Erlangen. Bonn 1960, S. 97 ff.
5. Biographie und Porträt : Münch. med. Wschr., 1892, **XXXIX**, S. 293, (Graser).
6. Festschrift zum 25-jährigen Professoren-Jubiläum von Dr. Walter Heineke am 1. Mai 1892, München, 1892, Verlag von J.F. Lehmann.
7. H. Killian und G. Krämer: Meister der Chirurgie und die Chirurgenschulen ... Stuttg., 1951, Georg Thieme Verlag.

II. Biographische Angaben

Geb. 17.5.1834 in Schönebeck/Magdeburg.

Gest. 28.4.1901 in Erlangen?

1859 Promotion in Greifswald.

1861 Habilitation für Chirurgie und chirurgische Anatomie in Greifswald.

1867 Ruf nach Erlangen als ordentlicher Professor für Chirurgie und Augenheilkunde (als Nachf. Thierschs).

Walter Hermann H e i n e k e , Sproß einer Arztfamilie aus drei Generationen, hinterließ seiner Fachwelt bemerkenswerte Arbeitsergebnisse und Methoden, ohne daß man sie gleich mit seinem Namen in Verbindung zu bringen weiß. So ist z.B. infolge seiner stets geübten Zurückhaltung und Vermeidung von Prioritätsrechtbabelei die Operation der narbigen Pylorusstenose eigentlich nur im Zusammenhang mit dem Namen Mikulicz-Radecki bekannt.

Speziell bei Kyphose wandte er bereits 1872 das Gipskorsett methodisch an, doch später wurde in Verbindung damit nur der Name Sayres genannt (Graser).

Außer in seinen Originalarbeiten sind viele seiner eigenen Gedanken in den Dissertationen seiner zahlreichen Schüler enthalten und "zum Teil auch vergraben worden" (Graser).

Nach seiner Promotion 1858 (1) in Greifswald habilitierte er sich am gleichen Ort 1863 (Graser; Killian und Krämer. Bei Pittroff ist das Habilitationsjahr 1861 angegeben).

In Erlangen wirkte er bis 1901. Er starb nach Pittroff in Erlangen am 28. April 1901, was mehrfach belegt ist. Bei Killian und Krämer wird wohl irrtümlich als Todestag der 15. April 1922 und als Ort Tübingen angegeben.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1858 1. De connexu irritabilitatis musculorum cum rigore mortis observationes physiologicae. 38 Seiten. (Dissertation, Greifswald bei F. Hache).
- 1864 2. Bericht über die chirurgische Klinik des Geheimen Rates von Bardeleben für das Jahr 1860. Greifswalder med. Beiträge (Hugo Ziemssen), Bd. 2, Kap. 14, S. 1-56 und S. 118.
3. Über die Behandlung des genu valgum und anderer Verkrümmungen mit Hilfe des Gipsplattenverbandes. -Wie oben, Bd. 2, Kap.3, S. 65-71; S. 200 - 204.
- 1866 4. Beiträge zur Kenntnis und Behandlung der Krankheiten des Knies. 6 und 286 Seiten, Danzig bei C. Ziemssen.
- 1867/ 5. Anatomie und Pathologie der Schleimbeutel und
1868 Sehnnenscheiden. (Programm zum Eintritt in die medizinische Fakultät). Erlangen, Verlag Jacob. I. Teil (Allg. Teil), 1867, S. 1-44. II. Teil (Spez. Teil), 1868, S.45-131.

I. Allg. Teil. Programm zum Eintritt in die med.
Fakultät der Königl. Friedr.-Alex.-
Universität zu Erlangen. 44 Seiten.
Erlangen bei E.T. Jacob.

II. Spez. Teil. Programm zum Eintritt in den Senat
der Königl. Friedr.-Alex.-Universi-
tät zu Erlangen. S. 45-131, wie oben,
1868.

- 1870 6. Über die Vorteile der Thoracocentese bei pleuriti-
schem Exsudat und Pyothorax (Vortrag). Stzgsber. d.
phys.-med. Soc., Erlangen, H. 2, S. 32 - 33.
7. Bericht über sporadische Nosocomialgangraen, wie
oben, H. 2, S. 43 - 44.
- 1872 8. Nekrolog: H. Adolf von Bardeleben. Dtsch. Ztschr.
f. Chir. Bd. 42, S. 309-322.
- 1873 9. Über die Nekrose der Knochen. Volkmann's Sammlung
klin. Vorträge, Leipzig, Nr. 63 (Chirurg. Nr. 21),
S. 401-426. (Verlag Breitkopf und Härtel).
10. Chirurgische Krankheiten des Kopfes. Handbuch der
allg. und spez. Chirurgie von Pitha und Billroth,
Erlangen, Bd. 3, 1. Abt., A, Abschnitt 1, Nr. 2,
154 S.
- 1874 11. Referat über C. Hueter: "Die allgemeine Chirurgie".
(Leipzig, bei F.C.W. Vogel, 1873). Dtsch. Arch. f.
klin. Med., Bd. 13, S. 202-208.
12. Akutorsion in der Continuität der Arterien. Ztrbl.
f. Chir., Leipzig, Bd. 1, S. 481.
- 1877 13. Antrittsrede für das Prorektorat der Königl. bayer.
Friedr.-Alex.-Universität zu Erlangen am 3.11.1877,
15 Seiten, Erlangen, bei Junge und Sohn.
- 1879 14. Entzündungen, Anschwellungen und Geschwülste des Un-
terleibes. Handb. d. allg. und spez. Chir. v. Pitha
und Billroth, Bd. 3, 2. Abt., 2. Liefg., Ab-

- schnitt 7, Nr. 2, S. 1-180. Stuttgart bei F. Enke.
- 1880 15. Beitrag zur Statistik der Mamma-Tumoren. Aus der
Erlanger chirurg. Klinik. 23 Seiten. Erlangen.
- 1882 16. Die chirurgischen Krankheiten des Kopfes. 294 Sei-
ten. Dtsch. Chir. v. Billroth und Lücke, Stuttgart
bei F. Enke, 31. Lieferg.
- 1884 17. Kompendium der chirurgischen Operations- und Ver-
bandlehre mit Berücksichtigung der Orthopädie.
Erlangen bei E. Besold, 3. Aufl., 8 und 920 Seiten.
1. Aufl., wie oben, 1872, 16 und 756 Seiten.
2. Aufl., wie oben, 1876, 16 und 824 Seiten.
- 1885 18. Blutung, Blutstillung, Transfusion nebst Luftein-
tritt und Infusion. Deutsche Chirurgie von Bill-
roth und Lücke, 18. Lieferg., Stuttgart bei F. Enke.
158 Seiten, mit 14 in den Text gedr. Holzschnitten.
- 1886 19. Eine seltene Verschiebung des Schulterblattes.
Ztrbl. f. Chirurgie, Leipzig, Bd. 29-30.
- 1888 20. Die Fermentintoxikation und deren Beziehung zur
Sublimat- und Leuchtgasvergiftung. Dtsch. Arch.
f. klin. Med., Bd. 42, S. 147-158.
- 1891 21. Elephantiasischer Tumor der Vulva. Stzgsber. d.
ärztl. Bezirksverbandes in Erlangen, 1889-90.
München 1891, 4, siehe Münch.med.Wschr., 1889, S. 932.
- 1894 22. Allgemeine Orthopädie. Handbuch der spez. Therapie
inn. Krankheiten von Penzoldt und Stintzing, Jena,
Bd. 5, S. 3-81.
23. H. Ienhardt und W. Heineke: Behandlung des akuten
und chronischen Gelenkrheumatismus und der rheuma-
toiden Muskelerkrankungen. Handbuch d. spez. Thera-
pie inn. Krankheiten von Penzoldt und Stintzing,
Jena, Bd. 5, S. 139-186.
- 1896 24. Über den Starrkampf. Dtsch. Ztschr. f. Chir., Bd.
1, S. 267-288.

- 1898 25. Chirurgisch-operative Behandlung von Magen-
krankheiten. Handbuch der spez. Therapie d.
inn. Krankheiten von Penzoldt und Stintzing,
Jena, Bd. 4, S. 403-444.
- 1901 26. Ein Fall von schwerer Zertrümmerung des Thorax
mit Ausgang in Heilung. Münch. med. Wschr.,
48. Jhrg., S. 1083-1084.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

1. Er lieferte wertvolle Beiträge über allgemeine und
spezielle Kapitel aus der Chirurgie in Hand- und
Lehrbüchern, so besonders über die Chirurgie des
Kopfes und Geschwülste (10, 14, 15, 16, 17, 18, 21,
22, 23, 25).
2. Chirurgie der Knochen, des Gelenk- und Bandappara-
tes (3, 4, 5, 9), insbesondere Krankheiten des Knies,
der Sehnenscheiden und Schleimbeutel.

Nachtrag

- 1864 Zottenkrebs der Portio vaginalis uteri, Operation,
mehrfache Nachblutungen; Trismus; Tetanus; Tod.
-Greifswalder mediz. Beiträge, Danzig, Verlag von
Constantin Ziemssen, 2. Bd., Kap. 13, S. 219-223.
- 1870 ad 17.
Kompendium der chirurgischen Operations- und Ver-
bandlehre. Erlangen, Verlag Besold. 1. Hälfte be-
reits 1870 erschienen. - Ja -
3. Auflage 1884 -1886 mit Berücksichtigung der
Orthopädie. Mit zahlreichen Holzschnitten, Erlan-
gen, Verlag Besold.
- I. Allgemeiner Teil
II. Spezieller Teil
- 1889 Ein Fall von geheiltem Hirnabszeß (mit Kranken-
vorstellung). Vortrag vor dem Mittelfränkischen
Ärztetag in Nürnberg am 27. Juli 1889. -Münch.med.
Wschr., 1889, S. 571.

F r a u e n h e i l k u n d e

Karl Ludwig Ernst Schröder

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt 36.
2. ABD, XXXII, S. 523.
3. Karl Credé in Arch. f. Gynäkologie, 1887, 30, S. 167.
4. Pagel, V, S. 143.
5. J. Veit in Dtsch. med. Wschr., 1887, XIII, S. 119.
6. M. Hofmeier, Dtsch. med. Wschr., 1887, XIII, S. 151.
7. R. Olshausen, Dtsch. med. Wschr., 1887, XIII, S. 408.
8. J. Veit in Berliner klin. Wschr., 1887, XXIV, S. 185.
9. Löhlein, in Berliner klin. Wschr., 1887, XXIV, S. 314.
10. Zentralbl. f. Gynäkologie, 1887, Nr. 9, S. 37.
11. Breisky in Wiener med. Wschr., 1887, S. 239.
12. Löhlein in Zeitschr. f. Geburtsh. u. Gynäkologie, 1887, XIV, S. 1.
13. Löhlein: Gedächtnisrede, Stuttgart 1887.

II. Biographische Angaben

Geb. 11.9.1838 in Neustrehlitz.

Gest. 7.2.1887 in Berlin.

1864 Promotion in Rostock.

1866 Habilitation in Bonn für Gynäkologie und Geburtshilfe.

1868 Außerordentlicher Professor in Erlangen.

1869 Lehrstuhl in Erlangen.

1876 Berufung nach Berlin (als Nachfolger Martins).

Die entscheidende Wende erfuhr Karl (auch Carl) L.E. Schröder in seiner Laufbahn durch die unerwartete Aufforderung Gustav Veits (1864), ihm als Assistent nach Bonn zu folgen. Aus der dortigen Klinik der Frauenheilkunde kamen die ersten in der Berliner Klinischen Wochenschrift niedergelegten Publikationen, die zusammen mit seiner Habilitationsschrift (7) in differentialdiagnostischer Hinsicht von Bedeutung waren (2-6).

Seine Berufung nach Erlangen (1868) wurde wegen des dorti-

gen geruhsamen Anstaltsbetriebes (im Laufe des ersten Jahres fanden sich acht gynäkologische Patientinnen ein) und dank des regen Umganges mit seinen dortigen Fakultätskollegen (besonders W.O. Leube) von nachhaltigem Einfluß auf seine literarische Tätigkeit. 1870 erschien hier sein Lehrbuch der Geburtshilfe (9), das die Übersetzung in viele Fremdsprachen und immer neue Auflagen (bis 1897 neun Auflagen) erlebte. Es stellte für sein Fach das eigentlich erste geschlossene Werk dar, das den damaligen Stand der pathologischen Anatomie und Physiologie der Geburt in prägnanter und lückenloser Kürze einschloß. Dieser Vorzug wurde dem damals allein mit ihm rivalisierenden Werk von Spiegelberg nicht zugesprochen. Der Erlanger Periode entstammt auch das zweite, 1874 in Ziemssens Handbuchreihe erschienene Hauptwerk "Krankheiten der weiblichen Sexualorgane" (15), das sich ebenfalls durch Schröders didaktische Fähigkeit viele Auflagen und Übersetzungen erwarb. Der darauf gegründete Klang seines Namens trug ihm 1876 die Nachfolge Eduard Martins auf dem Berliner Lehrstuhl ein.

Das glückliche Zusammentreffen des neuen reicheren Betätigungsfeldes und der damals aufkommenden Listerschen Lehre von der Antisepsis ließ ihn in der Gynäkologie - im weiteren Sinne aber auch in der allgemeinen Bauchchirurgie - zum Begründer heroischer Operationsmethoden werden. Als Zeugnis dieser Tätigkeit werden unzählige Vorträge vor der Gesellschaft für Geburtshilfe und Gynäkologie zu Berlin und die dreizehn der von ihm herausgegebenen Bände der Zeitschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie und Referate vor weiteren Versammlungen (Deutsche Naturforscher- und Ärzteversammlungen, Berliner medizinische Gesellschaft, Gesellschaft der Charité-Ärzte, Gesellschaft für Natur- und Heilkunde) angeführt.

Die von ihm verfaßte Denkschrift der Puerperalfieber-Kommission (24) vom Jahre 1878 sollte die zahllosen, oft leichtfertig verschuldeten Opfer des Kindbettfiebers verhüten. Er widmete sich intensiv und bis zu seinem Lebensende der öffentlichen Aufklärung über das Problem des Kindbettfiebers. Seine letzten gedruckten Zeilen in der Januarausgabe 1877 der auf seine Veranlassung herausgebrachten Deutschen Hebammen-Zeitung betreffen dieses Thema (54).

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1864 1. Untersuchungen über den Gehalt der expirierten Luft an Kohlensäure bei Tuberkulose und Emphysem. Rostock, 15. Jan., Dissertation.
- 1866 2. Kritische Untersuchungen über die Diagnose der Haematocele retrouterina, angeknüpft an einen Fall von Uterus und Vagina duplex mit Atresie und Verhalten des Menstrualblutes der rechten Hälfte. - Bonn, Verlag Cohen und Sohn, 58 S.
- 1867 3. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, klinische Untersuchungen und Beobachtungen. Bonn, bei Cohen u. Sohn, 8 und 248 S.
- 1868 4. Drei Fälle von Haematocele retrouterina. Berlin, Verlag J. Sittenfeld, 20 S. Ist ein Abdruck aus: Berl. klin. Wschr., Bd. 5, Nr. 4, S. 36-39 und Nr. 5, S. 47-50.
5. Zwei weitere Fälle von Ovariectomie. - Berliner klin. Wschr., Nr. 21, S. 224-227.
6. Chronische Inversio uteri. - Wie oben, Nr. 46, S. 669-670.
- 1869 7. Kann aus Lungen Neugeborener, die eingeatmet haben, die Luft wieder vollständig entweichen? - Programm zum Eintritt in die med. Fakultät der Friedr.-Alexander-Universität zu Erlangen. Leipzig, Verlag J.B. Hirschfeld, 25 S. (Habilitations-schrift). - Auch: Arch.f.klin.Med., VI, S. 398.
- 1870 8. Über das Leben des neugeborenen Kindes ohne Atmen. (Vortrag). Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 2, S. 26-27.
9. Lehrbuch der Geburtshilfe, mit Einschluß der Pathologie der Schwangerschaft und des Wochenbettes. - Bonn, Verlag Cohen u. S., 16 und 632 S. 2. bis 10. Auflage 1871-1888; 11. bis 13. Aufl. 1889-1902 (zuletzt 845 S.) sind bearbeitet von R. Olshausen und J. Veit.

Englisch: New York 1873; Französisch: Paris 1875; Japanisch: Tokio 1886-1889; Russisch: St. Petersburg 1899; Italienisch: Mailand 1881/1883.

10. Über fibrinöse und Plazentarpolypen. - Programm zum Eintritt in den Senat der Kgl. Friedrich-Alexander-Universität zu Erlangen. Würzburg, Verlag Stahel, 35 S.-Auch: Scanzonis Beitr. VII, 1, S. 1-35
- 1871 11. Über das Verhalten des Hymen und seiner Reste bei der Kohabitation, der Geburt und dem Wochenbett. Erlangen, Verlag E.T. Jacob, 6 S.
Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, Nr. 4, 1871-1872, S. 1-6.
- 1872 12. Über Ätiologie und intrauterine Behandlung der Deviationen des Uterus nach vorn und hinten. - Volkmann's Sammlung klin. Vorträge, Leipzig, Nr. 37 (Gyn. Nr. 13), S. 321-348.
- 1873 13. Zur Therapie des Carcinoma uteri. - Erlangen, 7 S. Abdruck aus: Sitzungsberichte d. phys.-med. Soc. zu Erlg. 1872 bis 1873, Nr. 5, S. 81-88.
14. Über die Bildung der Haematocoele retrouterina und anteuterina. - Berlin, 11 S. Abdruck aus: Arch. f. Gyn. Berlin, Bd. 5, S. 348-359.
- 1874 15. Handbuch der Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane. - Leipzig, Verlag F.C.W. Vogel, 8 und 528 S. bildet Bd. 10 von: Handbuch der speziellen Pathologie und Therapie, hrsg. von Hugo von Ziemssen. - 2. bis 17. Aufl. 1875-1921. - 9. Aufl. und folgende sind umgearbeitet und herausgegeben von M. Hofmeier.
Englisch: New York 1875; Französisch: Brüssel und Paris 1885-1886; Russisch: St. Petersburg 1890; Spanisch: Verlegt in Leipzig 1887.
- 1875 16. Über die Drainage des Douglas'schen Raumes bei der Ovariectomie. - Erlangen, Verlag E.T. Jacob, 5 S. Abdruck aus: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen 1874-1875, H. 7, S. 81-85.

- 1876 17. Noch ein Wort über die normale Lage und die Lageveränderungen der Gebärmutter. - Berlin, 16 S. Abdruck aus: Arch. f. Gyn., Berlin, Jhrg. 9, S.68-83.
- 1877 18. Das Adenom des Uterus. - Dtsch. Ztschr. f. Geburtsh. und Gyn., Bd. 1, S. 189-196.
19. Über die Behandlung des Blasensprunges bei Placenta praevia lateralis. - Stuttg., Verlag F. Enke, 8 S. Abdruck aus: Ztschr. f. Geburtsh. u. Gyn., Stuttgart, Bd. 1, S. 225-230.
20. Über die operative Behandlung subseröser Ovarientumoren. - Arch. f. Gyn., Bd. 12, S. 314-316.
- 1878 21. Über Laparotomie bei Uterusmyomen. - Wie oben, Bd.13, S. 468-469.
22. Beiträge zur operativen Gynäkologie. - Ztschr. f. Geburtsh. u. Gyn., Bd. 3, S. 419-426.
1. Die totale Excision des Cervix.
 2. Die Excision der Cervixschleimhaut bei alten Katarthen.
 3. Die totale Exstirpation der Scheidencarcinome.
 4. Kolporaphia anterior mit Amputation der vorderen Lippen.
 5. Die Operation der Scheidenzysten.
 6. Die Amputation der Vulva bei hochgradiger Elephantiasis.
23. Über die operative Behandlung der extraperitoneal inserierten Ovarialzystome. - Stuttg., Verlag F. Enke, 11 S. Abdruck aus: Ztschr. f. Geb. u. Gyn., Stuttg., Bd. 2, S. 365-375.
24. Denkschrift der "Puerperalfieber-Commission" an die Kgl. Regierung auf Schröders Veranlassung, gesandt von der Berliner Ges. f. Gynäkologie, Berlin, unterzeichnet von Schröder, M. Boehr, Fasbender, A. Martin und Löhlein. - Wie oben, Bd. 3, S. 1-15; s. Nachtrag.
25. Bericht über 50 "Lister'sche" Ovariectomien, ausgeführt in Berlin vom 25.5.1876 bis 24.2.1878. Berlin, Verlag L. Schumacher, 9 S.- Abdruck aus: Berl. klin.

Wschr., Bd. 15, Nr. 11, S. 145-148.

- 1879 26. Bericht über weitere 50 Ovariectomien. - Berlin, Verlag L. Schumacher, 8 S. - Abdruck aus: Berliner klin. Wschr., Bd. 16, Nr. 1, S. 1-3.
27. Über die blutige Erweiterung des Cervicalkanals. (Vortrag). Berl. klin. Wschr. Nr. 20, S. 295.
28. Die Laparotomie bei septischer Peritonitis. (Vortrag). Wie oben, Nr. 26, S. 392.
29. Über das Verhältnis der Cervixrisse zum Cervix-Katarrh. (Vortrag). Wie oben, Nr. 32, S. 489.
30. Zur Technik der Exstirpation von Abdominaltumoren. Arch. f. Gyn., Berlin, Bd. 15, S. 271-273.
31. Über chronische Ulcerationen an der vorderen und hinteren Kommissur der Vulva (13 Fälle). - Charité-Annalen, Berlin, Jhrg. 4, S. 347-359.
32. Sind die Quellmittel in der gynäkologischen Praxis notwendig? - Ztrbl. f. Gyn., Leipzig, Bd. 3, S. 633-634.
- 1880 33. Die Laparotomie in der Schwangerschaft. - Ztschr. f. Geb. u. Gyn., Stuttg., Bd. 5, S. 383-399.
Auch: Sonderdruck, Stuttg., Verlag F. Enke, 17 S.
34. Über totale Exstirpation des Uterus von der Scheide aus. - Allgem. Wiener med. Ztg., Bd. 25, S. 423.
Auch: Arch. f. Gyn., Berlin, Bd. 16, S. 479-481.
35. Zur Technik der plastischen Operationen am Cervix uteri. - Charité-Annalen, Berlin, Bd. 5, S. 343-352.
Auch: Sonderabdruck, Berlin, 10 S.
- 1881 36. Zur Stielbehandlung bei der Myomotomie. (Vortrag). - Arch. f. Gyn., Bd. 18, S. 478-484.
37. Über die teilweise und vollständige Ausschneidung der carcinomatösen Gebärmutter. - Ztschr. f. Geb. u. Gyn., Bd. 6, S. 213-230.
Auch: Sonderdruck, Stuttg., Verlag F. Enke, 18 S.
- 1882 38. Über die Myomotomie. - Ztschr. f. Geb. u. Gyn., Stuttg., Bd. 8, S. 141-149. Auch: Sonderdruck Stuttg. b. Enke, 9 S.

39. On the relation of lateral cervical lacerations to catarrh of the cervix uteri, and the necessity for Emmet's operation. - American. Journ. Obst., New York, Bd. 15, S. 538-545. - I.M. -
40. Kurzer Bericht über 300 Ovariectomien. - Berl. klin. Wschr., Bd. 19, S. 237; 255.
Auch: Sonderdruck, Verlag L. Schumacher, Berl., 14 S.
41. Fall von Haematometra in einer Uterushälfte. - Berl. klin. Wschr., Bd. 19, S. 453.
- 1883 42. On myomectomy. - Brit. Med. Journ., London, Bd. 2, S. 714-716. - I.M. -
43. The vaginal extirpation of carcinoma of the uterus. Wie oben, S. 520-522. - I.M. -
44. De L'étiologie et du traitement intra-utérin des anté- et rétro-déviations de L'utérus. - Rev. méd.-chir. d. mal. d. femmes., Paris, Bd. 5, S. 200; 252. - I.M. -
- 1884 45. Über die Enucleation interstitieller Myome. - Ztschr. f. Geb. u. Gyn., Stuttg., Bd. 10, S. 156-162.
- 1885 46. Die Excision von Ovarientumoren mit Erhaltung des Ovariums. - Ztschr. f. Geb. u. Gyn., Stuttg., Bd. 11, S. 358-364.
47. Beitrag zur Physiologie der Austreibungs- und Nachgeburtspériode. - Ztschr. f. Geb. u. Gyn., Stuttg., Bd. 11, S. 421-426. (Diskussion S. 428-431).
48. Über operative Behandlung des Pruritus vulvae. - Wie oben, Bd. 11, S. 386-388.
- 1886 49. Über die Kastration bei Neurosen. - Wie oben, Bd. 13, S. 325-338. (Siehe auch Dtsch. med. Ztg. Berlin, 1886, Bd. 7, S. 943, Auszug).
50. Über die allgemeine nicht infektiöse Peritonitis. - Wie oben, Bd. 12, S. 492-495; 498 (Diskussion).
51. Der schwängere und kreissende Uterus. - Beiträge zur Anatomie und Physiologie der Geburtshilfe, unter Mitwirkung von Assistenten M. Hofmeier, C. Ruge, C.H. Stratz. Mit Atlas. - Bonn, Verlag Cohen u. S., 151 Seiten, 52 Holzschnitten, 6 Tafeln.

52. A word to Mr. Lawson Tait. - American. Journ. Obst.,
New York, Bd. 19, S. 822. - I.M. -

53. Einseitige Haematometra bei Verdoppelung des Genital-
kanals. Eine klinische Skizze. - Berlin, Verlag J.
Sittenfeld, 12 Seiten, Abdruck aus: Berliner klin.
Wschr., 3. Jhrg., Nr. 38, S. 372-376.

1887 54. Über die Reform des Hebammenwesens. - Allgem. dtsch.
Hebammen-Ztg., Berlin, Bd. 2, S. 1.

55. Vorwort von Prof. K. Schröder zu: C.H. Stratz: All-
gemeine gynäkologische und geburtshilfliche Diagno-
stik. - Bonn, Verlag Cohen u. Sohn, 44 Seiten.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Operative Behandlung der Erkrankungen der Ovarien: 5, 16,
20, 25, 26, 40, 46.

Krankheiten der Gebärmutter und deren Behandlung: 6, 12, 13,
17, 18, 34, 37, 41, 43, 44, 51, 53.

Über Myome: 21, 36, 38, 42, 45.

Von den zahlreichen übrigen Arbeiten sollen noch angeführt
werden: Operative Behandlung an der Cervix (27, 29, 35, 39),
über Haematocelen (2, 4, 14), über gynäkologische Operatio-
nen und Laparotomien (22, 30, 28, 33).

Nachtrag

1866 Einseitige Hämatometra bei Verdoppelung des Genitalkanals.
Eine klinische Skizze. - Berlin, Verlag J. Sittenfeld, 12 S.
(Abdruck aus Berl. klin. Wschr., 1866, 3.).

1868 Zur Wendung auf die Füße bei engem Becken. - Monatsschr.
f. Geburtskunde, Bd. 32, S. 161. - Ja -

1869 Über die Verschiedenheiten in der Größe der Köpfe neuge-
borener Kinder. - Scanzonis Beiträge zur Geburtskunde und
Gynäkologie, Bd. 5, S. 401-421.

1878 Ad 24: Englische Übersetzung, Edinburgh, Verlag Oliver und
Boyd, 12 Seiten.

Paul Zweifel

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 10.
2. Fischer II, S. 1733.
3. Pagel, S. 1910.
4. Albert Döderlein in: Archiv f. Gynäkologie u. Geburtshilfe, 31 (1927), S. I-VIII.
5. Nekrolog Paul Zweifel, mit einem Schriftenverzeichnis von Walter Stoeckel in: Zentralbl. f. Gynäkologie, Berlin, 1927, Bd. 51, S. 2586-2600.

II. Biographische Angaben

Geb. 30.6.1848 in Höngg / Schweiz.

Gest. 13.8.1927 in Leipzig.

1872 Promotion in Zürich.

1874 Habilitation für Geburtshilfe und Gynäkologie (in Straßburg?).

1876 Ruf als ordentlicher Professor für Frauenheilkunde nach Erlangen (Nachfolger Schröders).

1887 Ruf nach Leipzig (bis 1921).

1921 Emeritierung.

Paul Zweifel studierte in Zürich, wo er 1872 promovierte und bildete sich für die Gynäkologie in Straßburg (1873-1876), dem Orte seiner Habilitierung (1874), aus. Die Stätte seines ruhmvollen Wirkens war die Universität Leipzig (1887-1927), doch brachte er auf dem Erlanger Lehrstuhl für Gynäkologie elf ausgefüllte Jahre (1876-1887) zu.

Sein literarisches Erbe umfaßt nach B. Schweitzer, einem seiner vielen bedeutenden Schüler (u.a. Döderlein, Menge, Kroenig, Füh, Zangemeister), 160 Publikationen, die wohl keines der damals die Frauenheilkunde bewegenden Fragen übergangen haben. Neben den größeren Veröffentlichungen, wie seinem

Lehrbuch der Gynäkologie (F1), den Tafeln der geburtshilflichen Operationen (19, 35) und den Kapiteln über Kindbettfieber, Plazenta praevia, Uterusruptur und Eklampsie in Döderleins Handbuch (152), dann der Klinik der bösartigen Geschwülste (mit Payr, 167) und dem Grundriß der Gynäkologie (169) darf nicht übersehen werden, daß Zweifel die gynäkologischen Operationen, denen er sich bereits mit seiner Doktorabhandlung über Ovariotomie (1872) zugewandt hatte, auf einen modernen, systematischen Stand brachte.

So verdankten die damals wichtige Technik der Symphysiotomie und der Ausbau des Kaiserschnittes, der Myomoperation und der Wertheimschen Operation seinem Talent wesentliche neue Gesichtspunkte. Er entwickelte oder verbesserte die Instrumente für die heute vermeidbaren zerstückelnden Operationen, den Kephalokranioklasten und den Trachelorhektor.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1872 1. Über Ovariotomie. Nach Beobachtungen in der gynäk. Klinik Zürich. - Inaugural-Dissertation. - Schwei -
- 1873 2. Über Konglutinatio orificii uteri externi. - Arch. f. Gyn., Bd. 5, S. 145-150.
- 1874 3. Untersuchungen über den Verdauungsapparat der Neugeborenen. - Berlin. - F1 -
- 1875 4. Untersuchungen über das Meconium. - Arch. f. Gyn., Bd. 7, S. 474-490.
- 1876 5. Wann sollen die Neugeborenen abgenabelt werden? - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 2, Nr. 1, S. 1-3.
6. Die Respiration des Fötus. - Arch. f. Gyn., Bd. 9, S. 291-305.
7. Über den Einfluß der Chloroformnarkose Kreissender auf den Fötus.
- Beitrag zur Behandlung des Uteruscarcinoms.
- Über Secale cornutum.
- Vorträge, gehalten in der gyn. Sektion der Naturforschervers. zu Hamburg. - Arch. f. Gyn., Bd. 10, S. 400; 402 und 403.

- 1877 8. Die Vaginitis emphysematosa oder Kolpohyperplasia cystica nach Winkel. - Arch. f. Gyn., Bd. 12, S. 39-52.
9. Der Übergang von Chloroform und Salicylsäure in die Placenta. - Wie oben, S. 235-257.
Auch: Berliner klin. Wschr., Nr. 21.
- 1878 10. Die Prophylaxe des Puerperalfiebers. - Berl. klin. Wschr., Nr. 1, S. 4-6.
11. Über die Grundsätze der Abnabelung.
Die innere Atmung im Blut der Placenta.
Demonstration einer Uterusdusche, zum Ersatz der gewöhnlichen Wandirrigatoren.
Demonstration eines Saugfläschchens mit Einrichtung zum Selbstsaugen.
Vorträge vor der 51. Vers. dtsch. Naturf. u. Ärzte in Kassel. - Arch. f. Gyn., Bd. 13, S. 461; 462; 463.
- 1879 12. Über die verschiedenen Ursachen der Incontinentia urinae bei Frauen. - Bayr. ärztl. Intelligenzblatt, Nr. 30, S. 321-324 und Nr. 31, S. 331-334.
13. Catgut als Träger der Infektion. - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 3, Nr. 12, S. 295-296.
14. Lehrbuch für Hebammen von Leopold und Zweifel. - Leipz., Verlag Hirzel, 1. Aufl. (und Erlangen bei Junge u. Sohn, mit Anhang für die Schülerinnen der Hebammenschule Erlangen). 7. Aufl. 1902 mit C. W. Braune.
- 1880 15. Ein Fall von Ureteren-Uterusfistel, geheilt durch Exstirpation einer Niere. - Arch. f. Gyn., Bd. 15, S. 1-36. - Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., 1879, H. 11, S. 142-144.
- 1881 16. Kasuistische Beiträge, insbesondere über die Laparotomien und Fisteloperationen. - Berl. klin. Wschr., Nr. 22, S. 305-307; Nr. 23, S. 327-330; Nr. 24, S. 342-344.
17. Über Vaginitis emphysematosa und den Nachweis des Trimethylamins in der Vagina. - Arch. f. Gyn., Bd. 18, S. 359-366. - Auch: Mittlg. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., 1882, H. 14, S. 53-61.

18. Zur Diskussion über Porro's Methode des Kaiserschnittes. - Arch. f. Gyn., Bd. 17, S. 355-377.
19. Lehrbuch der operativen Geburtshilfe für Ärzte und Studierende. - Stuttgart, Verlag F. Enke, 435 S.
- 1882 20. Untersuchungen über die wissenschaftlichen Grundlagen der Antisepsis und die Entstehung des septischen Giftes. - Mittlg. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 14, S. 61-92.
- 1883 21. Die Gefahren der Punktion von Ovarialzystomen. - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 7, S. 105-108.
- 1884 22. Zur Ätiologie der Ophthalmobleñorrhoea neonatorum. - Arch. f. Gyn., Bd. 22, S. 318-328.
23. Über die Bestimmung der Schwangerschaftszeit durch Messungen. - Wie oben, Bd. 22, S. 491-502.
24. Zur Abwehr (gegen Angriffe auf seine "Geburtshilfliche Operationslehre"). - Wie oben, S. 502-511.
25. Zur Behandlung der Blutergüsse hinter der Gebärmutter. (Haematocoele retrouterina und Haematoma subperitoneale). Wie oben, Bd. 22, H. 2, S. 185-224.
Auch: Ztrbl. f. Gyn., Bd. 8, S. 54.
Anschließend an diesen Aufsatz: Arch. f. Gyn., Bd. 23, S. 414-426.
26. Die elektrolytische Behandlung der Uterusfibroide. - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 8, S. 793-796.
27. Drei Fälle von vaginaler Totalexstirpation des Uterus mit zwei Heilungen, darunter eine Operation bei einem 13-jährigen Mädchen wegen Sarkom. - Wie oben, Bd. 8, S. 401-408.
28. Kurzer Nachtrag zur Ätiologie der Ophthalmobleñorrhoea neonatorum. - Arch. f. Gyn., Bd. 23, S. 325 und 326.
- 1885 29. Die Krankheiten der äußeren weiblichen Genitalien und die Dammrisse. - Dtsch.Chir., Bd. 61, Stuttg., 149 S.
- 1886 30. Gibt es im gesunden lebenden Organismus Fäulniskeime? Verhandlung der gyn. Sektion der 58. Vers. dtsch. Na-

turforscher u. Ärzte in Straßbg., S. 303-305. Auch:
Arch. f. Gyn., Bd. 27, S. 315.

31. Demonstration einiger Präparate. - Verhandlung der
1. Vers. der dtsh. Ges. f. Gyn. in München vom 17.
bis 19.6. 1886. - Schwei -
32. Über Tonzellen-Filtration der Impflymphe. - Stzgsber.
d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 18, S. 29-30.
- 1887 33. Demonstration eines vollständig verjauchten Uterus-
fibroids von der Größe eines 7-monatlich schwangeren
Uterus. Laparo-Myomotomie nach eigener Methode. -
Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig. - Schwei -
34. Über Kolpitis emphysematosa, speziell den in einem
solchen Fall mit voller Sicherheit gelungenen Nach-
weis von Trimethylamin als Zysteninhalt. - Wie oben,
am 21.11.1887. - Schwei -
35. Lehrbuch der Geburtshilfe für Studierende und Ärzte.
Mit 212 Holzschnitten und 3 Farbendrucktafeln. -
Stuttgart, Verlag F. Enke. (2. verm. u. verb. Aufl.
1889, 755 S.; 5. Aufl. 1903, 786 S.).
36. Sechs weitere Fälle von konservativem Kaiserschnitt
nach Sänger. - Arch. f. Gyn., Bd. 31, S. 193-217.
37. Über Kolpitis emphysematosa (Kolpohyperplasia cysti-
ca Winckel). - Als 3. Teil zu den 1877 und 1881 er-
schienenen Aufsätzen. - Wie oben, Bd. 31, S. 363-369.
- 1888 38. Ein Fall von künstlichem Abort wegen Hyperemesis gra-
vidarum bei einer jungen Primigravida. - Ges. f. Ge-
burtsh. zu Leipzig am 17.12. (Protokoll). - Schwei -
39. Totalexstirpation einer karzinomatösen Gebärmutter im
6. Monat der Schwangerschaft. - Wie oben, am 17.12.
(Protokoll). - Schwei -
40. Über periodische Haemato-Physometra bzw. Ichorrhome-
tra. - Wie oben, am 19.3.1888 (Protokoll). - Schwei -
41. Zwei Fälle von Atresia vaginae et Rudimentum uteri.
Wie oben, am 19.3.1888 (Protokoll). - Schwei -

42. Eine per vaginam ausgeführte Fibromenukleation. -
Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig, am 16.1.1888 (Proto-
koll). - Schwei -
43. Über Perineoplastik. - 2. Kongreß der dtsh. Ges. f.
Gyn. in Halle vom 24.5.-26.5.1888. - Schwei -
44. Über Stielbehandlung bei Myomotomie. - Wie oben.-Schwei-
45. Über die intraperitoneale Stielbehandlung bei der
Myomektomie. (Vortrag). - Arch. f. Gyn., Bd. 32,
S. 472; Original-Aufsatz gleichen Titels: Wie oben,
1891, Bd. 41, S. 62-85.
46. Die Stielbehandlung bei der Myomektomie. - Stuttgart,
Verlag F. Enke, 140 S.
- 1889 47. Eine durch Laparotomie geheilte Abdominalgravidität.
Vortrag vor d. Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 18.2.
(Protokoll). - Schwei -
48. Über Lungenentzündung nach Laparotomien infolge von
Zersetzung des Chloroforms im Gaslicht. - Berliner
klin. Wschr., Nr. 15, S. 317-320.
49. Totalexstirpation einer karzinomatösen Gebärmutter
im 6. Monat der Schwangerschaft. - Ztrbl. f. Gyn.,
Bd. 13, S. 193-200; s. auch 39.
50. Kephalothrypter oder Kranioplast?. - Therapeut. Mo-
natshefte, S.49-54.
- 1890 51. Über Salpingo-Oophorektomie. - Vortrag vor d. Ges. f.
Geburtsh. zu Leipzig am 18.12. (Protokoll). Siehe auch
Nr. 66. - Schwei -
52. Ein Fall von tuberkulösem Scheintumor in der linken
unteren Bauchgegend. - Wie oben, am 18.12.1890 (Pro-
tokoll). - Schwei -
53. Ein Fall von Echinococcus des Gallenganges. - Wie oben,
am 21.6.1890 (Protokoll). - Schwei -
54. Ein Fall von ektopischer Schwangerschaft und ausgetra-
genem Kind. - Wie oben, am 21.6.1890 (Protokoll).-Schwei-
55. Zum zweiten Mal wiederholter Kaiserschnitt. - Wie oben,
am 20.1.1890 (Protokoll). - Schwei -

56. Über Elektrolyse der Myome des Uterus. - Dtsch. med. Wschr., Nr. 40, S. 881-883.
57. Die Krankengeschichte des Falles von Lupus uteri. - Verhandlg.d.Ges.dtsch.Naturf.u.Ärzte, S. 280-284.
58. Über die Vaginalfixatio uteri oder die Schücking'sche Vaginalligatur. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 17.2.1890 (Protokoll). - Schwei - Auch: Ztrbl. f. Gyn., Bd. 14, S. 689-693.
59. Beiträge zur Lehre vom Geburtsmechanismus unter Demonstration von Gefrierdurchschnitten durch den Körper einer Hochschwangeren (nach einem Vortrag in der Ges. f. Geburtsh. z. Leipzig). - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 14, S. 577-583.
60. Ein Fall von Osteomalazie, modifizierter Porro-Kaiserschnitt, geheilt. (Nach einem Vortrag). - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 14, S. 25-29.
- 1891 61. Einige Bemerkungen über Elytrotomie. - Vortrag vor d. Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 16.11. - Schwei -
62. Über Gonokokkennachweis in dem Eiter eines Ovarialabszesses bei einer gonorrhoeischen Pyosalpinx. - Wie oben, am 16.2.1891 (Protokoll). - Schwei -
63. Über die parasakrale Methode der Totalexstirpation der Gebärmutter. - Wie oben, am 16.2.1891.- Schwei -
64. Über Extrauteringravidität und retrouterine Hämatome. Arch. f. Gyn., Bd. 41, S. 1-61. Siehe Nachtrag.
65. Beiträge zur Lehre vom . . . usw., wie 59. - Vortrag vor der gyn. Sektion des 10. internat. med. Kongr. in Berlin; s. Anmerkung im Arch. f. Gyn., Bd. 39, S. 136.
66. Über Salpingo-Oophorektomie. - Arch. f. Gyn., Bd. 39, H. 3, S. 353-392; s. auch Nr. 51.
- 1892 67. Über Symphysiotomie und Symphysenruptur. (Nach einem Vortrag in der Ges. f. Geburtsh.). - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 16, S. 857-865.
68. Vorlesungen über klinische Gynäkologie. - Berlin, Verlag August Hirschwald, 440 Seiten, m.11 Tfln.u.61 Fig.

- 1893 69. Vorstellung eines Falles von Carcinoma urethrae. -
Vortrag vor d. Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 17.7.
(Protokoll). - Schwei -
70. Die Symphysiotomie. In: Die dtsh. Klinik am Eingange des 20. Jahrhunderts.- Leipzig, 1893 u.Wien, 1904, Verlg.Urban u.Schwarzenberg, Bd. 9, S. 229-244.
71. Zwei neue Gefrierdurchschnitte Gebärender. - 11. internat. Kongreß in Rom. Veröffentlicht in Leipz.-Schwei-
- 1894 72. Über Makromastie. - Vortrag vor der Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 19.9. (Protokoll). - Schwei -
73. Demonstration eines Myomstumpfes nach der vom Verfasser geübten Methode der Myomektomie. - Wie oben, am 28.4.1894 (Protokoll). - Schwei -
74. Demonstration eines primären Karzinoms einer Tube mit Ovarialzyste. - Wie oben, am 12.3.1894. - Schwei -
75. Demonstration einer durch Enteroanastomose von Ileus geheilten Patientin. - Wie oben, am 19.11.1894 (Protokoll). - Schwei -
76. Die Desinfektionsvorschriften in den neuesten deutschen Hebammenlehrbüchern. - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 18, S. 1185-1189.
77. Erwiderung auf Herrn Brennekes Aufsatz über die Stumpfbehandlung bei der Myomohysterektomie. - Wie oben, Bd. 18, S. 833-836.
78. Exstirpation einer Pankreaszyste, Heilung der Kranken. Wie oben, Bd. 18, S. 641-647.
79. Eine neue Vereinfachung der Stumpfbehandlung bei der Myomektomie. - Wie oben, Bd. 18, S. 321-331.
- 1895 80. Zur Behandlung der Eklampsie. Bericht über 129 hier beobachtete Fälle. - Wie oben, Bd. 19, S. 1201-1218; S. 1238-1256; 1265-1277; 1342-1343.
81. Erläuterung seiner Ansichten über die Entstehung des unteren Uterinsegmentes an den Gipsabgüssen seiner Gefrierdurchschnitte unter Zurückweisung der von Sänger gegen seine Darlegung gemachten Einwände. - Wie oben, Bd. 19, S. 690.

82. Über die Dekapitation und die Grundsätze der Wendung bei dorsoposterioren Querlagen. - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 19, S. 521-539; 1257-1259 (Diskussion).
- 1896 83. Über die Klammerbehandlung bei der Totalexstirpation uteri per vaginam. - Wie oben, Bd. 20, S. 970-978.
- 1897 84. Eröffnungsrede der 7. Vers. d. dtsch. Ges. f. Gyn. in Leipzig vom 7.6.-11.6., gewidmet dem Andenken von Semmelweis. - Schwei -
85. Ein neues Verfahren bei der Wundnaht. - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 21, S. 537-540.
86. Über Kranio-Cephaloklasie. - Wie oben, Bd. 21, S. 481-488.
87. Über plötzliche Todesfälle von Schwangeren und Wöchnerinnen. - Wie oben, Bd. 21, S. 1-6.
- 1898 88. Über Colpotomia anterior. - Wie oben, Bd. 22, S. 401-406.
89. Erfahrungen mit Symphysiotomie seit dem Kongreß in Rom. 12. internat. med. Kongreß in Moskau, S. 64-70.
- 1899 90. Referat über die Behandlung der Myome. 9. Vers. d. dtsch. Ges. f. Gyn. in Berlin vom 24.-27.5.1899. - Schwei -
91. Kniehebelklemmen zur Blutstillung durch großen Druck. Ztrbl. f. Gyn., Bd. 23, S. 1141-1148.
92. Operationes tokologicae Tabulae XXX. - Leipzig, Verlag Hirzel. - Schwei -
- 1900 93. Über Ätiologie, Prophylaxe und Therapie der Rachitis. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig, am 21.5. - Schwei - Als Buch erschienen: Leipzig, Verlag Hirzel, 188 S.
94. Die Verhütung der Augeneiterung Neugeborener. - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 24, S. 1361-1380.
95. Erwiderung gegen die Aufsätze von Karl A. Herzfeld und Richard v. Braun-Fernwald. - Wie oben, Bd. 24, S. 385-389.
- 1902 96. Die Symphysiotomie mit besonderer Drainage des Spatium praevesicale sive cavum Retzii per vaginam. - Wie oben, S. 321-326.

97. Bemerkungen zu dem Aufsatz "Über die Dauer der menschlichen Schwangerschaft" von Privatdozent Dr. H. Fütterer. Ztrbl. f. Gyn., S. 1013-1018 und 1019-1023.
98. G. Leopold und P. Zweifel: Die geburtshilfliche Untersuchung. Für Ärzte, Studierende der Medizin, Hebammen und Hebammenschülerinnen. - Leipzig, Verlag S. Hirzel (4. Aufl.). - Schwei -
- 1903 99. Über Prolapsspessarien. - Vortrag vor d. Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 16.3.1903 (Protokoll). - Schwei -
100. Nachruf auf Prof. Sänger (Prag). - Wie oben, am 19.1.1903. - Schwei -
101. Ein Fall von Strafverfolgung gegen einen Arzt wegen Unterlassung einer Damnaht. - Münchener med. Wschr., Nr. 1, S. 10-13. - Auch: Dtsch. med. Wschr., Nr. 10.
102. Zur Behandlung der Haematocelen. - Münch. med. Wschr., Nr. 34, S. 1149-1152.
103. Zur Klarstellung. (Erwiderung an Dr. Klien). - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 27, S. 640-641.
- 1904 104. Nachruf auf Dr. Paul Roesger. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 24.10.1904. - Schwei -
105. Demonstration des Photogramms eines Hirntumors. - Wie oben, am 18.1.1904. - Schwei -
106. Über die Verhütung der Fieberfälle im Wochenbett. - Ztrbl. f. Gyn., Bd. 28, S. 681-690.
107. Zur Aufklärung der Eklampsie. - Arch. f. Gyn., Bd. 72, (Festschrift der Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig), S. 1-97.
- 1905 108. Gleicher Titel, 2. Mitteilung. - Wie oben, Bd. 76, S. 537-585.
109. Ein Fall von Scheidencarcinom mit Übergang in das Rectum. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 15.5.1905. - Schwei -
110. Zur Aufklärung der Eklampsie. Fortsetzung der im Arch. f. Gyn., Bd. 72 usw. veröffentlichten Befunde. - Verhandlung der 11. Versammlung d. dtsch. Ges. f. Gyn. in Kiel am 13.-17.6.1905. - Schwei -

111. Ein neues Perforatorium zur vollkommenen Sicherung gegen das Abgleiten. - Ztrlbl. f. Gyn., Bd. 29, S. 364-367.
112. Ist die Symphysiotomie eine chirurgisch inkorrekte Operation? - Wie oben, S. 1-4.
- 1906 113. Demonstration einer durch Symphysiotomie entbundenen Wöchnerin. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 19. November 1906. - Schwei -
114. Das Gift der Eklampsie und die Konsequenzen für die Behandlung. - Münch. med. Wschr., Nr. 7, S. 297-299.
115. Die unmittelbare Messung der Conjugata obstetrica. Ztrlbl. f. Gyn., Bd. 30, S. 763-767.
116. Die subkutane Symphysiotomie. - Wie oben, S. 737 - 742.
117. Zur Entgegnung auf Ahlfeld's Aufsatz in Nr. 3. - Wie oben, Bd. 30, S. 292-295.
- 1907 118. Demonstration zweier subkutan ausgeführter Symphysiotomien. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 18.11.-Schwei-
119. Über Symphysiotomie. - Vortrag vor dem 12. deutsch. Gyn.-Kongreß zu Dresden am 21.-25.5.1907. - Schwei -
120. Über die Gefahren und Behandlung der Placenta praevia. - Münch. med. Wschr., Nr. 48, S. 2361-2365.
121. Ein neues Instrument zur Messung der Conjugata vera, 2. Modell (ausgegeben von Zweifel). - Ztrlbl. f. Gyn. S. 489-500.
- 1908 122. Über Constrictio uteri spastico-septica oder Spasmus septicus uteri. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 12.12.1908. - Schwei -
123. Chemische Untersuchung des Scheidensekrets Schwangerer: "Der Scheideninhalt Schwangerer, Secretio vaginalis gravidarum, chemisch untersucht". - Arch. f. Gyn., Bd. 86, S. 564-601.
124. Die Gefahren der Intrauterininjektionen. - Wie oben, Bd. 86, S. 298-313.

- 1909 125. Demonstration im Epiadioskop. (Neue Methode der Totalexstirpation). - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 22.12.1909. - Schwei -
126. Nachruf auf Pfannenstiel. - Wie oben, am 19.7.1909.
127. Ein neues Verfahren zur Exstirpation des Uteruscarcinoms. - Ztrlbl. f. Gyn., S. 1105-1116.
128. Ist die Fleischmilchsäure im Blut und Harn bei der Epilepsie und Eklampsie eine Folge der Krämpfe? - Wie oben, S. 897-899.
129. Die Constrictio septica uteri. - Therapeut. Monatshefte, Märzheft, S. 129-133.
- 1910 130. Der Einfluß des verschärften Wundschutzes auf die Sterblichkeit der Operierten. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 17.10.1910. - Schwei -
131. Über die Sectio caesarea suprapubica subperitonealis mediana. - Wie oben, am 18.7.1910. - Schwei -
132. Nachruf auf Robert Koch. - Wie oben, am 26.6.1910.
133. Bolus alba als Träger der Infektion. - Münch. med. Wschr., Nr. 34, S. 1787.
134. Festschrift zur Jahrhundertfeier des Trier'schen Institutes: Bericht über die wichtigsten gynäkologischen Operationen im Trier'schen Institut während der letzten 23 Jahre. - Arch. f. Gyn., Bd. 92, S. 132-230.
- 1912 135. Ein Fall von Rupt. uteri incompl., wegen nicht zu stillender Blutung. Exstirpatio uteri. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig am 18.11.1912. - Schwei -
136. Über den Aderlaß bei der Behandlung der Eklampsie. - Arch. f. Gyn., Bd. 97, S. 1-26.
137. Ein neues Rücklaufperforatorium. - Ztrlbl. f. Gyn., S. 980-983.
138. Zur Verhütung der Augeneiterungen Neugeborener. - Wie oben, S. 881-892; s. auch Nr. 94.
139. Ign. Phil. Semmelweis 'Ätiologie, Begriff und Pro-

phylaxe des Kindbettfiebers". (1861). - Leipzig,
Verlag Joh. Ambrosius Barth, 1912, **Einleitung**.

140. Beckenhochlagerung und Lungenembolien. - In: Praktische Ergebnisse. - Schwei -
141. Über den Dämmer Schlaf in der Geburtshilfe durch Scopamin in Verbindung mit Morphin, Pantopon, Narco-
phin. - 6. internat. Gyn.-Kongr. v. 9.-13. 9. - Schwei -
142. Die vorzeitige Lösung der regelrecht sitzenden Placenta. - Wie oben. - Schwei -
143. Beitrag für die chirurgische Behandlung der Uterus-
blutungen. - Wie oben. - Schwei -
- 1913 144. Über Darmfisteln und ihre Behandlung. - Ges. f. Ge-
burtsh. zu Leipzig am 2.4.1913. - Schwei -
145. Über die Behandlung der Eklampsie. - Monatsschr. f.
Geburtsh. und Gyn., Bd. 37, S. 1-23.
146. Die Verhütung des durch Spontaninfektion verursach-
ten Wochenbettfiebers. - Ztrbl. f. Gyn., S. 1443 -
1449.
- 1914 147. Die Geburt eines durch angeborenen Ascites unförmig
vergrößerten Kindes. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig
am 16.2.1914. - Schwei -
148. Uterus myomatosis mit beginnender Gangrän des sub
partu befindlichen, strangartig ausgezogenen Myoms.
Wie oben, am 19.1.1914. - Schwei -
149. Über das untere Uterinsegment. - Ztrbl. f. Gyn., S.
1376-1382.
150. Erfahrungen mit der Mesothoriumbehandlung. - Wie oben,
S. 1089-1092.
- 1915 151. Die Behandlung der Blutungen in der Nachgeburtszeit.-
Monatsschr. f. Geburtsh. u. Gyn., Bd. 41, H. 3, S. 189
-197.
152. Pathologie der Geburt. In: Handbuch der Geburtshilfe
von Döderlein 1915 und 1924, mit folgenden Untertiteln:
1. Placenta praevia. - 2. Bd., S. 565-619.

2. Uterusruptur. - 2. Bd., S. 620-671.
 3. Eklampsie. - 2. Bd., S. 672-723.
 4. Das Kindbettfieber. - 3. Bd., S. 253-640.
- 1917 153. Ein Fall von fünfmal wiederholten Mißbildungen des Schädels bei Früchten derselben Frau, abwechselnd mit gesunden Kindern und ein Fall von Extrauterin-gravidität mit äußerem Kapselbruch und riesiger Blutung in die Bauchhöhle, Salpingektomia sin. und Transfusion des ergossenen Blutes in die linke Armvene. - Med. Ges. zu Leipzig, S.25-29 (mit Diskussion). Auch: Münch. med. Wschr., Nr. 40, S. 1307-1308.
154. Die Behandlung der Eklampsie. - Zeitschr. f. ärztl. Fortbildung, Nr. 6, S. 143-151; Nr.7, S.169-175.
- 1920 155. Zur Verhütung der postoperativen Lungenembolie. - Ztrlbl. f. Gyn., S.446; auch: Arch.f.Gyn.Bd.91, H.3.
156. Neue Gesichtspunkte zur Verhütung des Kindbettfiebers. - Ges. f. Geburtsh. zu Leipzig, 13.12.1920. Schwei-
157. Ein Fall von enormem Ödem der Nabelschnur. - Ztrlbl. f. Gyn., S.498-499 (4 Demonstrationen); aus d. Protokollen d. Ges. f. Geburtsh. zu Leipz., v. 19.1.1920.
158. Herrn Geheimrat Prof. Döderlein zum Geburtstag. - Monatsschr. f. Geburtsh. u. Gyn., Bd. 53, S. 1 u. 2.
159. Die abdominale Operation hochsitzender Blasen-Scheiden- und Blasen-Gebärmutterfisteln. - Wie oben, S. 3-12.
- 1921 160. Über die Bedeutung der Frühdiagnose für die Dauerheilung des Gebärmutterkrebses. - Münch. med. Wschr., Nr. 38, S. 1207.
161. Die Bedeutung der Frühsymptome für die Behandlung des Uteruscarcinoms. - Ztrlbl. f. Gyn., Bd. 45, Teil 2, S. 1126-1134.
- 1922 162. Zum Andenken an die 1. Totalexstirpation des carcinomatösen Uterus. - Münch. med. Wschr., Nr. 1, S. 19.
- 1923 163. Zur Berichtigung F. Engelmann's. - Ztrlbl. f. Gyn., Bd. 47, Teil 2, S. 1767-1768.

164. Über die mittlere Eklampsietherapie nach Engelmann.
Ztrbl. f. Gyn., Bd. 47, Teil 2, S. 1521-1532.
- 1925 165. Nekrolog Hermann Johann Karl Fehling (mit Personal-
bibliographie). - Wie oben, Bd. 49, S. 2865-2874.
166. Über den Fluor genitalis. - Wie oben, Bd. 49, Teil 2,
S. 2593-2595.
167. Klinik der bösartigen Geschwülste. Von Zweifel und
Payr. - Leipzig, Verlag Hirzel, 3 Bände.
1. Band: Allgemeine Geschwulstlehre, Haut, N.S.,
Kopf und Hals, 854 Seiten.
2. Band: Brust- und Bauchorgane, Harn- und männl.
Geschlechtsapparat, Wirbelsäule und Extre-
mitäten, 740 Seiten.
3. Band: (1927) Brust- und Bauchorgane, Harn- und
weibl. Geschlechtsapparat, Strahlen- und
Vakzinebehandlung, 656 Seiten.
- 1926 168. Nekrolog Theodor Wyder (mit Personalbibliographie).
Ztrbl. f. Gyn., Bd. 50, S. 1426-1430.
- 1927 169. Grundriß der Gynäkologie. Paul Zweifel und Erwin
Zweifel. - Berlin, Verlag Stilke, XII u. 401 S. mit
165 Abb.

Nachtrag

- 1880/ 170. Vorschriften zur Verhütung des Kindbettfiebers. (Anfang
1881 zum Lehrbuch der Hebammenschülerinnen), 4. Aufl., Erlg.,
Verlag Deichert (8. Aufl. 1900).
- 1891 171. Über die intraperitoneale Stielbehandlung bei der Myomek-
tomie. - Arch. f. Gyn., Bd. 41, S. 62-85.
- 1891 172. Über Pyosalpinx. - Verhandlung der Ges. dtsch. Naturf. u.
Ärzte, im Sept. 1890, Leipzig, 1891, Verlag F.C.W. Vogel,
S. 263-274.

1893 Ad 71: Zwei neue Gefrierschnitte Gebärender.

1. Ein Kind, welches nach der Geburt des Kopfes
im Geburtskanale steckenblieb.

2. Ein Kind nach der Wendung auf den Fuß in der
Leiche der Mutter.

Leipzig, Verlag Veit und C., 1893, 15 Seiten, mit 3 Fig.,
11 Tafeln und 15 Abbildungen.

1909 Die Frauenklinik (Triersches Institut). - Festschrift zum
500-jährigen Jubiläum der Universität Leipzig. - Berlin u.
Leipzig, 1909/10, S. 175-188.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

1. Physiologie und Pathologie des Foetus und des Neugeborenen
mit grundlegenden Erkenntnissen über die Atmung des Foetus
und den Durchtritt von Chloroform durch die Plazenta:
3, 4, 5, 6, 9, 22, 28, 138, 147, 153.
2. Infektionen, insbesondere Untersuchungen über das Kind-
bettfieber: 10, 13, 20, 76, 106, 133, 146, 156.
3. Schwangerschaft und Schwangerschaftsstörungen, insbeson-
dere wertvolle Beiträge zur Eklampsie: 23, 38, 47, 54, 64,
80, 87, 97, 107, 108, 110, 114, 128, 136, 145, 154, 164.
4. Beckenmessung und Geburtsvorgang: 23, 59, 71, 82, 115, 121,
142.
5. Geburtshilfliche Operationen, insbesondere die Einführung
und Erweiterung der Technik der Symphysiotomie: 18, 36,
55, 60, 67, 70, 89, 96, 112, 113, 116, 118, 119, 131.
6. Gynäkologische Operationen, insbesondere von Myomen und
Carcinomen: 1, 15, 16, 49, 51, 63, 73, 79, 83, 85, 88,
90, 126, 130, 143, 144, 159, 162.

7. Neoplasmen und Zysten des weiblichen Genitales: 21, 25, 27, 39, 42, 44, 45, 46, 52, 56, 69, 74, 109, 148, 160, 161.
8. Blennorrhoeoprophylaxe: 22, 94, 138.
9. Lehr- und Handbücher: 14, 19, 35, 68, 152, 167, 169.
10. Nekrologe und Würdigungen: 100, 104, 126, 132, 158, 165, 168.

Außerdem entwickelte Zweifel noch immer gültige Richtlinien für die Behandlung der Utererusruptur und für das Verhalten gegenüber der Plazenta praevia.

Für die damals häufigen zerstückelnden Operationen erfand er als brauchbare Instrumente den Kephalokranioklasten und den Trachelorhektor.

Er war weit über Deutschlands Grenzen hinaus anerkannter Wissenschaftler und Forscher. Der Leipziger und der Mitteldeutschen gynäkologischen Gesellschaft verschaffte er als deren Vorsitzender hohen Ruf. Ferner war er der Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie für das Jahr 1897 sowie Ehrenmitglied in zahlreichen anderen in- und ausländischen wissenschaftlichen Gesellschaften.

Richard Frommel

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt. 23.
2. Fischer I, S. 458.
3. Pagel, S. 562.
4. Monatsschrift für Gynäkologie und Geburtshilfe, 35, 1912, S. 535 (August Martin).
5. Münch. med. Wschr. 1912, S. 1048-1050 (O. Eversbusch).
6. Zentralbl. f. Gyn., Berlin, 1912, 36, S. 665 (K. Holzapfel).

II. Biographische Angaben

Geb. 25.7.1854 in Augsburg.

Gest. 6.4.1912 in München.

1877 Promotion.

1878 Approbation.

1879-1882 Assistent Schröder's in Berlin.

1882 Habilitation in München.

1887 Ruf nach Erlangen (bis 1901), (Lehramt freiwillig abgetreten).

Über Richard Frommel liegt uns ein Nekrolog von Oskar Eversbusch vor, dessen 14-jähriger Erlanger Aufenthalt sich zeitlich etwa mit der Erlanger Lehrtätigkeit seines gynäkologischen Kollegen deckt. Nach der Promotion für Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe gelangte Frommel zur Gynäkologie dank des Zufalles, daß bei Karl Schröder in Berlin (1879) gerade eine Assistentenstelle frei war. Die ersten literarischen Arbeiten kasuistischer Natur (1879-1882) erschienen im Zentralblatt für Gynäkologie und in der Zeitschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie (2-8).

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1877 1. Über Kehlkopferkrankungen der Phthisiker. Dissertation, Würzburg, Verlag von Stahel, 36 Seiten.
- 1879 2. Zur operativen Therapie des Cervixcarcinoms in der Komplikation mit Gravidität. Stuttg., 18 Seiten.

Auch in: Ztschr. f. Geburtshilfe u. Gyn., Stuttg.,
1880, 5, S. 158-174.

- 1880 3. Üble Zufälle bei Scheidenirrigationen Kreissender.
Ztschr. f. Geburtsh. u. Gyn., Stuttg., 5, S. 224-231.
(Nach einem Vortrag vor d. Ges. f. Geburtsh. u. Gyn.).
4. Zur Aetiologie und Therapie der Uterusruptur. Wie oben,
5, S. 400-410.
5. Zur Therapie der Uterusruptur. Ztrbl. f. Gyn., 4,
S. 417-420. Auch: Sonderdruck, Leipzig, 1880, 4 S.
Auch: Ztschr. f. Geb. u. Gyn., Stuttg., 1880, 5, S. 400-410.
- 1882 6. Über puerperale Atrophie des Uterus. Vortrag vor der
Ges. f. Geburtsh. u. Gyn. in Berlin. Ztschr. f. Gebh.
u. Gyn., Stuttg., 7, S. 305-313.
Siehe auch Protokollbericht in Berl. klin. Wschr.,
1881, 18. Jhrg., Nr. 47, S. 701.
7. Ein Fall von weiblicher Epispadie. Ztschr. f. Geburts-
hilfe u. Gyn., Stuttg., 7, S. 430-433.
8. Über die Bewegungen des Uterus. Eine physiologische
Studie. Stuttg., Verlag von Gebr. Kröner, 31 Seiten.
Auch in: Ztschr. f. Geburtsh. u. Gyn., 1882, 8, S. 205
bis 233. (Am 25.7.1882 der Münch. med. Fakultät pro
venia legendi vorgelegt).
- 1883 9. H. Kronecker und R. Frommel: Über die Bewegungen des
Uterus. Arch. f. Physiol., Leipzig, S. 259 und 260.
- 1884 10. Bericht über 10 Laparotomien. Bayr. Ärtzl. Intelli-
genzbl., 31. Jhrg., Nr. 8, S. 77-79; Nr. 9, S. 90-92;
Nr. 10, S. 101-104 (Schluß).
- 1886 11. Bericht über meine Privatanstalt für Frauenkrankhei-
ten vom 1. Jan. 1883 bis 1. Mai 1886. Münch. med. Wschr.
S. 410-412.
12. Myomotomie in der Schwangerschaft. Wie oben, S. 947
und 948.
13. Beitrag zur Histologie der Eileiter. Verhandlg. der
dtsh. Ges. f. Gyn., Leipzig, 1, S. 95-102.
- 1887 14. Über die Bedeutung der gonorrhoeischen Salpingitis.
Sitzungsber. d. Ges. f. Gyn. in München (1885-1886),
1, S. 7-9.

15. Ein Fall von Uterus unicornis ohne Rudiment eines Nebenhornes. Wie voriges, S. 28. (Demonstration).
- 1888 16. Zur Therapie und Anatomie der Tubenschwangerschaft. Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 42, S. 91-102.
17. Sectio caesarea. Münch. med. Wschr., S. 49.
18. Über die Entwicklung der Placenta von Myotus murinus. Ein Beitrag zur Entwicklung der discoidalen Placenta. Wiesb., Verlag von J.F. Bergmann, 41 S.
19. Zur Entwicklung der Placenta (Vortrag vor der dtsh. Ges. f. Gyn. in Halle), Arch. f. Gyn., 32, S. 497 f.
20. Zur Entwicklung der discoidalen Placenta. Sitzungsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlg., H. 20, S. 37.
- 1890 21. Über Totalexstirpation des Uterus vom Damme aus. Verhandlg. d. dtsh. Ges. f. Gyn. in Freiburg 1889, Leipzig 1890, S. 285-287. Siehe auch: Arch. f. Gyn. 1889, 35, S. 525. Auch in: Münch. med. Wschr., 36. Jhrg., S. 529-531.
22. Über Geburtsmechanismus bei Schädellagen. Verhandlg. d. dtsh. Ges. f. Gyn., Freiburg 1889, hrsg. in Leipzig 1890, S. 231-235.
23. Über operative Behandlung des retroflektierten Uterus. Ztrbl. f. Gyn., Leipzig 14, S. 94 bis 95.
24. Wiederholte Tubenschwangerschaft. Dtsch. med. Wschr., Leipzig 16, S. 494-495.
25. Uterus unicornis rudimentarius cum rudimento cornu alterius. Münch. med. Wschr., S. 263-264.
26. Defectus perinei, Incontinentia ani (mit Demonstration). Wie oben, S. 264.
27. Das Oberflächenpapillom des Eierstockes, seine Histogenese und seine Stellung zum papillären Flimmerepithel-Kystom. Ztschr. f. Geburtsh. u. Gyn., Stuttg., 19, S. 44-73.
- 1891 28. Zur Histologie der Milchdrüse. Vortrag vor d. 4. Vers. d. dtsh. Ges. f. Gyn. in Bonn, Arch. f. Gyn. 40, S. 357.

- 1891 29. Wandlungen in der Handhabung der Antiseptik bei Laparatomien. Münch. med. Wschr., Nr. 10, S. 183-185.
- 1892 30. Zur operativen Behandlung der Extrauterinschwangerschaft in den späteren Monaten der Gravidität. Wie oben, Nr. 13, S. 1-4.
Amerikanische Übersetzung: The operative treatment of extra-uterine pregnancy in the later months of gestation. Med. and Surg. Reporter, Philadelphia, 66, S. 681-684.
- I.M. -
31. Zur Prophylaxe der Wochenbitterkrankungen. Dtsch. med. Wschr., Leipzig, 18, S. 202-204.
32. Pneumoniekokken im Eiter bei Pyosalpinx. Ztrbl. f. Gyn., Leipzig, Bd. 16, S. 205-207.
33. Zur Histologie und Physiologie der Milchdrüse. Ztrbl. f. Gyn., S. 471. (Vergl. 28.).
34. Ein Fall von Myomotomie in der Schwangerschaft. Verhandlg. d. dtsch. Ges. f. Gyn., Bd. 4, S. 325.
- 1893 35. Zur operativen Behandlung der Myome im schwangeren Uterus. Münch. med. Wschr., S. 261-263.
36. Zur operativen Behandlung der Retrodeviation des Uterus von der Bauchhöhle aus. Ztschr. f. Geburtsh. u. Gyn., Stuttg., 37. Jhrg., S. 291-303.
37. Zur Behandlung des Erbrechens während der Schwangerschaft. Ztrbl. f. Gyn., Leipzig, 17, S. 361-363.
- 1894 38. Extrauterinschwangerschaft. Internat. klin. Rundschau, Wien, 8, S. 785 ff u. 840 ff.
- I.M. -
- 1897 39. Beitrag zur Frage der Wachstumsrichtung der Placenta. Ztschr. f. Geburtsh. u. Gyn., 36, S. 489-496.
- 1898 40. Über lokalisierte Entzündungen des Uterus. Verhandlg. d. Abtlg. f. Geburtsh. u. Gyn. der 70. Vers. dtsch. Naturf. u. Ärzte zu Düsseldorf, S. 176 - 177.
Siehe auch: Bespr. im Ztrbl. f. Gyn., Bd. 22, Nr. 41, S. 1117.
41. Über Achsendrehung des Uterus durch Geschwülste. Ztrbl. f. Gyn., Bd. 22, S. 577-579.

- 1899 42. Aetiologie, Symptomatologie, Diagnose und Radikalbehandlung der Uteruscarcinome. Handbuch d. Gynäk. von Veit, Wiesb., Verlag Bergmann. III, 2, 1. Abt. S. 255-460. Referat im Ztrbl. d. Gyn., 1899, 23, S. 497-502.
- 1900 43. Beitrag zur Frage der Placenta praevia. Hegar's Beiträge, Bd. 3, H. 3, S. 175-180.
44. Rückbildung der Placentarstelle bei einem Falle von Placenta praevia. Verhdlg. d. Ges. dtsh. Naturf. u. Ärzte, 71. Vers. 1899; 1900, 2. Teil, 2. Hälfte, S. 183.
- 1901 45. Die Entwicklung des geburtshilflich-gynäkologischen Unterrichts an der Universität Erlangen. Festschrift der Universität Erlangen zur Feier des 80. Geburtstages Seiner Königl. Hoheit des Prinzregenten Luitpold. Leipzig/Erlangen, Verlag Deichert, S. 65-92. Auch als Sonderabdruck, Erlangen, 28 Seiten.
46. Beitrag zum Studium der Placenta praevia. Beiträge zur Geburtsh. u. Gyn., Bd. 3, S. 2.
- 1902 47. Behandlung der puerperalen Septikämie. Beitrag im Handbuch der Therapie innerer Krankheiten von Penzoldt und Stintzing. - Ev -

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

In den Münchener Jahren (bis 1887; 9-12.) hinterließ er in Originalarbeiten der Gynäkologie wichtige Erkenntnisse für die Myomotomie in der Schwangerschaft und über die Placentarentwicklung unter Heranziehung der Entwicklungsverhältnisse bei der Fledermaus, die sich auf die menschliche Placenta übertragen lassen (12, 18, 19, 20).

In der Zeit seiner Erlanger Lehrtätigkeit (1887-1901; 13 ff) folgten nach Eversbusch neben den Beiträgen: "Zur Histologie der Eileiter" (13) und "Zur Histologie und Physiologie der Milchdrüse" (28 bzw. 33) noch 24 Mitteilungen. Von 1887 bis 1896 war er der Herausgeber des Jahresberichtes über die Fortschritte auf dem Gebiete der Geburtshilfe und Gynäkologie, der in Wiesbaden erschien.

Seit dem Jahre 1901 veröffentlichte Frommel keine wissenschaftlichen Arbeiten mehr. Als Grund führte Eversbusch an, daß Frommel mit seiner Umsiedlung nach München seine Beziehungen zur wissenschaftlichen Medizin gänzlich abbrach. In München widmete er sich vorwiegend seinem zuvor allzu-sehr eingeschränkten Privatleben.

A u g e n h e i l k u n d e

Julius von M i c h e l

I. Literatur

1. Universitätsarchiv, Teil II, Pos. 1, Akt 25.
2. Fischer I, S. 1040.
3. Pagel, S. 1134.
4. Julius Hirschberg in: Zentralblatt für Augenheilk., 35 (1911), S. 290.
5. Schriftenverzeichnis im Handbuch d. gesamten Augenheilk., 2. A., Bd. 15, Abteilung 2, S. 236.

II. Biographische Angaben

Geb. 5.7.1843 in Frankenthal i.d. Pfalz.
Gest. 29.9.1911 in Berlin.

- 1866 Promotion in Würzburg.
1872 Habilitation für Ophthalmologie.
1873 Außerordentlicher Professor der
Augenheilkunde in Erlangen.
1874 Ordentlicher Professor.
1879 Ruf an die Universität Würzburg.
1900 Ruf an die Universität Berlin.

Julius von Michels Zuwendung zum Fach der Augenheilkunde entsprach ganz seiner inneren Neigung. Die anatomischen Grundlagen für sein Spezialgebiet erhielt er (1868-1870) in Berlin bei dem berühmten Ophthalmologen Albrecht von Graefe, in Wien und in Zürich, hier bei Friedrich Horner. Die physiologischen Kenntnisse vermittelten ihm Karl Ludwig und Gustav Schwalbe in Leipzig (1871-1872).

Bald nach seiner Habilitation in Leipzig (1872) bekam Michel als erster den in Erlangen neugeschaffenen Lehrstuhl zugesprochen. Es folgten die Berufungen nach Würzburg (1879-1899) und Berlin (1899-1911).

Seine wissenschaftliche Leistung nannte Julius Hirschberg "ebenso umfassend wie gründlich und bedeutsam". Neben dem "Lehrbuch der Augenheilkunde" (1884; 36, 2. Auflage 1890) erlangte sein "Klinischer Leitfaden der Augenheilkunde" (1893-1903; 46) größere Bedeutung. Im Handbuch der Kinderkrankheiten von Gerhard (1879) setzte er die von Horner begonnenen "Krankheiten des Auges im Kindesalter" (44) vom Jahre 1889 an fort und ergänzte sie durch die Darstellungen der Krankheiten von Linse, Glaskörper, Netzhaut, Sehnerv, Augenmuskeln, Augenhöhle und durch die Bearbeitung der Refraktions- und Akkommodationsstörungen und der Verletzungen des Auges.

Von Michel stammt das Kapitel über die "Krankheiten der Lider" (13) im Handbuch der Augenheilkunde von Graefe und Saemisch (1875, in der 2. Auflage von 1908 mit einem Umfang von 473 Seiten; 80). Den "Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte der Augenheilkunde" (1. Band 1870) hat Michel von 1877 bis 1910 als Herausgeber geleitet. Im Jahre 1899 gründete er mit Kuhn die Zeitschrift für Augenheilkunde, die er bis zu seinem Tode herausgab. Eine Vielzahl von Referaten und Demonstrationen zeugen von seiner regen Arbeit in der Ophthalmologischen Gesellschaft zu Berlin, deren Vorsitzender er von 1903 bis 1911 gewesen ist.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1867 1. Über die Veränderungen des Sehnerven, der Netzhaut und Aderhaut bei der Epilepsie. Inaug.-Diss. Wzbg. 26 S.
- 1872 2. Habilitation für Augenheilkunde, Leipzig. - H1 -
3. Beiträge zur näheren Kenntnis der hinteren Lymphbahnen des Auges mit 2 Tafeln. A.f.O. XVIII, 1, S. 127-154.
4. Oculomotoriuslähmung bei Rheumatismus articulorum acutus. Klin. Med. f. Augenheilk., X, S. 167-171.
5. Sektionsbefund bei angeborener Amaurose. Tagebl.

- d. 45. Vers. deutscher Naturf. u. Ärzte in Leipzig.
S. 142.
- 1873 6. Über den Bau des Chiasma nervorum optidorum. Mit 2
Tafeln u. 7 Figuren. A.f.O., XIX, 2, S. 59-86.
7. Berichtigung und Zusatz zu der Arbeit über den Bau
des Chiasma. A.f.O., XIX, 3, S. 375-376.
8. Über eine Hyperplasie des Chiasma und des re. Ner-
vus opticus bei Elephantiasis. Mit 1 Tafel, A.f.O.,
XIX, 3, S. 145-164.
9. Beitrag zur Kenntnis der Entstehung der sog. Stauungs-
papille und der pathologischen Veränderungen in dem
Raume zwischen äußerer und innerer Opticus-Scheide.
Mit 1 Tafel, A.f. Heilkunde, S. 39-60.
10. Historische Notiz über Tuberkulose der Chorioidea.
Klin. Med. Bl. f. Augenheilk., S. 363.
- 1874 11. Über die Ausstrahlungsweise der Opticusfasern in der
menschlichen Retina. Beiträge zur Anatomie und Physio-
logie, als Festgabe Carl Ludwig zum 15. Okt. 1874
gewidmet von seinen Schülern, S. 59-63, mit 2 Tafeln.
- 1875 12. Die histol. Struktur des Irisstroma. Erlangen 1875
(36 Seiten mit 2 lithogr. Tafeln), Universitätspro-
gramm.
13. Krankheiten der Lider (i. Hdb. d. Augenheilk. von Graefe-
Saemisch). Siehe auch 78 a), 2. Ausgabe. - Hi -
- 1877 14. Zur Kenntnis des Sehrots. Klin. Bl. f. d. med. Wis-
sensch., Nr. 24. - Grae-Sae -
15. Zur Frage der Sehnerven-Kreuzung im Chiasma. A.f.O.,
XXIII, 2, S. 227-254.
16. Über einige Erkrankungen der Sehnerven. Wie oben,
S. 213-226. (1. Pyämische Metastasen im Opticus. 2.
Blutungen in der Pial-Scheide und Pial-Fortsätze des
Opticus. 3. Zur Kasuistik der sog. Stauungs-Papille).

17. Retinitis apoplectica. Bericht der 50. Vers. deutscher Ärzte und Naturforscher. S. 334.
- 1877/ 18. Jahresber. über die Leistungen und Fortschritte im Ge-
1909 biete der Ophthalmologie. Tübingen (gegr. u. red. 1872-1876 von A. Nagel). 1877-1911 redigiert von Julius v. Michel.
- 1878 19. Über Geschwülste des Uveal-Traktus. A.f.O., XXIV, 1, S. 131.
20. Ein Fall von Anophthalmus bilateralis. Wie oben, S. 71.
21. Demonstration von Präparaten. Bericht der Ophth. Ges. zu Heidelberg, S. 181.
22. Die spontane Thrombose der Vena centralis des Opticus; A.f.O., XXIV, 2, S. 37.
23. Über die anatomischen Ursachen von Veränderungen des Augenhintergrundes bei einigen Allgemeinerkrankungen. Dtsch. Arch. f. Klin. Med., XXII, 5 u. 6, S. 439-450. Dazu: Ablösung der Chorioidea an der Stelle der Macula. Klin. M. Bl. f. A., XVI, S. 18.
24. Die Prüfung des Sehvermögens und der Farbenblindheit beim Eisenbahnpersonal und bei den Truppen. Bayer. ärztl. Intelligenzbl., S. 11.
25. Erwiderung auf den Artikel des Herrn Stabsarztes Dr. Seggel "Über die Anwendung des Augenspiegels". Wie oben, S. 44.
- 1880 26. Über die Nervenfaserschicht der Netzhaut. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, 3 Juli. - Grae-Sae -
- 1881 27. Über Iris und Iritis. A.f.O., XXVII, 2, S. 171.
28. Über die sog. Tag-Blindheit. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, Nr. 5. - Grae-Sae -
29. Das Verhalten des Auges bei Störungen im Zirkulationsgebiet der Carotis. Festschrift zu Ehren Horners, S.1.

- 1882 30. Über natürliche und künstliche Linsentrübung. Festschrift zur 3. Säkular-Feier der Alma Julia Maximiliana, gewidmet von der Med. Fakultät zu Würzburg. I, S. 53.
31. Über die Corneal-Leiste des menschl. Embryo. Wie oben, S. 75.
32. Bericht über das Vorkommen der "Nacht-Blindheit" im Arbeitshause Rebdorf. Bayr. ärztl. Intelligenzbl. Nr. 30. - Grae-Sae -
- 1883 33. Tuberkulose des Auges. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, S. 34. - Grae-Sae -
- 1884 34. Über die Eigenwärme des Auges. Comptes rendus des travaux de la section d'ophtalm., Congrès internat., Copenhague, 1885, S. 90. - I.M. -
35. Über die chemische Zusammensetzung der Linse. Wie oben, S. 89. - I.M. -
36. Lehrbuch der Augenheilkunde. Wiesb., Verlag Bergmann, XVI u. 674 S., 85 Holzschn. u. 2 Tfln.; 2. Aufl. 1890, 780 S., 142 Abb.- Spanische Übersetzung 1887: "Manuel practico de oftalmologia".
- 1886 37. Über den Mikroorganismus bei der sog. ägyptischen Augenentzündung. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg vom 23. Jan. - Grae-Sae -
Auch: Münch. med. Wschr., S. 87. Und: A.f.O., XVI, S. 348.
38. Die Temperatur-Topographie des Auges. A.f.O., XXXII, 1, S. 227-231.
39. J. Michel und H. Wagner: Physiol.-chem. Untersuchungen des Auges. Wie oben, 2, S. 155-204.
- 1887 40. Über Sehnervendegeneration und Sehnervenkreuzung. Festschr. A.v.Köl liker.-Wiesb., Verlag Bergmann, m. 4 Tfln.
- 1888 41. Demonstration pathologisch-anatomischer Präparate. (Kreis-Versamml. d. Ärzte von Unterfranken zu Würzburg, am 14. Juli 1888). Münch. med. Wschr., S. 513.

42. Bericht der Universitäts-Augenklinik zu Würzburg für 1888. - Grae-Sae -
43. Septische Impf.-Keratitis. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, Nr. 5, S. 66. Siehe auch: Münch. med. Wschr., S. 234.
- 1889 44. Krankheiten des Auges im Kindesalter (begonnen von Prof. Horner, Zürich) in Gerhard's Handbuch der Kinderkrankheiten, (Darstellung der Krankheiten der Linse, des Glaskörpers, der Netzhaut, des Sehnerven, der Augenmuskeln, der Augenhöhle, der Refraktions- und Akkomodationsstörungen sowie der Verletzungen des Auges.- Zahlreiche eigene Funde sind in dem Werk niedergelegt). - Hi -
- 1893 45. Über das Vorkommen von Neuroglia-Zellen in den Sehnerven, dem Chiasma u.d. Tractus opticus. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, II. Sitzung vom 14. Jan. - Grae-Sae -
- 1894 46. Klinischer Leitfaden der Augenheilkunde. - Wiesbaden, Verlag Bergmann, IX u. 310 Seiten. 2. Aufl. 1896; 3. Aufl. 1903.
47. Über die feinere Anatomie des Ganglion ciliare. Transact. of the VIIth internat. Ophth. Congress, Edinburgh, S. 195. - I.M. -
- 1895 48. Über die Kreuzung der Sehnervenfasern im Chiasma. Ber. über die 24. Vers. d. Ophth. Ges., Heidelberg, S. 65.
- 1898 49. Thrombose im Netzhautgefäß-System. Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Würzburg, S. 1015.
50. Über Thrombenbildung im Stamme der Arteria centralis retinae. Ber. über die 27. Vers. d. Ophth. Ges. zu Heidelberg, S. 243.
51. Über die pathologisch-anatomischen Veränderungen der Netzhaut. XII. internationaler Kongreß der Medizin zu Moskau, XI. Sekt., Ophthalmologie, S. 139-140.
- 1899 52. Über freie Metastasenbildung bei Augengeschwülsten.

Ber. über die Verhandlg. des IX. internat. Ophth.-
Kongresses zu Utrecht, S. 35. Beilageheft zur
Ztschr. f. A. II.

53. Über Erkrankungen der Arteria und Vena centralis
retinae, mit besonderer Berücksichtigung der
pathologisch-anatomischen Veränderungen. Ztschr. f.
A., S. 1.
54. Beiträge zur Onkologie des Auges. Festschr. zur
Feier ihres 50. jähr. Bestehens, hrsg. von der phys.-
med. Soc. zu Würzburg. S. 147.
55. Über den Einfluß der Kälte auf die brechenden Me-
dien des Auges. Beiträge zur Physiologie, Festschr.
für Adolf Fick zum 70. Geburtstag. S. 71.
- 1900 56. Klin. Beiträge zur Kenntnis seltener Krankheiten der
Lidhaut und Bindehaut. Festschr. zum 70. Geburtstag.
Karl Schweiger gewidmet. A.f.A. XLII, S. 1.
57. Zur pathol. Anatomie des Bindehaut-Ekzems. Ztschr.
f. A. IV, A., S. 102.
58. Über Pemphigus der Bindehaut. Wie oben, S. 471.
59. Zur Kenntnis der Ursachen der primären Iritis auf
Grund einer statistischen Zusammenstellung. Münch.
med. Wschr., S. 853.
- 1901 60. Über seltene Befunde in verletzten Augen. Ztschr.
f. A. VI., S. 1.
- 1902 61. Über bakteriische Embolien der Sehnerven. Ztschr. f.
A. VII., S. 1.
- 1903 62. Die Tuberkulose des Sehnerven-Stammes. Münch. med.
Wschr. S. 7.
63. Über einseitige familiäre und angeborene Inner-
ervationsstörungen des Hals-Sympathicus. Ztschr. f.A.
X., S. 181.
- 1905 64. Anatomischer Befund bei ophthalmoskopisch sichtba-
ren markhaltigen Nervenfasern der Netzhaut. Ztschr.

- f.A. XIII, S. 305 (Berliner Ophth. Ges., Dez. 1904).
65. Metastatische Aderhautgeschwulst bei vermeintlicher Hodgkin'scher Krankheit. Wie oben, XIV, S. 421.
66. a) Tetanus nach Augen-Verletzung.
b) Periphlebitis der Vena centralis retinae.
Berliner Ophth. Ges., Sitzung vom 19. Okt.; Ztrbl.
f. A., Nov. - Grae-Sae -
- 1906 67. Über syphilitische Augengefäß-Veränderungen. Berliner Ophth. Ges.; Ztrbl. f. A., S. 209.
68. Über Lid-Adenome und seine seltene Form des Adenoms, das Hydroadenoma papillare cysticum. Festschr. f. I. Rosenthal, II. S. 211-222
69. Gehirn und Auge. Ztschr. f. ärztl. Fortbildung III, Nr. 12 und 13. - Grae-Sae -
70. Über das Vorkommen von Amyloid am Augapfel und an den Augen-Gefäßen. Ztschr. f. A., XV, S. 13.
71. Pathologisch-anatomische Befunde bei spontan oder traumatisch erworbenen Linsenverschiebungen. Gedankenchrift f. v. Leuthold, II. S. 617.
- 1907 72. Coccidien der Lidhaut. (Berliner Ophth. Ges., Okt. 1907), Ztrbl. f. A., S. 328.
73. Über halbseitige Gesichts-Hypertrophie. Wie oben, S. 269. (Berl. ophth. Ges., Okt. 1907).
74. Über die pathologisch-anatomischen Veränderungen der Blutgefäße des Augapfels bei Syphilis. Ztschr. f. A. XVIII, S. 295.
- 1908 75. Geheilte Iris-Tuberkulose. Berliner Ophth. Ges.; Ztrbl. f. A., S. 329.
76. Über das makroskopische Aussehen der geheilten Iris-Tuberkulose beim Menschen. Ztschr. f. A. XX, S. 447.
77. Über Veränderungen des Auges und seiner Adnexe bei angeborenem Neurofibrom der Gesichtshaut. Bericht

- über die 35. Vers. der Ophth. Ges. zu Heidelberg,
S. 6.
78. Über objektive Wirkungen des Lichtes und bestimmter Lichtquellen auf die Netzhaut des Auges.
Deutsche Revue/Okt.
- 78.a) Krankheiten der Lider. - 2. Ausgabe des Handbuches von Graefe-Saemisch, 473 Seiten mit 79 Abbildungen.
(1. Ausgabe s. 13). - Leipzig, Verlag Engelmann.
- 1909 79. a) Primär-Affekt der Tarsal-Bindehaut.
b) Vernarbter einseitiger Pemphigus der Bindehaut.
c) Weiße Thromben-Bildung in der Netzhaut.
(Berliner Ophth. Ges.), Ztrbl. f. A., S. 390.
80. Iris-Sarkom. Wie oben, S. 78. (Berl. Ophth. Ges.).
81. Über die anatomischen Veränderungen bei Entstehung des ophthalmoskopischen Bildes eines Verschlusses der Arteria centralis retinae infolge direkter Verletzung d. Augenhöhle. Ztschr. f. A., XXI, S. 116.
- 1910 82. Die Augenheilk. als Unterrichtsfach an der Univ. Berlin in der Zeit von 1811 - 1870. Berliner Klin. Wschr., Nr. 41. - Grae-Sae -
83. Die Klinik und Poliklinik für Augenkrankheiten. Lenz, Geschichte der Universität Berlin, III. Grae-Sae-
84. Die räumliche Verbreitung des Lichtes und das Sehen der Tiere. Deutsche Revue, 35. Jhrg., S. 329.
- 1911 85. Über das Wesen des Chalazion, nach gemeinschaftlich mit dem Stabsarzt Dr. Wätzold angestellten Untersuchungen. Verhandlg. d. Ophth. Ges. zu Heidelberg, 1911. - Grae-Sae -
86. Erfahrungen bei der Kaltwasserbehandlung des Unterleibstypus (wahrscheinlich 1870).

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Die Hauptgebiete seiner wissenschaftlichen Forschung waren die Physiologie, Anatomie und Pathologie der Lider (13, 56, 68, 72), Aderhaut (10, 23, 65) und Netzhaut (11, 14, 17, 26, 51, 64, 78), die Erforschung der Mikroorganismen des Trachoms, die chemische Untersuchung der Hornhaut, die Versuche und Untersuchungen über künstliche Linsentrübung (30, 35), Iris und Iritis (12, 27, 59, 76, 80, 81).

Nachtrag

1870 R. Böhm und Julius Michel: Beobachtungen über die Kaltwasserbehandlung des Abdominaltyphus im Kriege. - Dtsch. Arch. f. klin. Med., Bd. 8, S. 596-612.

1887 Ad 40: Siehe auch Münch. med. Wschr., 1889, S. 33-34.

Hubert Sattler

I. Literatur

1. Handbuch der ges. Augenheilk., 2. Aufl., 15. Bd., 2. Abt., S. 197.
2. Fischer, Lexikon II, S. 1365.
3. Pagel, S. 1477.
4. Amerik. Journ. Opth., Bd. 12, S. 236-237.
5. Britisch. Journ. Opth., Bd. 13, S. 155.
6. Klin. Wschr., Bd. 8, S. 47.
7. Dtsch. med. Wschr., Bd. 55, S. 71.
8. Archiv f. Opth., Berlin, 1928, Bd. 121, H. 2, S. 243, (A. Wagenmann).

II. Biographische Angaben

- Geb. 9. 9. 1844 in Salzburg.
Gest. 15. 11. 1928 in Leipzig.
- 1869 Promotion in Wien.
1876 Habilitation für Augenheilkunde.
1879 Ruf an die Universität Erlangen.
1886 Ruf nach Prag.
1891 Ruf nach Leipzig.
1920 Emeritierung.

Hubert Sattler erfuhr seine Fachausbildung bei Ferdinand von Arlt in Wien, dessen Assistent er von 1872 bis 1877 war. Er vertrat die Lehrstühle der Augenheilkunde in Gießen (1877 bis 1879), Erlangen (1879-1886), Prag (1886-1891) und in Leipzig (1891-1920).

Seine bakteriologischen Forschungsergebnisse und die hervorragenden Veröffentlichungen seiner umfangreichen literarischen Werke hatten einen wesentlichen Anteil an dem wissenschaftlichen Ausbau der damals noch nicht lange selbständigen Augenheilkunde.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1874 1. Seröse Iris-Zysten. - Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., Stuttgart, Bd. 12, S. 127.
- 1876 2. Zur Kenntnis der modifizierten (Moll'schen) Schweißdrüsen des Lidrandes. - Archiv f. mikroskop. Anat., Bd. 13, Abt. 4, S. 783-795.
3. Über die Tapete der Säugetiere und analoge Bildungen in der Aderhaut des Menschen mit besonderer Berücksichtigung des Elefanten- und Walfischauges. - Anzeiger der Kaiserl.-Königl. Gesellsch. d. Ärzte in Wien, Nr. 20. - Auch: Wiener med. Jahrb., H. 4, S. 361-380. Auch: Wiener med. Presse, 1876, S. 472.
4. Über den feineren Bau der Chorioidea des Menschen nebst Beiträgen zur pathologischen und vergleichenden Anatomie der Aderhaut. - Archiv f. Ophth., Leipzig, (von Graefe), Bd. 22, 2. Abt., S. 1-100.
5. Zwei Fälle von Ektropium des unteren Lides. - Anzeiger d. Kaiserl.-Königl. Gesellsch. d. Ärzte in Wien, Nr. 20. - Auch: Wiener med. Presse, S. 472; 483.
- 1877 6. Tuberkulose des Auges. - Stzgsber. d. Heidelberger ophth. Vers., S. 64.
7. Notiz zur Kenntnis der Lympheiden der Aderhautgefäße. - Zentralbl. f. prakt. Augenheilk., Novemberheft. - Grae-Sae -
8. Über die sogenannten Zylindrome und deren Stellung im onkologischen Systeme. - Berlin, Verlag G. Reimer, 6 und 100 Seiten. (Erstmals 1874 verlegt).
9. Beitrag zur Kenntnis der normalen Bindehaut. - Archiv f. Ophth., Leipzig, Bd. 23, Abt. 4, S. 1-28.
- 1878 10. Über eine tuberkulöse Erkrankung des Sehnerven und seiner Scheiden und über Netzhauttuberkulose. - Wie oben, Bd. 24, 3. Abt., S. 127-162.

- 1879 11. Präparate von *Pemphigus conjunctivae*. - Bericht über die Vers. d. ophth. Ges., Stuttg., Bd. 12, S. 227-236.
12. Behandlung der Keratitis. - Wie oben, S. 140-158.
- 1880 13. Schriftlicher Bericht der Universitäts-Augenklinik in Erlangen von Prof. Dr. Sattler. - Grae-Sae -
14. R. Berlin und H. Sattler: Die Krankheiten der Orbita. Leipzig. - Auch: Handb. d. Augenheilk. v. Graefe-Saemisch, Bd. 6, Teil 2, 11. Kap.
15. Pulsierender Exophthalmus. - Handb. d. ges. Augenheilk., Leipzig, Bd. 6, S. 745-948.
16. Basedow'sche Krankheit. - Wie oben, 1. Aufl., S. 949-1024; 2. Aufl., 1909, Bd. 9, Teil 2, 667 Seiten.
- 1881 17. Über die Natur des Trachoms und einiger anderer Bindehautkrankheiten. - Bericht über d. Vers. d. ophth. Ges., Stuttg., Bd. 13, S. 18-38.
- 1882 18. Die Verwendung des Lapisstiftes zur Untersuchung der Epithelien. - Arch. f. Anatomie u. Physiologie, anat. Abt., S. 111.
19. Weitere Untersuchungen über das Trachom nebst Bemerkungen über die Entstehung der Blennorrhoe und über Therapie. - Bericht über d. Vers. d. ophth. Ges., Stuttgart, Bd. 14, S. 45 und 172.
- 1882/ 20. Untersuchungen über die Jequirity-Ophthalmie. - Stzgsber.
1883 d. phys.-med. Soc. zu Erlangen, H. 15, S. 80-82.
- 1883 21. Bericht der Königlichen Universitäts-Augenklinik in Erlangen für das Jahr 1883, Erlangen. - Grae-Sae -
22. Die Jequirity-Ophthalmie; eine neue Infektionskrankheit. Wiener med. Wschr., Bd. 33, Nr. 17-21, Seiten: 505; 544; 573; 615 und 645.
23. L'ophtalmie jequiritique et son emploi clinique. - Annal. d' Ocul, T. 90, S. 29. - I.M. -
24. H. Sattler und L. de Wecker: L' ophtalmie et son emploi clinique. - Paris, 50 Seiten. - I.M. -

25. Nouvelles recherches sur le trachome avec remarques sur la genese des la blennorrhoe oculaire et de son traitement. - (Übersetzung) Ann. d' ocul., Brüssel, Bd. 90, S. 53-55. - I.M. -
26. Über die Anwendung der Antiseptica in der Ophthalmologie, besonders des Sublimats, und über Cauterisation der Cornea. - Bericht über d. Vers. d. ophth. Ges., Stuttgart, Bd. 15, S. 89-119. - Auch: Antiseptica in der Augenheilkunde (Sublimat). - Klin. Monatsbl. für Augenheilk., Bd. 21, S. 89; Bd. 23, S. 18.
- 1883/ 27. Über die Natur der Jequirity-Ophthalmie. - Fortschritte
1884 der Medizin, Berlin, Bd. 2, Nr. 15, S. 501-506, 1884. Auch: Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., 1883, Bd. 21, S. 207-227.
- 1884 28. Nekrolog: Eduard Jäger. - Fortschr. d. Med., Nr. 15, Beilage, S.113 - 115.
- 1885 29. Über die im Tränensackleiter enthaltenen Infektionskeime und ihr Verhalten gegen Antiseptica. - Bericht über die Vers. d. ophth. Ges., Stuttgart, Bd. 17, S. 18-29. Auch: Zentralbl. f. prakt. Augenheilk., Leipzig, Bd. 9, Suppl., S. 397.
30. Über die im Sekrete des Tränensackes vorkommenden Spaltpilzarten und deren Beziehungen zur eitrigen Hornhautentzündung. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen vom 9.11.1885. (Kein Original).
- 1886 31. Über den gegenwärtigen Standpunkt in bezug auf die Beurteilung der Bindehauterkrankungen und über die Natur und therapeutische Wirkung der Jequirity-Behandlung. - Congr. périod. internat. d. scienc. méd. Compt.-rend. 1884, Kopenhagen, 1886, Bd. 3, Sect. d' ophth., S. 54 bis 67. - I.M. -
- 1886/ 32. Über Antisepsis in der Augenheilkunde. (Sitzung des
1887 Zentralvereins dtsch. Ärzte in Böhmen vom 21.12.1886). Wiener med. Presse, S.72-74 -Auch: Prager med. Wschr., Bd. 11, S. 499; Bd. 12, S. 1; Bd. 15, S. 1 (1887).

- 1887 33. Nekrolog: Ferdinand von Arlt (1812-1887). - Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., Stuttgart, Bd. 25, S. 133-148.
34. Über den antiseptischen Wert des Jodoforms und Jodols. Fortschr. d. Med., Berlin, Bd. 5, S. 362-376. - Auch: Prager med. Wschr., Bd. 12, Seiten 209; 218 und 228.
35. Anatomische und physiologische Beiträge zur Akkommodation. - Bericht d. ophth. Ges. zu Heidelberg, Bd. 19, S. 3 (Demonstration dazu S. 179).
36. The electro-magnet in ophthalmic surgery. - Polyclinic, Philadelphia, Bd. 4, S. 226. - I.M. -
37. 1.) Angeborene bilaterale Ektopie der Pupille und der Linse. (Sitzung d. Ver. deutsch. Ärzte in Prag am 11.2.1887). - Wiener med. Presse, Nr. 9, S. 322.
- 2.) Blepharoplastik. - Wie oben.
38. Seröse Zyste der Iris. - Wie oben, Nr. 21, S. 744.
- 1888 39. Die Bedeutung der Bakteriologie für die Augerheilkunde. Internat. Ophth.-Kongreß zu Heidelberg. - Wiesbaden, Bd. 7. S. 363-385, (Diskussion S. 402-407).
40. Über eine eigentümliche syphilitische Affektion der Bindehaut. - Prager med. Wschr., Bd. 13, Nr. 12. - Grae-Sae -
41. Ein Fall von durch Operation geheiltem Symblepharon. - Wie oben, Bd. 13, Nr. 12. - Grae-Sae -
42. Über die Beziehungen des Sehorgans zu allgemeinen Erkrankungen des Organismus. - Wie oben, Bd. 13, Seiten 505; 517 und 529. - Auch: Med. Wandervorträge, 1889, H. 7, 25 Seiten. - Berlin, Verlag Fischer.
- 1888/ 43. Nota intorno all' uso della cocaina in soluzioni deboli
1889 di sublimato. - Annali di ottalm., Pavia, Bd. 17, S. 531. - I.M.-
- 1889 44. Demonstration von bakteriologischen Präparaten verschiedener Staphylokokkusarten. - Bericht über die 20. Vers. d. ophth. Ges. zu Heidelberg. - Rostock, Bd. 20, S. 183-187.

45. Über einen Fall von Herpes Zoster ophthalmicus. (Verein
dtsh. Ärzte in Prag, 2.1.1889). - Wiener med. Wschr.,
Nr. 9. - Grae-Sae -
46. Nekrolog: Isidor Soyka (1850-1889). - Prager med. Wschr.,
Bd. 14, S. 103. - Grae-Sae -
- 1890 47. Über die krankhaften Störungen im Bereiche des Sehorgans,
welche theils als Komplikationen, theils als Nachkrankhei-
ten der Influenza auftreten.- Wie oben, Nr. 13.-Grae-Sae -
48. Über Augenverletzungen. - Wie oben, Bd. 15, S. 1-4. - Grae-Sae
Auch: Med. Wandervorträge, H. 18, 12 Seiten. - Berlin,
Verlag Fischer.
- 1891 49. Die Trachombehandlung einst und jetzt mit besonderer Be-
rücksichtigung der an der Augenklinik der deutschen Uni-
versität in Prag geübten Therapie. - Berlin, Verlag Fi-
scher, 44 Seiten. - Auch: Ztschr. f. Heilk., Berlin,
Bd. 12, S. 45-88. - Auch: Festschr. zur Feier des 100-
jährigen Gründungs-Jubiläums d. K.K. allg. Krankenhau-
ses in Prag. Berlin, 1890, S. 175-218. - (Russische
Übersetzung: 1892, Voyenno-med. J., St. Petersburg, Bd.
173, pt. I, S. 48-96). - I.C. -
50. Über die geographische Verbreitung des Trachoms. - Ver-
handlung des 10. internat. med. Kongr. von 1890. Berlin,
Bd. 4, 10. Abt., S. 29-31.
- 1892 51. Über die eigentlichen Sehnerventumoren und ihre chirur-
gische Behandlung. - Beitr. zur Chirurgie. Festschrift
für Theodor Billroth ..usw., Stuttgart, S. 314-351.
52. Über die Behandlung der verschiedenen Formen der Kon-
junktivaltuberkulose mit Tuberkulin nebst experimentel-
len Untersuchungen über die Wirkung desselben. - Ber.
über d. Vers. d. ophth. Ges., 1891, Stuttgart, Bd. 21,
S. 33-44.
53. Demonstration von Präparaten zu dem Vortrag über Kon-
junktivaltuberkulose. - Wie oben, S. 249.
54. Über Bazillen-Panophthalmitis. - Wie oben, Bd. 21, S.
201-207 und S. 241; Bd. 22, S. 156-162.

55. Über die Wirkung des Tuberkulins auf die experimentelle Iristuberkulose beim Kaninchen. (Weitere Mitteilungen über das Koch'sche Heilverfahren). - Dtsch. med. Wschr., Leipzig, Bd. 18, S. 15-17 und S. 33-34.
- 1894 56. Untersuchungen über die Frage nach dem Vorkommen einer äußeren Akkomodation durch Muskeldruck. - Archiv für Ophth., Leipzig, (Graefe), Bd. 40, 3. Abt., S. 239-282.
- 1895 57. Über die operative Behandlung der hochgradigen Myopie. Bericht über d. Vers. d. ophth. Ges. zu Heidelberg. - Stuttgart, Bd. 24, S. 25.
- 1896 58. Über die elastischen Fasern der Sklera. - Wie oben, Bd. 25, S. 127 (Demonstration dazu S. 317).
- 1897 59. Über die elastischen Fasern in der Lamina cribrosa und im Sehnerven. - Wie oben, Bd. 26, S. 50.
60. Über operative Benandlung der Ektopia lentis congenita. Wie oben, S. 233.
61. Über die elastischen Fasern der Sklera, der Lamina cribrosa und des Sehnervenstammes. - Archiv f. Anatomie u. Physiologie, anat. Abtlg., S. 335. - (Suppl.-Band).
- 1898 62. Zusatz zur Bloom'schen Arbeit. - Von Graefe's Archiv f. Ophth., Leipzig, Bd. 46, S. 235.
63. Zur Behandlung des Glaukoms. - Klinisch-therapeutische Wschr., Nr. 46, S. 1587.
- 1899 64. Über ein vereinfachtes Verfahren bei der operativen Behandlung der Myopie und die damit erreichten Ergebnisse. (Ausziehung mit Hohllanze). - Bericht über d. Vers. d. ophth. Ges. zu Heidelberg, 1898. - Wiesbaden, 1899, S. 207-215.
65. Zur operativen Behandlung der Eisen-Stare. - 9. internationale Ophth.-Kongreß zu Utrecht. - Grae-Sae -
- 1901 66. Augenerkrankung bei Xeroderma pigmentosum. (Med. Ges. zu Leipzig). - Münch. med. Wschr., S. 408.
- 1903 67. Zysticercus des Auges.-Wie oben, S. 2278.

68. Festschrift für W. Manz und H. Sattler. - Stuttgart, Verlag F. Enke, 394 Seiten. Siehe darin: Arbeiten aus der Augenklinik Leipzig. S. 299 - 394.
- 1904 69. Zur Wiedereinführung der Iridodesis. - Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., 42. Bd., Teil 2, S. 468.
70. Über die Grundsätze bei der Behandlung der Kurzsichtigkeit. - Dtsch. med. Wschr., Leipzig und Berlin, Bd. 30, S. 621 und S. 661.
71. Sympathetic neuro-retinitis and serous uveitis following enucleation with implantation of glass-globe-resection of optic nerve-recovery. - Transact. of the Americ. Ophth. Soc. for tieth Annual Meeting, S. 337.
- I.M. -
72. Angelucci's modification of the technique of the cataract operation. - Wie oben, S. 342. - I.M. -
73. Über die Augensymptome der Basedow'schen Krankheit. - Dtsch. med. Wschr., Leipzig und Berlin, Bd. 30, S. 527.
- 1905 74. Über ein neues Verfahren bei der Behandlung des pulsierenden Exophthalmus. - Klin. Monatsbl. f. Augenheilk. Bd. 43, S. 1-6.
75. Über die Behandlung der Netzhautablösung. - Dtsch. med. Wschr., Leipzig und Berlin, Bd. 31, S. 15 und S. 56.
- 1906 76. Über das sogenannte Pseudo-Graefesche Symptom. - Festschrift für Isidor Rosenthal ..usw., Leipzig, Verlag G. Thieme, Teil 2, S. 223-234.
77. Zur Behandlung der Myopie. - Wiener klin.-therapeutische Wschr., Bd. 13, S. 499-505. - Auch: Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., Stuttgart, Jhrg. 44, Bd. 1, S. 465-474.
- 1907 78. Über die Pathologie und Therapie der einfachen chronischen Bindehautentzündung. (Vers. dtsch. Naturforscher und Ärzte in Dresden). - Klin. Monatsbl. f. Augenheilk. 45. Bd. Teil II (neue Folge 4. Bd.), Stuttgart, Verlag F. Enke, S. 481-486.

79. The pathology and treatment of myopia, being the Bowman lecture. - Transact. of the Ophth. Soc. of the United Kingdom. - I.M.-
- 1908 80. Basedow'sche Krankheit. - Handbuch der ges. Augenheilk. von Graefe-Saemisch, 2. Aufl., neunter Band, vierzehntes Kapitel, Leipzig, Verlag W. Engelmann. (Ebenso 1910, 196.-197. Lieferung).
- 1909 81. Die Heilanstalt für Augenkranke. - Sonderabdruck aus der Festschrift zum 500-jährigen Jubiläum der Universität Leipzig, S. 201 - 236.
- 1911 82. Über den sogenannten Landström'schen Muskel und seine Bedeutung für den Exophthalmus bei Morbus Basedow. - Bericht über die Vers. d. ophth. Ges., Bd. 37, S. 181.
83. Die Natur des Exophthalmus bei Morbus Basedowii. (Med. Ges. zu Leipzig). - Münch. med. Wschr., S. 2307.
- 1912 84. Das Wesen des Exophthalmus. (Med. Ges. zu Leipzig). - Dtsch. med. Wschr., S. 93.
- 1913 85. Über den gegenwärtigen Stand der Glaukombehandlung. - Berliner klin. Wschr., Bd. 1, S. 2265 und S. 2322.
- 1916 86. Pulsierender Exophthalmus. - Dtsch. med. Wschr., Bd. 42, S. 1306.
- 1917 87. Zysticercus subretinalis. - Wie oben, Bd. 43, S. 93.
- 1921 88. Ein Beitrag zur Kenntnis der epibulbären Carcinome und ihrer Behandlung. - Von Graefe's Archiv f. Ophth., Bd. 105, S. 1207-1230.
89. Über einen Fall von Neuritis nervi optici retrobulbaris als Frühsymptom der Basedow'schen Krankheit. - Wiener med. Wschr., Jhrg. 71, Nr. 24, S. 1084-1088.
- 1923 90. Zur Diagnose des Glaukoms. (Augenärztl. Vereinigung, Leipzig, Sitzung v. 8.7.1923). - Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., Bd. 17, S. 223.
- 1925 91. Über die pathologisch-anatomischen Veränderungen der Retinitis exsudativa (Coats). (Vereinigung mitteldtsch. Augenärzte, Leipzig, Sitzung v. 30.11.) - Wie oben, Bd. 74, S. 222-223.

1926 92. Die bösartigen Geschwülste des Auges. - Leipzig,
Verlag S. Hirzel, 6 und 361 Seiten, 9 Abb.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Zu nennen sind seine Arbeit über die Leipziger Augenheilanstalt (1909, 81), die Schriften über "Pulsierenden Exophthalmus und Basedow'sche Krankheit" (1880, 15, 16) bzw. "Basedow'sche Krankheit" (1908, 80) und besonders sein letztes Werk "Die bösartigen Geschwülste des Auges" (1926, 92).

Aus seinen Forschungen resultierten wichtige anatomisch-mikroskopische Kenntnisse im Aufbau der Aderhaut, der normalen Bindehaut und die Aufklärung über Netzhaut- und Sehnerventuberkulose, über die bösartigen Geschwülste und die Trachombehandlung des Auges.

Seit 1888 war er Mitherausgeber des Archivs für Ophthalmologie, das ihm zahlreiche Beiträge verdankt.

Normale und pathologische Anatomie des Auges: 2,3,4,5,7,9,14, 18,37,58,59,61, 91.

Bösartige Geschwülste: 51, 88, 92,

Tuberkulose des Sehorgans: 6,10,52,53,55.

Trachombehandlung: 17,19,49,50.

Myopieoperationen: 57,64,70,77.

Physiologie und Pathologie des Sehorgans: 1,8,11,20,22,23,27, 35,38,40,42,45,47,48,56,66,67,78,87,90.

Konservative Therapie und Operationen: 12,24,25,26,31,37,41, 60,63,65,69,75,78,85.

Bakteriologie: 29,30,32,34,39,44,54.

Nachtrag: Sattler schrieb die Vorworte zu:

- Puttita R. Kerschbaumer: Das Sarkom des Auges. Wiesb. 1900.
- Hermann v. Helmholtz: Beschreibung eines Augenspiegels zur Untersuchung der Netzhaut im lebenden Auge. Berl. 1851. Vorw. 1910.
- Albr. v. Graefe: Grundlegende Arbeiten über den Heilwert der Iridektomie bei Glaukom. Berl. 1911 (Vorwort 4 S.).

Oskar Eversbusch

I. Literatur

1. Universitätsarchiv Teil II, Pos. 1, Akt 14.
2. Fischer I, S. 379.
3. Pagel S. 179.
4. Julius Hirschberg in Ztrbl. f. prakt. Augenheilk.
36, 1912, S. 257.
5. Graefe-Saemisch: Hdb. d. ges. Augenheilk., s. Namens-
register.
6. Klin.-Med. Blätter, L, II, S. 360 (W. Gilbert).
7. Münch. med. Wschr., 1912, S. 2056 (W. Lohmann).
8. Dtsch. med. Wschr., 1912, S. 1702 (Öller).

II. Biographische Angaben

Geb. 26.5.1853 in Haspe/Westf.

Gest. 6.8.1912 in München.

1877 Promotion in Berlin.

1882 Habilitation in München.

1886 Nachfolger Sattler's in Erlangen.

1900 Ruf an die Universität München (bis 1912).

Der Entwicklungsgang des Ophthalmologen Oskar Eversbusch begann mit seiner Assistentenstelle bei August von Rothmund in München, die er 1878 durch Empfehlung seines Lehrers Theodor Saemisch erhielt. Professor Rothmund gewann 1882 den soeben habilitierten Eversbusch für die Mitherausgabe der "Mitteilungen der Königlichen Universitätsaugenklinik zu München" (Nr. 4). Hier wurde er mit der augenoperativen Tätigkeit des Herzogs Karl Theodor in Bayern und besonders dessen Staroperationen vertraut.

Er prägte im wesentlichen die künstlerischen Tafeln und Präparate für die 1887 von Herzog Karl Theodor herausgegebene "Pathologische Anatomie des Auges bei Nierenleiden". Er veröffentlichte einen vollständigen Plan für eine neue Augenklinik in München in den erwähnten Mitteilungen von 1882 (4), so daß der mit dem Erlanger Lehrstuhl (1886) betraute 33-jäh-

rige Professor auf diesem Gebiete wertvolle Erfahrungen besaß, als er die hiesige, lange Zeit auch im Ausland vorbildliche Augenklinik erstellen ließ (45).

Im Jahre 1900 trat er die Nachfolge Rothmunds in München an und sechs Jahre später war auch hier seine neue Augenklinik fertiggestellt.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1880 1. Kurzer statistischer Bericht der Königl. Universitätsaugenklinik in München für das Jahr 1879. Bayr. ärztl. Intelligenzblatt, Nr. 17, S. 183.
- 1881 2. Bericht der Kgl. Univ.-Augenklinik. Annal. der städt. allg. Krankenhäuser zu München für 1876 und 1877, hrsg. v. Hugo v. Ziemssen, Münch. 1881, S. 334.
3. Über die sog. periodische Augenentzündung. Dtsch. Ztschr. f. Tierarznei u. vgl. Pathologie. Bd. 7 H. 1 u. 2, S. 42.
- 1882 4. A.v.Rothmund und O.Eversbusch: Mitteilungen aus der Kgl. Univ.-Augenklinik zu München, 1.Bd., München und Leipzig bei R. Oldenbourg. 356 Seiten.

Anm.: Ein 2.Band ist nicht erschienen.

Folgende Beiträge von Eversbusch:

Beiträge zur Genese der serösen Iriscysten. S. 1-34.
Klinisch-anatomische Beiträge zur Embryologie und Teratologie des Glaskörpers. S. 35-71.

Bemerkungen über die Anwendung der Antiseptika in der Augenheilkunde. S. 127-147.

v.Rothmund u. Eversbusch: Einrichtung der Klinik, hygienische Verhältnisse, klin. Statistik, Casuistik, etc. S. 282-350.

Die Hygiene der Augen. Fragmentarische Mitteilungen aus dem Nachlaß des verstorbenen Dr. H. Schürmann. S. 148-232.

Amblyopien. S. 336.

Transplantation der Cornea.

- 1882 5. Vergleichende Studien über den feineren Bau der Iris.-I. Der anatomische Grund der spaltförmigen Pupille. Ztschr. f. vgl. Augenheilk., Leipzig, S. 49-64.
6. Referat über die wichtigsten Arbeiten aus dem Gebiete der vergleichenden Anatomie des Auges vom Jahre 1880. Wie oben, S. 65-70.
- 1883 7. Über einige Veränderungen der Plica semilunaris. München, Verlag v. M. Rieger, 20 Seiten.
- Dazu: Bericht über d. 15. Vers. d. ophth. Ges. zu Heidelberg, Stuttg. 1883, 15, S. 155-164.
- Auch: Festschr. dem ärztl. Verein München zur Feier s. 50-jährigen Jubiläums, gewidmet von seinen Mitgliedern. 1883, S. 169-186.
8. Ein eigenartiger Fall von Arteria hyaloidea persistens und Colobom der Iris. Bericht d. 15. Vers. der ophth. Ges. zu Heidelberg, S. 168. (Verlagsort Stuttg.).
9. Demonstration eines Mikrotoms. Ber. d. 15. Vers. d. ophth. Ges. zu Heidelberg, S. 176.
10. Zur Operation der kongenitalen Blepharoptosis. Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., Stuttg., 21, S. 100-107.
- 1883/ 11. Eversbusch u. J. Pernerl: Bericht über 1420 (vom
1884 1.4.1868 bis 1.4.1883) in der Münchener Universitätsaugenklinik ausgeführten Starentbindungen. Arch. f. Augenheilk., Wiesbaden, 13, S. 396-473.
- Anm.: Dieser Bericht ist auch angefügt dem "Kurzen statistischen Bericht der Universitäts-Augenklinik zu München für das Jahr 1883".
- Als Übersetzung von M.L. King und C. Zimmermann in Arch. Ophth., New York, 3. Serie, 32, S. 425-433.
- Report on 1420 cataract extractions performed at the University Ophthalmic Hospital in Munich, by Prof. v. Rothmund, from April 1, 1868, to April 1, 1883.
- I.M. -
- 1884 12. Vergleichende anatomische Untersuchungen über die feineren Verhältnisse der Irismuskulatur mit beson-

derer Berücksichtigung der Dilatator-Frage.
Ber. d. 16. Vers d. ophth. Ges. zu Heidelberg,
Stuttgart, 16, S. 54-60 und S. 136.

13. Ungemein starke Entwicklung des zentralen Binde-
gewebs-Meniskus und Verdickung des angrenzenden
Teiles der limitans interna retinae. Klin. Monats-
bl. f. Augenheilk., Stuttg., 22, S. 87-94.
14. Zur Kasuistik des Nystagmus. Klin. Monatsblätter
f. Augenheilk., Stuttg., 22, S. 94-99.
- 1885 15. Über die Anwendung und Wirkung des Cocainum muria-
ticum als lokales Anaestheticum. Bayr. ärztl. In-
tellig.-Bl., München, 32, S. 1-4 und S. 14-16.
16. Eine Bemerkung über die Reinhaltung der Cocainlö-
sungen und deren Gebrauchsart an dem Auge. Wie oben
S. 628.
17. Vergleichende Studien über den feineren Bau der Iris
der Säugetiere. II. Mitteilung, (I. s. 5.).
Ztschr. f. vgl. Augenheilk., Leipzig, 3, S. 33-58.
Nachträgliche Bemerkung, S. 145-146.
18. Hochgradige Sehstörung bei einem Pferde, veranlaßt
durch eine sehr starke Hypertrophie, bzw. Hyperpla-
sie der Traubenkörner auf beiden Augen. Wie oben,
S. 68-71.
19. Ein Fall von Chorioiditis disseminata beim Pferde.
Wie oben, S. 71-74.
20. Eine neue Form von Mißbildung der Papilla nervi
optici, verbunden mit ausgedehnter Verbreitung
markhaltiger Sehnervenfasern und kongenitaler hoch-
gradiger Kurzsichtigkeit. Klin. Monatsbl. f. Augen-
heilk., Stuttg., 1885, 23, S. 1-24.
21. Einige Bemerkungen über die physiologische Wirkung
des Cocains. Ztrbl. f. prakt. Augenheilk., Leipzig,
9, S. 289-302.
- 1886 22. Abgelaufenes Glaucom (?) beim Hunde. Ztschr. f. ver-
gleichende Augenheilk., Wiesbaden, 4, S. 77-78.

23. Eine mit dem Augenspiegel sichtbare Cystenbildung (partielle cystoide Degeneration) der Retina beim Pferde. Ztschr.f.vgl.Augenheilk., Wiesb., 4, S. 89-94.
24. Bericht über den weiteren Verlauf des beschriebenen Falles (18) von Hyperplasie der Traubenkörner beim Pferde. Wie oben, S. 95 - 97.
25. Dtsch. Augenheilkunde an der Wende des 18. und 19. Jahrhunderts. Münch. med. Wschr. Nr. 27. - Hi -
26. Über die Anwendung des Thermokauters bei destruktiven Hornhautprozessen. Klin. Monatsbl. f. Augenheilk. Stuttg., 24, S. 85-97.
27. Über aseptischen Kontentivverband. Ztrbl. f. Augenheilk., S. 336.
- 1887 28. Nekrolog Friedrich Horner. Fortschr. d. Med. H. 3, Beilage, S. 17.
29. Über die Verwendung von Epidermistransplantationen bei den plastischen Operationen an den Lidern und an der Conjunctiva. Münch. med. Wschr. 34. Jhrg., Nr. 1, S. 1-3 und Nr. 2, S. 19-22.
- 1888 30. Ein Beitrag zur Behandlung der chronisch-katarrhalischen Erkrankungen des Tränensackes und des Tränen-nasenkanals. Dtsch. Arch. f. klin. Med., 42, S.75-81.
31. Symblepharon totale (Vortrag vor dem Ärztlichen Bezirksverein Erlangen), Münch. med. Wschr., S. 571.
- 1889 32. Über den nachteiligen Einfluß des Leuchtgases bei gleichzeitiger Anwendung des Chloroforms. Münch. med. Wschr., S. 212 bis 213.
33. Frans Cornelis Donders, 1818-1889; Biographie. Wie oben, S. 468-470.
- 1890 34. Ein Fall von Neuralgia ciliaris traumatica; Beseitigung durch Galvanokaustik. Münch. med. Wschr., S. 901 bis 903.
35. Über die bei der Influenza vorkommenden Augenstörungen. Wie oben, S. 89-90; S. 114-115 (Schluß).

36. Nekrolog auf Otto Becker. Münch. med. Wschr., S. 136.
37. Carcinom des unteren Lides. (Vortrag vor dem Ärztlichen Bezirksverein Erlangen), wie oben, S. 138.
38. Über die Anwendung der Antimycotika in der Augenheilkunde, Ztrbl. f. prakt. Augenheilk., Leipzig, 14, S.65 u. folgende; 129 ff; 353-358.
- 1891 39. Ein kasuistischer Beitrag zur Behandlung der penetrierenden Quetsch- und Schnittwunden der Hornhaut und Lederhaut. Münch. med. Wschr., SS. 487-488, 511-512, 527-529.
40. Entozoon im Glaskörper (Vortrag vor der Mittelfränkischen Ärztesagung in Fürth). Wie oben, S. 532.
Auch: Bericht über die 21. Versammlung d. ophth. Ges. zu Heidelberg, S. 249.
41. Kurze Anleitung d. gebräuchlichen Untersuchungsmethoden des Auges. (siehe Nachtrag).
In russischer Auflage als: Handbuch der klinischen Untersuchungsmethoden des Auges von K.V. Schlamp. Charkoff, Verlag von V.S. Birjonkoff, 76 Seiten. - I.M. -
- 1893 42. Die Pflege des Auges in Haus und Familie. Vortrag vom 4. Mai im Vereinshaus zu Nürnberg, Wiesb., Verlag von J.F. Bergmann, 33 Seiten.
43. Spontane Rückbildung einer Iriszyste. Ber. über d. 23. Vers. d. ophth. Ges. zu Heidelberg, S. 216.
Auch: Ein bemerkenswerter Fall von Iris-Cysten-Bildung; zeitweiliges, teilweises Verschwinden, bedingt durch Zerreißen der Zystenwand; Rezidiv-Bildung; Heilung durch Punktion mit tangentialer Spaltung der Zystenwände. Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., Stuttg. 31, S. 409-429, (mit 4 Textabbildungen).
44. Augenoperationsstuhl nach Angabe von Prof. Dr. Eversbusch, gefertigt von Fritz, Fabrikant von Krankenhauseinrichtungen, Erlangen. Klin. Monatsbl. f. Augenheilk. Stuttg., 31, S. 63-66.
45. Die neue Universitäts-Heilanstalt für Augenkranke in Erlangen. I. Beschreibung der Anstalt. II. Die heuti-

ge Augenheilkunde in ihrer Stellung zu den übrigen Zweigen der Heilkunde. Wiesb., Verlag von J. F. Bergmann, 94 Seiten.

46. Demonstration von interessanten klinischen Beobachtungen und mikroskopischen Präparaten. Verhandlung d. Ges. Deutsch. Naturf. u. Ärzte. 65. Vers. zu Nürnberg, Teil 2, Abt. 2, S. 241.
47. Ein Fall von Ektopia lentis congenita binocularis bei einem 17 Jahre alten Manne. Wie oben, S. 241.
- 1895 48. Operative Behandlung der in den Glaskörper dislozierten Linse. (Mittelfränk. Ärztetag i. Erlangen). Münch. med. Wschr. S. 1195.
An gleicher Stelle: Zur Behandlung der Ophthalmoblenorrhoea neonatorum.
49. Eine Augenspiegellampe für Gas- und elektrische Beleuchtung. Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., S. 452.
50. Zur Behandlung des Trachoms. Verhdl. d. Ges. Dtsch. Naturf. u. Ärzte, 67. Vers. zu Lübeck. Teil 2, 2. Hälfte, S. 204.
51. Ein verstellbarer Augenoperationstisch. Dtsch. Ärzte-Zeitung, Berlin, Nr. 20, S. 165-166.
- 1896 52. Erfahrungen über die Behandlung des chronischen Trachoms (Conjunctivitis granulosa spl. Saemisch) und seiner Folgezustände. Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., S. 1.
53. I. Einige Ergänzungen zu dem Westien-Zehender'schen Apparate. II. Ein Projektionsapparat für den Unterricht in der Augenheilkunde. Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., S. 351.
- 1897 54. Vorträge vor dem Mittelfränkischen Ärztetag:
1. Pulsierender Exophthalmus. Heilung durch Elektrolyse.
2. Symblepharon.
3. Blepharoplastik.
4. Reposition eines Irisvorfalles.
Münch. med. Wschr., S. 1180.

- 1895/ 55. Beziehungen zwischen Sehorgan und Allgemeinerkrankungen in: Handbuch der Therapie innerer Krankheiten (in sieben Bänden) von Penzoldt und Stintzing, Jena, Verlag von G. Fischer, (im folgenden entsprechen Band- und Seitenzahlen der 3. Auflage von 1902/1903).

Behandlung der bei Infektionskrankheiten vorkommenden Erkrankungen des Sehorgans. Bd. 1, S. 595-665.

Behandlung der bei den Krankheiten des Stoffwechsels, des Blutes und des Lymphsystems vorkommenden Erkrankungen des Sehorgans. Bd. 2, S. 316-357.

Behandlung der bei Vergiftungen vorkommenden Erkrankungen des Sehorgans. Bd. 2, S. 672-692.

Behandlung der bei den Erkrankungen der Atmungsorgane und bei Kreislaufstörungen vorkommenden Erkrankungen des Sehorgans. Bd. 3, S. 596-605 u. S. 766-774.

Behandlung der bei Erkrankungen der Verdauungsorgane vorkommenden Erkrankungen des Auges. Bd. 4, S. 1016 bis 1024.

Behandlung der bei den Erkrankungen des Nervensystems vorkommenden Erkrankungen des Sehorgans. Bd. 6, S. 379-400.

Behandlung der gonorrhoeischen Erkrankung des Auges. Bd. 7, S. 104-121.

Behandlung der bei Syphilis vorkommenden Augenkrankheiten. Bd. 7, S. 189-225.

Behandlung der bei Nierenkrankheiten vorkommenden Augenkrankheiten. Bd. 7, S. 368-381.

Behandlung der bei Hautkrankheiten vorkommenden Erkrankungen des Auges. Bd. 7, S. 619-627.

- 1899 56. Ein auch in anatomischer Hinsicht bemerkenswerter Fall von einseitiger traumatischer Thrombose der Netzhautvenen, verbunden mit Blutung im Zentralkanal des Glaskörpers. Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., S. 1.

- 1899/ 57. Mikroskopische, resp. ophthalmoskopische transparente
1900 Projektionsbilder, die auf Fettpapier bzw. Gelatine-

und Celluloidfolien abgedruckt sind. Verhdl. d. Ges. Deutsch. Naturf. u. Ärzte, 71. Vers., 2. Teil, 2. Hälfte, S. 329.

- 1901 58. Ein bemerkenswerter Fall von Sichtbarkeit der Ziliarfortsätze im Pupillargebiet. Münch. med. Wschr., 68. Jhrg., S. 49-50, mit 2 Figuren.
59. Zum 50-jährigen Jubiläum der Erfindung des Augenspiegels. Münch. Neueste Nachrichten, vom 29. Dez.- Grae-Sae -
- 1902 60. Prof. Dr. Richard Förster. Münch. med. Wschr., S. 1350.
61. Über praktische Prüfung des Farbensinnes mit den beim Eisenbahnbetriebe gebräuchlichen Signallichtern. (Vortrag vor der 5. Vers. d. Verb. dtsch. Eisenbahnärzte), wie oben, S. 1636.
- 1903 62. Die Erkrankungen des Auges in ihren Beziehungen zu Erkrankungen der Nase und deren Nebenhöhlen, sowie zu Erkrankungen des Gehörorganes. Handb. d. ges. Augenheilk. von Graefe-Saemisch, 61. u. 62. Lieferung - Grae-Sae
63. Zum 70. Geburtstage von Theodor Saemisch. Münch. med. Wschr., S. 1686.
64. Küster'sche Methode; Mundschleier. Klin. Monatsbl. f. Augenheilk., 41. Bd., 2. Hälfte, S. 579.
- 1906 65. zur Erinnerung an Geheimrat Prof. Dr. August von Rothmund. Beilage zur Allgem. Zeitung, Nr. 295, vom 29.6.1906
66. Ein kasuistischer Beitrag zur Lehre von den Scheingeschwülsten im Augeninnern, Blutcystenbildung, hämorrhagische Cyste. Festschr. Isidor Rosenthal etc., Leipzig, Teil 2, S. 245-254. Verlag Georg Thieme.
- 1908 67. Hermann Schmidt-Rimpler. Zum 70. Geburtstag. Berliner Klin. Wschr., S. 2319.
68. Prof. Dr. Hermann Snellen sen., 1834-1908. Biographie. Münch. med. Wschr., 55. Jhrg., Nr. 30, S. 1596.
- 1909 69. Die Entwicklung der Augenheilkunde an der Universität Landshut-München. Wie oben, S. 293-296 u. S. 347-350.
70. Karl Seggel, 1837-1909. Zur Erinnerung. Klin. Monatsblätter f. Augenheilk., Stuttg., 47. Jhrg., Bd. 1, S. 433-439. (siehe Nachtrag)

71. Adolf Schmid, 1846-1908, Biographie. Berl. Klin. Wschr., 46. Jhrg., Nr. 17, S. 809-811, s. Nachtrag.
72. Karl Herzog in Bayern, 1839-1909. Biographie. Dtsch. Revue, Stuttg. u. Leipz., 1, S. 236-241, 1910, s. auch Münch. med. Wschr., 1909, S. 1648, (s. Nachtr.).
- 1910 73. Theodor Leber. Ein Geburtstagsgruß von O. Eversbusch. Münch. med. Wschr., Nr. 8, S. 416-417.
- 1911 74. A. v. Hippel zu seinem 70. Geburtstag. Wie oben, S. 2276.
- 1912 75. Die Augenerkrankungen im Kindesalter. Handbuch der Kinderheilkunde, von Pfaundler und Schloßmann. Leipz., Verlag von F.C.W. Vogel, (im 6. Bd. = 2. Ergänzungsband), S. 549-864.
76. Nekrolog Richard Frommel. Münch. med. Wschr., Nr. 19, S. 1048-1050.

Anmerkung: Der augenärztliche Beitrag in "Therapeutische Klinik" von Schwalbe wurde von Eversbusch verfaßt. Diesen sowie die Dissertation zur Promotion konnte ich nicht auffinden.
(- Grae-Sae -).

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Neben Veröffentlichungen auf histologisch-mikroskopischem Gebiet (5, 9, 46, 57 u.a.) und auf dem der pathologischen und vergleichenden Anatomie (6, 7, 8, 12, 13, 14, 17, 18, 19, 20, 22, 23, 24, 31, 32, 35, 37, 40, 43, 47, 56, 66) finden sich von ihm Arbeiten auf therapeutischem (10, 11, 15, 16, 21, 22, 26, 27, 29, 30, 34, 38, 39, 42, 48, 49, 52) und operativem Sektor (44, 49 u.a.). Als genialer Operateur entwickelte er neue Verfahren (54 u.a.). Außerdem sind ihm wertvolle historische Schriften (J. Hirschberg) (25, 45, 59, 69), Biographien und Nekrologe (28, 33, 36, 60, 63, 65, 67, 68, 70-74, 76) zu verdanken. - Eversbusch hatte sich zugleich an der tierärztlichen Hochschule zu München habilitiert und gab die Zeitschrift für vergleichende Augenheilkunde (1882-1893) zusammen mit Rudolf Berlin, Stuttgart, heraus. (Erschienen in Leipzig, Verlag von F.C.W. Vogel).

Nachtrag

- 1885 Bericht über die Fortschritte der vergleichenden Augenheilkunde in den Jahren 1883 und 1884 (von O. Eversbusch). - Zeitschr. f. vgl. Augenheilk., Leipzig, 3, S. 132-144.
- 1891 ad 41. Ist die 2. Auflage von K.W. Schlamp: Leitfaden der klinischen Untersuchungsmethoden des Auges. München, 1889.
- 1900 Eine einfache Art der Gewinnung von Projektionsbildern für den klinischen Unterricht in der Augenheilkunde. 5 S., 2 Fig. - Sonderabdruck aus Archiv für Ophthalmologie, Bd. 50, S. 1.
- 1909 ad 69. Auch Sonderabdruck, München, 1909, 26 S.
ad 70. Auch: Zur Erinnerung an Generalarzt a.D. Dr. med. Karl Seggel, Gedächtnisrede. - Sonderabdruck aus der 69. Beilage der Münchener Neuesten Nachrichten vom 24.3.1909. (14 Seiten).
- 70 a.
Otto von Bollinger, Gedächtnisrede. - Sonderabdruck aus Berl. klin. Wschr., 1909, Nr.44, 12 S. (Berlin, Verlag L. Schumacher).
- ad 71. Auch: Zur Erinnerung an Hofrat Dr. Adolf Schmid, Reichenhall. - Sonderabdruck, Berlin, Verlag August Hirschwald, 1909, 6 S.
- ad 72. Auch Sonderabdruck aus Münch. med. Wschr. 1909, 5 S.

Anmerkung: Die Sonderabdrucke von Eversbusch liegen in der Universitätsbibliothek Erlangen als "Sammlung klinischer Schriften" vor.

H a l s - N a s e n - u n d O h r e n h e i l -
k u n d e

Wilhelm K i e ß e l b a c h

I. Literatur

1. Universitätsarchiv, Teil II, Pos. 1, Akt 29.
2. Fischer I. S. 758.
3. Pagel, S. 855.
4. Ztschr. Ohrenheilk., Berlin, 40/41 (1902), S. 381.
5. V. Urbantschitsch, Biographie in Monatsschr. f. Ohrenheilk., Berlin 1903, Nr. 37, S. 373-375, mit Zusammenstellung der wichtigsten Publikationen.
6. Nekr. v. O. Körner in: Ztschr. f. Ohrenheilk., 1902, 41 Bd., S. 381.

II. Biographische Angaben

Geb. 1.12.1839 in Hanau.

Gest. 4. 7.1902 in Erlangen.

1875 Promotion in Erlangen.

1878 Lehrauftrag für die HNO.

1880 Habilitation für HNO in Erlangen (HNO selbstständig).

1888 Außerordentlicher Professor und Direktor der ohrenärztlichen Poliklinik.

1889 Direktor der Universitäts-Ohrenklinik.

Wilhelm K i e ß e l b a c h war in seiner Ausbildungszeit infolge eines komplizierten Beinbruches und einer Handlähmung lange Zeit gezwungen, sich lediglich dem theoretischen Studium zu widmen. Er tat das mit strenger Gewissenhaftigkeit, welche seiner späteren wissenschaftlichen Tätigkeit die ihr eigene Prägung verlieh. Anfangs, wie auch Filehne, als Assistent bei Leube tätig, wandte er sich dann der Ohrenheilkunde zu. Seine Habilitationsarbeit (1880; 2) über die Anatomie des Schläfenbeines war durch Studien im Wiener anatomischen Institut (Langer und Zuckerkandl) zustandegekommen.

Die operative Veranlagung Kießelbachs konnte sich infolge der Unzulänglichkeiten der Erlanger Klinikausstattung nicht vollends entfalten, da die Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde erst 1878 ein selbständiges Fach geworden und der notwendige Ausbau daher lange Zeit versäumt worden war.

Das Gebiet der Erkrankungen von Nase und Kehlkopf zog Kießelbach erst später zur Ohrenheilkunde mit hinzu. Die Bezeichnung "Locus Kießelbachi" geht vermutlich zurück auf die kleine Schrift: "Über spontane Nasenblutungen" (1884; 10).

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1875 1. Beitrag zur näheren Kenntnis der sog. grauen Degeneration des Sehnerven bei Erkrankungen des Cerebrospinalsystems. Dissertation, Erlangen, Verlag Jacob, 37 S.
- 1880 2. Beitrag zur normalen und pathologischen Anatomie des Schläfenbeins mit besonderer Rücksicht auf das kindliche Schläfenbein.- Habilitationsschrift, Leipzig bei J.B. Hirschfeld.- Außerdem: Arch. f. Ohrenheilk., Leipzig, Bd. 15, S. 238-270.
3. Bericht über die in der chirurgischen Poliklinik zu Erlangen vom 1. Okt. 1878 bis 1. Okt. 1880 behandelten Fälle von Ohren- u. Nasenkrankheiten.- Ärztl. Intelligenzbl. München, 27. Jhrg., Nr. 49, S. 533-535.
4. Ein Fall von Laryngo- und Trachealstenose nach Thyphus abdominalis.- Dtsch. Zeitschr. f. Chir., Leipzig, B. 13, S. 544-550.
- 1882 5. Zur Funktion der halbzirkelförmigen Kanäle.- Arch. f. Ohrenheilk., Leipzig, Bd. 18, S. 152-156.
6. Versuch zur Anlegung eines äußeren Gehörganges bei angeborener Mißbildung beider Ohrmuscheln

- mit Fehlen der äußeren Gehörgänge.- Arch. f. Ohrenheilk., Leipzig, Bd. 19, S. 127-131.
- 1883 7. Über die galvanische Reizung des Acusticus.- Pflüger's Arch. f. d. ges. Phys., Bonn, Bd. 31, S. 95-98; 377-384 (Fortsetzung). Auch in: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. Erl., 1883/84, 15. H., S. 69-78.
8. Über die Mißbildung der Ohrmuschel und des Paukenbeins bei angeborenem Verschuß des äußeren Gehörganges.- L. Gerlach's Beiträge zur Morphologie u. Morphogenie. - Ur -
- 1883/ 9. Über die chirurgische Eröffnung des Warzenfortsatzes.
1884 Stzgsber. d. phys. med. Soc. zu Erlangen, 16. H., S. 144-155.
- 1884 10. Über spontane Nasenblutungen.- Berl. klin. Wschr., 22. Jhrg. Nr. 24, S. 375-377.
11. Zerstäuber medikamentöser Flüssigkeiten für den Kehlkopf. Illustr. Monatsztschr. d. ärztl. Polytechnik Bern, etc., 1. Nov., H. 11. - Ur -
- 1885 12. Kanüle, angedeutet zur Behandlung eines Falles von Granulations-Stenose des Kehlkopfes (nach Diphtheritis) mit nachträglicher Faltenbildung an der linken Wand. Wie oben, H. 7, S. 3-5.
13. Über Nasenbluten. - Tagebl. d. Vers. dtsch. Naturf. und Ärzte, Straßburg, 58. Vers., S. 315-316.
14. Über partielle Vorwölbung der Membrana tympani bei gleichmäßig verstärktem Luftdruck. - Monatsschr. f. Ohrenheilk., Berlin, Bd. 19, S. 5. - Auch: Stzgsber. d. phys.-med. Soc. zu Erlangen 1884/85, Bd. 17, S. 45-48.
15. Eczema introitus narium. - Monatsschr. f. Ohrenheilk., Berlin, Bd. 19, S. 36-38.
16. W. Kieselbach und L. Wolffberg: Ein Fall von seit frühester Jugend bestehender (angeborener ?) einseitiger Schwachsichtigkeit und Schwachhörigkeit, mit

- Besserung beider. - Berl. klin. Wschr., 22. Jhrg.,
Nr. 15, S. 231-233.
- 1885/ 17. Über Ohrenklingen. - Stzgsber. d. phys.-med. Soc.
1886 zu Erlg., Bd. 18, S. 94-96.
- 1886 18. Bemerkungen zu der Mitteilung von Dr. Eckert:
"Zur Funktion der halbzirkelförmigen Kanäle." -
Korrespond.-Blatt f. Schweizer Ärzte, Jhrg. 16. - Ur -
19. Studie über Ohrenklingen. - Monatschr. f. Ohren-
heilk., Berlin, Bd. 20, S. 105-116.
- 1887 20. Sägeschnitt zur Eröffnung des ganzen Canalis
facialis. - Wie oben. - Ur -
21. Beitrag zur Histologie der Ohrpolypen. - Wie oben,
Bd. 21, S. 89-92.
22. Zur pathologischen Anatomie der Ohrpolypen. Beiträ-
ge zur pathologischen Anatomie, experimentellen
Pathologie und praktischen Medizin. Prof. Zenker ge-
widmet von Freunden und Schülern. - Leipzig bei
F.C.W. Vogel. - Ur - (Siehe Nachtrag).
- 1888 23. Über den Schleimgehalt der Nasenpolypen. - Monats-
schr. f. Ohrenheilk., Berlin, Bd. 22, S. 321-323.
- 1889 24. Über die Wirkung von Cocainum muriaticum auf das
Ohr. - Wie oben, Bd. 23, S. 194.
25. Der Musculus crico-thyreoideus. - Wie oben, Nr. 3. - Ur -
26. Die Hyperästhesie des Acusticus; Besprechung einiger
neuerer Arbeiten über dieselbe. - Wie oben, neue
Folge, Bd. 23, Nr. 1, S. 1-5.
27. Zwei Fälle von Lähmung des Musc. crico-thyreoideus.
Nachtrag zu Dr. R. Heymann. - Dtsch. Arch. f. klin.
Med., Leipz., Bd. 45, S. 369-370.
- 1890 28. Über Tränenträufeln. - Münch. med. Wschr., 37. Jhrg.,
Nr. 34, S. 589-590.
- 1891 29. Die galvanische Reaktion der Sinnesnerven, (Natur-
forschervers. in Halle). - Dtsch. Ztschr. f. Nerven-

heilk., Leipzig, Bd. 3, S. 245-259.

30. Stimmgabel und Stimmgabelversuche. (Naturforschervers. zu Bremen), Monatsschr. f. Ohrenheilk., Berlin, Bd. 25, S. 1-7; S. 97-102.
- 1892 31. Über die Verwertbarkeit der Hörprüfungsmethoden bei der Beurteilung von Schwerhörigkeit infolge von Unfällen. - Münch. med. Wschr., 39. Jhrg., Nr. 13, S. 211-214. - Auch: Festschr. zum 25-jährigen Prof.-Jubiläum von Dr. Walter Heineke am 1. Mai 1892, München bei J.F. Lehmann, S. 1-13.
32. Über das Fieber bei der Lungentuberkulose und seine prognostische Bedeutung (nach einem klinischen Vortrag) - Münch. med. Wschr., 39. Jhrg., S. 905-907.
- 1893 33. Ein Fall von Epithelioma papillare an der mittleren Nasenmuschel. - Virch. Arch. Bd. 132, S. 371-376.
34. Die Fremdkörper im Ohre. - Schwartz's Handbuch der Ohrenheilk., Bd. 2, S. 555-569.
35. Ein Fall von Besserung der Sehschärfe durch Behandlung eines Ohrenleidens. - Klinische Monatsbl. f. Augenheilk., Aprilheft, S. 141-143.
- 1895 36. Behandlung der Erkrankungen der Nasen- und Rachenhöhle. - Handb. d. spez. Therapie inn. Krankheiten von Penzoldt u. Stintzing in der 1.-3. Aufl., Jena bei G. Fischer. (3. Aufl. 1902, Bd. 3, S. 96-150).

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Als die wichtigsten Arbeiten Kießelbachs, welche die Vielseitigkeit seines Tätigkeitsbereiches widerspiegeln, nennt V. Urbantschitsch "Die Untersuchungen über die galvanische Reizung des Acusticus (7), die Studien über das Ohrenklingen (17,19), seine Stimmgabelversuche (30) und die Zusammenfassung aller Vorarbeiten in der Studie über die galvanische Reaktion der Sinnesnerven (29)".

Nachtrag: Nr. 22. Auch: Deutsch. Arch.f.klin.Med., Bd. 42, S. 175-178.

P s y c h i a t r i e

Friedrich Wilhelm H a g e n

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt 42.
2. ADB XLIX, 700.
3. Gustav Specht in: Deutsche Irrenärzte, hrsg. von Theod. Kirchhoff, I, S. 253-260.
4. Pagel, S. 678.
5. Callisen, XXVIII, S. 343.
6. Nekrolog von Anton Bumm in: Zeitschr. f. Psychiatrie, 45, 1889, 2, S. 298-306.
7. Bibliotheca medico - chirurgica et anatomico - physiologica, 1750-1847, von W. Engelmann, Teil 1, S. 211, Teil 2, S. 89.
8. "Modernpsychiatriches vom alten Hagen" von G. Specht.
9. Festschr. für I. Rosenthal, Leipzig 1906, Georg Thieme-Verlag.

II. Biographische Angaben

Geb. 16.6.1814 in Dottenheim/Mfr.
Gest. 13.7.1889 in Erlangen (nach Pitroff; Specht gibt den 13.6.1888 als Todestag an).

- 18.1.1936 Promotion; anschließend bis
1844 prakt. Arzt in Velden an der Pegnitz.
1846 Assistenzarzt bei Solbrig in Erlangen.
1849 Direktor der Irrenanstalt in Irsee.
1859 Nachfolger Solbrig's in Erlangen.

Die zuverlässigste Quelle für Wilhelm H a g e n s Lebensgang ist ein Nekrolog, der die Signatur "Bm" trägt und sicherlich Hagens Erlanger Nachfolger Anton Bumm zum Autor hat +). Dem Verfasser lag die schriftliche Ausarbeitung einer Rede Hagens zugrunde, in welcher dieser sein

+) Der Nekrolog ist in der Personalbibliographie Anton Bumms unter Nr. 7 (S.203) aufgeführt.

Leben ausführlich aufgezeichnet hat.

Friedrich Wilhelm Hagen, Sohn und Zögling eines Erlanger Theologieprofessors, brach unter dem Druck politischer Wirren sein Theologiestudium ab, in der Hoffnung, die Zusammenhänge zwischen physischer und geistiger Natur auch im Medizinstudium zu finden. Er suchte Anregung und Unterstützung bei Rudolf Wagner (Zoologe in Erlangen 1832-1840) und Johann Leupoldt (Psychiater in Erlangen 1821-1874), veröffentlichte unter ihrem Einfluß 1841 "Beiträge zur Anthropologie" (2), und bearbeitete das Kapitel "Psychologie und Psychiatrie" (3) in Wagners "Handwörterbuch der Physiologie" (1846). Rudolf Wagner ermöglichte ihm 1844 eine ausgedehnte Studienreise, die ihn unter anderem nach London führte. Der Leiter einer dortigen Provinzialanstalt überreichte ihm einen Bericht (hrsg. von der "Commissionersin lunacy"), den Hagen im Band II, 1845, S. 87, der 1844 gegründeten Allg. Zeitschr. f. Psych. referierte. Für die folgenden vierzig Bände wurde Hagen dann treuer Mitarbeiter mit einer Anzahl von Referaten und Originalaufsätzen. (Diese Beiträge konnte ich mit einigen Ausnahmen einsehen).

Während seiner Assistenzarztzeit unter Solbrig (1846-1849) trat er mit seinen "Psychologischen Untersuchungen, Studien im Gebiet der physiologischen Psychologie" (4) an die Öffentlichkeit. Über die Zeit seiner Leitung der bayerisch-schwäbischen Kreisanstalt Irsee (1849-1859) liegen Anstaltsberichte (6,7) und die kritische Schrift über das bayerische Irrenwesen (5) vor. Sein 1857 erschienenes Buch "Der Goldene Schnitt" (9) hat lange um Anerkennung gekämpft, sie aber nie recht gefunden.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1837 1. Die Sinnestäuschungen in Bezug auf Psychologie, Heilkunde und Rechtspflege. Dissertation, (als Buch veröffentlicht) Leipzig bei Otto Wigand. 348 S.

- 1841 2. Beiträge zur Anthropologie. Erlangen bei Palm u. Enke.
- 1846 3. Psychologie und Psychiatrie. Im Handwörterbuch der Physiologie von Rudolph Wagner. 2. Bd. - Ki, Bm -
- 1847 4. Psychologische Untersuchungen, Studien im Gebiet der physiologischen Psychologie. Braunschweig bei Vieweg u. Sohn. - Eng, Bm -
- 1849 5. Das Irrenwesen Bayerns. Allg. Ztschr.f. Psych. Nr. 4, -Ki-
- 1853 6. Bericht aus Irsee. Wie oben, Nr. 9, S. 168, s. Nachtrag.
- 1854 7. Bericht aus Irsee. Wie oben, Nr. 10, S. 1, s. Nachtrag.
- 1856 8. Psychiatrie und Anatomie. Wie oben, Bd. 12, S. 1.
- 1857 9. Der goldene Schnitt in seiner Anwendung auf Kopf- und Gehirnbau, Psychologie und Pathologie.- Leipzig bei Wilhelm Engelmann, 6 und 200 S.
- 1867 10. Die Wirkung d. allg. Blutentziehungen auf Geistes-
kranke (Bericht). S. d. phys.-med. Soc. Erl., H. 1,
S. 34-35.
11. Über die Anatomie der allgemeinen Paralyse.- Allg.
Ztschr. f. Psych., Bd. 24, S. 723.
- 1868/ 12. Über die Bestimmung des Gewichtsverlustes, welchen
1869 das Gehirn durch Atrophie erfährt (Bericht).- Vor-
trag vor der Psych. Sect. d. Naturforschervers. zu
Frankfurt. - Arch. f. Psych. u. Nervenh., Nr. 1, S.
197-198.
- 1869 13. Zur Theorie der Halluzinationen. - Allg. Ztschr. f.
Psych. Bd. 25, Suppl.-Heft, S. 1.
- 1870 14. Bericht ü. d. Vorkommen u. Wesen von Halluzinationen.
S. d. phys. med. Soc. Erl., H. 2, S. 16.
15. Über den Zusammenhang von Nieren- u. Geisteskrank-
heiten (Vortrag). S. d. phys.-med. Soc. Erl., H. 2,
S. 37-39.
16. Studien auf dem Gebiet der ärztlichen Seelenkunde.
Gemeinfaßliche Vorträge. Erlangen bei Eduard Besold,

6 und 203 S.

Inhalt:

Der Wert und die Bedeutung der Psychologie für die Psychiatrie (erweiterte akadem. Antrittsvorlesung aus d. J. 1860).

Fixe Ideen.

Die Jungfrau von Orleans.

Narrheit.

Über psychische Behandlung der Geisteskranken.

Der Zweck heiligt die Mittel.

- 1871 17. Über Statistik der Irrenanstalten.- Allg. Ztschr. f. Psych. Bd. 27, S. 267-294. (Siehe Nachtrag).
18. Bericht über Melancholie, der Aphasie vorhergegangen war. S. d. phys.-med. Soc. Erl., H. 3, S. 37-39.
- 1871/ 19. Über zwei Fälle von Idiotie. S. d. phys.-med. Soc.
1872 Erl., H. 4, S. 82-85.
- 1872 20. Ch o r i n s k y . Eine gerichtlich-psychologische Untersuchung, Erlangen bei Eduard Besold, 9 und 217 S. (s. dazu Ref. in Allg. Ztschr. f. Psych., 1873, Bd. 24, S. 492-504).
- 1876 21. Statistische Untersuchungen über Geisteskrankheiten. Nach den Ergebnissen der ersten 25 Jahre der Kreis-irrenanstalt zu Erlangen.- Erlangen bei E. Besold, 356 S. (s. dazu Ref. in Allg. Ztschr. f. Psych., 1878, S. 112-116).
- Anmerkung: Dieser Bericht umfaßt den Zeitraum von 1846-1871. Es folgten diesem ein Fünfjahresbericht für 1871-1876 und ein Siebenjahresbericht von 1877-1883. (s. 24). - Ki -
- 1877 22. Über die Verwandtschaft des Genies mit dem Irresein.- Allg. Ztschr. f. Psych., Bd. 33, S. 640-675.
- 1882 23. Über Nierenkrankheiten als Ursache von Geisteskrankheiten.- Allg. Zeitschr.f.Psych., Bd. 38. - Ha -
- 1885 24. Statistischer Siebenjahresbericht (anschließend an den oben erwähnten Fünfundzwanzigjahres-Bericht und

Fünfjahres-Bericht.

- Bm -

1888 25. Über Theoretiker und Praktiker. (Öffentlicher Vortrag, gehalten im Februar vor dem philomatischen Verein zu Erlangen). - Bm -

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

In der Zeit der Erlanger Lehrtätigkeit (1859-1888) erschienen trotz der ihm obliegenden umfangreichen Anstaltspflichten Aufsätze kritischer, kasuistischer und allgemein psycho-pathologischer Natur in der Allgemeinen Zeitschrift für Psychiatrie. In einem davon "Zur Theorie der Halluzinationen" (13) 1869 untermauerte er seine 1837 in der Dissertationsschrift (1) vertretenen Thesen und stellte sie auf zeitgemäßere Füße. Eine Sammlung seiner Vorträge psychiatrischen Inhaltes in allgemein verständlichem Stil erschien 1870 als "Studien auf dem Gebiet der ärztlichen Seelenkunde" (16).

Die vielfältigen Stellungnahmen für und wider "seinen" "Chorinsky" (1872), der den Kriminalfall eines 1871 in der Erlanger Irrenanstalt endenden Aristokraten behandelt, erklären sich wohl aus der Unausgegorenheit der damals noch zuwiderlaufenden Theorien und Auffassungen in der Psychiatrie.

Als Erlanger Anstaltsbericht für die ersten 25 Jahre (1846-1871) erschienen 1876 die "Statistischen Untersuchungen über Geisteskrankheiten", gefolgt von einem Fünf- (1871-1876) und einem Siebenjahresbericht (1876-1883; 24). Im Jahre 1887 trat er von der Anstaltsdirektion und dem damit verbundenen Lehramte zurück. Ein letzter öffentlicher Vortrag vor dem philomatischen Verein zu Erlangen im Februar 1888 ist wahrscheinlich nicht aufgezeichnet worden (25).

Nachtrag

- 1849 ad 5. Auch Sonderdruck: Zum bayerischen
Irrenwesen. Erlangen. (Universitätsbibliothek).
- 1850 Lungenschwindsucht und psychische Krankheit.
Berlin, 1850, Verlag Hirschwald; auch: Allg.
Zeitschrift f. Psych., Bd. 7, 2, S. 254-276.
- 1853 ad 6. und 7.
Auch: Ärztlicher Bericht aus der Kreis-Irren-
anstalt Irsee von deren Vorstand F.W. Hagen.
Halle, 1853, Verlag Gebauer-Schwetschke, 72 S.
- 1871 ad 17. Auch Sonderabdruck, Berlin, 1870,
Verlag Reimer, 28 S.

=====

Anton B u m m

I. Literatur

1. Universitäts-Archiv, Teil II, Pos. 1, Akt 28.
2. Fischer I, S. 200.
3. Nachruf in Psychiatr.-Neurolog. Wschr., Halle, 14, 1903, V, S. 153-155 (Neupert).
4. Biographie in: "Deutsche Irrenärzte", Berlin 1924, Bd. 2, S. 254.
5. Nekrolog in Münch. med. Wschr., 1903, Jhrg. 50, S. 1162 bis 1166, (Specht).

II. Biographische Angaben.

Geb. 27.3.1849 in Würzburg.

Gest. 13.4.1903 in München.

1872 Promotion in Würzburg.

1873 Staatsprüfung.

1877-1884 Assistent von Gudden in München.

1884-1888 Direktor der Irrenanstalt von Deggendorf.

1888 Außerordentlicher Professor der Psychiatrie in Erlangen.

1896 Ordinarius für Psychiatrie in München.

Der Werdegang des Psychiaters Anton Bumm wurde durch zwei entscheidende Einflüsse bestimmt. Drei Jahre (1875-1876) arbeitete er als Assistent bei Dr. Hubrich, dem Direktor der Irrenanstalt Werneck und unternahm in dieser Zeit Studienreisen nach Wien, wo er unter Meynert hirnanatomisch arbeitete, Paris und London. Dann, ab 1. Juli 1877 begannen die inhaltsreichsten Lehrjahre seines Lebens in München (1877-1884) unter Bernhard Gudden, dessen wissenschaftliche Methode für Bumm richtungsweisend wurde. Für seine hirnanatomischen Arbeiten machte er sich die "Gudden'sche Methode" zu eigen, unter der die lückenlose Schnittführung für die anatomische Erforschung der Nervenbahnen des Gehirns zu verstehen ist.

Von 1884 bis 1888 war Bumm Direktor von Deggendorf. In der darauf folgenden Erlanger Periode haben die zusätzliche Lehr-

tätigkeit und der erhebliche Bürokratismus, den er zu überwinden hatte, wahrscheinlich seine wissenschaftliche Tätigkeit in Mitleidenschaft gezogen, auch wenn Gustav Specht schreibt, daß infolge seiner "erstaunlichen Leistungsfähigkeit seine spezialwissenschaftlichen Arbeiten und namentlich seine fortgesetzt erweiterten Sprachstudien" nicht ruhten.

Als er nach reiflicher Überlegung 1896 dem Ruf nach München folgte, der mit der Leitung der dortigen Kreisirrenanstalt belastet war, waren seinem Forscherdrange wiederum Schranken gesetzt, bis ihm zu Beginn des Jahres 1902 ein schweres Leiden die Arbeitskraft endgültig raubte.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1872 1. Über Schußwunden. Dissertation. Würzburg. - Spe -
- 1880 2. Über die Verteilung der Sehnerven in der Netzhaut des Kaninchens. Resultate über die Opticuskreuzung. D. Arch. f. Psych., Bd. 11, S. 263-266.
- 1882 3. Über ein bisher noch selten beobachtetes Markbündel an der Basis des menschlichen Gehirns. D. Arch. f. Psych., Bd. 13, S. 181-187.
- 1883 4. Obiger Aufsatz als italienische Übersetzung; in: Arch. ital. per le mal. nerv., Milano, Bd. 20, S. 108. - I.M. -
5. Über das Großhirn der Vögel. Ztschr. f. wissenschaft. Zoologie. Bd. 38, S. 430-467; Taf. 24 und 25.
- 1888 6. Experimentelle Beiträge zur Kenntnis des Hörnervensprunges beim Kaninchen. Stzgsber. d. phys.-med. Soc., Erlangen, H. 20, S. 14.
Auch: Bonner Jahressitzung des Vereins der deutschen Irrenärzte, im Herbst. - Spe -
Auch: Allg. Ztschr. f. Psych., 1889, S. 568-574 (mit Karten in extenso).
- 1889 7. Nekrolog Friedrich Wilhelm Hagen. Allg. Ztschr. f. Psych., Bd. 45, S. 298-306.

- 1892 8. Über den zentralen Ursprung des Hirnschenkelfußes beim Kaninchen. D. Ztschr. f. Nervenheilk., 2, S. 121-138.
- 1895 9. Experimentelle Untersuchungen über das Corpus trapezoides und den Hörnerven der Katze. Festschr. zur 150-jährigen Stiftungsfeier der Universität Erlangen. Wiesbaden, Verlag Bergmann, 31 Seiten, 2 Tafeln, s. dazu Besprechung in D. Ztschr. f. Nervenheilk., 1895, 7, S. 165-167.
- 1896 10. Zur Geschichte der panoptischen Irrenanstalten Erlangen. Aus Anlaß des 50-jährigen Bestehens der Erlanger Irrenanstalten, Festschrift. - Auch Sonderdruck der Festschrift, Erlangen 1903, Verlag von Junge und Sohn, 25 Seiten.
- 1898 11. Über Vattiers Lateinische Übersetzung des Abschnittes über Geisteskrankheiten in Avicennas Canon medicinae. Münch. med. Wschr., Nr. 20, 45. Jhrg., S. 632-634.
- 1899 12. Experimentelle Untersuchungen über das Ganglion ciliare der Katze. (Vorträge). Ber. d. Psychiatr. Sektion der Münch. Naturforscher und Ärzteversammlung (71. Vers.), S. 304 bis 307 (med. Spezialfächer).
- 1900 13. Titel wie oben, Stzgsber. d. Münch. Ges. f. Morphol. u. Physiol., S. 1-3, (4 Abb.).
14. Über die Atrophiewirkung der Durchschneidung der Ciliarnerven auf das Ganglion ciliare (Vortrag), Stzgsber. d. Ges. f. Morphol. u. Physiol. in München, H. 1, 16, S. 46-48, 1 Tafel, auch als Sonderdruck, 3 Seiten, 4 Abb.
- 1901 15. Die Psychopathologie im Don Quichote des Cervantes. München.
- Fi Ki -
- 1902 16. Experimentelle Untersuchungen über das Ganglion ciliare der Katze. Jahresvers. d. Ver. d. deutschen Irrenärzte in München, 14. u. 15. April. s. Referat in Allg. Ztschr. f. Psych., 1902, Bd. 59, S. 713.

1902 17. Die Identität der Abhandlungen des Ishak Ibn Amram und des Constantinus Africanus über die Melancholie, München. - Fi Ki -

18. Spuren griechischer Psychiatrie im Talmud. München (ohne Verlagsangabe als Sonderdruck), 19 S.

Anmerkung: Die Sonderdrucke, die größtenteils nicht im Handel erschienen sind, liegen in der Bibliothek der Erlanger Nervenklinik aufbewahrt.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Neben seinen Veröffentlichungen hirnanatomischen Inhaltes (2, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 12, 13, 14, 16) sind seine medizin-historischen Beiträge (10, 11, 15, 17, 18) bemerkenswert.



Z a h n h e i l k u n d e

Friedrich Schneider

I. Literatur

1. Else Haupt: Das Leben des Hofzahnarztes Dr. Friedrich Schneider, sein Wirken und Schaffen in der Zahnheilkunde. Dissertation mit personalbibliograph. Hinweisen. Düsseldorf. 1938.
2. Theodor Kolde: Die Universität Erlangen unter dem Hause Wittelsbach von 1810 bis 1910, S. 480, 538.
3. Nachruf in: Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilkunde, 1899, H. 9, S. 446.
4. Nekrolog Friedrich W. Schneider: Dtsch. zahnärztl. Wochenblatt, 1899-1900: Nr. 73, S. 815-816 u. 818; Nr. 74, S. 827 bis 828; Nr. 75, S. 839-840; Nr. 79, S. 884-886.
5. Index der deutschen zahnärztlichen Literatur und zahnärztlichen Bibliographien. Herausgegeben von Prof. Dr. Port, Heidelberg. - Berlin, 1922, Verlag Hermann Meusser.

II. Biographische Angaben

Geb. 1844 in Arnstadt.

Gest. 11.8.1899 in Jena.

1869 Zahnärztliches Staatsexamen.

bis 1876 Zahnarztpraxis in Sondershausen und

ab 1879 in Plauen.

1886 Promotion zum Dr. phil. in Erlangen.

1887 Leiter eines Lehrinstitutes für Zahnheilkunde in Erlangen - ohne Anspruch auf Anstellung und Gehalt.

1898 Funktion eines Lehrers der Zahnheilkunde.

Friedrich W. Schneider war der erste Vertreter für das Fach Zahnheilkunde in Erlangen. Er hatte sich aus einem wenig begüterten, der Geisteswelt kaum zugewandten Milieu emporgearbeitet. Seine Aktivität und sein Tatendrang, die alle anfänglichen Hürden materieller Not überwinden, bestimmten sein späteres Leben zu reicher Vereinstätigkeit. Im Jahre 1869 begann der 25-jährige frei praktizierende Zahnarzt sein Wirken

im Zentral-Verein Deutscher Zahnärzte. Mit der Umsiedlung von Sondershausen nach Plauen 1879 schloß er sich dem Osterländischen Verein und 1885 noch dem sächsischen Landesverein unter dem Namen "Zahnärztlicher Verein für das Königreich Sachsen" an.

Dennoch genügte diese und weitere Vereinsaktivität - meist als korrespondierendes Mitglied - seinem Bedürfnis nach Fortbildung nicht. Deshalb verlegte er seinen Sitz in die Universitätsstadt Erlangen und begann nach seiner Promotion (1886) die akademische Lehrtätigkeit. Seine dem praktischen Nutzen zugewandten Leistungen, angefangen bei der Gründung und Verwaltung einer zahnärztlichen Witwenkasse bis zu seinen experimentell-wissenschaftlichen Publikationen, standen im Dienste seiner Berufskollegen. In der Handhabung von Medikamenten und Betäubungsmitteln wies er auf unscheinbare Fehler hin, die sich als Ursache mancher Mißerfolge eingeschlichen hatten. Auf diese Weise bewahrte er nicht nur überkommene, nach wie vor brauchbare Methoden vor dem Vergessen, sondern verschaffte auch neuen, noch nicht eingebürgerten Verfahren Eingang in die Zahnheilkunde.

III. Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten

- 1875 1. Die zahnärztlichen Bildungsschulen in Frankreich. - Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilk. (Vierteljahresschr.)
2. Pyorrhoe der Alveolen. - Wie oben, H. 3, S. 305.
- 1877 3. Über die Explosion der Vulkanisierapparate. - Wie oben, H. 4, S. 444.
- 1878 4. Sind in neuerer Zeit wieder Replantationsversuche mit Zähnen gemacht worden und mit welchem Erfolge? - Wie oben, H. 4, S. 379.
- 1879 5. Behandlung einer Epulis. - Wie oben, S. 17.
- 1880 6. Die Anwendung des Arsens in der zahnärztlichen Praxis. - Wie oben, H. 4, S. 333.
7. Jodoform in der Zahnheilkunde. - Wie oben, S. 343.

- 1881 8. Die Behandlung der Ramula. - Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilk., H. 2, S. 161.
- 1882 9. Jodoform in der Zahnheilkunde. - Wie oben, S. 129.
- 1885 10. Cocainum muriaticum zur lokalen Anaesthesie. - Wie oben, H. 4, S. 202.
11. Folia Coca und über Anaesthetica und Lokalanästhetica, insbesondere über das Cocain in der Zahnheilkunde. Wie oben, H. 1, S. 29. - Referat in: Österreich--ungarische Vierteljahresschr. f. Zahnheilk., 1885, H. 2, S. 76.
12. Fortsetzung zu Nr. 11: Über Anaesthetica und Lokalanästhetica, insbesondere über das Cocain in der Zahnheilkunde. - Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilk., H. 9, S. 399, Diskussion S. 488. Referat dazu: Korrespondenzbl. f. Zahnärzte, 1886, S. 72.
- 1886 13. Über die Anwendung des Sublimats in der Zahnheilkunde. Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilk., H. 9, S. 324, Diskussion S. 350.
- 1887 14. Über Zweckmäßigkeit der elektrischen und Wassermotoren. - Wie oben, H. 10, S. 387; Diskussion S. 414. - Referate in österr.-ungar. Vierteljahresschr. f. Zahnheilk., 1887, H. 4, S. 291 und Korrespondenzbl. f. Zahnärzte, 1888, S. 67.
15. Die 2%ige Sublimatlösung. - Korrespondenzbl. f. Zahnärzte, S. 79.
16. Entzündung des Antrum Highmori mit konservativer Eiterung. - Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilk., H. 3, S. 105.
- 1888 17. Über Bromaethyl. - Wie oben, H. 10, S. 373.
- 1889 18. Über Bromaethylnarkosen. - Wie oben, H. 1, S. 22.
- 1890 19. Über Bromaethyl. - Korrespondenzbl. f. Zahnärzte, S. 169.
20. Empyem der Kieferhöhle nach 2-jährigem Bestehen binnen 5 Wochen geheilt. - Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilk., H. 12, S. 467.

21. Über Affektion des Nervus opticus infolge einer Alveolarperiostitis. - Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilk., H. 11, S. 453.
22. Über das Wesen der Narkose im allgemeinen mit besonderer Berücksichtigung der Bromäthernarkose. - Wie oben, H. 5, S. 155. - 1891 als Monographie mit gleichem Titel, Leipzig, Verlag Arthur Felix. - Auch: Österreich-ungar. Vierteljahresschr. f. Zahnheilk., 1892, H. 1, S. 97 und im Korrespondenzbl. f. Zahnärzte, 1892, S. 156.
- 1892 23. Hiller'sches Schlafgas. - Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilk., H. 7, S. 314.
24. Zwei rasch geheilte akute Empyeme des Antrum Highmori. Wie oben, H. 7, S. 312.
25. Verschluß eines angeborenen Gaumendefektes mittels Obturators. - Wie oben, H. 7, S. 313.
- 1893 26. Die Narkosen in forensischer Beziehung. - Wie oben, H. 2, S. 60.
27. Ein Fall von Trigeminusneuralgie. - Wie oben, H. 4, S. 137.
- 1895 28. Über die Molekularbewegung der Amalgame. - Wie oben, H. 7, S. 358.
29. Die Zahnheilkunde und ihre Beziehungen zur allgemeinen Medizin. - Österr.-ungar. Vierteljahresschr. f. Zahnheilk., H. 4, S. 243 und im Zahnärztlichen Wochenblatt, 1895, Nr. 430, S. 111.
- 1896 30. Angeborene und erworbene Gaumendefekte. - Dtsch. Monatsschr. f. Zahnheilk., H. 7, S. 281.
- 1898 31. Über die Anwendung der Kataphorese in der Zahnheilkunde. Wie oben, H. 1, S. 27.
32. Die Beschaffenheit der Zähne und des Zahnfleisches bei Diabetes mellitus. - Wie oben, H. 11, S. 472. - Referat: Dtsch. zahnärztl. Wschr., 1898-1899, Nr. 41, S. 430.

- 1899 33. Über die allgemeine und lokale Anaesthesie. Eine historische Skizze mit Schlußbemerkungen. - Wiener zahnärztl. Monatsschr., H. 2, S. 74 und H. 3, S. 125.

IV. Übersicht über die Hauptarbeitsgebiete

Die Mehrzahl seiner Veröffentlichungen ist enthalten im Organ des Zentralvereins Deutscher Zahnärzte, das 1859 unter dem Namen "Der Zahnarzt" gegründet wurde und in der "Deutschen Vierteljahresschrift für Zahnheilkunde" (ab 1862 "Deutsche Monatsschrift für Zahnheilkunde") seine Fortsetzung fand. Schneider ließ darin von 1875 bis 1898 neunzehn Aufsätze erscheinen.

Vorwiegend befaßte er sich mit der Entwicklung und Propagierung moderner Narkoseverfahren innerhalb seines Fachgebietes.

Verzeichnis der Fachschriften und Veröffentlichungs-
organe im deutschen Sprachgebiet.

- Archiv für Augenheilkunde. Wiesbaden.
Allgemeine deutsche Hebammenzeitung.
Allgemeine Wiener medizinische Zeitung.
Allgemeine Zeitschrift für Psychiatrie.
Anatomischer Anzeiger. Jena.
Annalen der städtischen allgemeinen Krankenhäuser zu München.
Anzeiger der kaiserlich-königlichen Gesellschaft der Ärzte in Wien.
Archiv für Anatomie und Physiologie (Reichert und Du Bois-Reymond)
Berlin und Leipzig
Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medizin (Virchow). Berlin.
Archiv für Gynäkologie. Berlin.
Archiv für Heilkunde. Leipzig.
Archiv für physiologische Heilkunde.
Archiv für klinische Chirurgie. (Langenbeck).
Archiv für mikroskopische Anatomie.
Archiv für Ophthalmologie. Leipzig. (v. Graefe).
Archiv für experimentelle Pathologie und Pharmakologie. Leipzig.
Archiv für die gesamte Physiologie. Bonn. (Pflüger).
Archiv für Psychiatrie und Nervenkrankheiten. Berlin.
Ärztliches Vereinsblatt.
Ärztliche Mitteilungen aus Baden. Karlsruhe.
Archiv für Ohrenheilkunde. Leipzig.

Beitrag zur chemischen Physiologie und Pathologie. Braunschweig.
Beiträge zur Chirurgie. Stuttgart.
Beiträge zur Geburtshilfe und Gynäkologie. (Hegar).
Beiträge zur Morphologie und Morphogenie. (Leo Gerlach).
Bericht über den Kongreß zur Bekämpfung der Tuberkulose als
Volkskrankheit in Berlin.
Berichte der naturhistorischen Gesellschaft zu Freiburg.
Bericht der Preussischen Academie (=Stzgsber.d.kgl.preuss.
Acad.d. Wissenschaften).
Bericht über die Versammlung der ophthalmologischen Gesellschaft
zu Heidelberg.

Berliner klinische Wochenschrift.
Biologisches Zentralblatt. Erlangen.

Charité-Annalen. Berlin.

Deutsches Archiv für klinische Medizin. (Du Bois-Reymond). Leipzig.

Deutsches Archiv für Psychiatrie. Berlin.

Deutsche Ärztezeitung. Berlin.

Deutsche Chirurgie. (Billroth und Lücke). Stuttgart.

Deutsche Klinik. (E. Leyden und F. Klemperer). Berlin u. Wien.

Deutsche medizinische Wochenschrift. Leipzig und Berlin.

Deutsche Monatsschrift für Zahnheilkunde (zuvor Vierteljahresschrift)

Deutsche Revue. Stuttgart und Leipzig.

Deutsche Rundschau. Berlin.

Deutsche medizinische Zeitung. Berlin.

Deutsche zahnärztliche Wochenschrift.

Deutsche Zeitschrift für Chirurgie.

Deutsche Zeitschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie. Stuttgart.

Deutsche Zeitschrift für Nervenheilkunde. Leipzig.

Deutsche Zeitschrift für praktische Medizin.

Deutsche Zeitschrift für Staatsarzneikunde.

Deutsche Zeitschrift für Tierarznei und vergleichende Pathologie.

Die deutsche Klinik am Eingange des 20. Jahrhunderts. Leipzig u. Wien.

Dingler's Journal.

Festschrift dem ärztlichen Verein München zur Feier seines
50-jährigen Jubiläums.

Festschrift für Adolf Fick zum 70. Geburtstag.

Festschrift W. H. Heineke zum 25-jährigen Prof.-Jubiläum am
1.5.1892. München.

Festschrift zum 500-jährigen Jubiläum der Universität Leipzig.

Festschrift A. v. Kölliker. Wiesbaden.

Festschrift dem Prinzregenten Luitpold von Bayern zum 80. Ge-
burtstag dargebracht von der Univers. Erl.

Festschrift Isidor Rosenthal usw. Leipzig.

Festschrift zur 3. Säkularfeier der Alma Julia Maximiliana
gewidmet von der med. Fakultät zu Würzburg.

Festschrift zum 70. Geburtstag von Karl Schweiger.

Festschrift aus Anlaß des 50 jährigen Bestehens der Erlanger
Irrenanstalten.

Festschrift zur 150-jährigen Stiftungsfeier der Universität
Erlangen. Wiesbaden.

Festschrift für Virchow (zum 70. Geburtstag).

Fortschritte der Medizin. Berlin.

Froriep's neue Notizen.

Greifswalder medizinische Beiträge (Hugo Ziemssen).
Grenzgebiete der Medizin und Chirurgie.

Handbuch der gesamten Augenheilkunde von Graefe und Saemisch.
Handbuch der allgemeinen und speziellen Chirurgie von Pitha
und Billroth.

Handbuch der Ernährungstherapie von E. Leyden.

Handbuch der Geburtshilfe von Döderlein.

Handbuch der Gynäkologie von Veit. Wiesbaden.

Handbuch der Kinderkrankheiten von Gerhard.

Handbuch der Kinderheilkunde von Pfäundler und Schlossmann.
Leipzig.

Handbuch der Lehre von den Geweben der Menschen und der Tiere.
Von Stricker.

Handbuch der Ohrenheilkunde von Schwartz.

Handbuch der speziellen Pathologie und Therapie. Leipzig,
von Hugo von Ziemssen.

Darin: Bd. 10 : Handbuch der Krankheiten der weiblichen
Geschlechtsorgane. Von Schröder.

Handbuch der Therapie innerer Krankheiten von Penzoldt und
Stintzing, Jena (7 Bde.).

Handwörterbuch der Physiologie von Rudolf Wagner.

Internationale medizinische Kongresse, Verhandlungen der.
(Wien, Moskau, Rom; schließt ein u.a.: Internationale
Gynäkologen-Kongresse).

Internationale klinische Rundschau. Wien.

Illustrierte Monatsschrift der ärztlichen Polytechnik, Bern etc.

Internationaler Ophthalmologen-Kongress, Verhandlungen..1899,
Utrecht.

Jahresberichte über die Fortschritte der gesamten Medizin in
allen Ländern. Würzburg (begonnen von Canstatt und Eisenmann).

Jahrbuch für Kinderheilkunde. Leipzig.

Jahressitzungen des Vereins der deutschen Irrenärzte. Bonn.

Klinische Blätter für die medizinischen Wissenschaften.
Klinisch-medizinische Blätter für Augenheilkunde.
Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde.
Klinisch-therapeutische Wochenschrift.
Korrespondenzblätter des allg. ärztlichen Vereins von Thüringen.
Korrespondenzblatt für Schweizer Ärzte.
Korrespondenzblatt für Zahnärzte.

Medizinisch-chirurgisches Zentralblatt..Wien.
Medizinische Klinik. Berlin.
Medizinische Wandervorträge. Berlin.
Medizinische Woche. Berlin.
Mitteilungen der Gesellschaft für physikalische Medizin. Wien.
Monatsberichte der königlichen Akademie der Wissenschaften
zu Berlin.
Monatsschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie.
Monatsschrift für Geburtskunde.
Morphologische Jahrbücher. Leipzig.
Monatsschrift für Ohrenheilkunde. Berlin.
Münchener illustrierte medizinische Zeitung (von Rubner).
Münchener medizinische Wochenschrift.
Bis 1884 als Bayerisches ärztliches Intelligenzblatt).
Medizinische Zeitschrift, Würzburger...

Neurologisches Zentralblatt, Leipzig.
Nord und Süd-Zeitschrift, Berlin.

Österreich-ungarische Vierteljahresschrift für Zahnheilkunde.

Pädagogisches Archiv, Stettin.
Prager medizinische Wochenschrift.
Prager Vierteljahresschrift für praktische Heilkunde.
Praktische Ergebnisse (Zweifel).

Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge.
Sammlung klinischer Vorträge, Berlin (Fischer).
Sammlung klinischer Vorträge, Leipzig (Volkmann).
Scanzonis Beiträge zur Geburtskunde und Gynäkologie.
Sitzungsbericht des ärztl. Bezirksvereins in Erlangen. München.
Sitzungsbericht der Gesellschaft für Gynäkologie in München.
Sitzungsbericht der Gesellschaft für Morphologie und Physiologie
Sitzungsbericht der mathematisch-physi- / in München.

kalischen Gesellschaft der Königlich-bayerischen Akademie
der Wissenschaften zu München.

Sitzungsbericht der physikalisch-medizinischen Societät zu Erlangen.

Schmidt's Jahrbücher.

Statuten des naturhistorisch-medizinischen Vereins zu Heidelberg.

Tageblatt - Verhandlung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher
und Ärzte zu Nürnberg, 65. Vers.

" " 61. Vers. und 67. Vers. zu Lübeck.

Tageblatt der Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte.

Therapie der Gegenwart.

Therapeutische Monatshefte.

Untersuchungen zur Naturlehre des Menschen u. der Tiere. (Moleschott)

2. Verhandlung der Kongresse der deutschen Gesellschaft für Gynäko-
logie in Halle.

9. Kongreß der deutschen Gesellschaft für Gynäkologie in Berlin.

11. " " " " in Kiel.

12. " " " " in Dresden.

Verhandlung der deutschen Gesellschaft für Gynäkologie, Leipzig.
Verhandlung des 10. internationalen medizinischen Kongresses, Berlin.
Verhandlung des Kongresses für Innere Medizin, Wiesbaden, München.
Verhandlung der physikalisch-medicinischen Societät zu Würzburg.
Vierteljahresschrift des Vereins für öffentliche Gesundheits-
pflege, Braunschweig.

Wiener klinische Wochenschrift.
Wiener medizinische Blätter.
Wiener medizinisches Jahrbuch.
Wiener medizinische Presse.
Wiener medizinische Wochenschrift.
Wiener zahnärztliche Monatsschrift.

Zahnärztliches Wochenblatt.
Zeitschrift für ärztliche Fortbildung.
Zeitschrift für Augenheilkunde.
Zeitschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie, Stuttgart.
Zeitschrift für Heilkunde, Berlin.
Zeitschrift für klinische Medizin, Berlin.
Zeitschrift für rationale Medizin von Henle und Pfeufer.
Zeitschrift für vergleichende Augenheilkunde, Leipzig (Rudolf Berlin).
Zeitschrift für die Staatsarzneikunde von Henke.
Zeitschrift für Tuberkulose.
Zeitschrift für Psychologie und Physiologie der Sinnesorgane, Leipzig.
Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie.
Zentralblatt für Augenheilkunde.
Zentralblatt für Chirurgie, Leipzig.
Zentralblatt für Gynäkologie, Leipzig.
Zentralblatt für klinische Medizin, Leipzig.
Zentralblatt für die medizinischen Wissenschaften, Berlin.
Zentralblatt für praktische Augenheilkunde, Leipzig.

Abkürzungsverzeichnis

- Bm = Nekrolog Hagen. Ztschr. f. Psych., 45, 1889,
S. 298-306, von A. Bumm.
- Cz = Kußmaul: Aus meiner Dozentenzeit in Heidelberg.
Hrsg. von Czerny, Stuttgart 1903 (3. und 4. Aufl.
1925).
- Ev = Eversbusch in: Münch. med. Wschr. 1912, S. 1048-1050.
- Eng = Wilhelm Engelmann: Bibliotheca medico-chirurgica
et anatomico-physiologica. Leipzig, 1847.
- Fi = Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte
der letzten 50 Jahre. Hrsg. von J. Fischer.
München-Berlin 1962.
- Fie = A. Fiedler in: Jahresber. d. Ges. f. Natur- und
Heilkunde in Dresden. Dresden 1898 - 1900, S.
117-127.
- Grae-Sae = Graefe-Saemisch: Handbuch der gesamten Augenheil-
kunde.
- Ha = Haberling, Hübotter und Vierordt: Biographisches
Lexikon der hervorragenden Ärzte
- Hau = G. Hauser in: Münch. med. Wschr. 1898, S. 854.
- Hi = Julius Hirschberg in: Ztrbl. f. Augenheilk., 1911,
35, S. 290 und 1912, 36, S. 257.
- I.M. = Index Medicus.
- I.C. = Index Catalogue.
- J.T. = Justus Thiersch: Karl Thiersch. Sein Leben darge-
stellt. Leipzig 1922.
- Ki = Theodor v. Kirchhoff: Deutsche Irrenärzte.
Berlin 1921/1924.
- Leu = Festschrift W.O.v. Leube gewidmet zur Feier sei-
ner 25-jährigen klinischen Tätigkeit in Würz-
burg. Leipzig 1910.

- Ni = Otto Nitzsche: Franz Dittrich. München und Berlin 1937.
- Nie = P. Niemeyer in: Wiener med. Wschr., 1873, Nr.9.
- Pa = Julius Pagel: Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte des 19. Jahrhunderts. Berlin und Wien 1901.
- Spe = Specht in: Münch.med.Wschr., 1903, S. 1162.
- Sch = A. Schmid in: Dtsch. Arch. f. Klin.Med., 1899, 66, S. 1-20.
- Schwei = B. Schweitzer und Döderlein in: Ztrbl.f.Gyn., 1927, Nr.41, S. 2586.
- Ja = Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte der gesamten Medizin in allen Ländern. Hrsg.von Canstatt, red. von Scherer, Virchow und Eisenmann. Würzburg, ab 1857/1858.

1. Callisen, A.C.P.: " Medizinisches Schriftsteller-Lexikon ...". Kopenhagen, 1830-1845.
 2. Cannstatt's Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte der gesamten Medizin in allen Ländern. Würzburg, ab 1857/1858.
 3. Deuerlein, Ernst: Erlanger Frauenklinik. Aus: "Erlanger Heimatblätter", 1928, Nr. 7 ff, Erlangen 1928, Verlag von Junge und Sohn.
 4. Diepgen, P.: Geschichte der Medizin. 2. Bd., 2. Hälfte, Berlin, 2. Aufl., 1965.
 5. Engelhard: Die Universität Erlangen 1743-1843. Zum Jubiläum der Universität 1843.
 6. Engelmann, W.: Bibliotheca medico-chirurgica et anatomico-physiologica. Leipzig 1848-1868 und 1750-1847.
 7. Fischer, I.: Bibliographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte der letzten 50 Jahre. Berlin-Wien 1932/33.
 8. Graefe und Saemisch: Handbuch der gesamten Augenheilkunde. 2. Auflage, 1911. Bd. 15.
 9. Haberling, W. Hübotter und Vierordt: Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten und Völker. 2. Auflage, 5 Bde. und Erg.-Bd., Wien und Leipzig, 1931 - 1937.
 10. Heidacher, Alfred: Geschichte der chirurgischen Universitätsklinik Erlangen. Bonn 1960.
 11. Index Medicus: 1. Serie (1879-1899)
2. Serie (1903-1919)
3. Serie (1921-1927)
- Bibliographia medica, Paris 1900-1902, 3 Teile.
(Als Ergänzung zum Index Medicus).

12. Kerschensteiner, Hermann: Geschichte der Münchener Krankenanstalten. 2. Aufl., 1939, München und Berlin.
13. Killian, H. und Krämer: Meister der Chirurgie und die Chirurgenschulen im deutschen Raum. Stuttgart 1951.
14. Kirchhoff, Theodor: Deutsche Irrenärzte. Berlin, Springer-Verlag, 1921/1924, 2 Bde.
15. Kolde, Theodor: Die Universität Erlangen unter dem Hause Wittelsbach 1810-1910. Erlangen 1910, Verlag Deichert.
16. Kolle, Kurt: Große Nervenärzte. Stuttgart 1963, Bd.3.
17. Krickler, Gottfried: Medizinische Bücherkunde und Bibliotheksbenutzung. Leipzig 1946, 2. Auflage.
18. Kußmaul, Adolf: Jugenderinnerungen eines alten Arztes. München 1960.
19. Kußmaul, Adolf: Aus meiner Dozententätigkeit in Heidelberg. Hrsg. v. Czerny, Stuttgart 1903, 3. und 4. Auflage 1925.
20. Pagel, Julius: Biographisches Lexikon hervorragender Ärzte des 19. Jahrhunderts. Berlin und Wien 1901.
21. Pittroff, Rainer: Die Lehrer der Heilkunde der Universität Erlangen 1843-1943 und ihr Werdegang. Dissertation, Erlangen 1964.
22. Port: Index der deutschen zahnärztlichen Literatur und zahnärztlichen Bibliographie. Berlin 1922.
23. Specht, Gustav: "Modernpsychiatriches vom alten Hagen". Festschrift für Isidor Rosenthal, Leipzig 1906.
24. Strümpell, Adolf: Aus dem Leben eines deutschen Klinikers. Erinnerungen und Beobachtungen. Leipzig 1925.
25. Vogel, Erwin und Endriß, Gertrud: 200 Jahre Universität Erlangen. Erlangen 1943.
26. Vorlesungsverzeichnisse der Universität Erlangen 1850 bis 1900.

Namenregister

Anton Bumm	202
Franz Dittrich	59
Oskar Eversbusch	178
Wilhelm Filehne	49
Richard Frommel	151
Joseph von Gerlach	15
Leo Gerlach	21
Wilhelm Hagen	196
Walter Hermann Heineke	120
Wilhelm Kießelbach	190
Adolf Kußmaul	64
Wilhelm Olivier Leube	84
Julius von Michel	158
Isidor Rosenthal	27
Hubert Sattler	168
Friedrich Schneider	207
Karl Ludwig Ernst Schröder	126
Adolf Strümpell	95
Karl Thiersch	113
Friedrich Albert von Zenker	42
Hugo von Ziemssen	74
Paul Zweifel	134

N a c h w o r t

Die Zuverlässigkeit der angefertigten Personalbibliographien ist, abgesehen, von einer gewissenhaften Arbeitsweise meinerseits, weitgehend abhängig von den in Erlangen vorhandenen Bücher- und Zeitschriftenbeständen, in nicht geringem Grade aber auch von den überlieferten personalbibliographischen Angaben in Nekrologen und Würdigungen durch Zeitgenossen. Im allgemeinen ließ deren Exaktheit zu wünschen übrig.

Über Strümpell (16 im Quellennachweis) und Kußmaul (19) fand ich die brauchbarsten Titelsammlungen mit Angaben über Ort und Jahr der Veröffentlichung sowie der Seitenzahlen; bei einer gründlichen Überarbeitung konnte ich noch zahlreiche Korrekturen und Vervollständigungen vornehmen. Die zahlreichen anderen personalbibliographischen Anmerkungen, meist in Verbindung mit Biographien als Zusammenfassung der wichtigsten Veröffentlichungen, waren ausgesprochen lücken- und fehlerhaft und konnten lediglich als Richtungsweiser für weitere personalbibliographische Nachforschungen herangezogen werden. Als solche Hilfen dienten mir die Darstellungen über Ziemssen (Leu), Kießelbach (Ur), Eversbusch (17), Leube (Leu), Michel (17) und Zweifel (+). In Ermangelung systematischer bibliographischer Werke für den Zeitraum des vorigen Jahrhunderts mußten oftmals unwichtige Randbemerkungen über die literarische Tätigkeit dankbar aufgegriffen werden; bei fleißigem Quellenstudium fanden sich diese in die Literatur so reichlich eingestreut, daß sie zusammengefaßt die Auffindung sehr vieler Titel ermöglichten.

Die zitierten großen biographischen Werke von Pagel, Fischer, Haberling, Hübotter und Vierordt, die ADB und NDB haben ihre personalbibliographischen Angaben ganz offensichtlich aus den vorhandenen unvollkommenen Jubi-

+) Döderlein

läums- und Würdigungsschriften bezogen, was aus der Übernahme einmal unterlaufener Fehler ersichtlich ist. Daraus ergibt sich die Fragwürdigkeit, Titel mit Hilfe mehrfacher Quellenangaben zu sichern, zumal selten klar durchschaubar ist, welche die primären Quellen sind und welche sich auf ältere berufen. Die Einsicht in die Originalarbeiten war daher unerlässlich.

Die Titelsammlungen enthalten die sogenannten selbständigen Werke oder auch Monographien, Kapitel und Beiträge in Lehr- und Handbüchern, die Originalaufsätze in Fachzeitschriften und anderen Organen sowie die Inaugural- und Habilitationsdissertationen, welche die Personalbibliographie in der Regel jeweils einleiten. Die Reihenfolge ist chronologisch. Die Abdrucke von Vorträgen vor Gesellschaften, Kongressen und Tagungen waren nicht immer im Original aufzufinden. Es handelt sich hierbei also manchmal um Mitschriften aus Protokollen. Wenn diese zu wenig ausführlich waren oder gar ganz fehlten, wurden die Titel nicht mit aufgenommen. Außerdem habe ich in üblicher Weise die große Anzahl kleiner Buchbesprechungen fortgelassen. Die erwähnten Vorträge, deren Originale unauffindbar waren, sind sicherlich nicht in jedem Falle zum Abdruck gelangt.

Der ~~anzahl~~mäßige Umfang der einzelnen Personalbibliographien sagt über die wissenschaftliche Bedeutung ihrer Autoren noch nichts aus. Er ist auch zu sehr abhängig von der unterschiedlichen Güte der jeweils überlieferten Quellen.

Viele Publikationen haben sich als fundamental oder von wissenschaftlich bleibendem Wert erwiesen. Andere enthalten für die Zeit ihrer Entstehung bemerkenswerte Erkenntnisse, welche wir aber nur als untergeordnete Teilergebnisse, gewissermaßen als Wegmarkierungen auf dem langen Entwicklungsweg der fortschreitenden medizinischen Wissenschaften betrachten. Einst hoffnungsvolle, später unhalt-

bare Thesen wurden oft am Rande dieses Weges liegengelassen, und nur historisches Interesse oder systematische bibliographische Erfassung bewahren sie vor dem Vergessen.

Es gibt auch Veröffentlichungen mit einem Inhalt, der von vornherein nur geringen wissenschaftlichen Wert besaß, und der dem entsprechenden Fachgebiet keinen Schritt weiter verhalf.

Der reiche Umfang und Inhalt der Titellisten ist ein Resultat der stürmischen Entwicklung der Medizin in der zweiten Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts. Eine fachliche Würdigung der einzelnen Arbeiten oder abschließende Beurteilung der Leistungen der einzelnen Fachdisziplinen ist aus diesem Grunde hier nicht recht am Platze.

Es wurde mit der Darlegung der Hauptarbeitsgebiete unter Nennung der zugehörigen Titelbeispiele in den Absätzen IV vorliebenommen.

Der eigentliche Zweck dieser Arbeit ist erreicht, wenn sie eine brauchbare personalbibliographische Hilfe darstellt.

L e b e n s l a u f

Am 18. November 1937 wurde ich in Börssum bei Braunschweig als Sohn des Arztes Dr. med. Clemens Schwartz und seiner Ehefrau Marianne, geb. Pfeiffer, geboren.

Hier besuchte ich bis 1949 die Volksschule und daran anschließend das altsprachliche Gymnasium in Wolfenbüttel.

Von 1958 bis 1959 leistete ich meine Wehrpflicht bei der Bundeswehr ab.

Vom Sommersemester 1959 an studierte ich an den Universitäten Hamburg, Münster und Erlangen Medizin. Das Physikum legte ich 1963 in Hamburg, das Staatsexamen im September 1967 in Erlangen ab.

Vom November 1967 bis April 1968 war ich auf der internen Abteilung des Kneipp-Krankenhauses und Sanatoriums St. Ursula in Boppard am Rhein tätig.

Seit Mai 1968 befinde ich mich zur Beendigung meiner Medizinal-Assistentenzeit im Landkrankenhaus Coburg/Ofr.

Ich bin mit Ingrid Schwartz, Tochter des Kaufmannes Willy Flurschütz und seiner Ehefrau Elise seit dem 18. April 1964 verheiratet. Aus der Ehe ist ein Sohn hervorgegangen.

Offsetdruck-Fotodruck

J. Hogl, 8520 Erlangen Hauptstr. 109, (Nähe Martin-Luther-Platz) Tel. 22990
